Johann Sebastian Bach

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1 – 7, 9 – 12, 10a, 19
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen

für Streichorchester oder Streichquartett

Nr. 1–5 nach einer Ausgabe von Christof K. Biebricher für Orgel

Stimme 4

Werner Icking
Privatbibliothek Nr. 23-4

http://www.gmd.de/Misc/Music/ — ftp://ftp.gmd.de/music/scores/

Anmerkungen

Diese Ausgabe ist für Streichorchester oder Streichquartett gedacht. Die Stimmen 1–4 sind also für zwei Violinen, Viola und Violoncello. Die Ausgabe ist mit PMX und MusiXTeX gesetzt. Sie begann mit einer PMX-Vorlage der Contrapunctus 1–5 für Orgel von Christof K. Biebricher. Die weiteren Contrapunctus basieren auf der Bachschen Handschrift oder, wo diese fehlt, auf dem Erstdruck von 1752, die auch zur Revision der Contrapunctus 1–5 herangezogen wurden.

Bei Abweichungen dieser beiden Quellen wurde in dieser Spielausgabe die Erstdruckversion genommen, während bei der parallel entstandenen Urtextaugabe das Bachsche Manuskript Berücksichtigung fand.

Einzelne Noten oder ganze Phrasen unterschreiten den Tonumfang des jeweiligen Instruments. Solche Stellen sind teilweise oktaviert oder die nicht spielbaren Noten sind eingeklammert und Ersatznoten angegeben; in der Partitur sind diese Stellen durch * kenntlich gemacht. An einigen Stellen gehen die Stimmen auch in Mehrstimmigkeit über. Auch dort sind dann Noten eingeklammert. Ist eine Stimme nur einfach besetzt, spielt sie die nicht eingeklammerten Noten.

An einigen Stellen wurden auch Stimmen getauscht. Dies ist in der Partitur durch ** markiert; in den Stimmen ist die Nummer der jeweiligen anderen Stimme angegeben.

Remarks

This edition is written for string orchestra or string quartet. The voices 1–4 (Stimme 1–4) are for two violins, viola and violoncello. I used PMX and MusiXTeX to typeset this edition. It began with a PMX-source of Contrapunctus 1–5 for organ by Christof K. Biebricher. The further Contrapunctus are edited after Bach's handwriting or - where this is missing or incomplete - after the first printed edition from 1752. These two sources have been used too to revise Contrapunctus 1–5.

Single notes or complete phrases exceed the range of the respective instrument. There the voices are either octaviated or the unplayable notes are bracketed and there are replacement notes. In the score, these places are marked *. Where single voices turn into multiple voices, those notes which are not played if there is only one player for that voice are bracketed.

In some places the voices have been exchanged. In the score, these places are marked **. In the parts, the number of the source voice is printed.

Werner Icking

Contrapunctus 1 3
Contrapunctus 2 4
Contrapunctus 3 5
Contrapunctus 4 6
Contrapunctus 5 8
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese 9
Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut 10
Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima 12
Contrapunctus 10 a 4. alla Decima 14
Contrapunctus 11 a 4. 16
Contrapunctus 12 – rectus 18
Contrapunctus 12 – inversus 19
Contrapunctus 10a a 4. 20
Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti 22
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto 24

Die Kunst der Fuge

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Contrapunctus 1

4 Stimme 1

11

16

21

26

32

38

44

50 4 Stimme 3

59

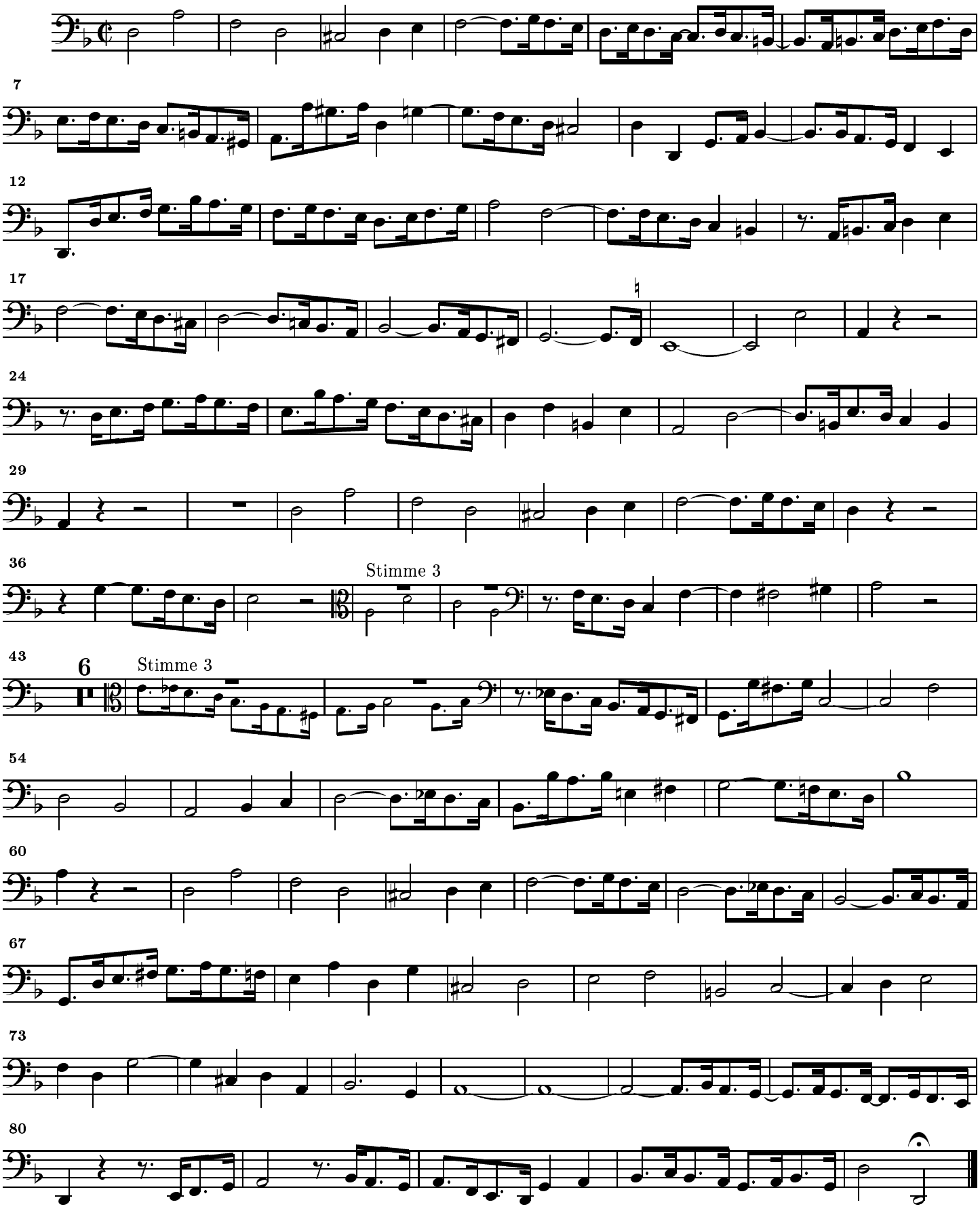
65

71

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

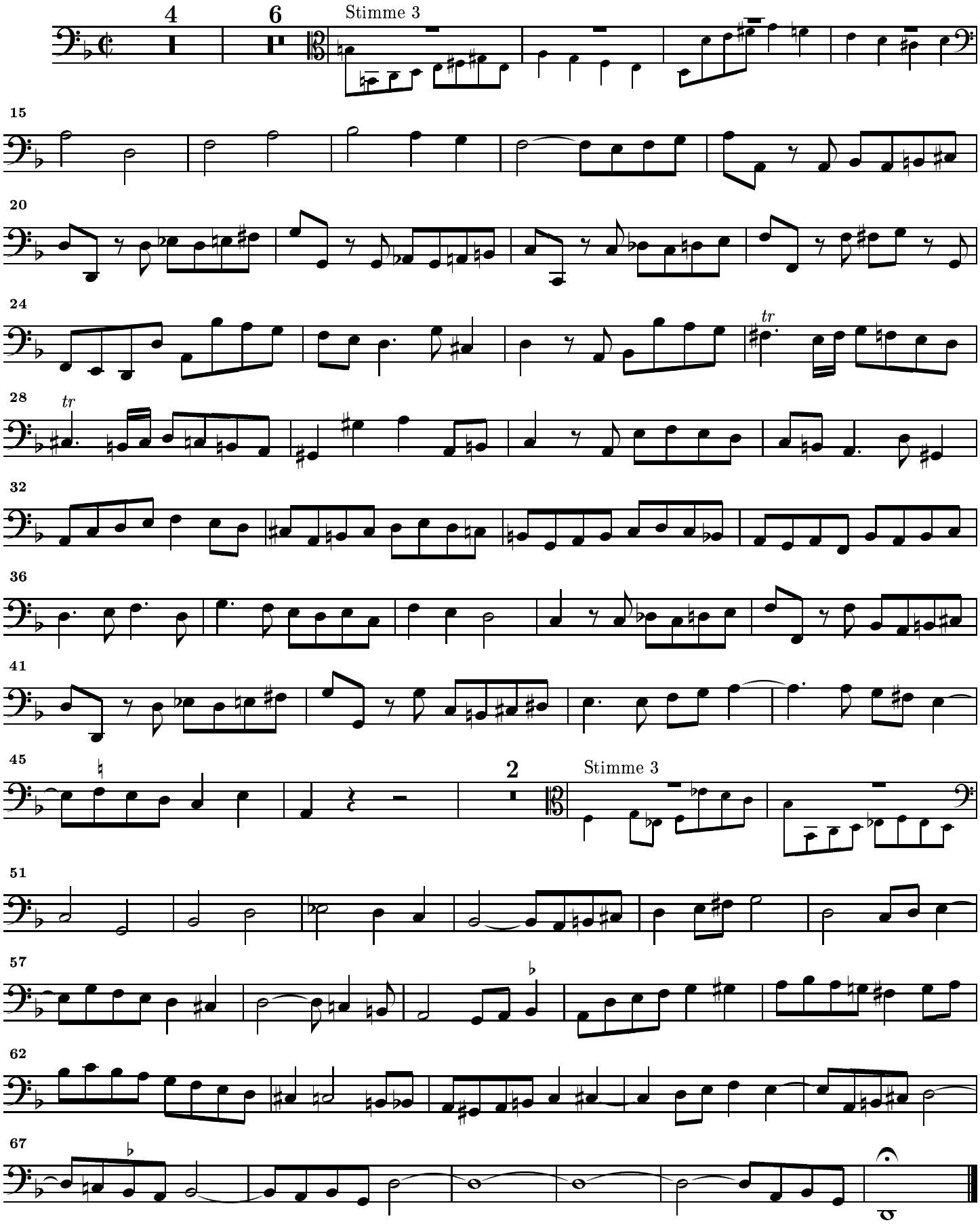
Contrapunctus 2



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

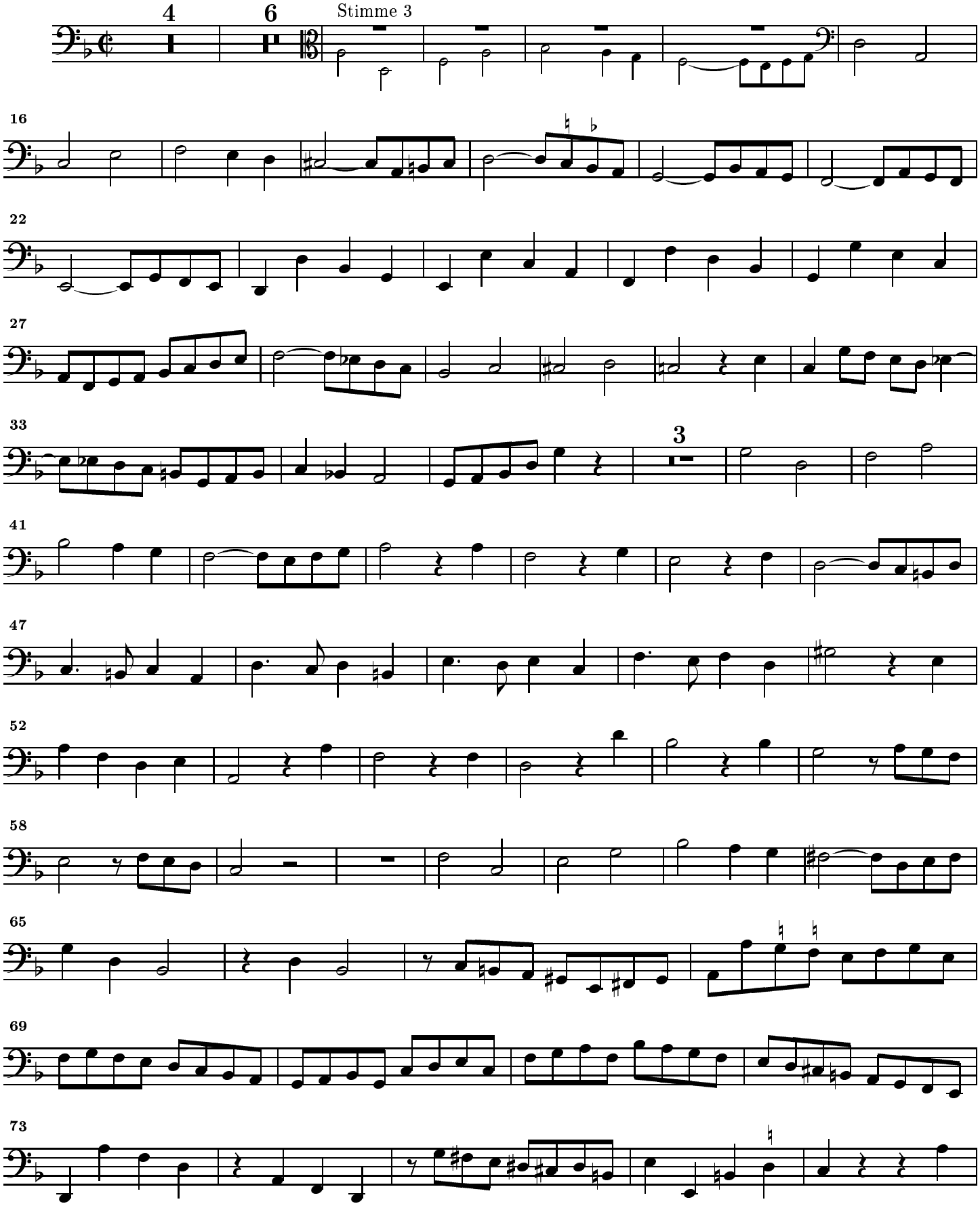
Contrapunctus 3



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

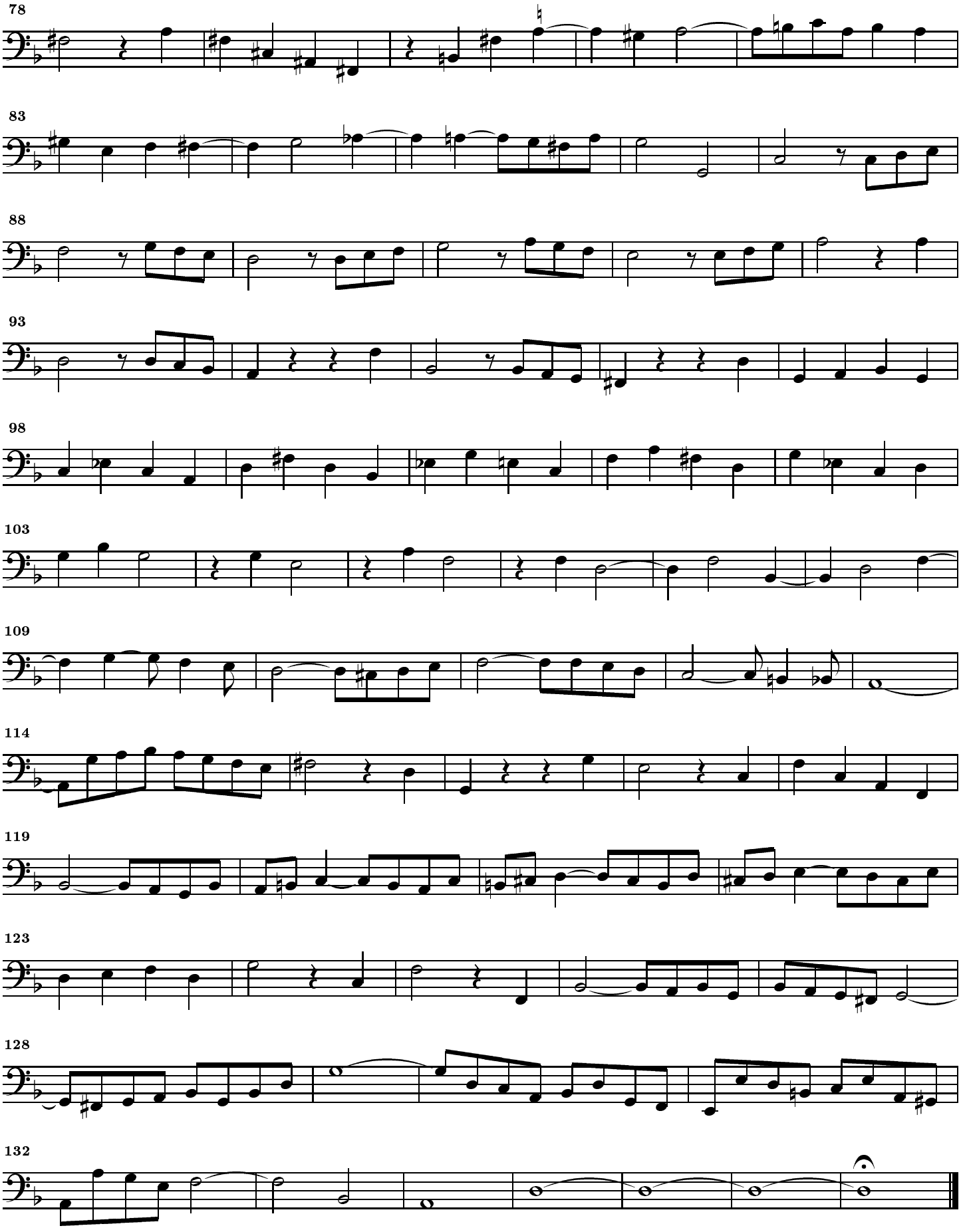
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 4



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 5

3

10

17

25

32

39

45

53

60

67

74

79

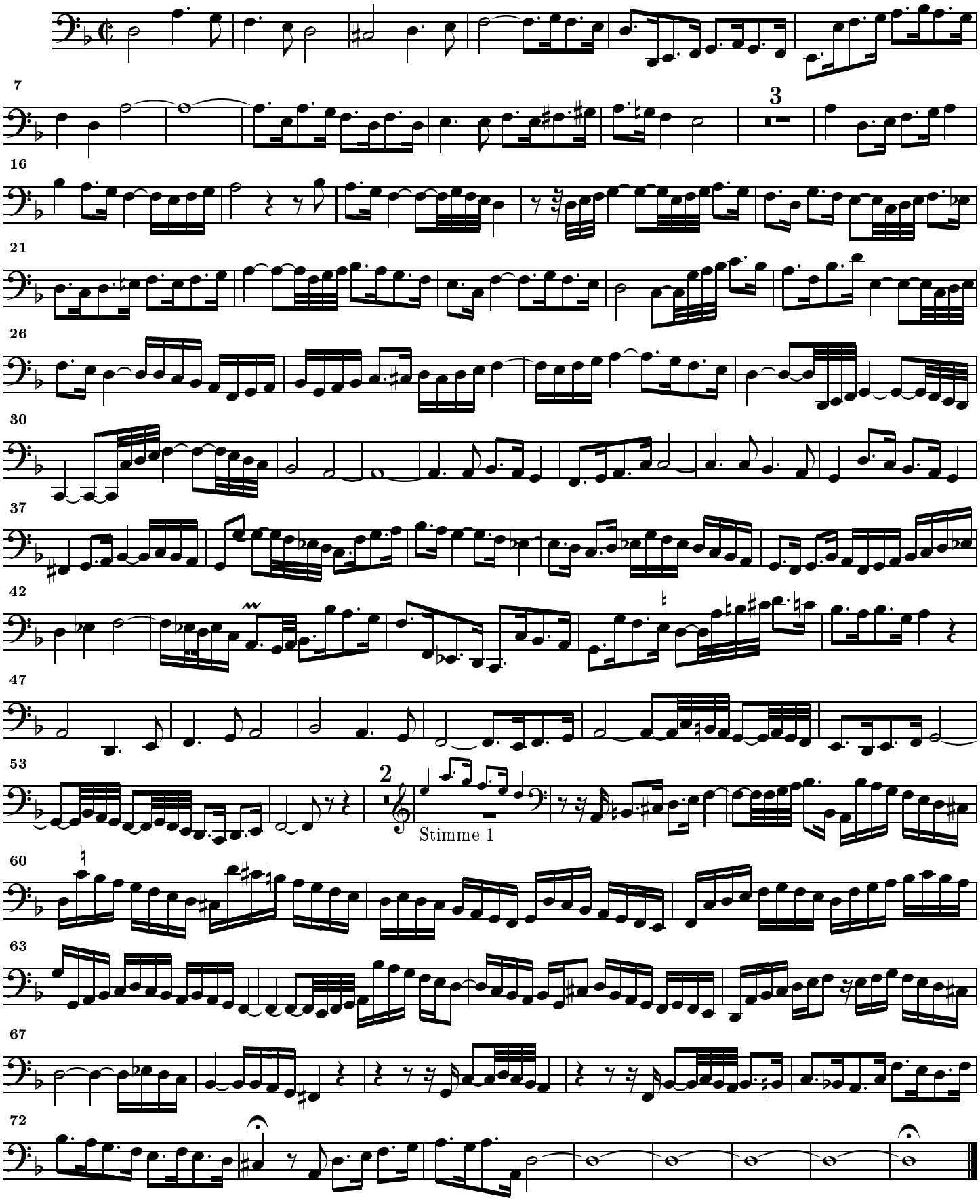
85

Aus Stimme 3

© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

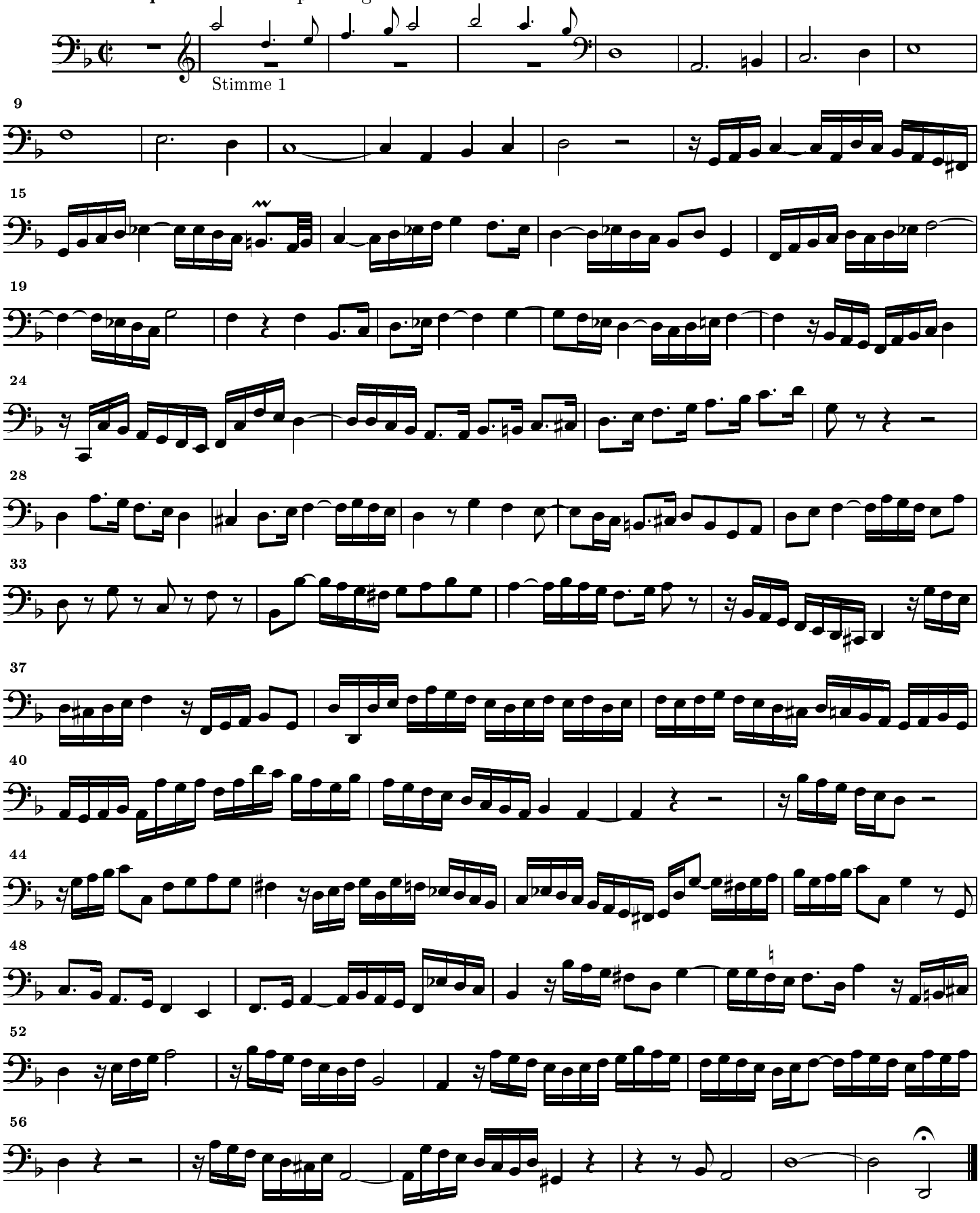
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut:

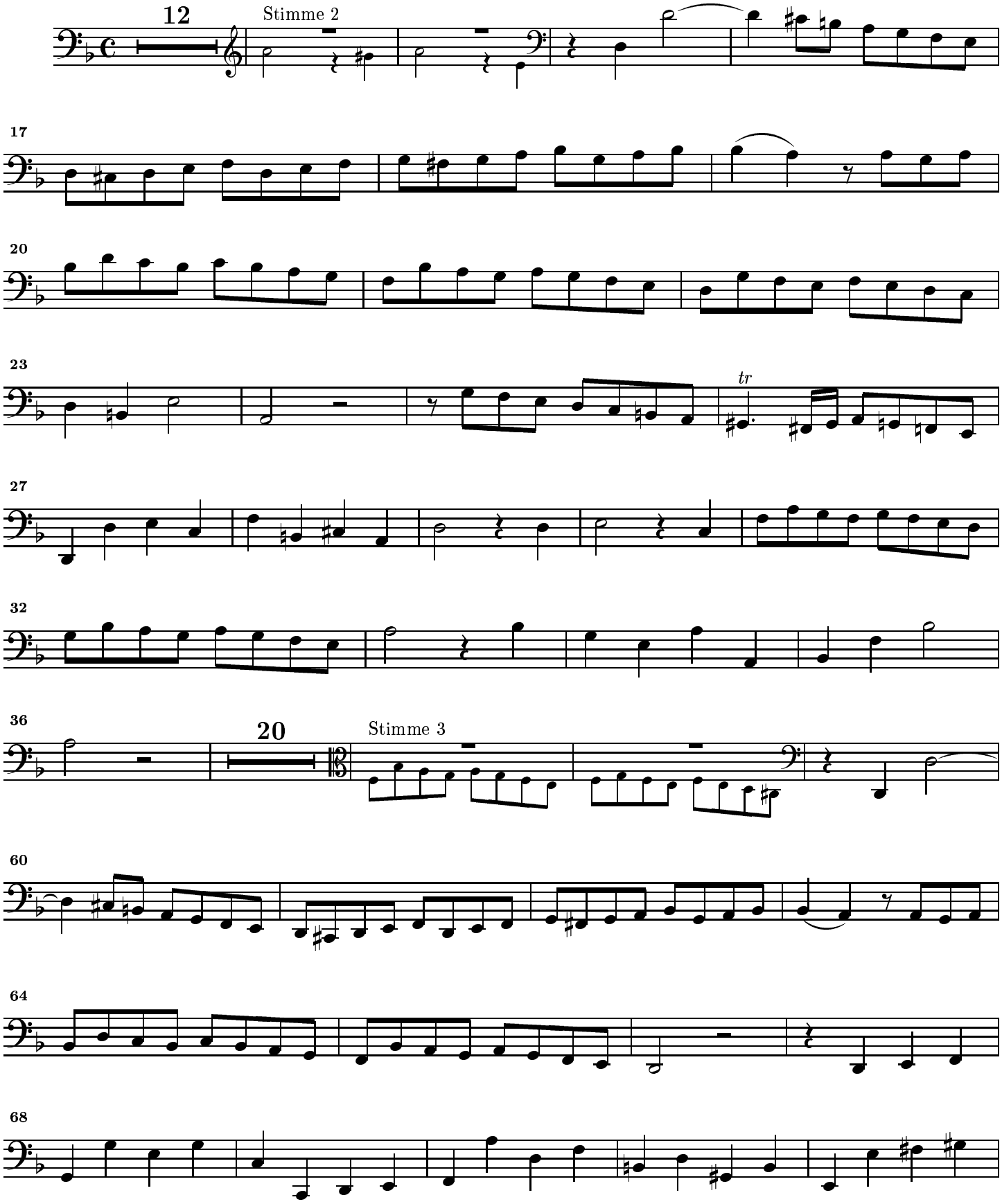


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Johann Sebastian Bach

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1 – 7, 9 – 12, 10a, 19
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen

für Streichorchester oder Streichquartett

Nr. 1–5 nach einer Ausgabe von Christof K. Biebricher für Orgel

Stimme 3

Werner Icking
Privatbibliothek Nr. 23-3

http://www.gmd.de/Misc/Music/ — ftp://ftp.gmd.de/music/scores/

Anmerkungen

Diese Ausgabe ist für Streichorchester oder Streichquartett gedacht. Die Stimmen 1–4 sind also für zwei Violinen, Viola und Violoncello. Die Ausgabe ist mit PMX und MusiXTeX gesetzt. Sie begann mit einer PMX-Vorlage der Contrapunctus 1–5 für Orgel von Christof K. Biebricher. Die weiteren Contrapunctus basieren auf der Bachschen Handschrift oder, wo diese fehlt, auf dem Erstdruck von 1752, die auch zur Revision der Contrapunctus 1–5 herangezogen wurden.

Bei Abweichungen dieser beiden Quellen wurde in dieser Spielausgabe die Erstdruckversion genommen, während bei der parallel entstandenen Urtextaugabe das Bachsche Manuskript Berücksichtigung fand.

Einzelne Noten oder ganze Phrasen unterschreiten den Tonumfang des jeweiligen Instruments. Solche Stellen sind teilweise oktaviert oder die nicht spielbaren Noten sind eingeklammert und Ersatznoten angegeben; in der Partitur sind diese Stellen durch * kenntlich gemacht. An einigen Stellen gehen die Stimmen auch in Mehrstimmigkeit über. Auch dort sind dann Noten eingeklammert. Ist eine Stimme nur einfach besetzt, spielt sie die nicht eingeklammerten Noten.

An einigen Stellen wurden auch Stimmen getauscht. Dies ist in der Partitur durch ** markiert; in den Stimmen ist die Nummer der jeweiligen anderen Stimme angegeben.

Remarks

This edition is written for string orchestra or string quartet. The voices 1–4 (Stimme 1–4) are for two violins, viola and violoncello. I used PMX and MusiXTeX to typeset this edition. It began with a PMX-source of Contrapunctus 1–5 for organ by Christof K. Biebricher. The further Contrapunctus are edited after Bach's handwriting or - where this is missing or incomplete - after the first printed edition from 1752. These two sources have been used too to revise Contrapunctus 1–5.

Single notes or complete phrases exceed the range of the respective instrument. There the voices are either octaviated or the unplayable notes are bracketed and there are replacement notes. In the score, these places are marked *. Where single voices turn into multiple voices, those notes which are not played if there is only one player for that voice are bracketed.

In some places the voices have been exchanged. In the score, these places are marked **. In the parts, the number of the source voice is printed.

Werner Icking

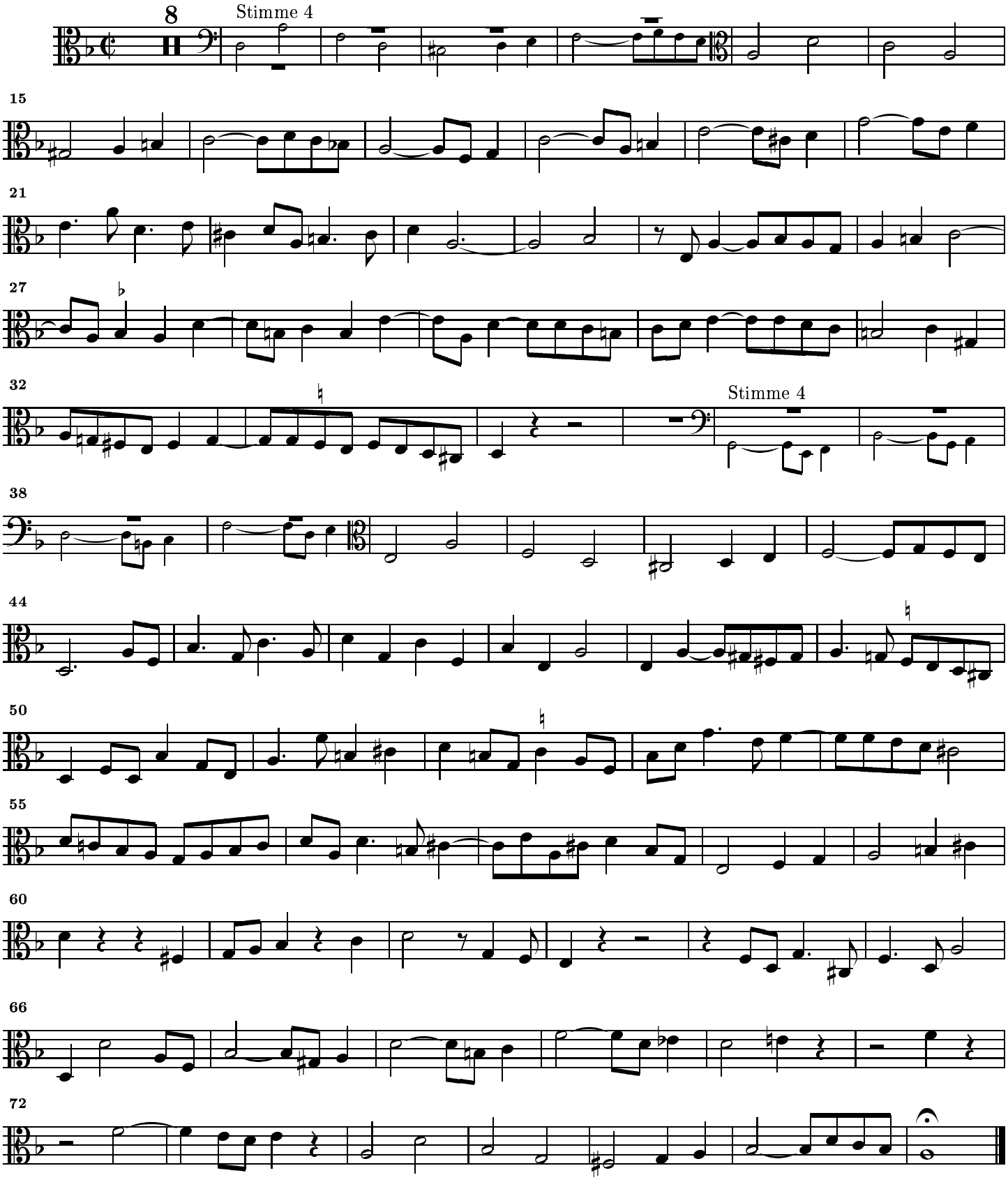
Contrapunctus 1 3
Contrapunctus 2 4
Contrapunctus 3 5
Contrapunctus 4 6
Contrapunctus 5 8
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese 9
Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut 10
Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima 12
Contrapunctus 10 a 4. alla Decima 14
Contrapunctus 11 a 4. 16
Contrapunctus 12 – rectus 18
Contrapunctus 12 – inversus 19
Contrapunctus 10a a 4. 20
Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti 22
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto 24

Stimme 3

Die Kunst der Fuge

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Contrapunctus 1

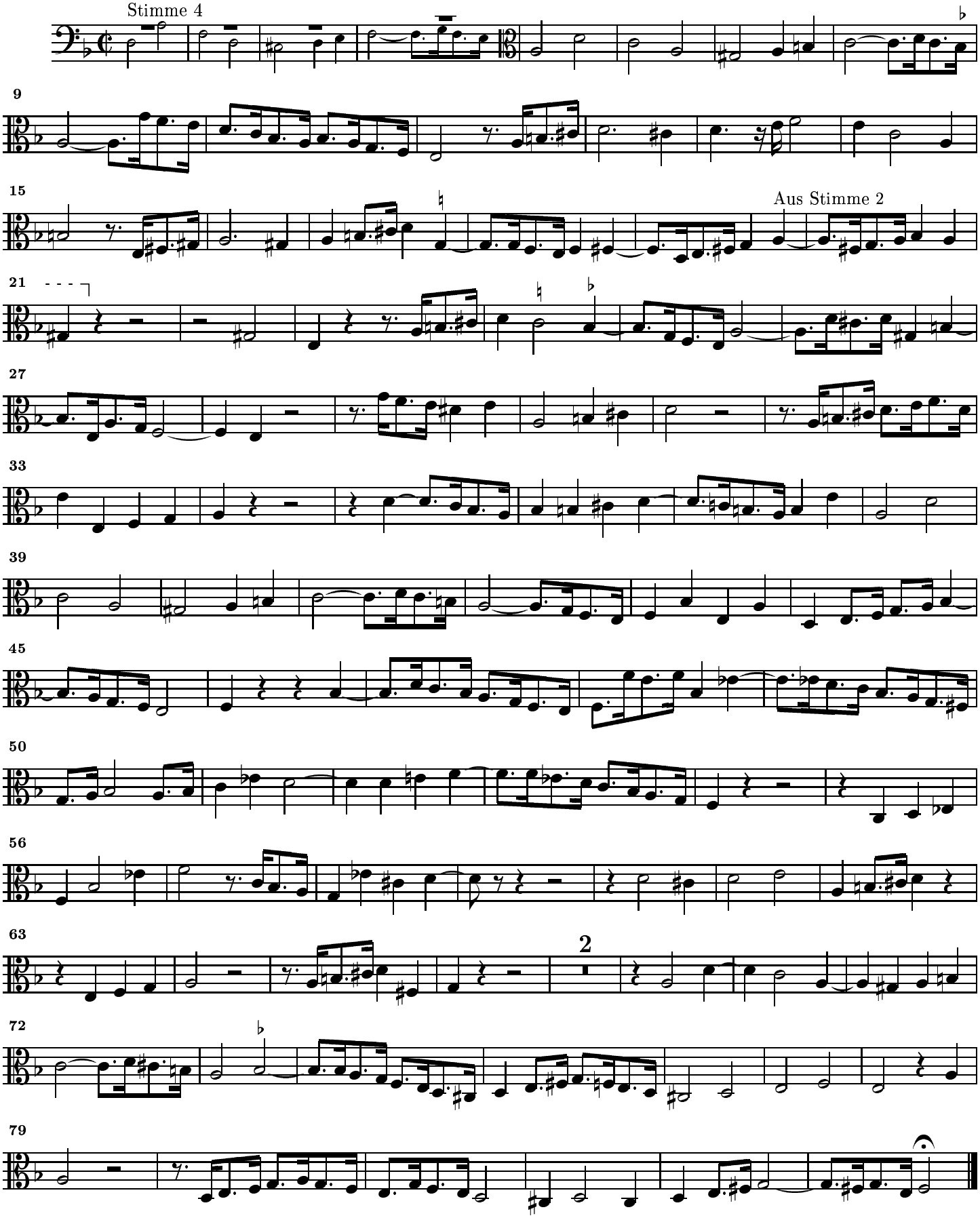


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 2

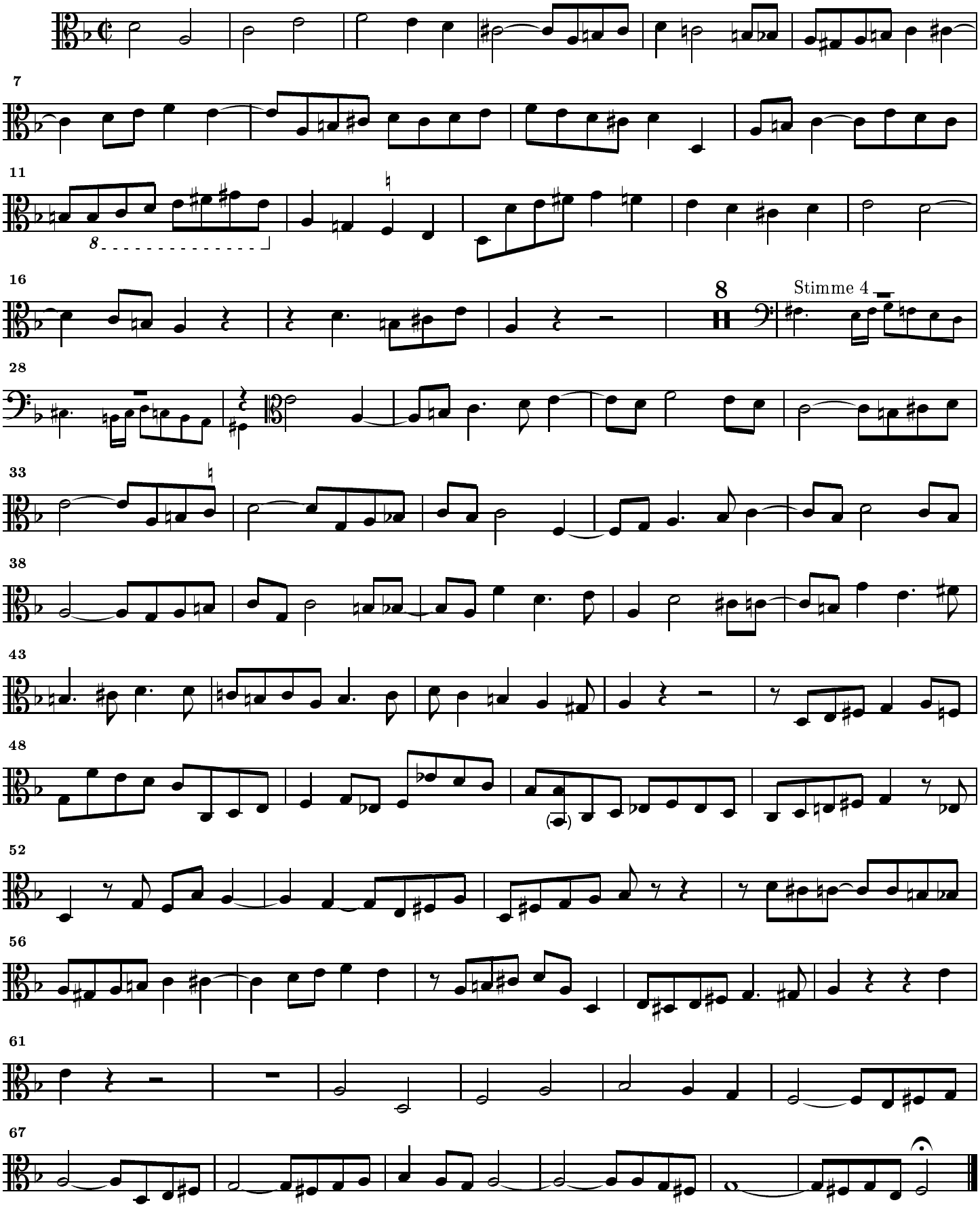
Stimme 4



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 3

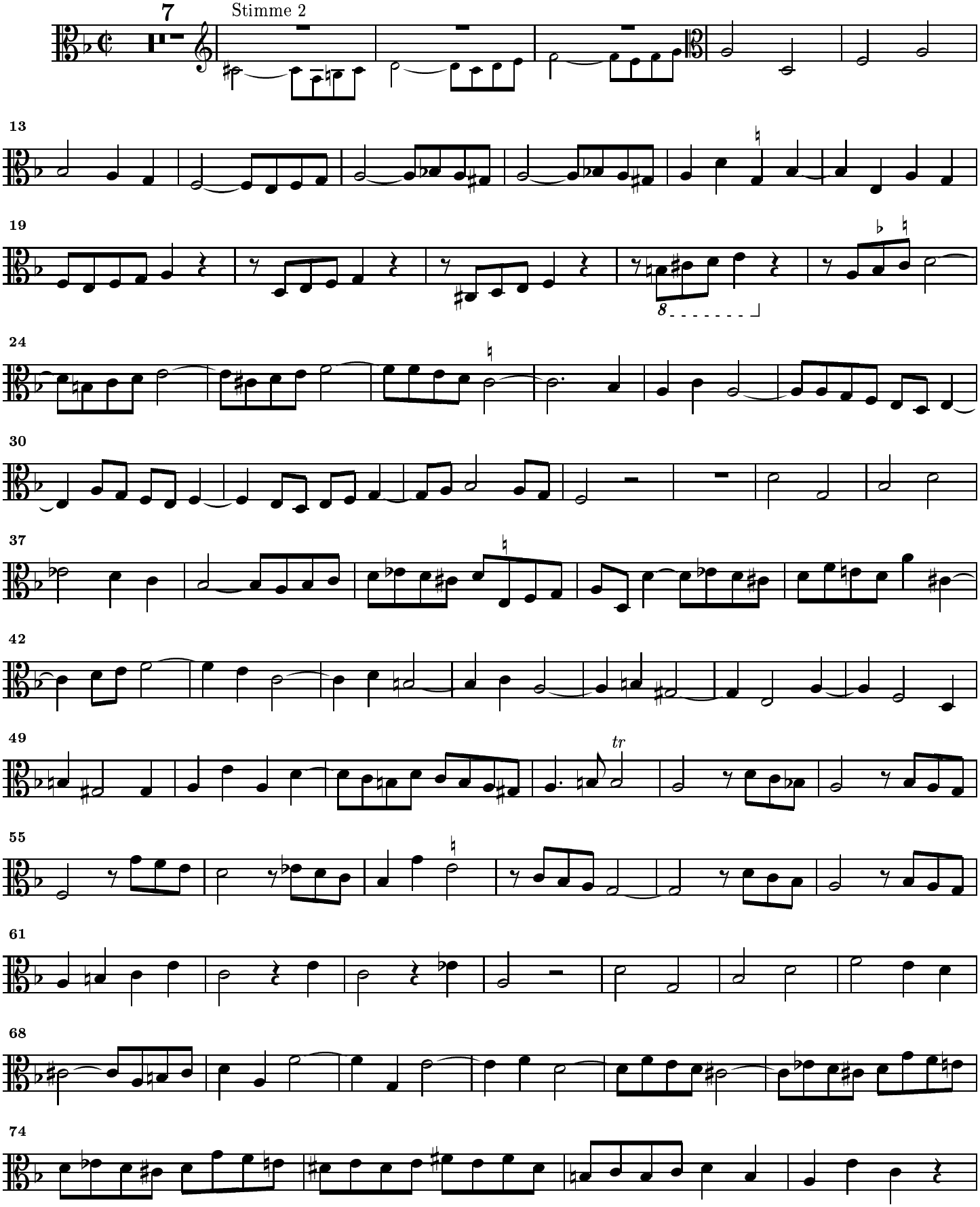


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

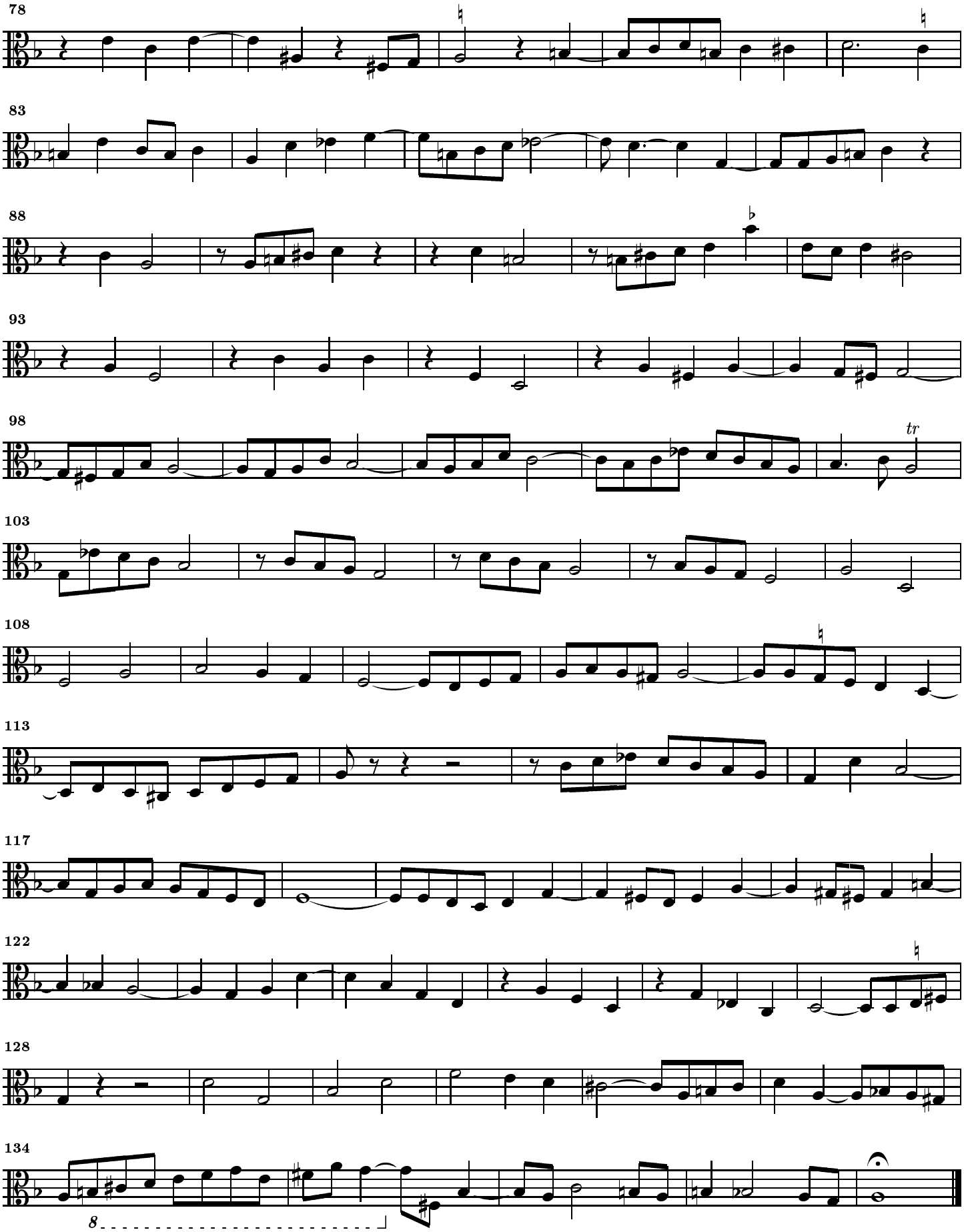
Contrapunctus 4

7 Stimme 2



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

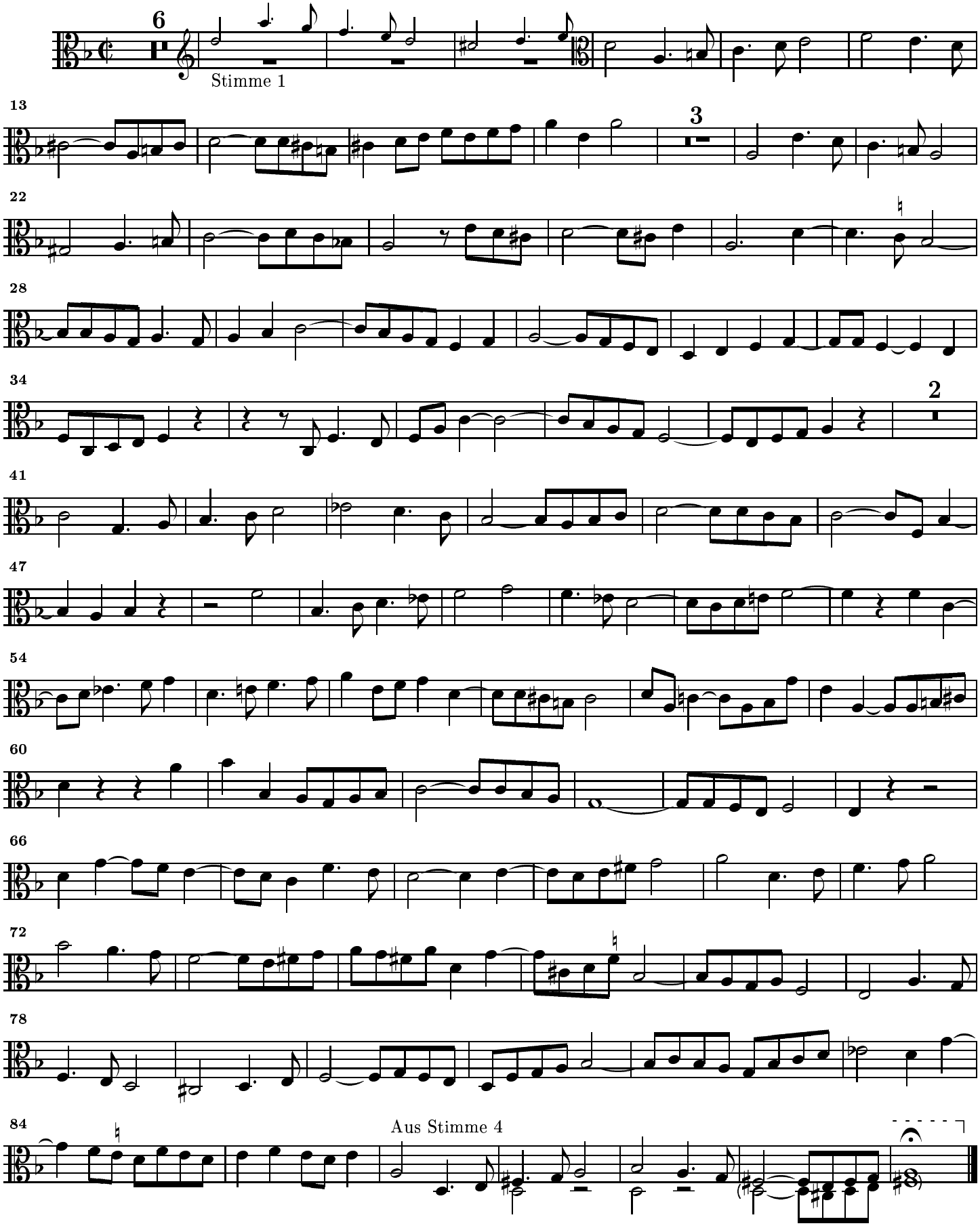
Non-commercial copying welcome.



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

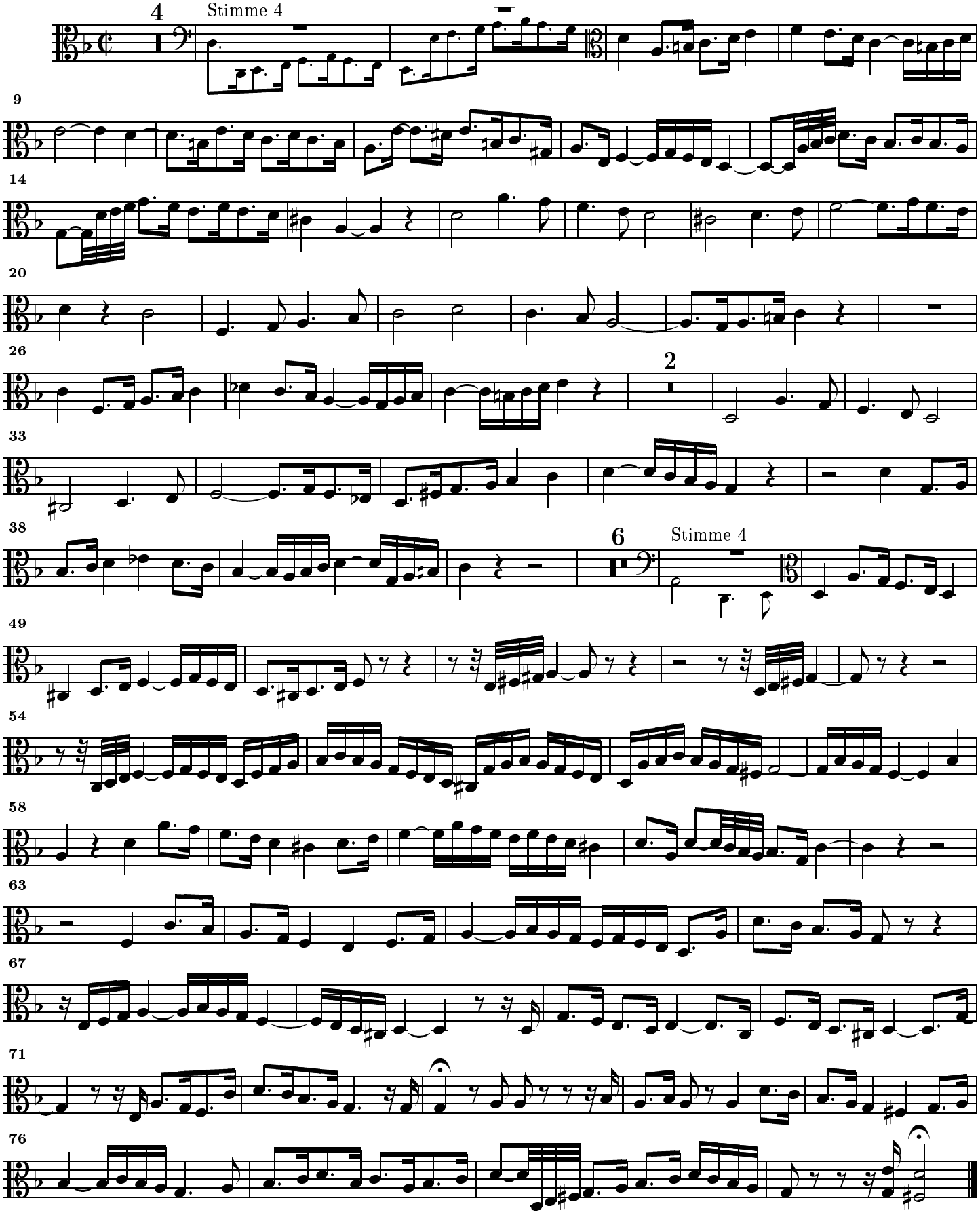
Contrapunctus 5



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

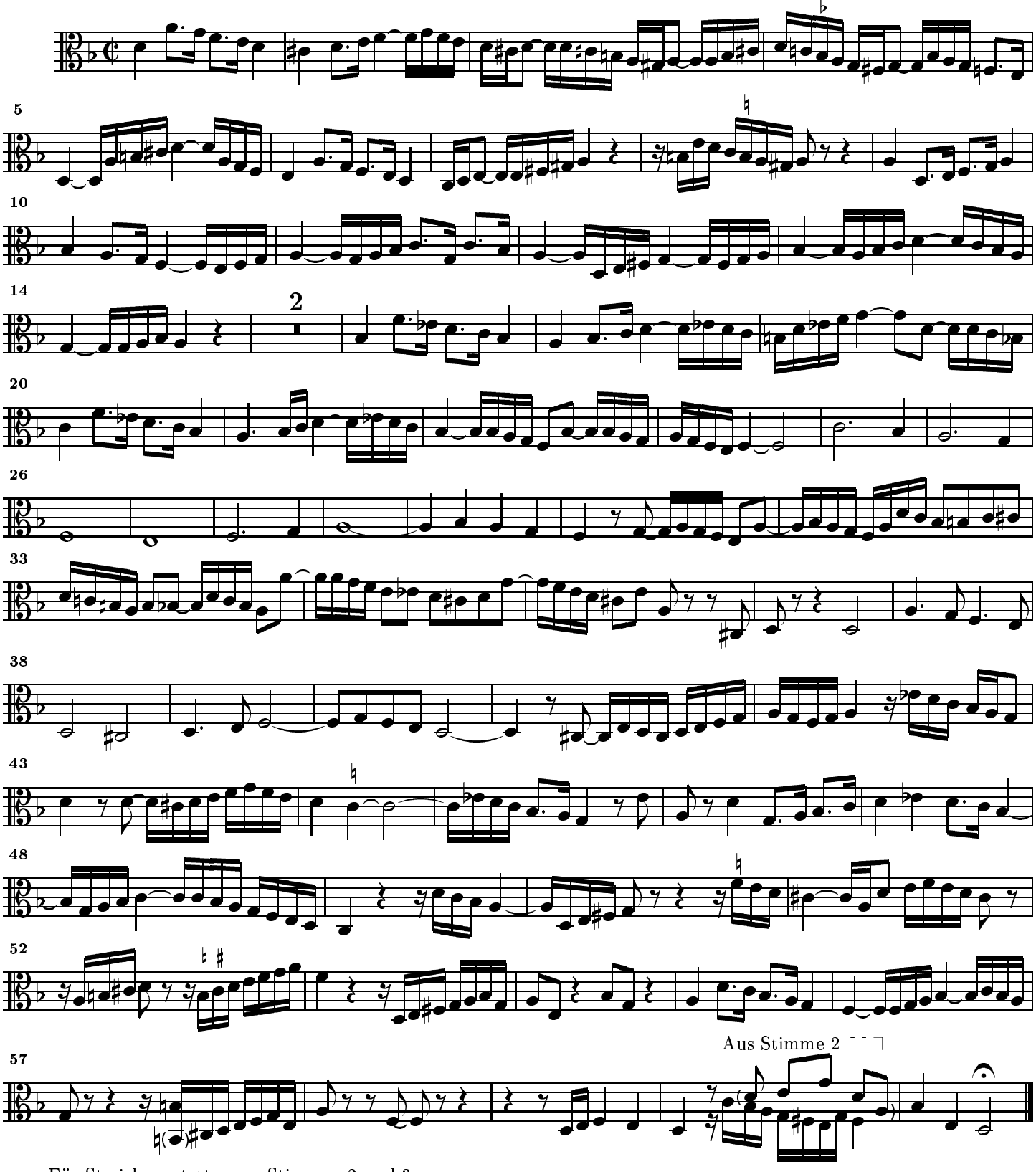
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese



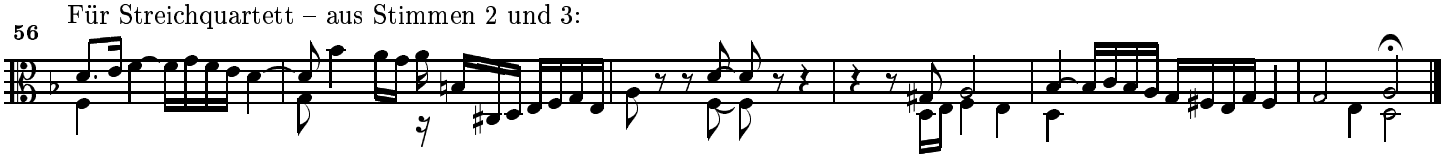
© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut:



Für Streichquartett – aus Stimmen 2 und 3:

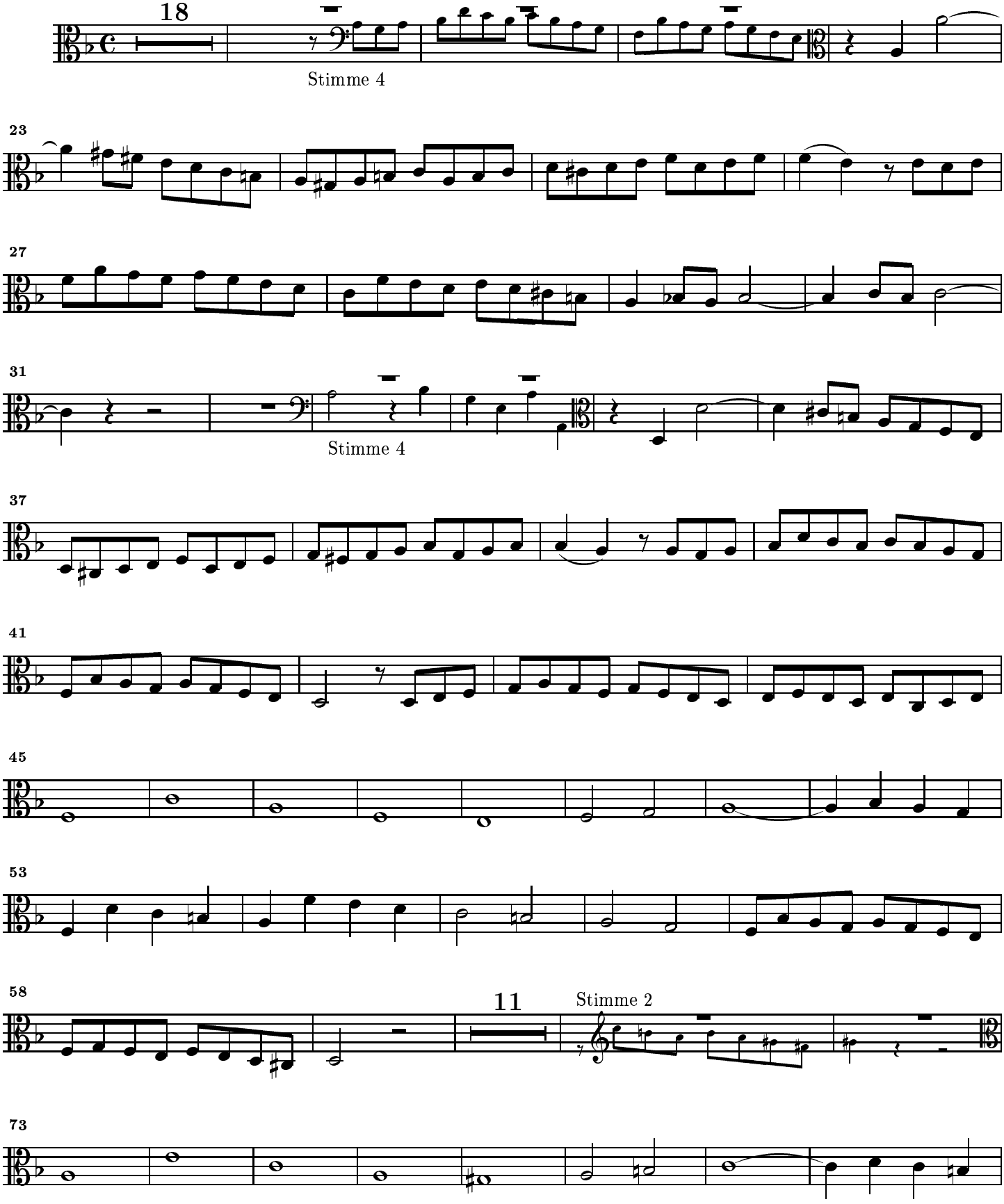


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Johann Sebastian Bach

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1 – 7, 9 – 12, 10a, 19
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen

für Streichorchester oder Streichquartett

Nr. 1–5 nach einer Ausgabe von Christof K. Biebricher für Orgel

Stimme 2

Werner Icking

Privatbibliothek Nr. 23-2

http://www.gmd.de/Misc/Music/ — ftp://ftp.gmd.de/music/scores/

Anmerkungen

Diese Ausgabe ist für Streichorchester oder Streichquartett gedacht. Die Stimmen 1–4 sind also für zwei Violinen, Viola und Violoncello. Die Ausgabe ist mit PMX und MusiXTeX gesetzt. Sie begann mit einer PMX-Vorlage der Contrapunctus 1–5 für Orgel von Christof K. Biebricher. Die weiteren Contrapunctus basieren auf der Bachschen Handschrift oder, wo diese fehlt, auf dem Erstdruck von 1752, die auch zur Revision der Contrapunctus 1–5 herangezogen wurden.

Bei Abweichungen dieser beiden Quellen wurde in dieser Spielausgabe die Erstdruckversion genommen, während bei der parallel entstandenen Urtextaugabe das Bachsche Manuskript Berücksichtigung fand.

Einzelne Noten oder ganze Phrasen unterschreiten den Tonumfang des jeweiligen Instruments. Solche Stellen sind teilweise oktaviert oder die nicht spielbaren Noten sind eingeklammert und Ersatznoten angegeben; in der Partitur sind diese Stellen durch * kenntlich gemacht. An einigen Stellen gehen die Stimmen auch in Mehrstimmigkeit über. Auch dort sind dann Noten eingeklammert. Ist eine Stimme nur einfach besetzt, spielt sie die nicht eingeklammerten Noten.

An einigen Stellen wurden auch Stimmen getauscht. Dies ist in der Partitur durch ** markiert; in den Stimmen ist die Nummer der jeweiligen anderen Stimme angegeben.

Remarks

This edition is written for string orchestra or string quartet. The voices 1–4 (Stimme 1–4) are for two violins, viola and violoncello. I used PMX and MusiXTeX to typeset this edition. It began with a PMX-source of Contrapunctus 1–5 for organ by Christof K. Biebricher. The further Contrapunctus are edited after Bach's handwriting or - where this is missing or incomplete - after the first printed edition from 1752. These two sources have been used too to revise Contrapunctus 1–5.

Single notes or complete phrases exceed the range of the respective instrument. There the voices are either octaviated or the unplayable notes are bracketed and there are replacement notes. In the score, these places are marked *. Where single voices turn into multiple voices, those notes which are not played if there is only one player for that voice are bracketed.

In some places the voices have been exchanged. In the score, these places are marked **. In the parts, the number of the source voice is printed.

Werner Icking

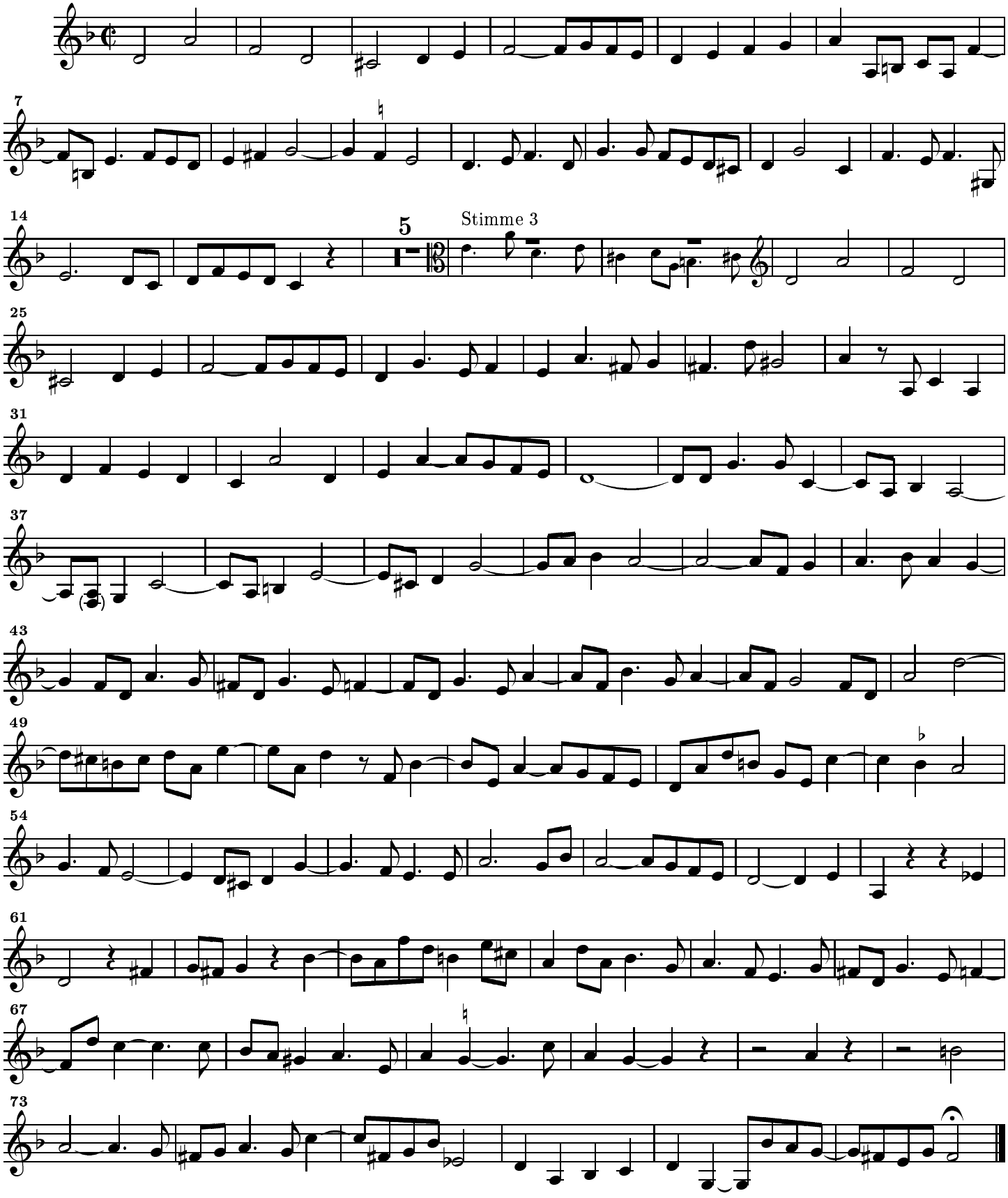
Contrapunctus 1 3
Contrapunctus 2 4
Contrapunctus 3 5
Contrapunctus 4 6
Contrapunctus 5 8
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese 9
Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut 10
Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima 12
Contrapunctus 10 a 4. alla Decima 14
Contrapunctus 11 a 4. 16
Contrapunctus 12 – rectus 18
Contrapunctus 12 – inversus 19
Contrapunctus 10a a 4. 20
Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti 22
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto 24

Stimme 2

Die Kunst der Fuge

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

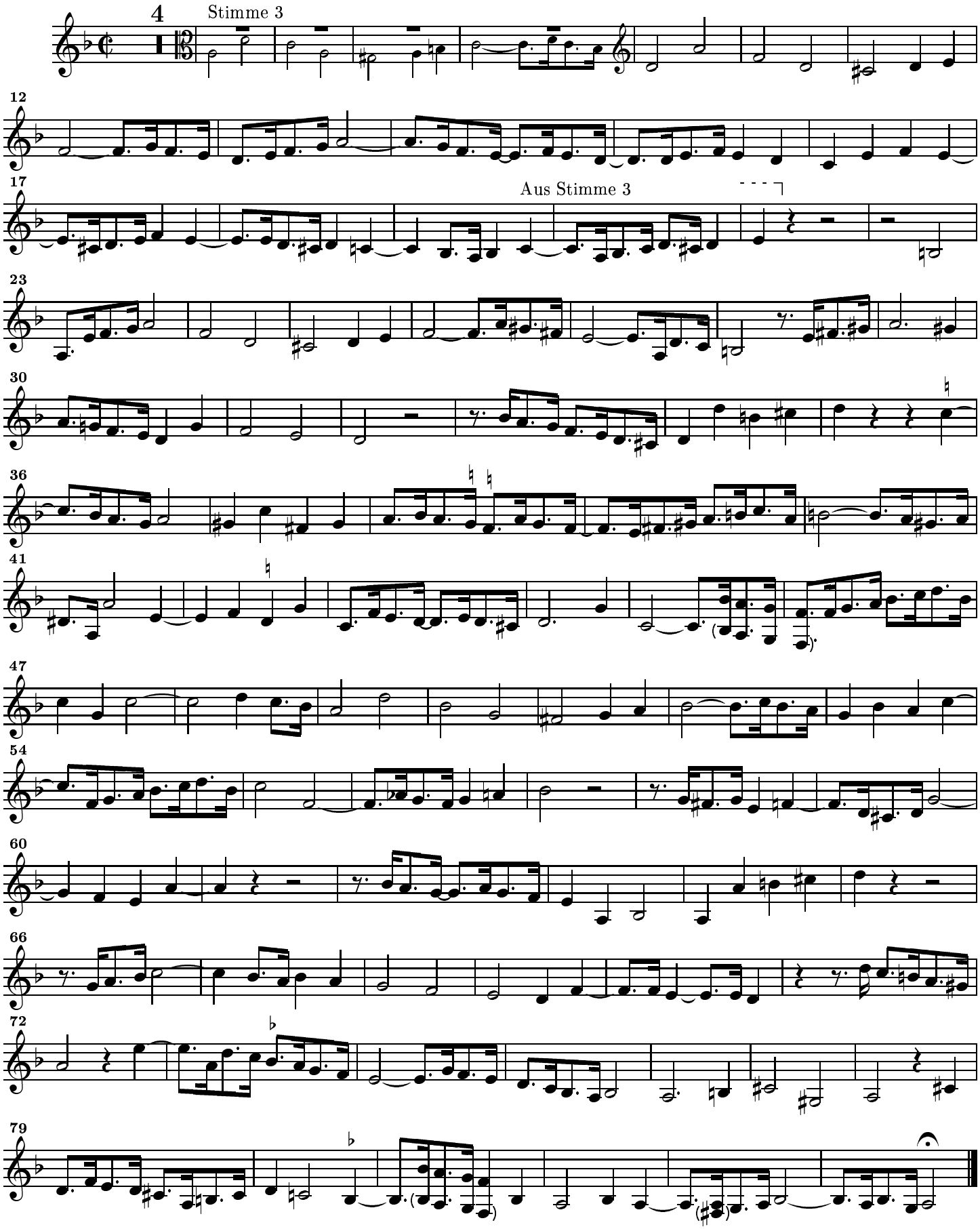
Contrapunctus 1



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 2

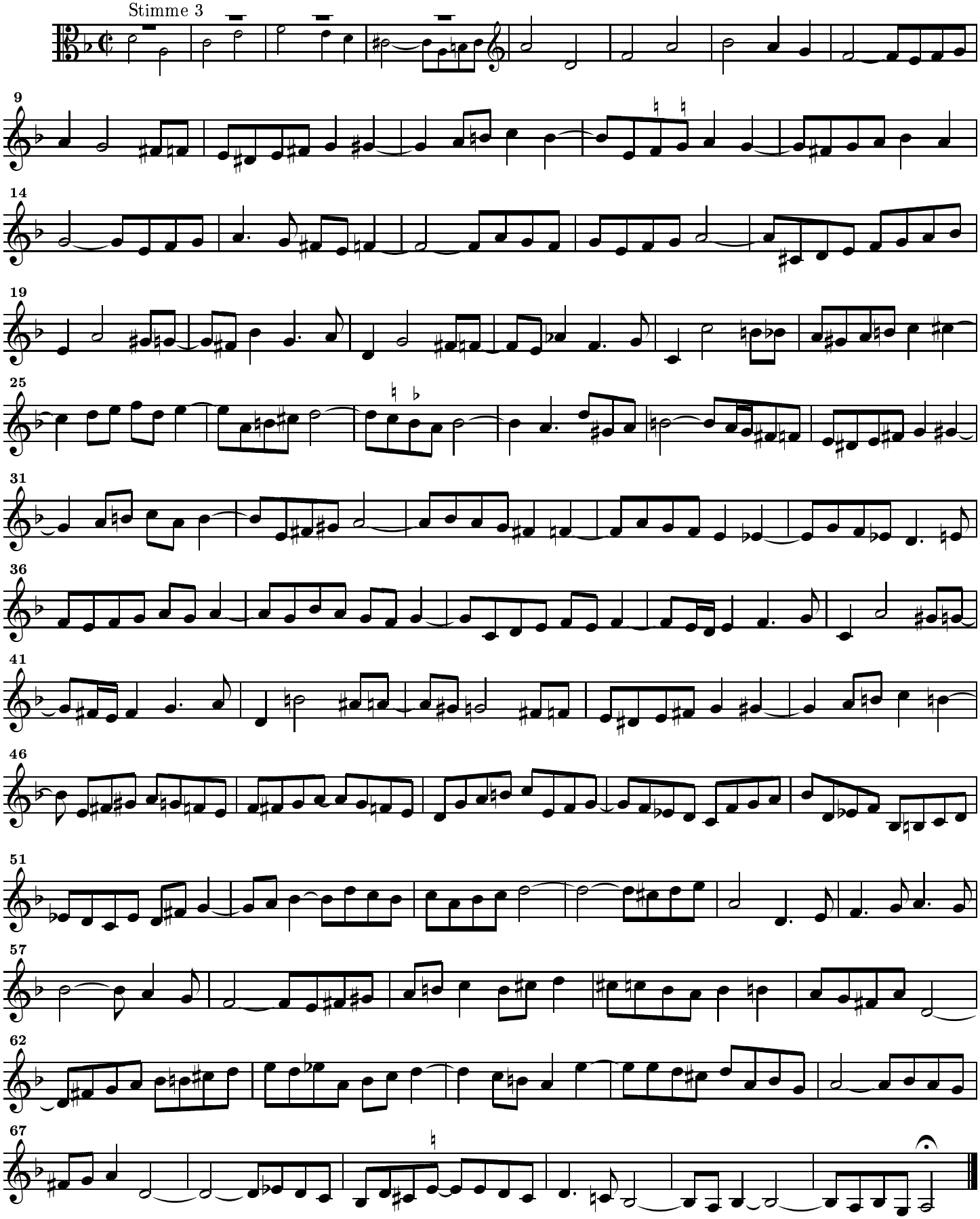


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 3

Stimme 3

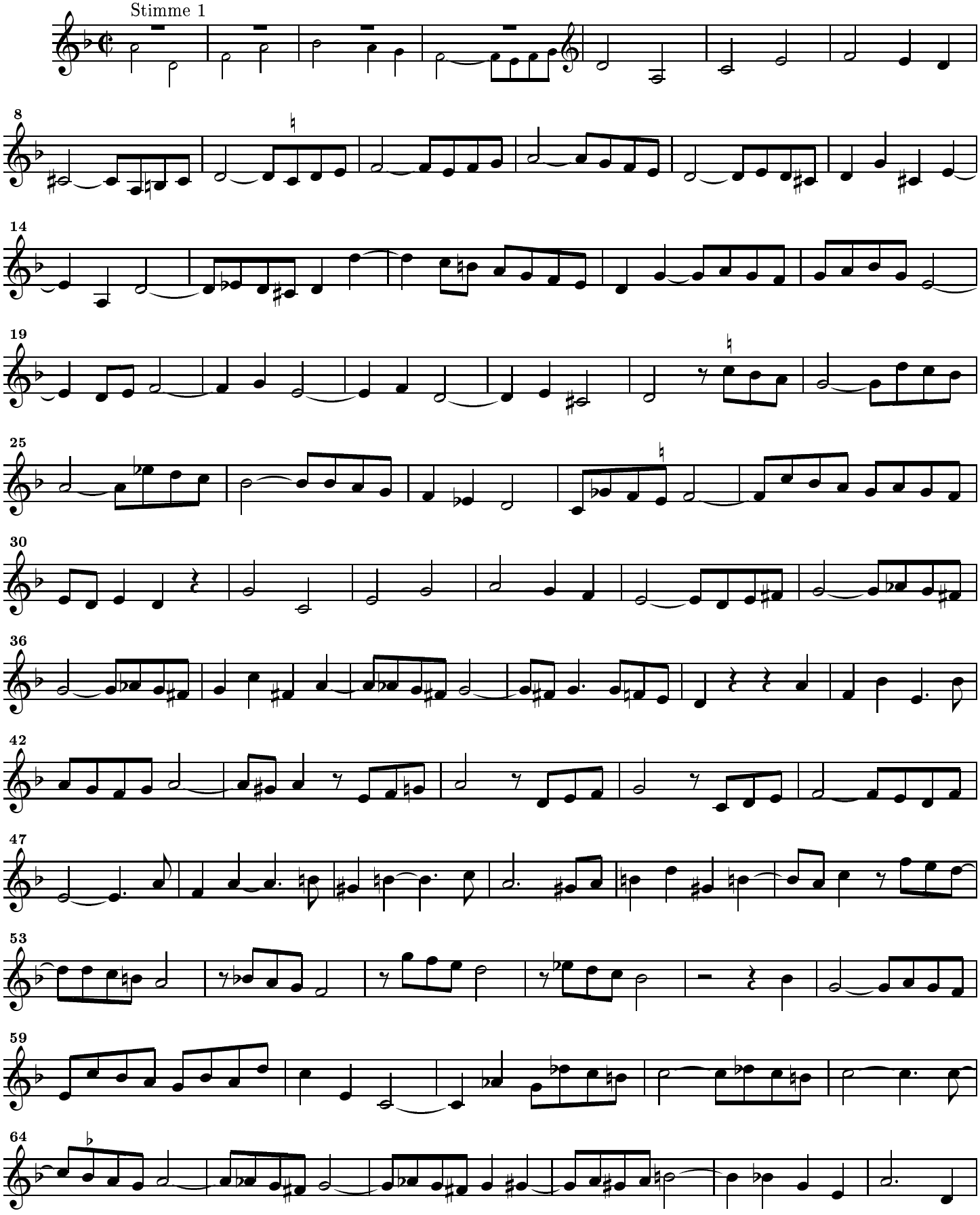


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

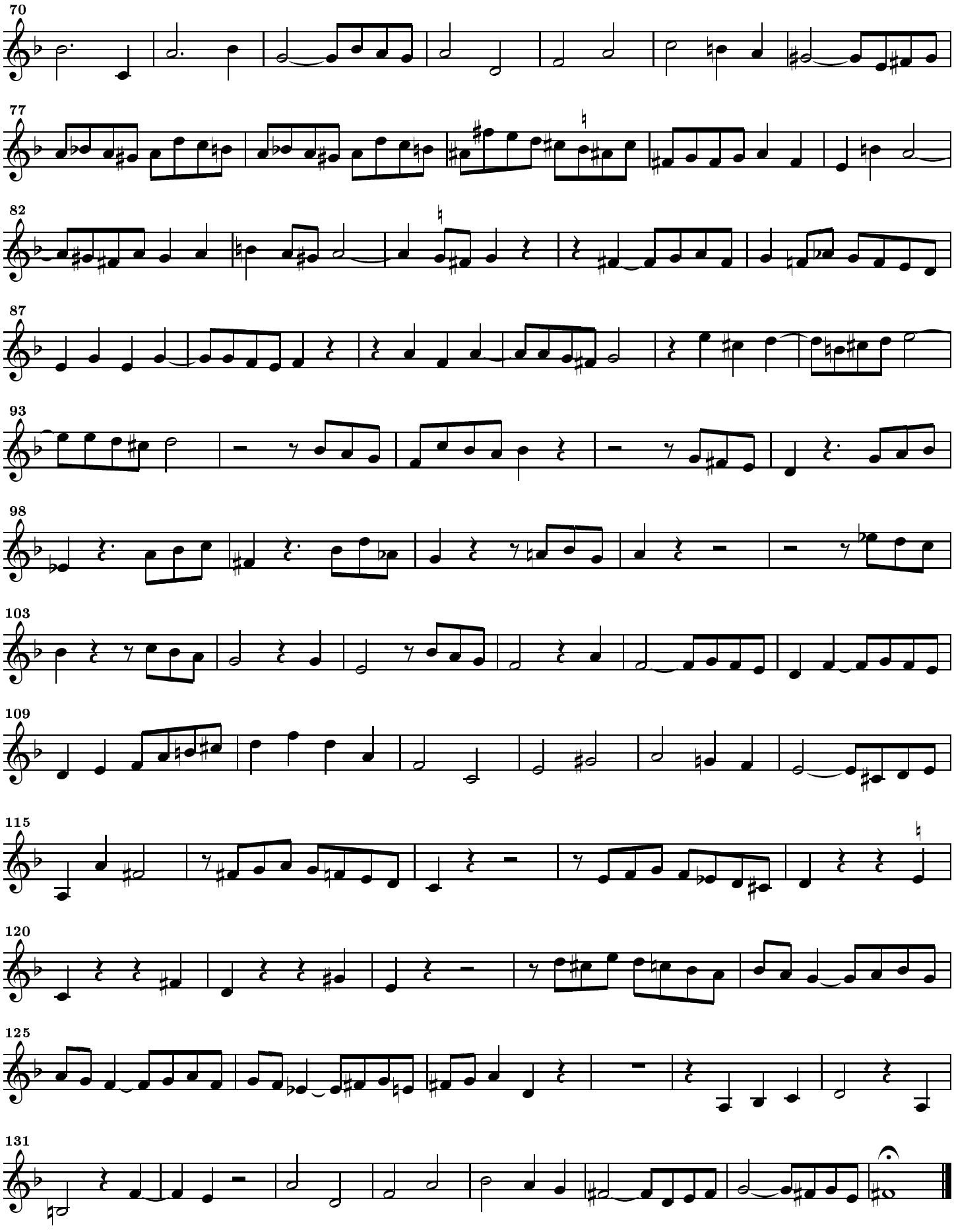
Contrapunctus 4

Stimme 1



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

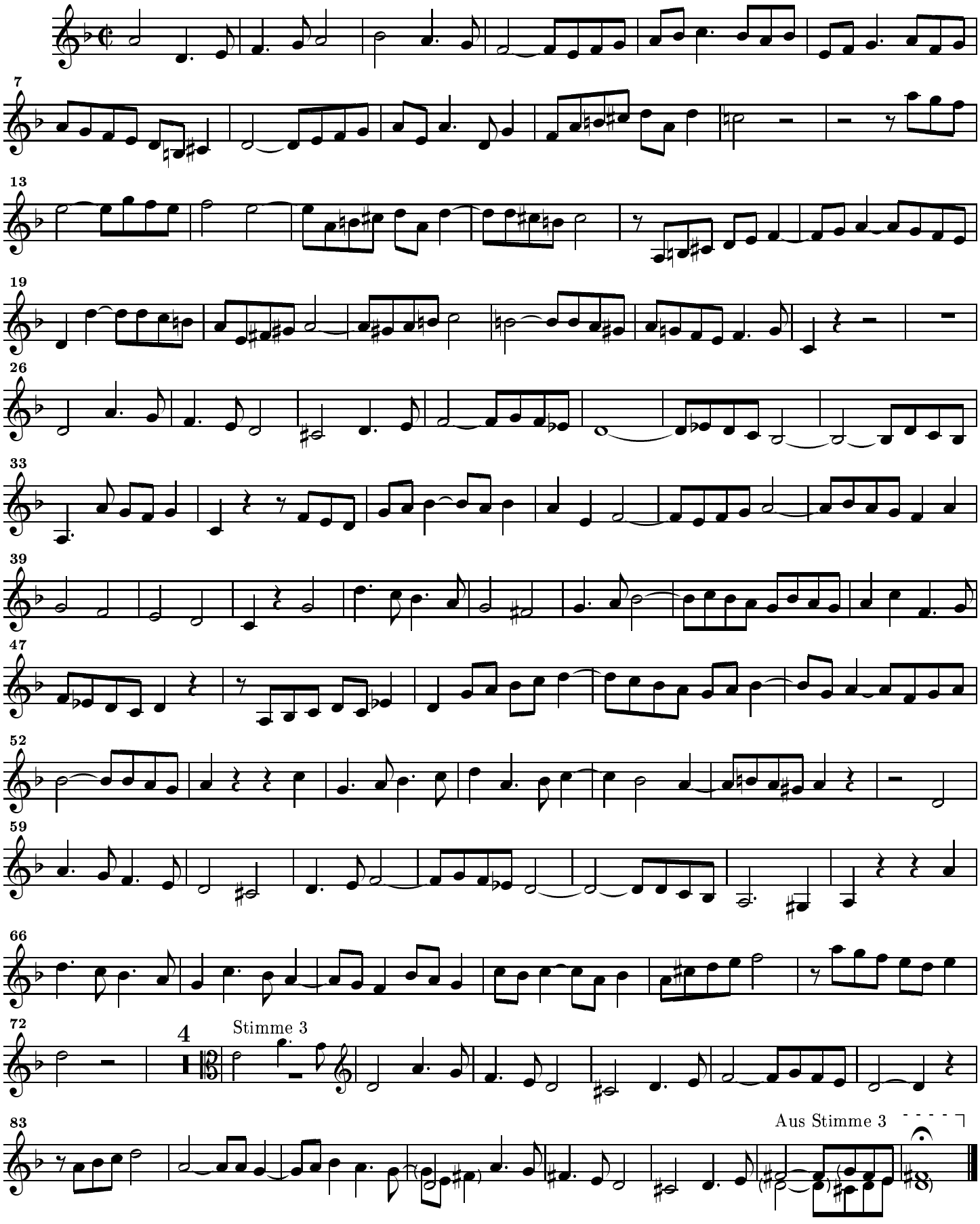
Non-commercial copying welcome.



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

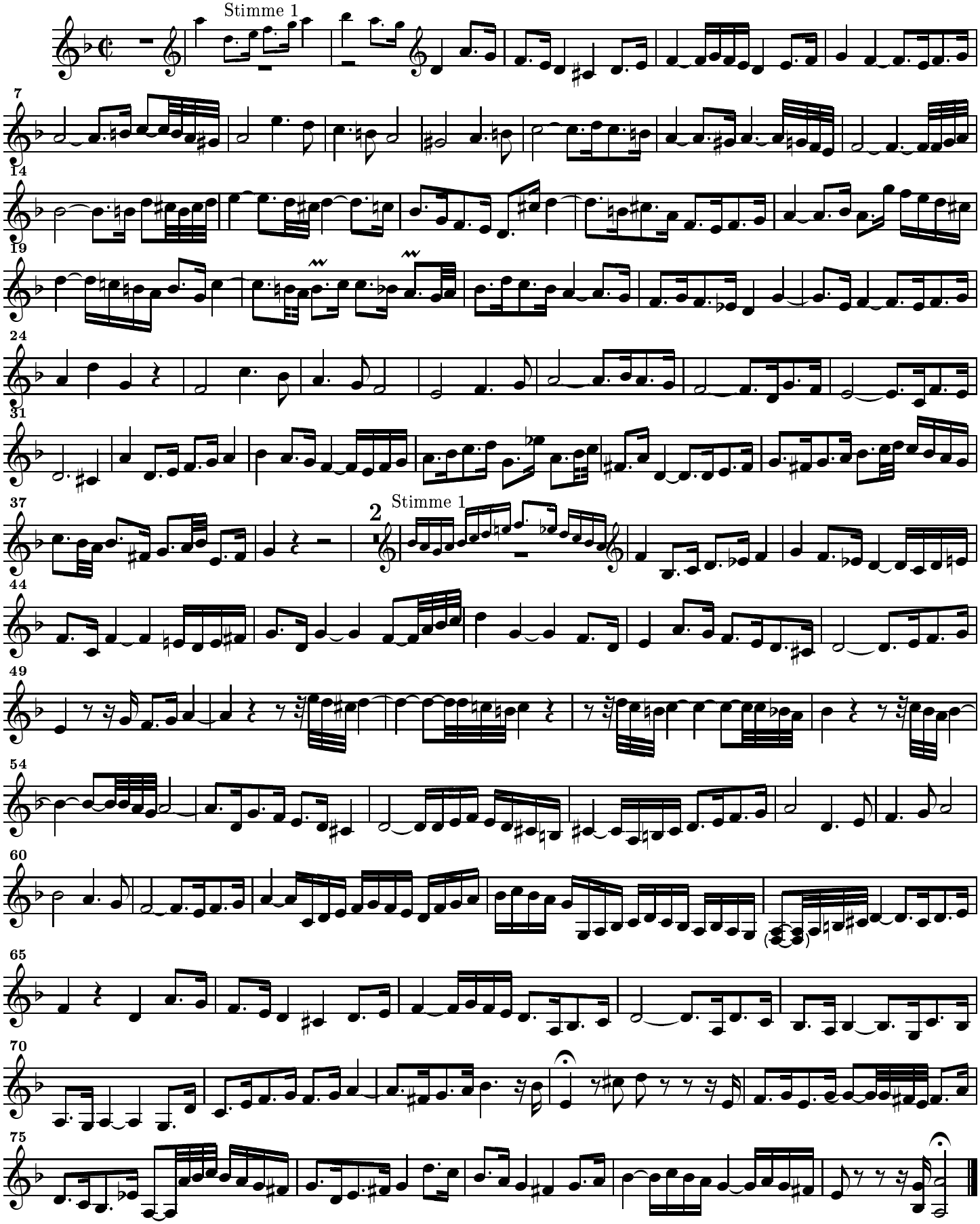
Contrapunctus 5



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese

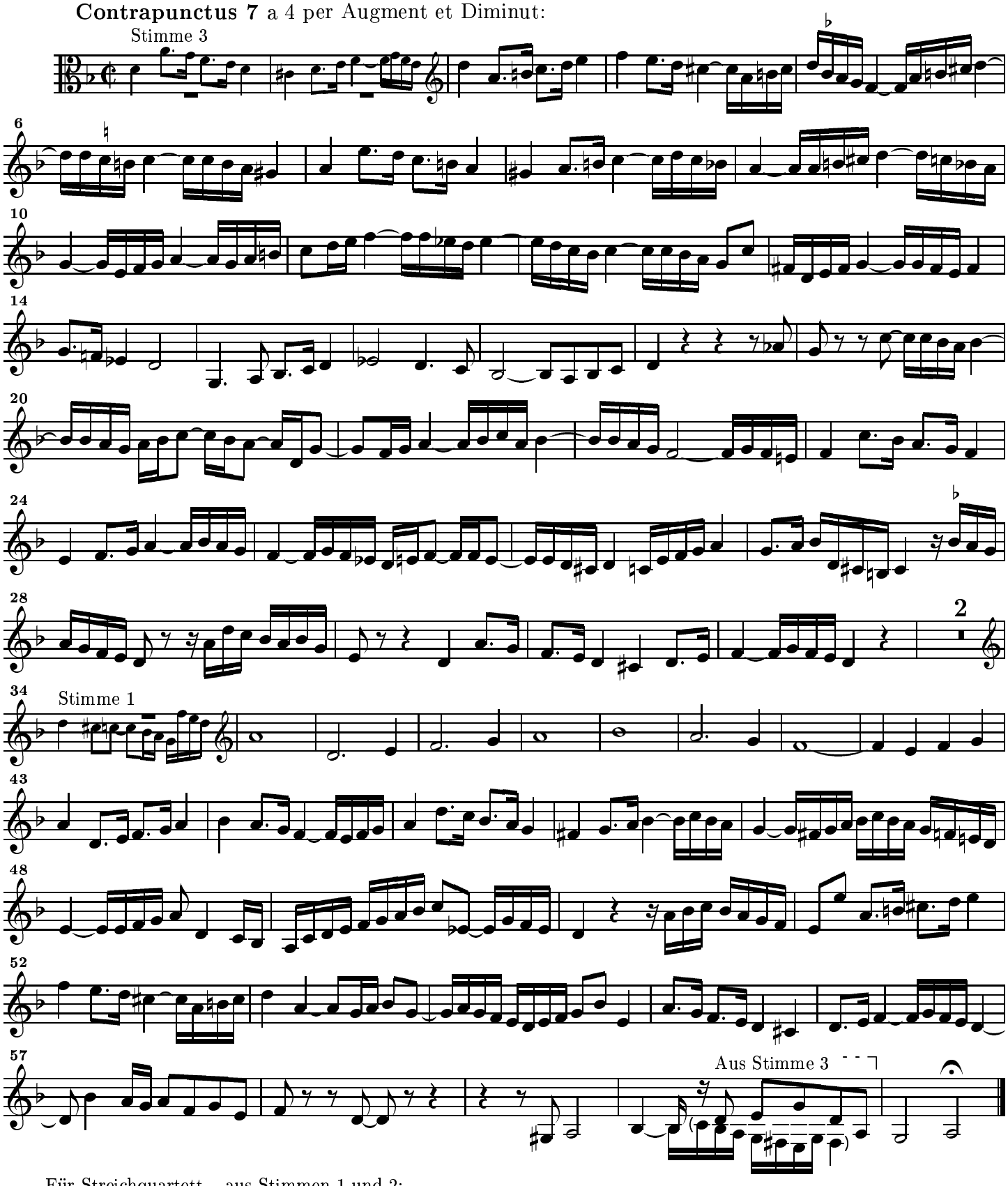


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut:

Stimme 3

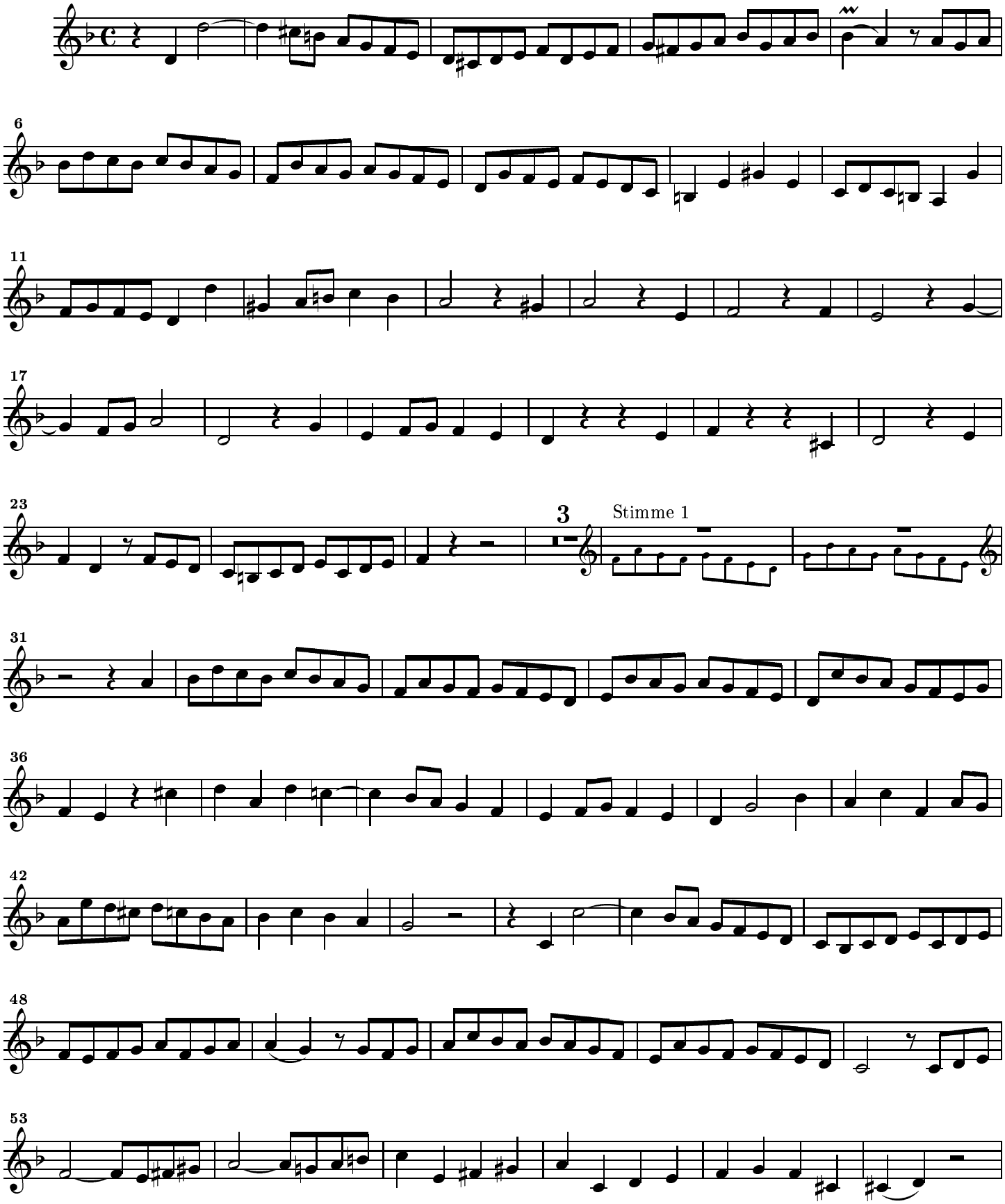


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Johann Sebastian Bach

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1 – 7, 9 – 12, 10a, 19
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen

für Streichorchester oder Streichquartett

Nr. 1–5 nach einer Ausgabe von Christof K. Biebricher für Orgel

Stimme 2

Werner Icking

Privatbibliothek Nr. 23-2

http://www.gmd.de/Misc/Music/ — ftp://ftp.gmd.de/music/scores/

Anmerkungen

Diese Ausgabe ist für Streichorchester oder Streichquartett gedacht. Die Stimmen 1–4 sind also für zwei Violinen, Viola und Violoncello. Die Ausgabe ist mit PMX und MusiXTeX gesetzt. Sie begann mit einer PMX-Vorlage der Contrapunctus 1–5 für Orgel von Christof K. Biebricher. Die weiteren Contrapunctus basieren auf der Bachschen Handschrift oder, wo diese fehlt, auf dem Erstdruck von 1752, die auch zur Revision der Contrapunctus 1–5 herangezogen wurden.

Bei Abweichungen dieser beiden Quellen wurde in dieser Spielausgabe die Erstdruckversion genommen, während bei der parallel entstandenen Urtextaugabe das Bachsche Manuskript Berücksichtigung fand.

Einzelne Noten oder ganze Phrasen unterschreiten den Tonumfang des jeweiligen Instruments. Solche Stellen sind teilweise oktaviert oder die nicht spielbaren Noten sind eingeklammert und Ersatznoten angegeben; in der Partitur sind diese Stellen durch * kenntlich gemacht. An einigen Stellen gehen die Stimmen auch in Mehrstimmigkeit über. Auch dort sind dann Noten eingeklammert. Ist eine Stimme nur einfach besetzt, spielt sie die nicht eingeklammerten Noten.

An einigen Stellen wurden auch Stimmen getauscht. Dies ist in der Partitur durch ** markiert; in den Stimmen ist die Nummer der jeweiligen anderen Stimme angegeben.

Remarks

This edition is written for string orchestra or string quartet. The voices 1–4 (Stimme 1–4) are for two violins, viola and violoncello. I used PMX and MusiXTeX to typeset this edition. It began with a PMX-source of Contrapunctus 1–5 for organ by Christof K. Biebricher. The further Contrapunctus are edited after Bach's handwriting or - where this is missing or incomplete - after the first printed edition from 1752. These two sources have been used too to revise Contrapunctus 1–5.

Single notes or complete phrases exceed the range of the respective instrument. There the voices are either octaviated or the unplayable notes are bracketed and there are replacement notes. In the score, these places are marked *. Where single voices turn into multiple voices, those notes which are not played if there is only one player for that voice are bracketed.

In some places the voices have been exchanged. In the score, these places are marked **. In the parts, the number of the source voice is printed.

Werner Icking

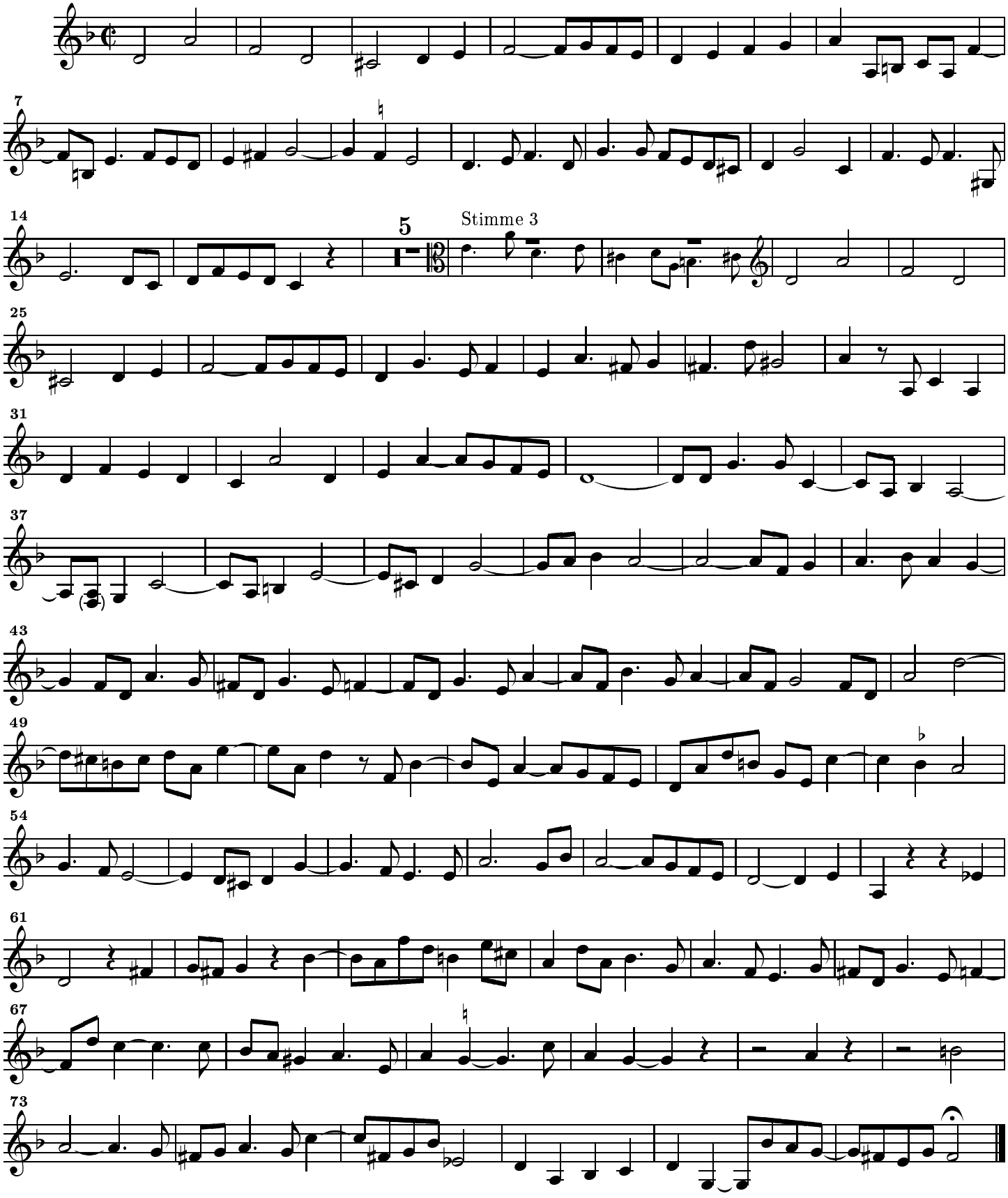
Contrapunctus 1 3
Contrapunctus 2 4
Contrapunctus 3 5
Contrapunctus 4 6
Contrapunctus 5 8
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese 9
Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut 10
Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima 12
Contrapunctus 10 a 4. alla Decima 14
Contrapunctus 11 a 4. 16
Contrapunctus 12 – rectus 18
Contrapunctus 12 – inversus 19
Contrapunctus 10a a 4. 20
Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti 22
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto 24

Stimme 2

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1

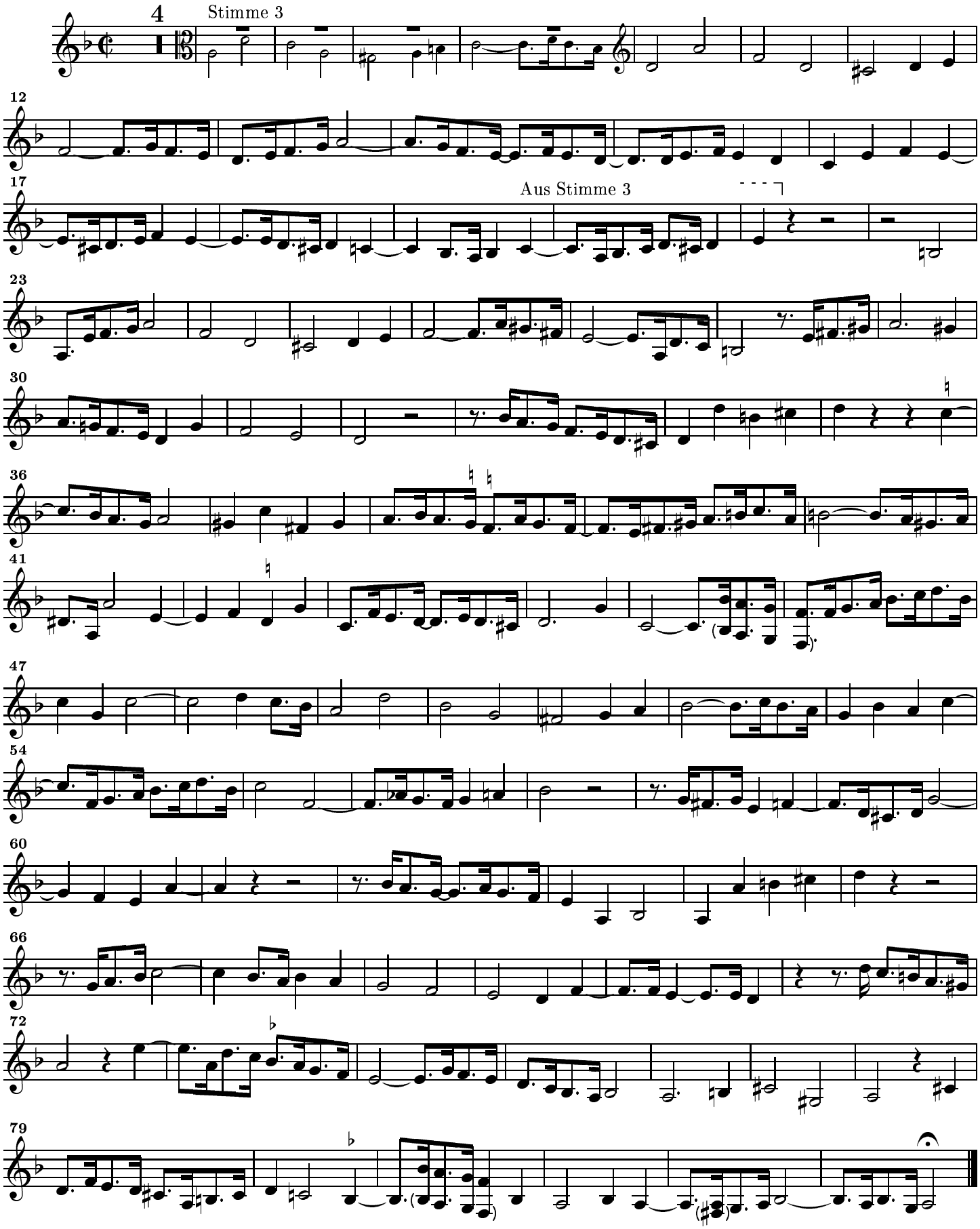
Johann Sebastian Bach (1685–1750)



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 2

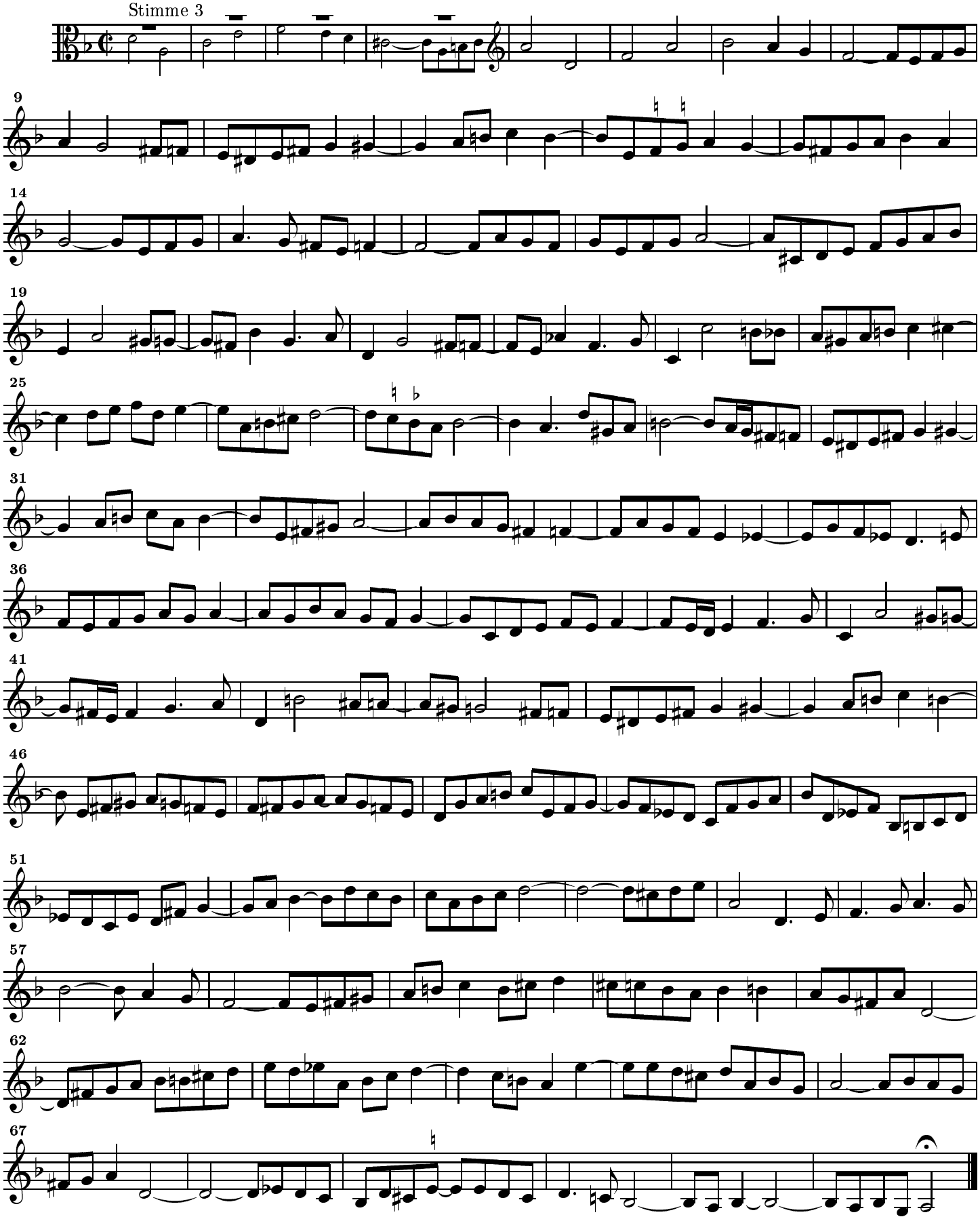


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 3

Stimme 3

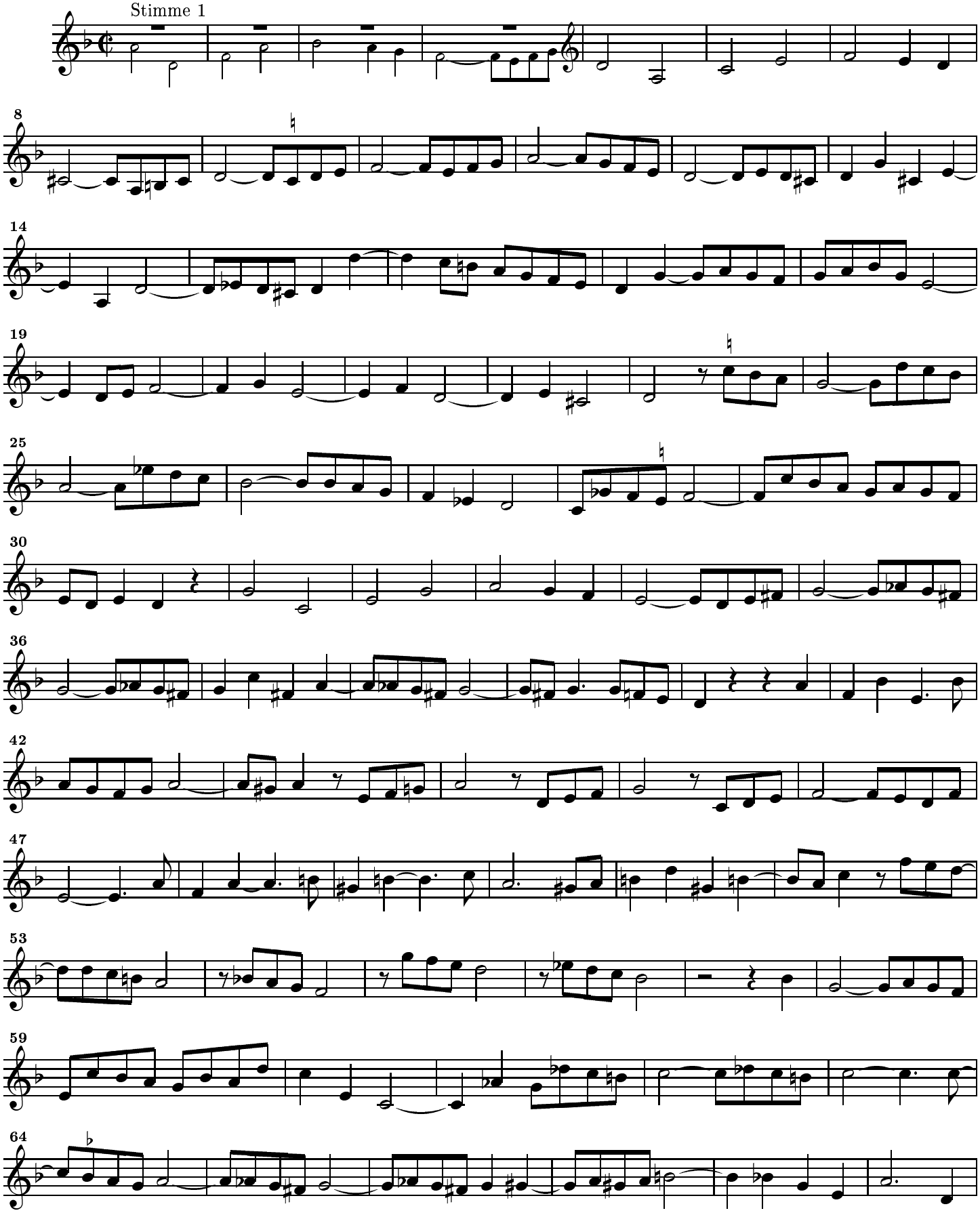


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

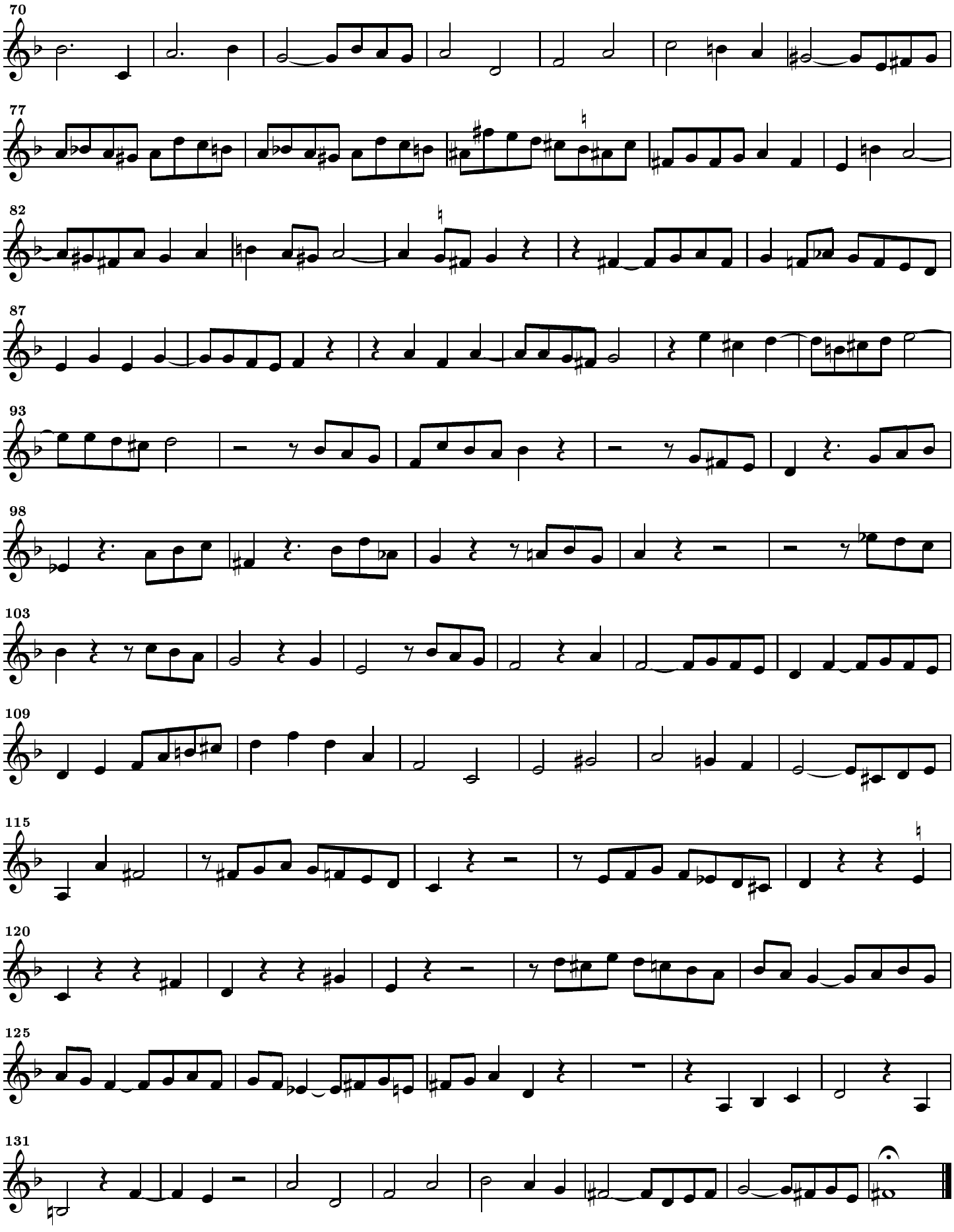
Contrapunctus 4

Stimme 1



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

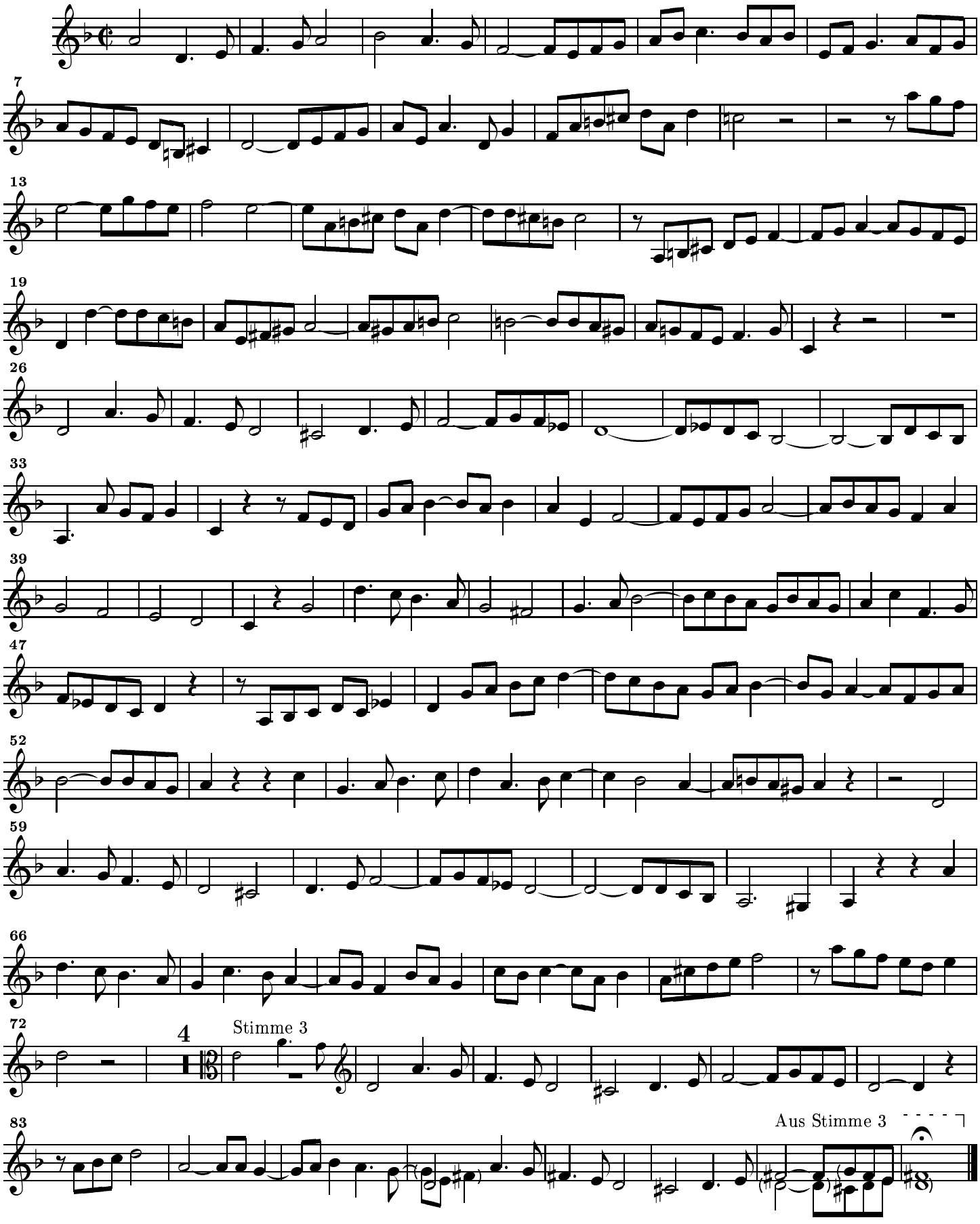
Non-commercial copying welcome.



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

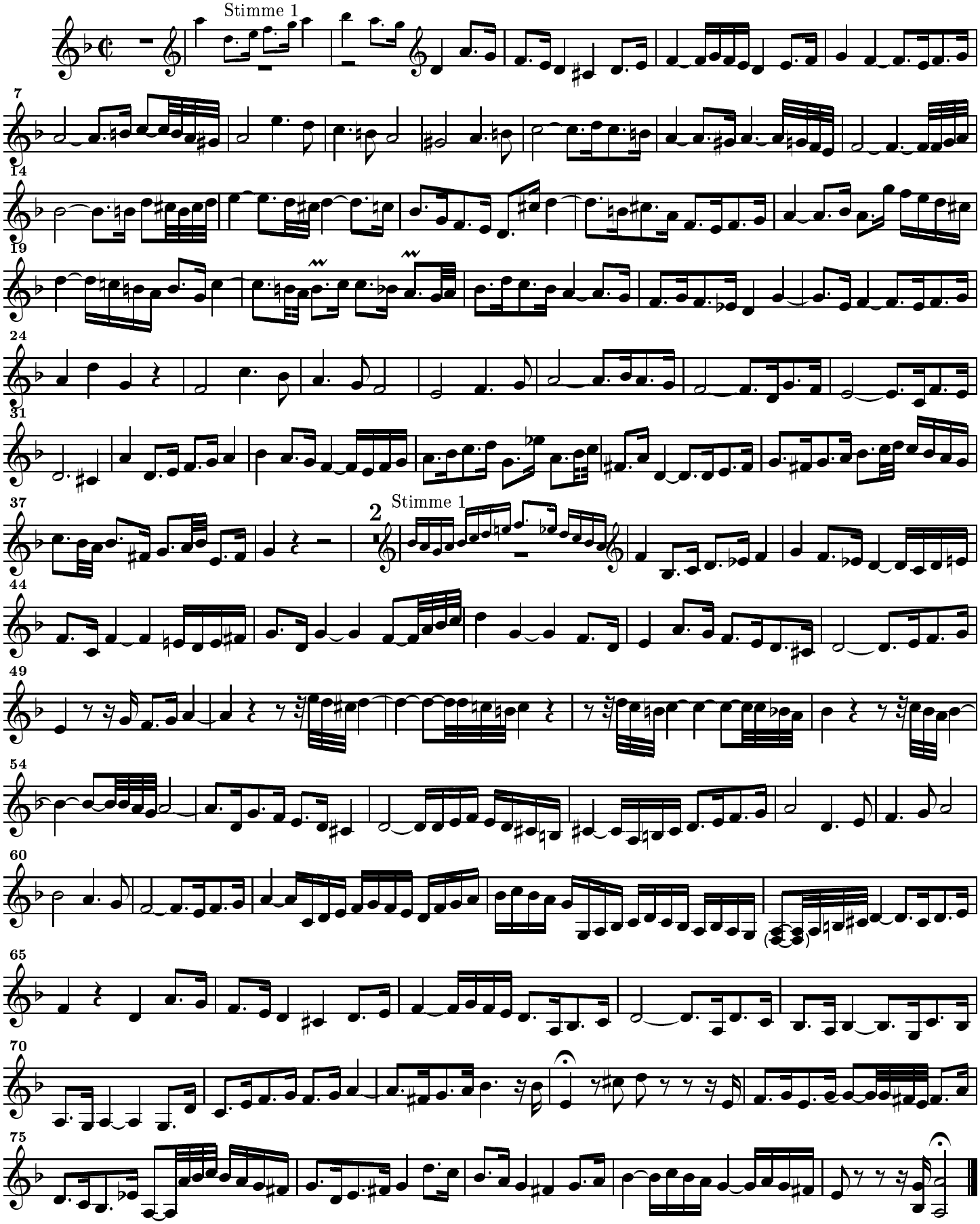
Contrapunctus 5



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese

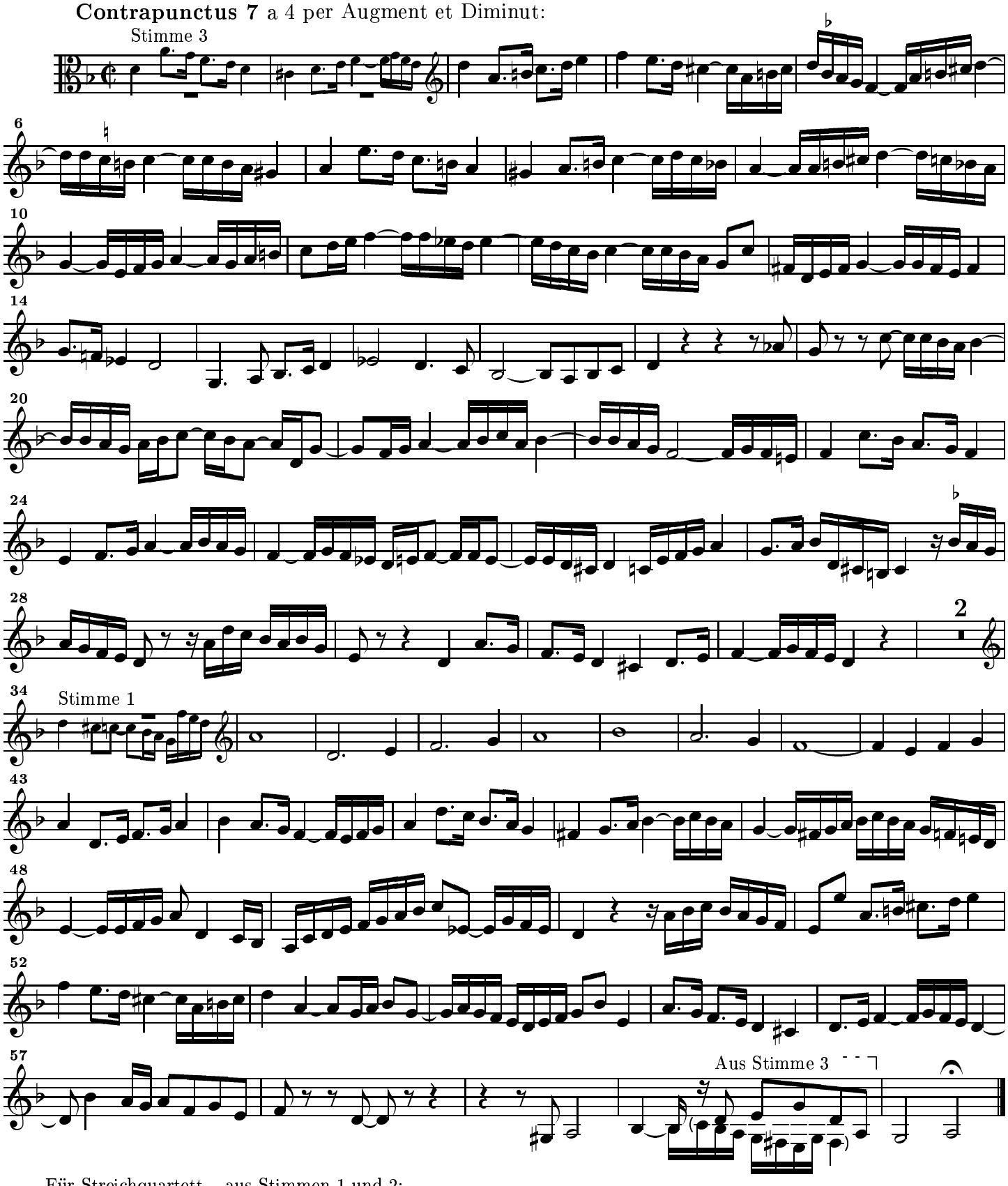


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut:

Stimme 3

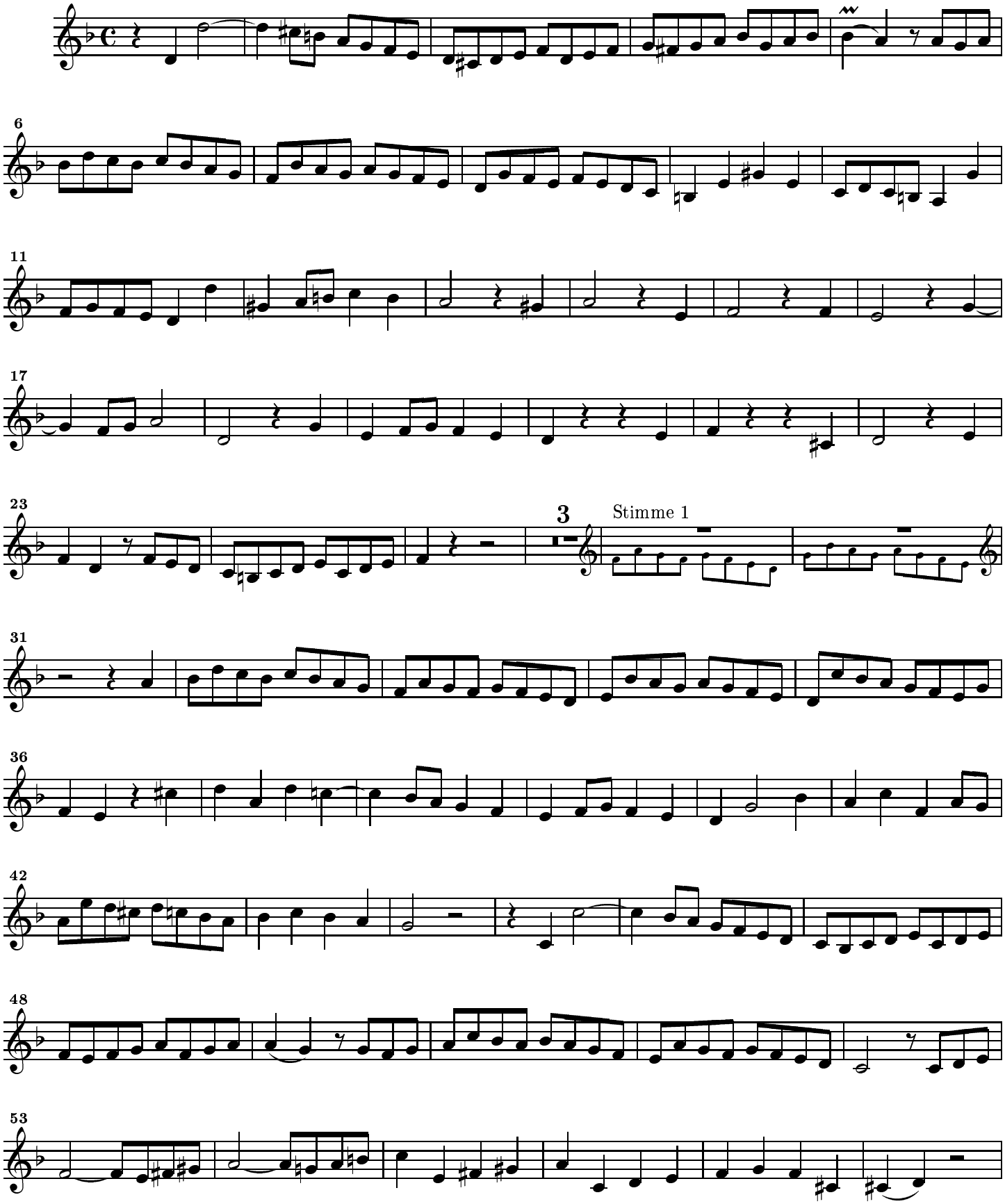


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Johann Sebastian Bach

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1 – 7, 9 – 12, 10a, 19
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen

für Streichorchester oder Streichquartett

Nr. 1–5 nach einer Ausgabe von Christof K. Biebricher für Orgel

Stimme 1

Werner Icking

Privatbibliothek Nr. 23-1

http://www.gmd.de/Misc/Music/ — ftp://ftp.gmd.de/music/scores/

Anmerkungen

Diese Ausgabe ist für Streichorchester oder Streichquartett gedacht. Die Stimmen 1–4 sind also für zwei Violinen, Viola und Violoncello. Die Ausgabe ist mit PMX und MusiXTeX gesetzt. Sie begann mit einer PMX-Vorlage der Contrapunctus 1–5 für Orgel von Christof K. Biebricher. Die weiteren Contrapunctus basieren auf der Bachschen Handschrift oder, wo diese fehlt, auf dem Erstdruck von 1752, die auch zur Revision der Contrapunctus 1–5 herangezogen wurden.

Bei Abweichungen dieser beiden Quellen wurde in dieser Spielausgabe die Erstdruckversion genommen, während bei der parallel entstandenen Urtextaugabe das Bachsche Manuskript Berücksichtigung fand.

Einzelne Noten oder ganze Phrasen unterschreiten den Tonumfang des jeweiligen Instruments. Solche Stellen sind teilweise oktaviert oder die nicht spielbaren Noten sind eingeklammert und Ersatznoten angegeben; in der Partitur sind diese Stellen durch * kenntlich gemacht. An einigen Stellen gehen die Stimmen auch in Mehrstimmigkeit über. Auch dort sind dann Noten eingeklammert. Ist eine Stimme nur einfach besetzt, spielt sie die nicht eingeklammerten Noten.

An einigen Stellen wurden auch Stimmen getauscht. Dies ist in der Partitur durch ** markiert; in den Stimmen ist die Nummer der jeweiligen anderen Stimme angegeben.

Remarks

This edition is written for string orchestra or string quartet. The voices 1–4 (Stimme 1–4) are for two violins, viola and violoncello. I used PMX and MusiXTeX to typeset this edition. It began with a PMX-source of Contrapunctus 1–5 for organ by Christof K. Biebricher. The further Contrapunctus are edited after Bach's handwriting or - where this is missing or incomplete - after the first printed edition from 1752. These two sources have been used too to revise Contrapunctus 1–5.

Single notes or complete phrases exceed the range of the respective instrument. There the voices are either octaviated or the unplayable notes are bracketed and there are replacement notes. In the score, these places are marked *. Where single voices turn into multiple voices, those notes which are not played if there is only one player for that voice are bracketed.

In some places the voices have been exchanged. In the score, these places are marked **. In the parts, the number of the source voice is printed.

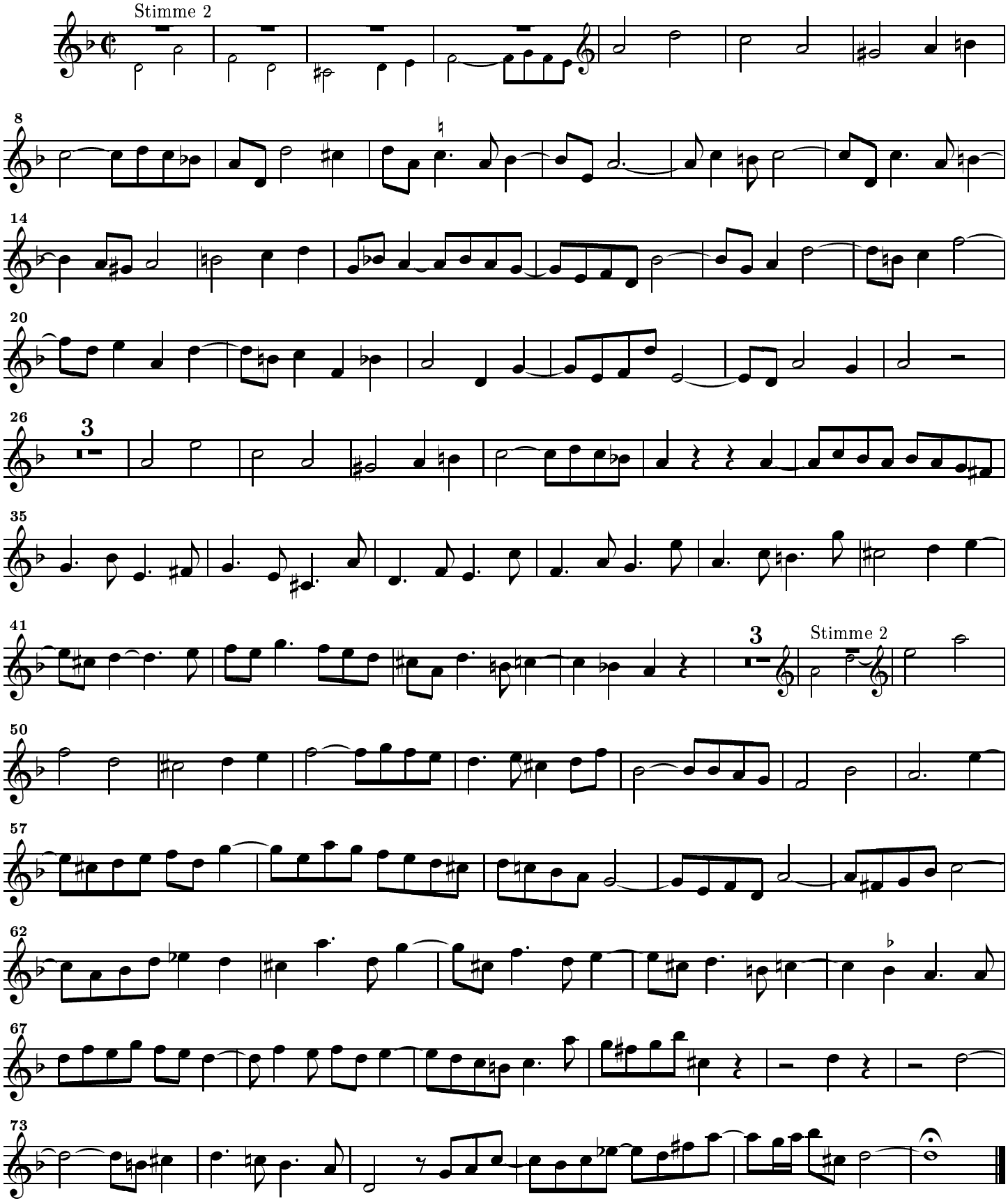
Werner Icking

Contrapunctus 1 3
Contrapunctus 2 4
Contrapunctus 3 5
Contrapunctus 4 6
Contrapunctus 5 8
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese 9
Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut 10
Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima 12
Contrapunctus 10 a 4. alla Decima 14
Contrapunctus 11 a 4. 16
Contrapunctus 12 – rectus 18
Contrapunctus 12 – inversus 19
Contrapunctus 10a a 4. 20
Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti 22
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto 24

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1

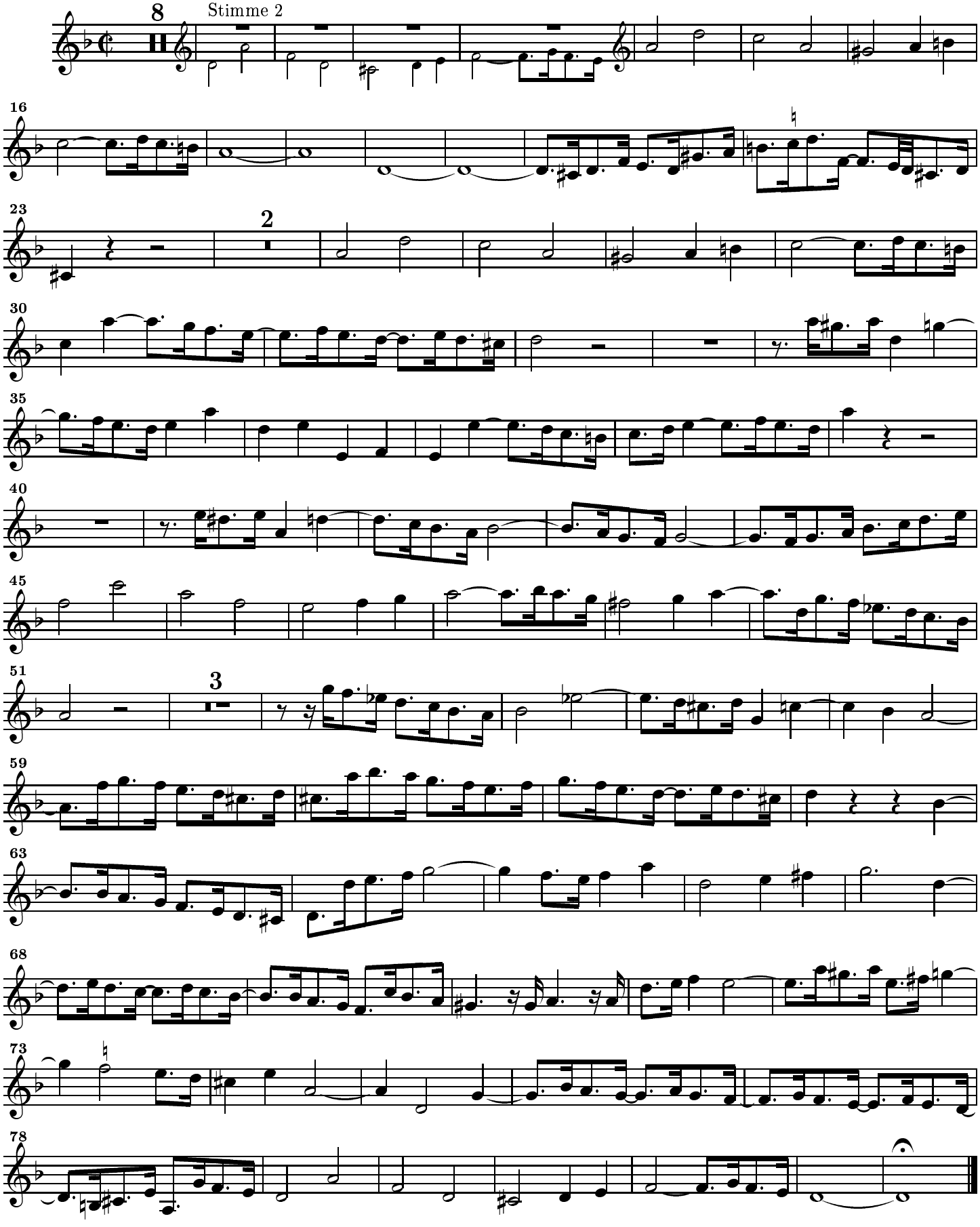
Johann Sebastian Bach (1685–1750)



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

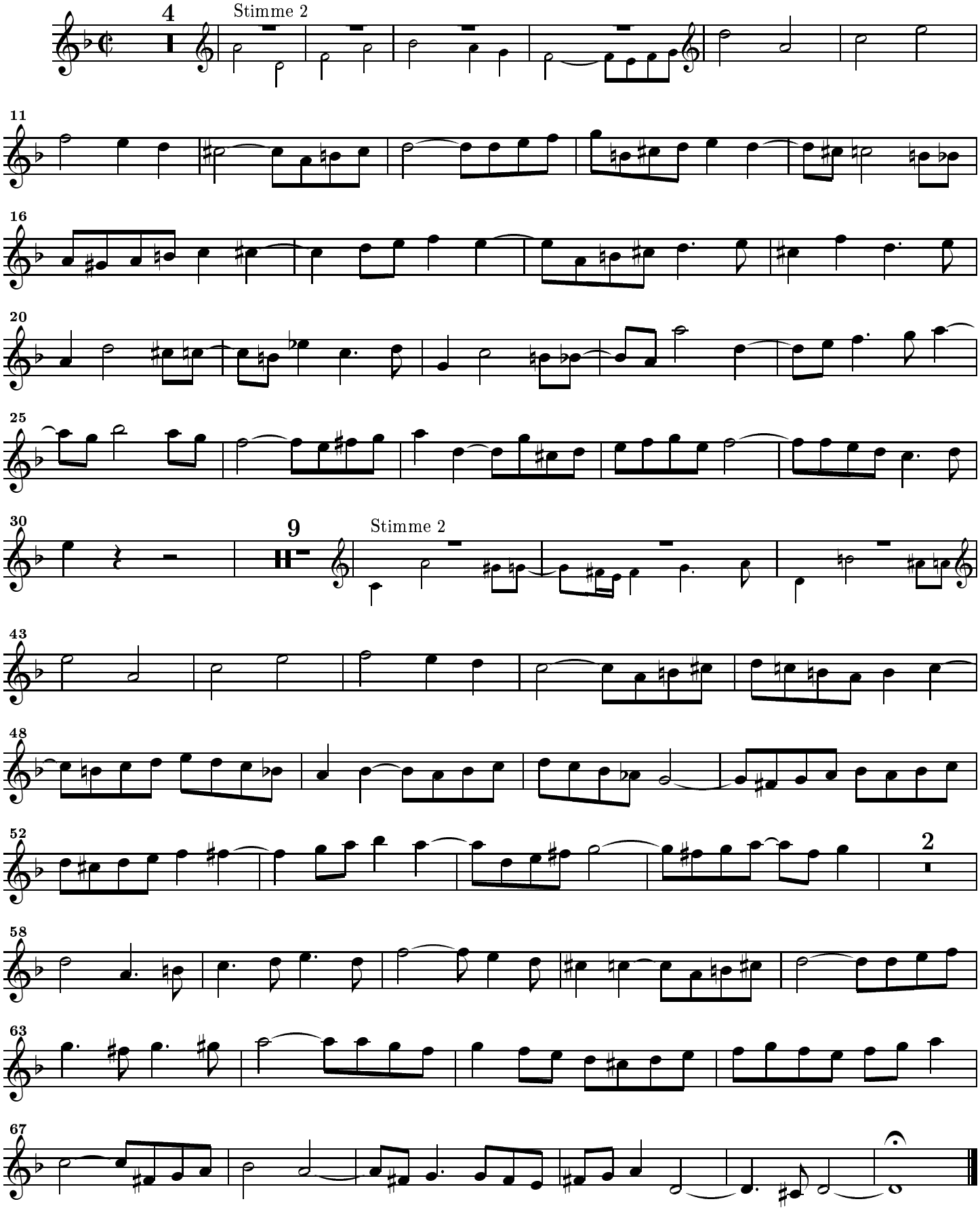
Contrapunctus 2



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

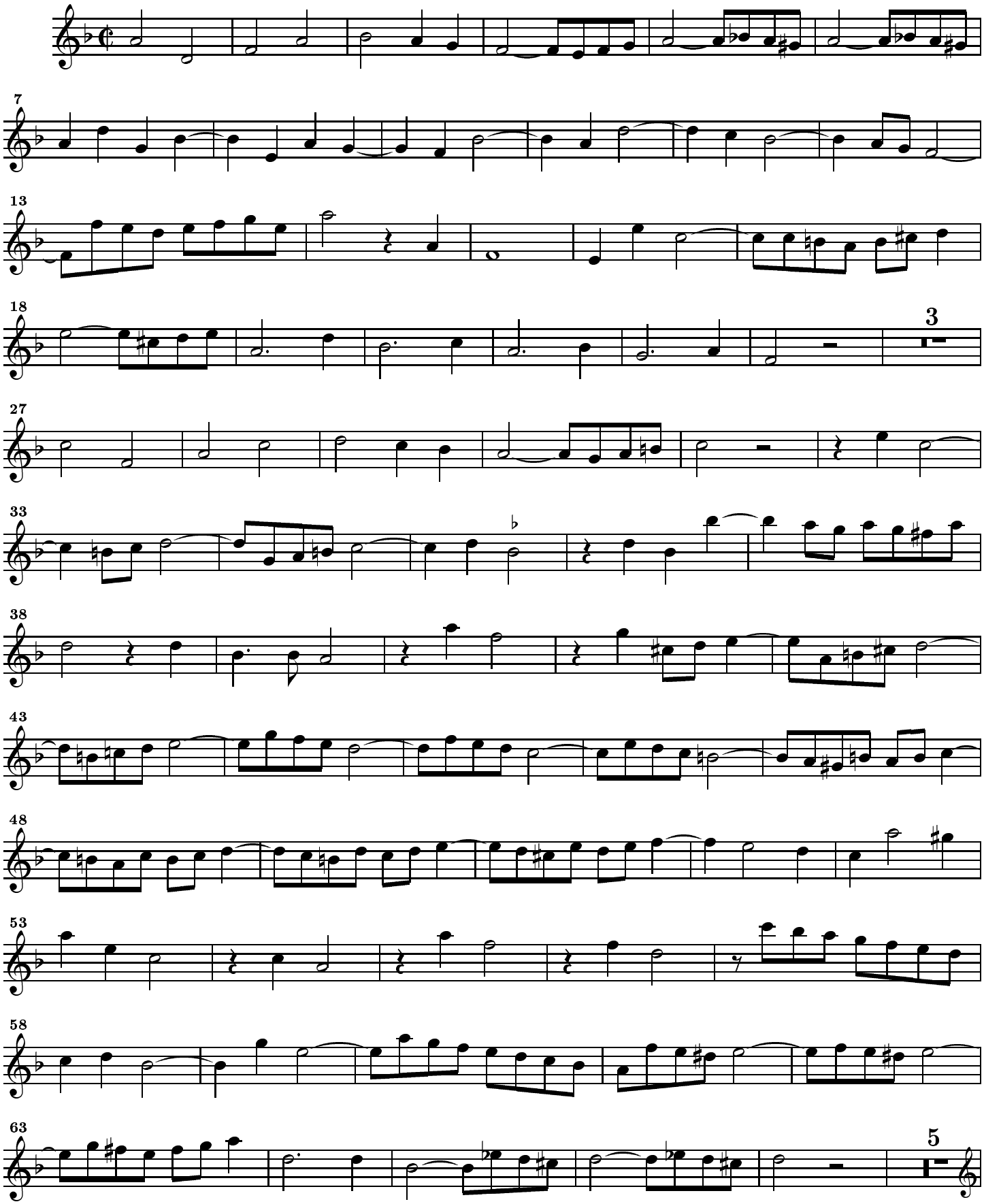
Contrapunctus 3



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

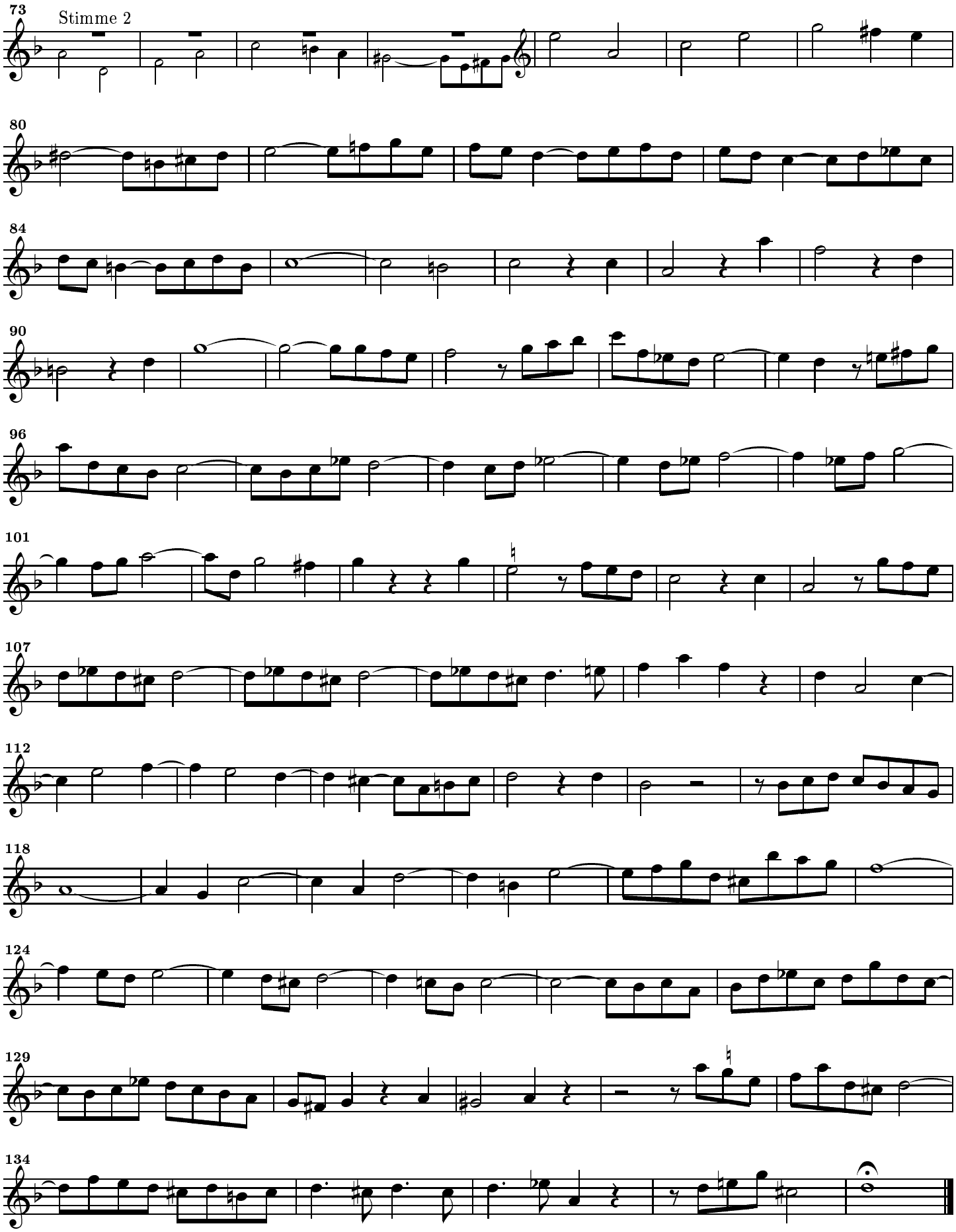
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 4



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

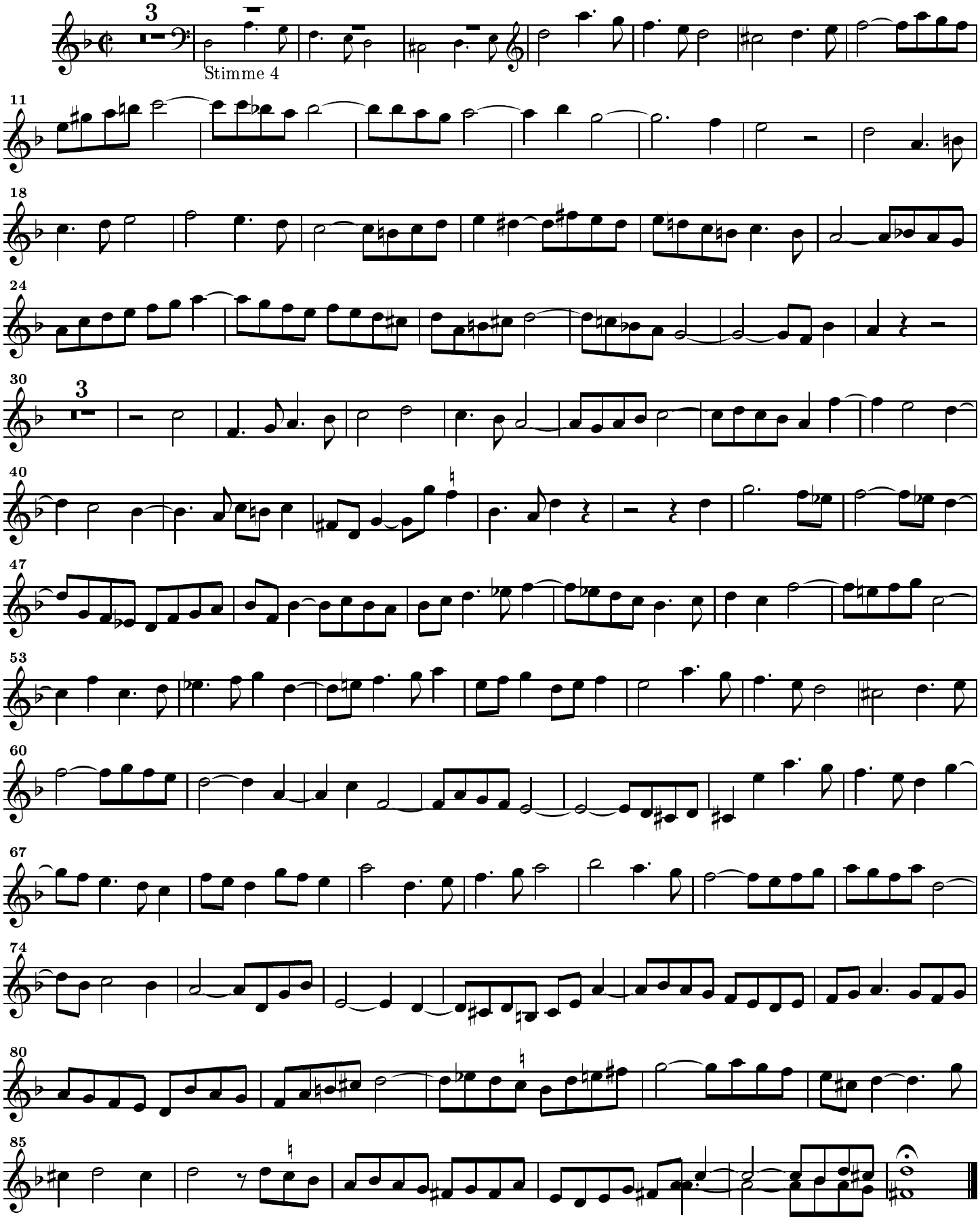
Non-commercial copying welcome.



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

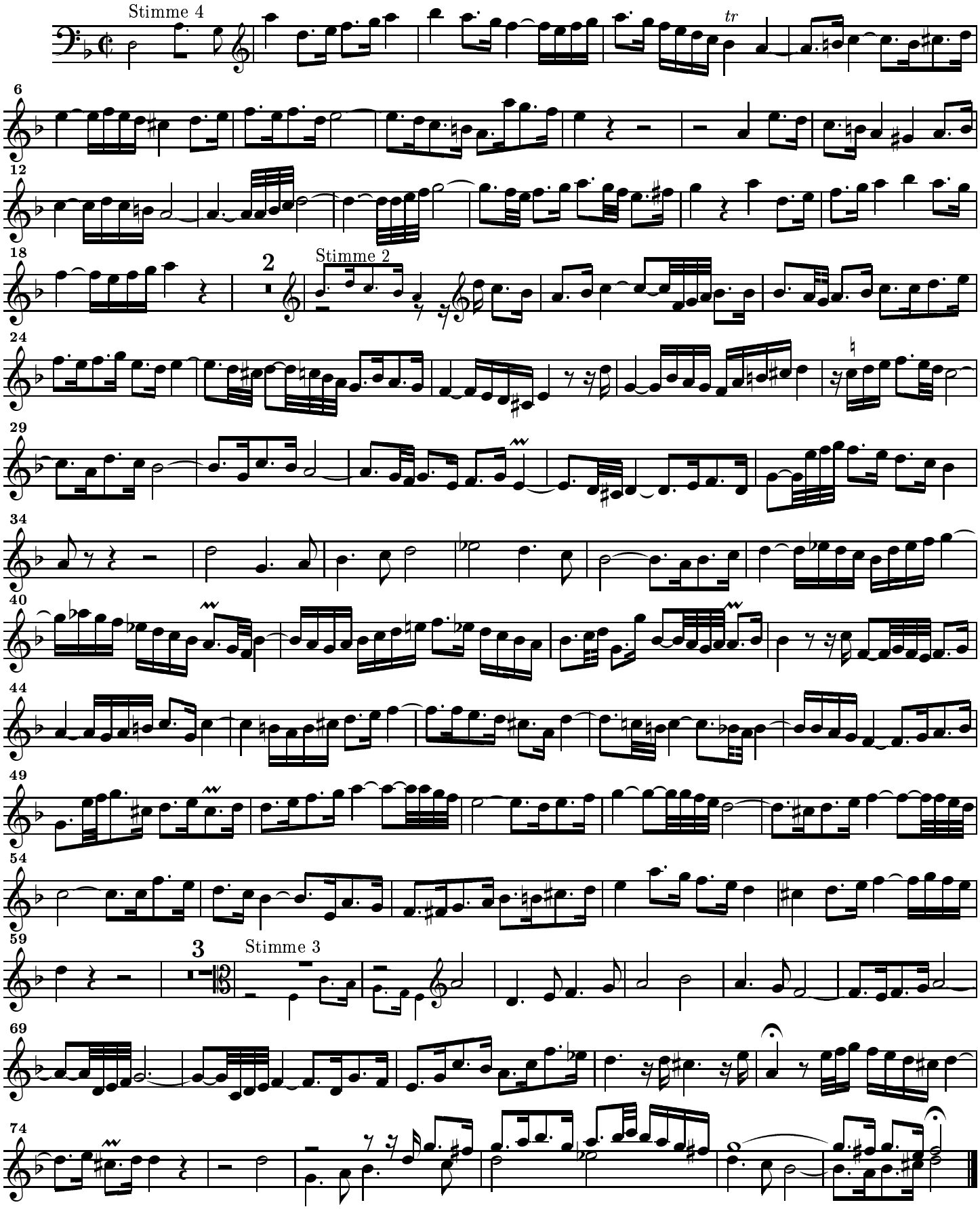
Contrapunctus 5



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

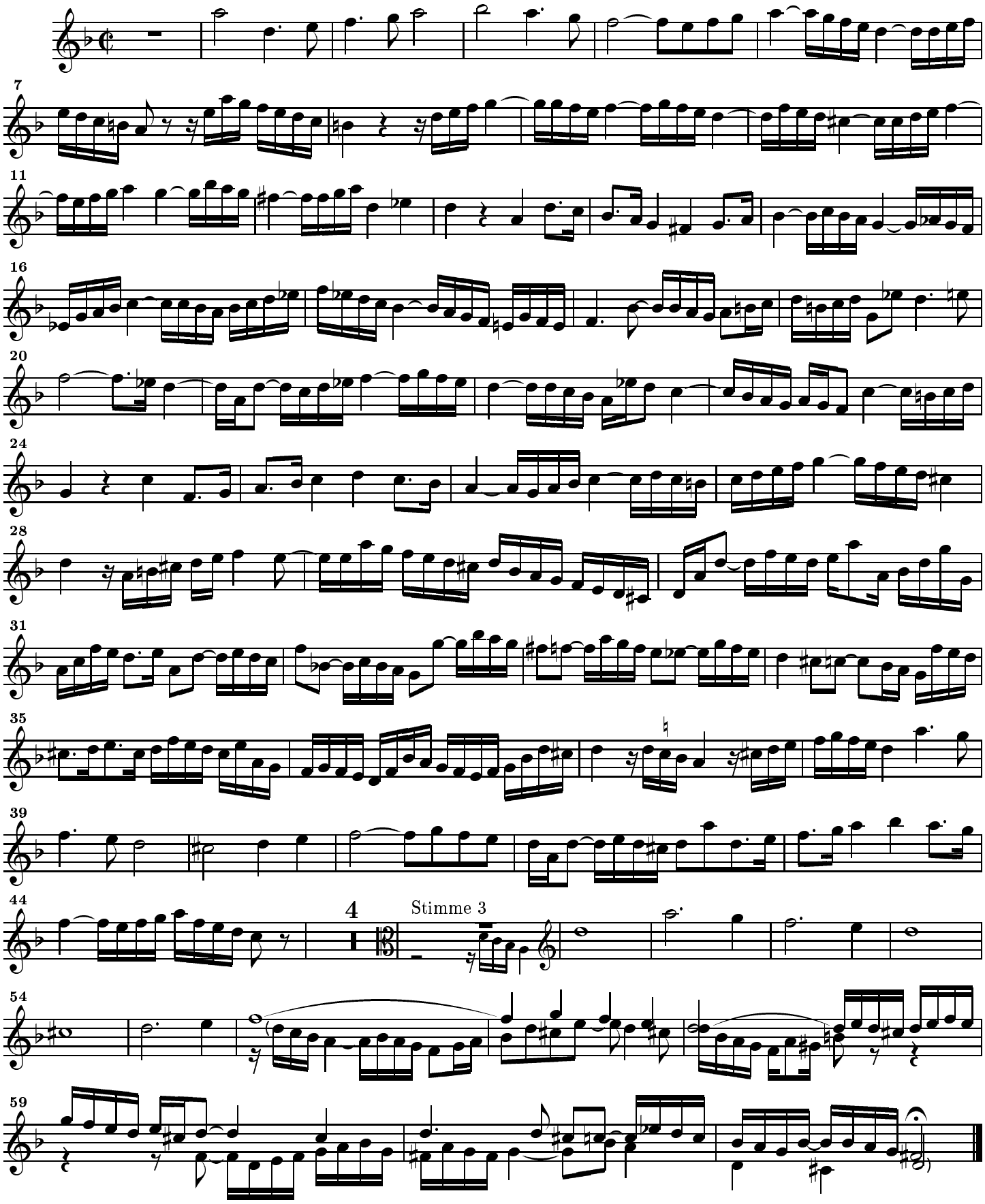
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut:

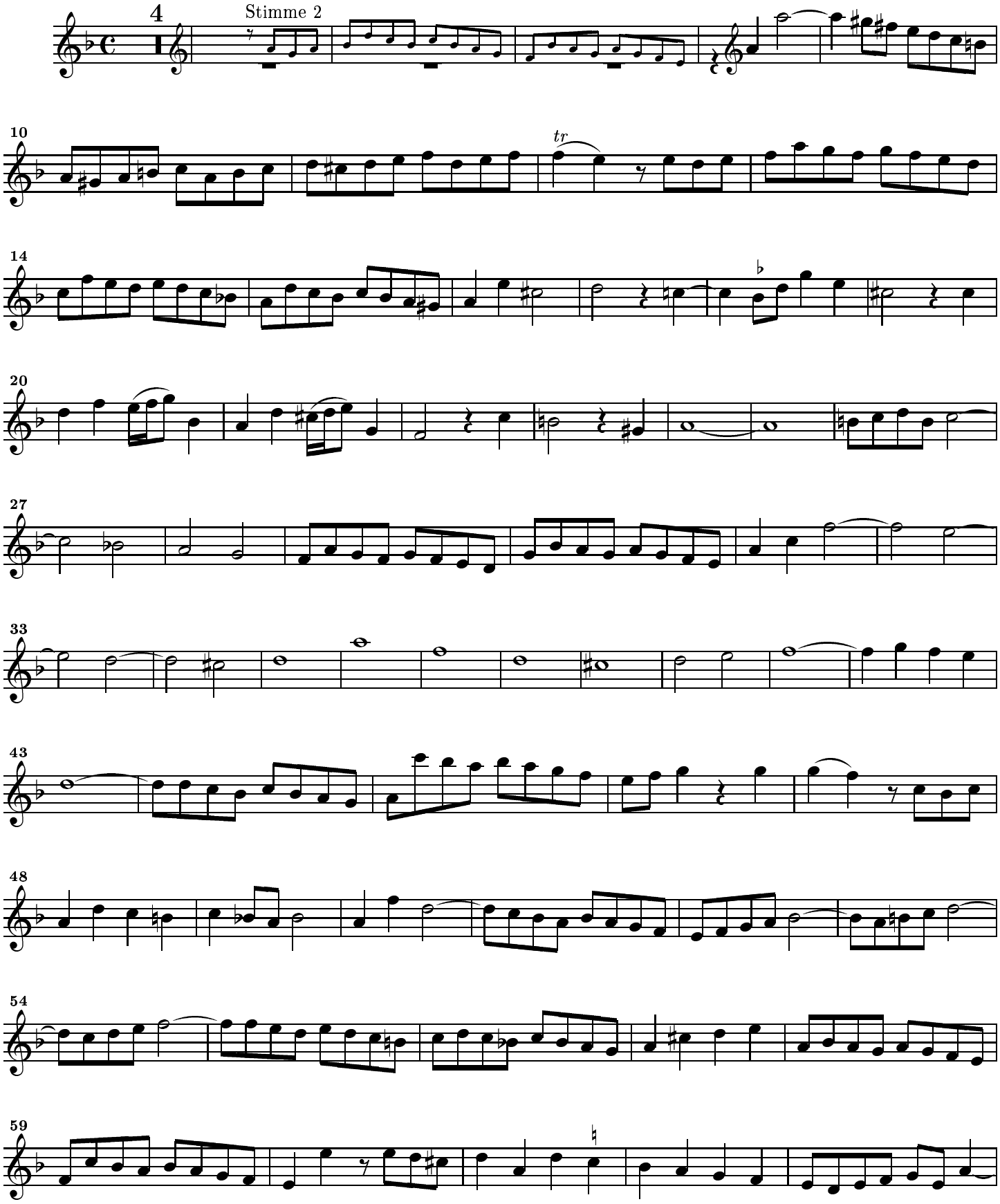


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Johann Sebastian Bach

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1 – 7, 9 – 12, 10a, 19
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen

für Streichorchester oder Streichquartett

Nr. 1–5 nach einer Ausgabe von Christof K. Biebricher für Orgel

Stimme 1

Werner Icking
Privatbibliothek Nr. 23-1

http://www.gmd.de/Misc/Music/ — ftp://ftp.gmd.de/music/scores/

Anmerkungen

Diese Ausgabe ist für Streichorchester oder Streichquartett gedacht. Die Stimmen 1–4 sind also für zwei Violinen, Viola und Violoncello. Die Ausgabe ist mit PMX und MusiXTeX gesetzt. Sie begann mit einer PMX-Vorlage der Contrapunctus 1–5 für Orgel von Christof K. Biebricher. Die weiteren Contrapunctus basieren auf der Bachschen Handschrift oder, wo diese fehlt, auf dem Erstdruck von 1752, die auch zur Revision der Contrapunctus 1–5 herangezogen wurden.

Bei Abweichungen dieser beiden Quellen wurde in dieser Spielausgabe die Erstdruckversion genommen, während bei der parallel entstandenen Urtextaugabe das Bachsche Manuskript Berücksichtigung fand.

Einzelne Noten oder ganze Phrasen unterschreiten den Tonumfang des jeweiligen Instruments. Solche Stellen sind teilweise oktaviert oder die nicht spielbaren Noten sind eingeklammert und Ersatznoten angegeben; in der Partitur sind diese Stellen durch * kenntlich gemacht. An einigen Stellen gehen die Stimmen auch in Mehrstimmigkeit über. Auch dort sind dann Noten eingeklammert. Ist eine Stimme nur einfach besetzt, spielt sie die nicht eingeklammerten Noten.

An einigen Stellen wurden auch Stimmen getauscht. Dies ist in der Partitur durch ** markiert; in den Stimmen ist die Nummer der jeweiligen anderen Stimme angegeben.

Remarks

This edition is written for string orchestra or string quartet. The voices 1–4 (Stimme 1–4) are for two violins, viola and violoncello. I used PMX and MusiXTeX to typeset this edition. It began with a PMX-source of Contrapunctus 1–5 for organ by Christof K. Biebricher. The further Contrapunctus are edited after Bach's handwriting or - where this is missing or incomplete - after the first printed edition from 1752. These two sources have been used too to revise Contrapunctus 1–5.

Single notes or complete phrases exceed the range of the respective instrument. There the voices are either octaviated or the unplayable notes are bracketed and there are replacement notes. In the score, these places are marked *. Where single voices turn into multiple voices, those notes which are not played if there is only one player for that voice are bracketed.

In some places the voices have been exchanged. In the score, these places are marked **. In the parts, the number of the source voice is printed.

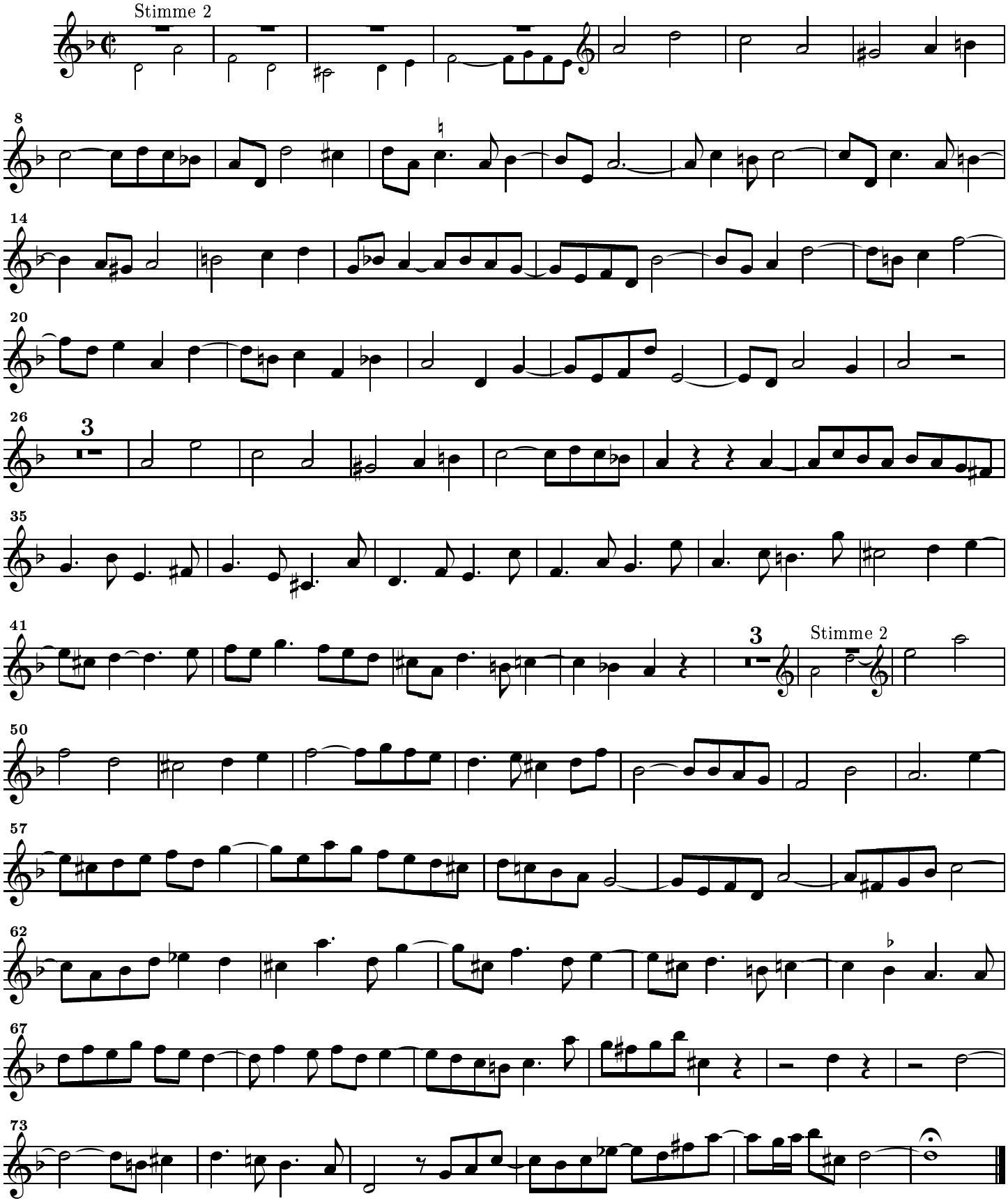
Werner Icking

Contrapunctus 1 3
Contrapunctus 2 4
Contrapunctus 3 5
Contrapunctus 4 6
Contrapunctus 5 8
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese 9
Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut 10
Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima 12
Contrapunctus 10 a 4. alla Decima 14
Contrapunctus 11 a 4. 16
Contrapunctus 12 – rectus 18
Contrapunctus 12 – inversus 19
Contrapunctus 10a a 4. 20
Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti 22
Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto 24

Die Kunst der Fuge

Contrapunctus 1

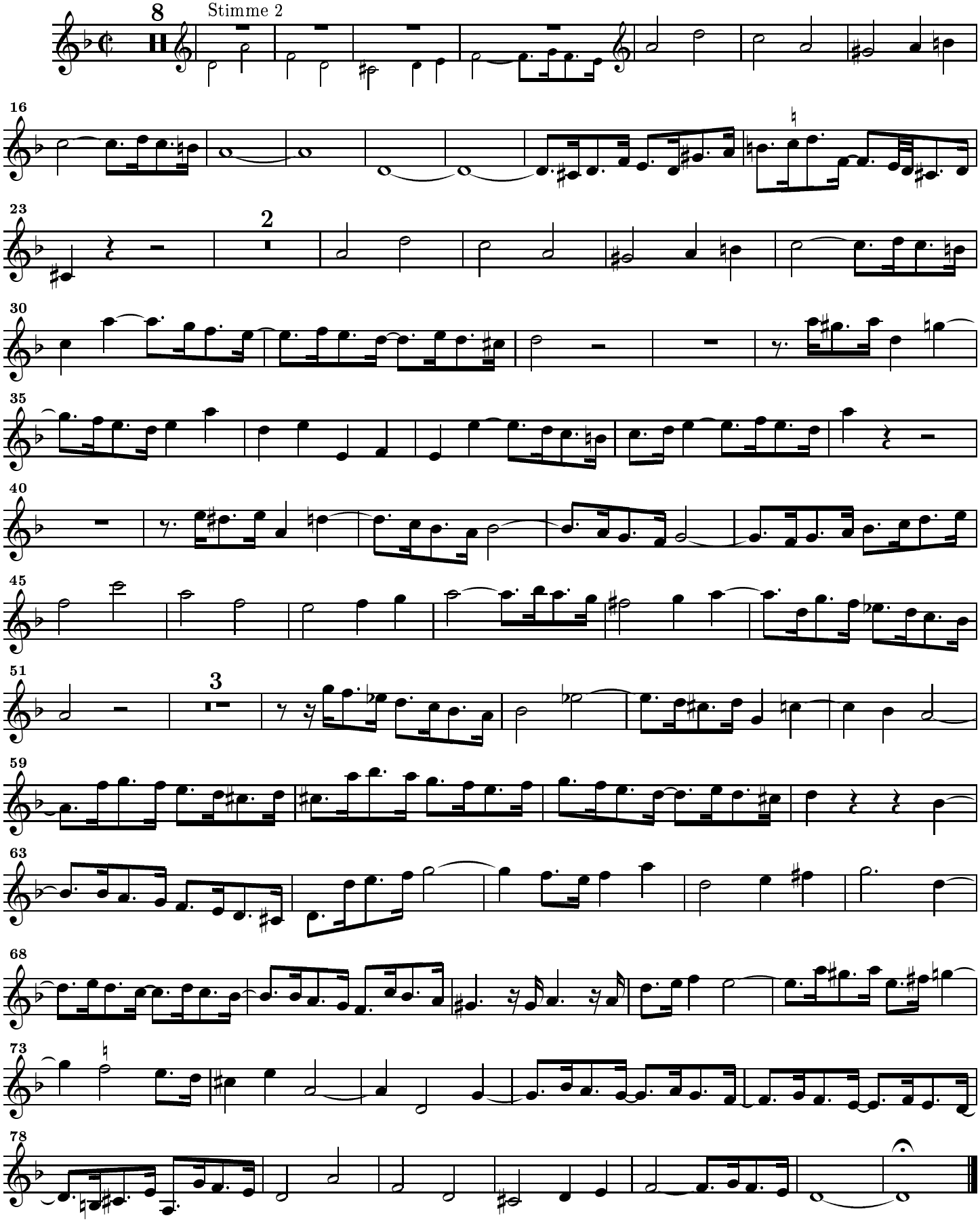
Johann Sebastian Bach (1685–1750)



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

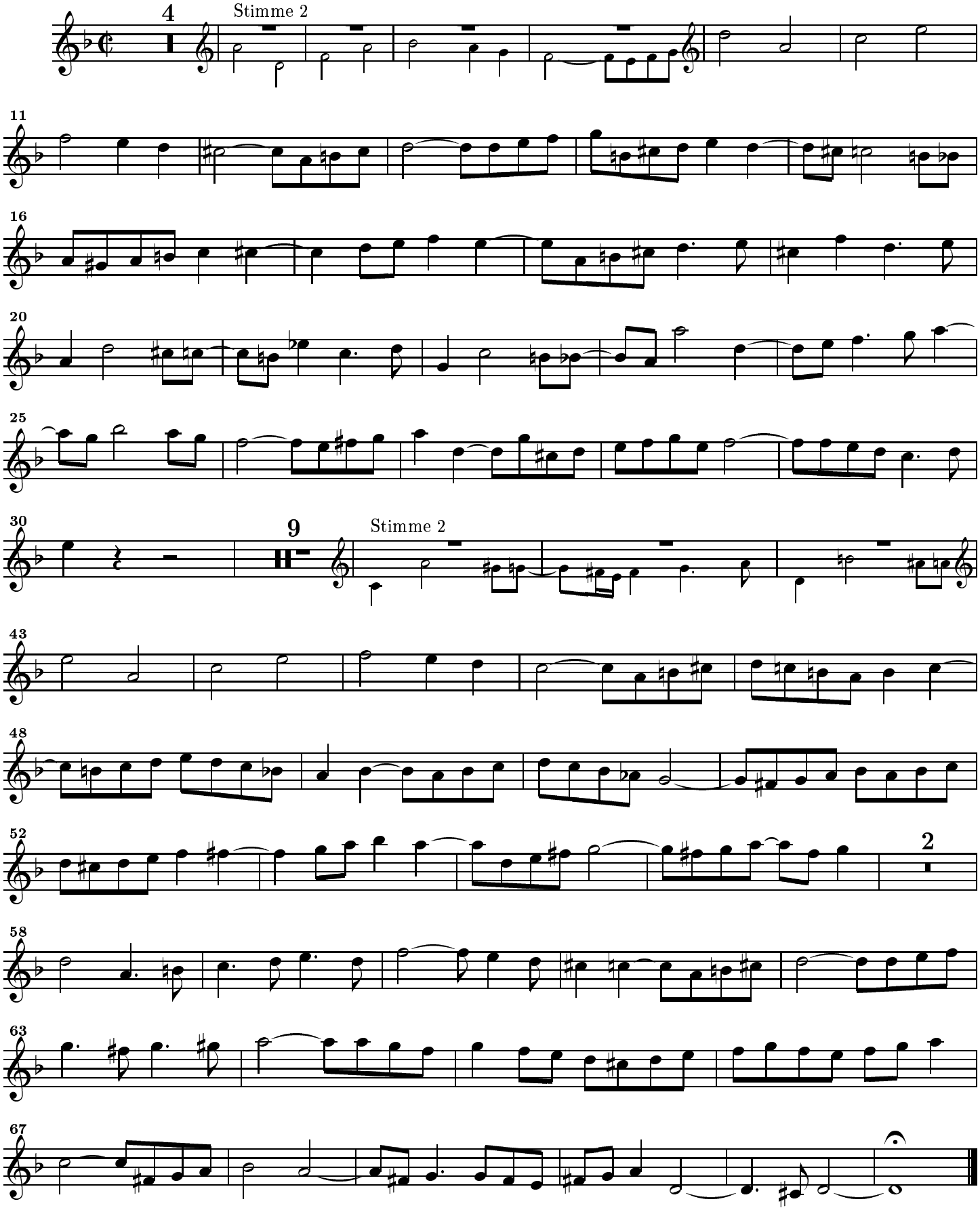
Contrapunctus 2



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

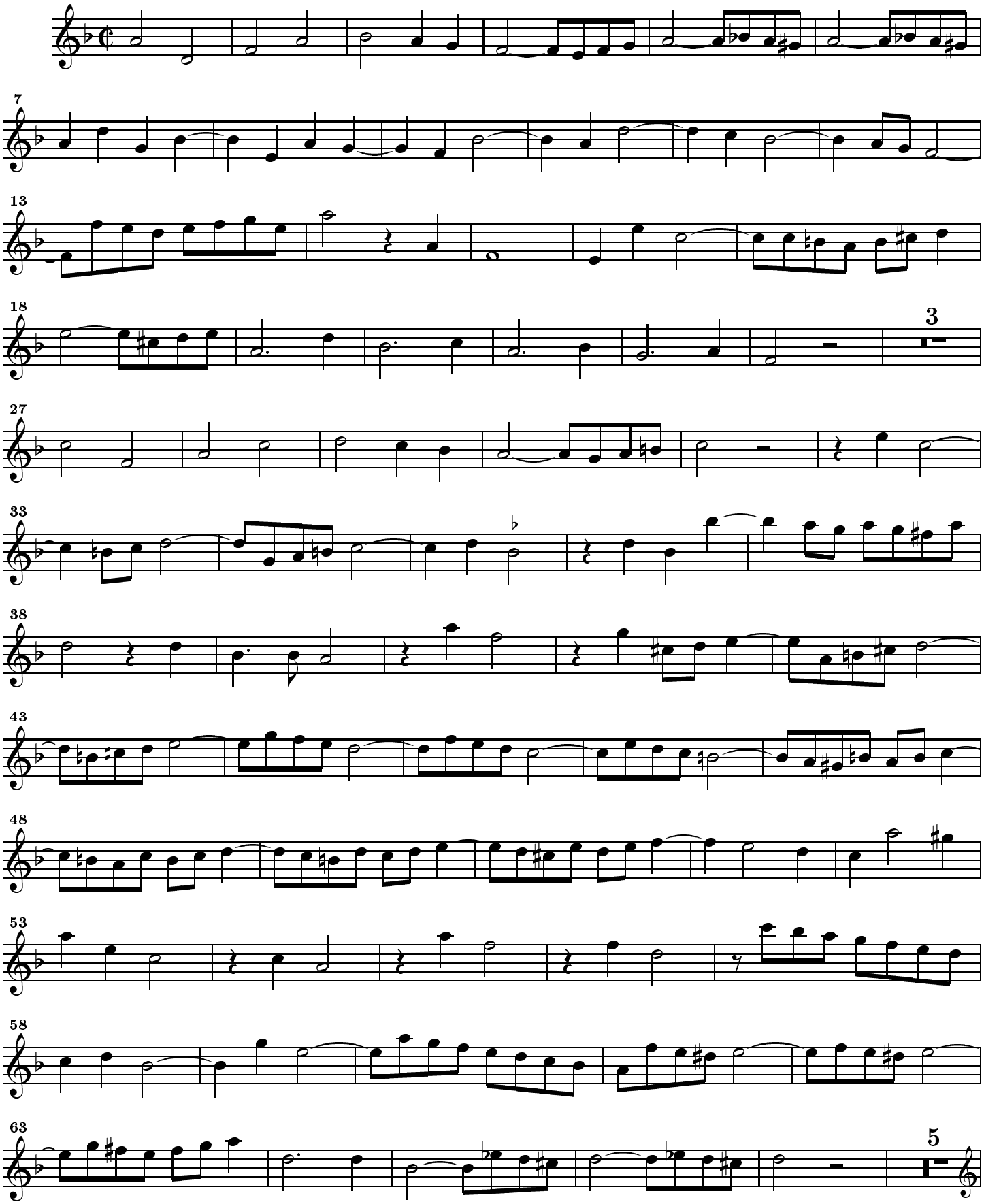
Contrapunctus 3



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

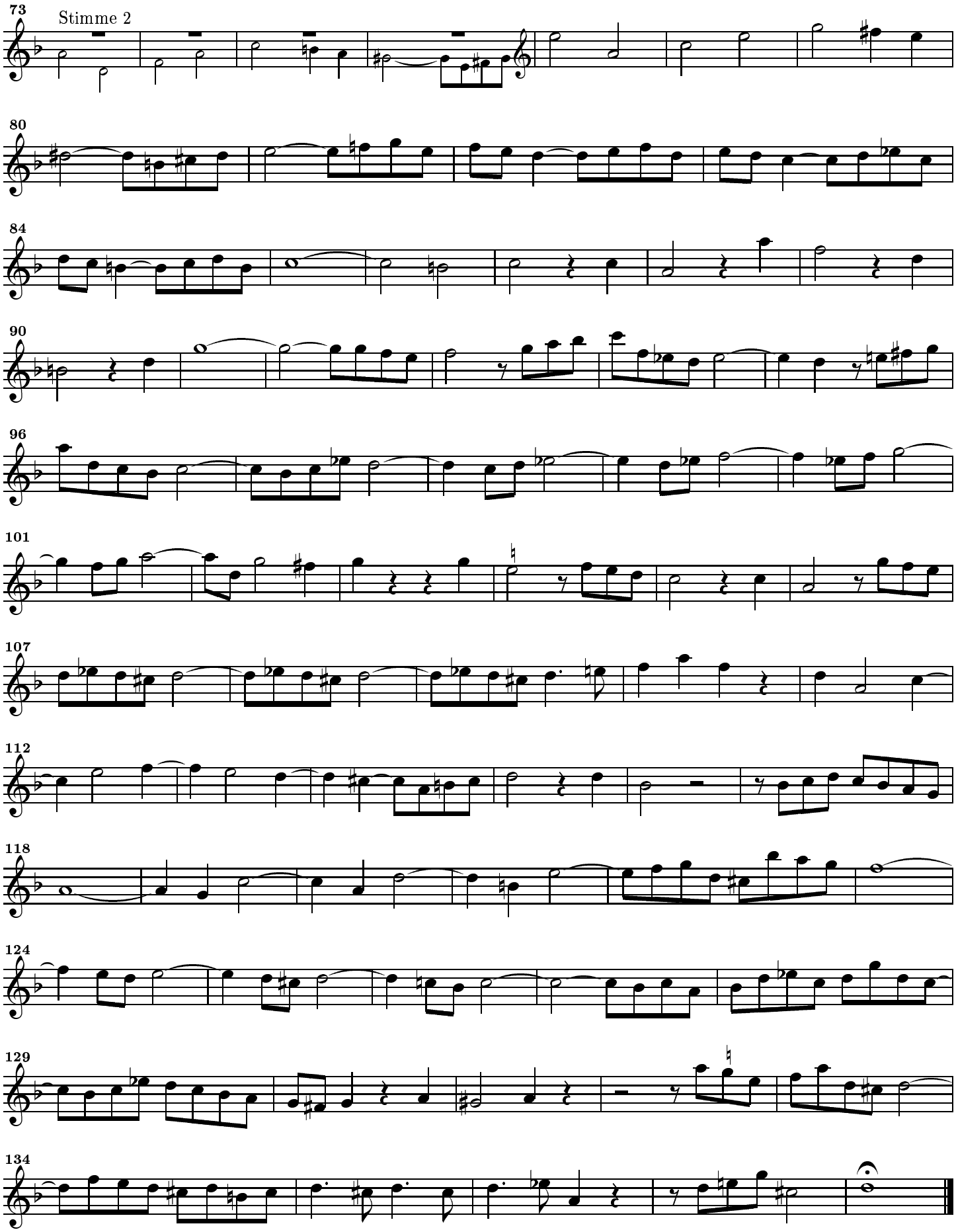
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 4



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

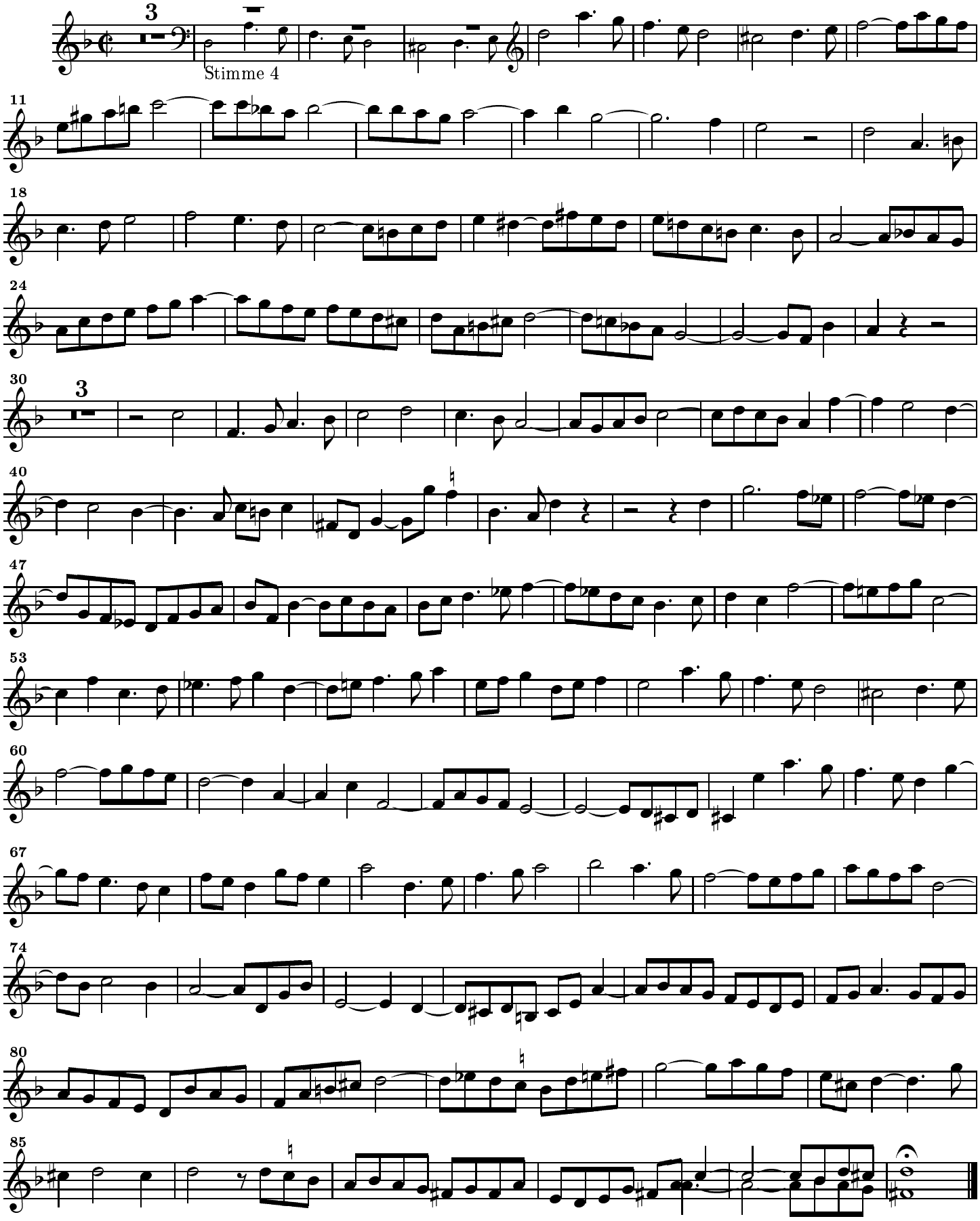
Non-commercial copying welcome.



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

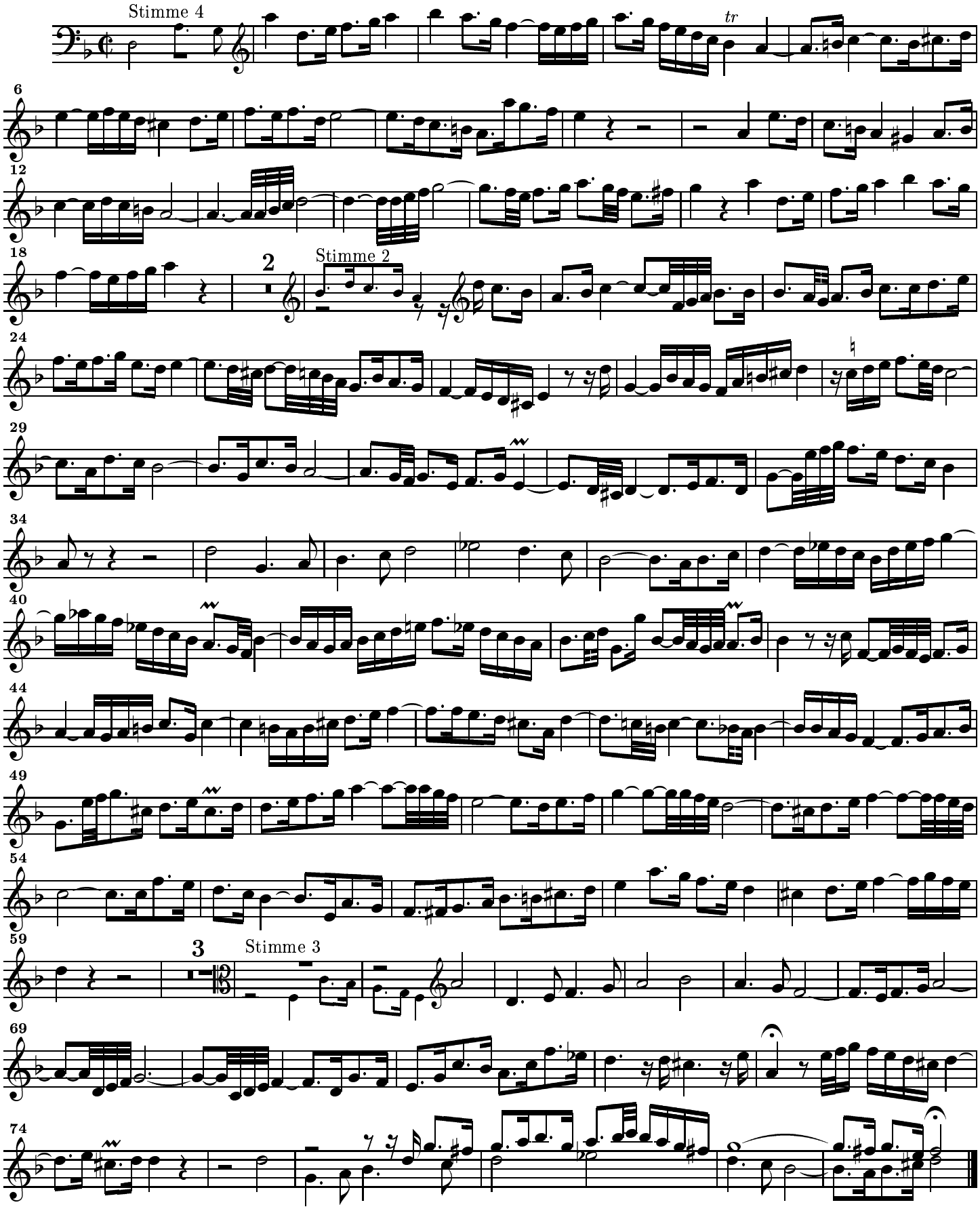
Contrapunctus 5



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

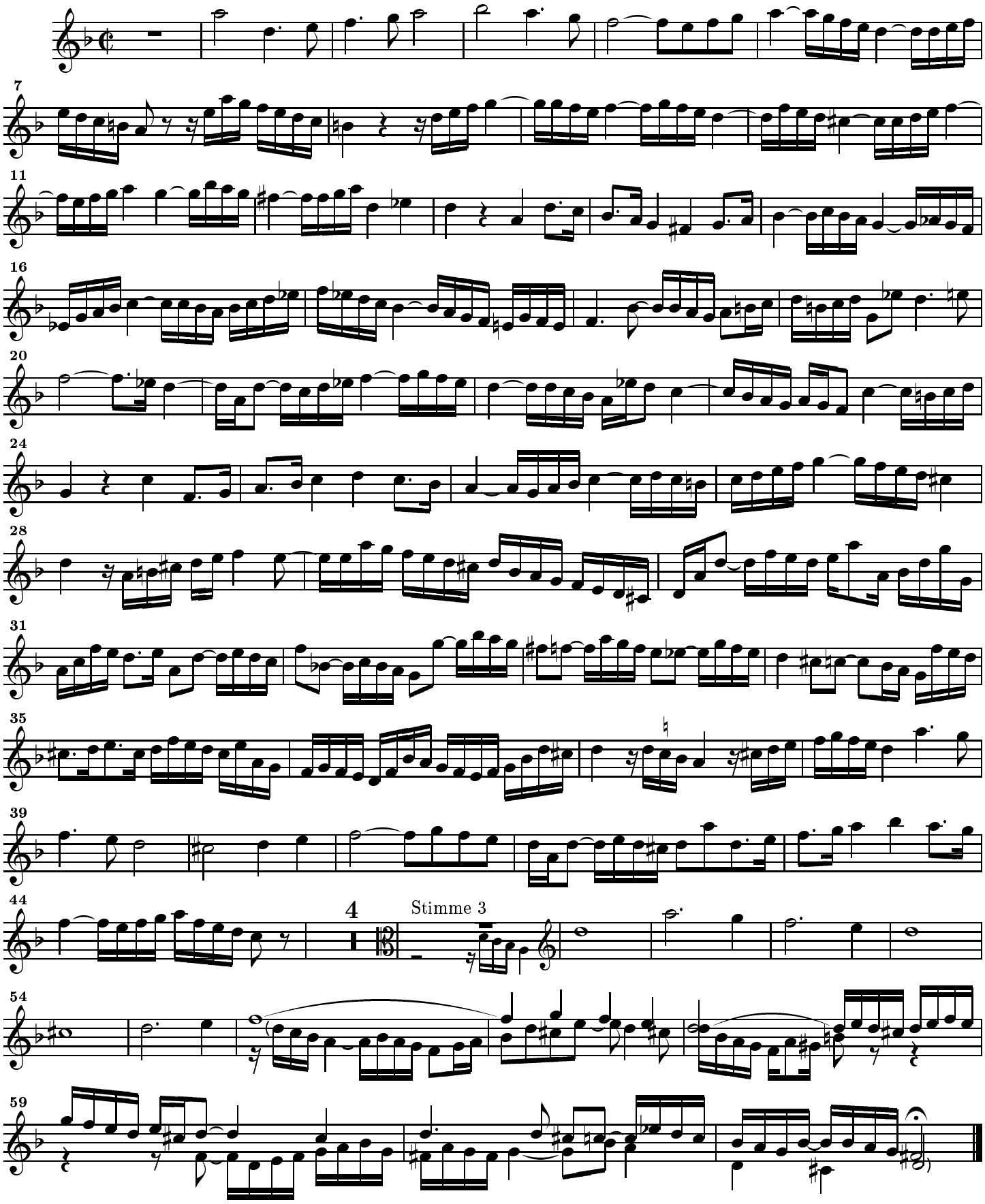
Contrapunctus 6 a 4 in Stylo Francese



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 7 a 4 per Augment et Diminut:

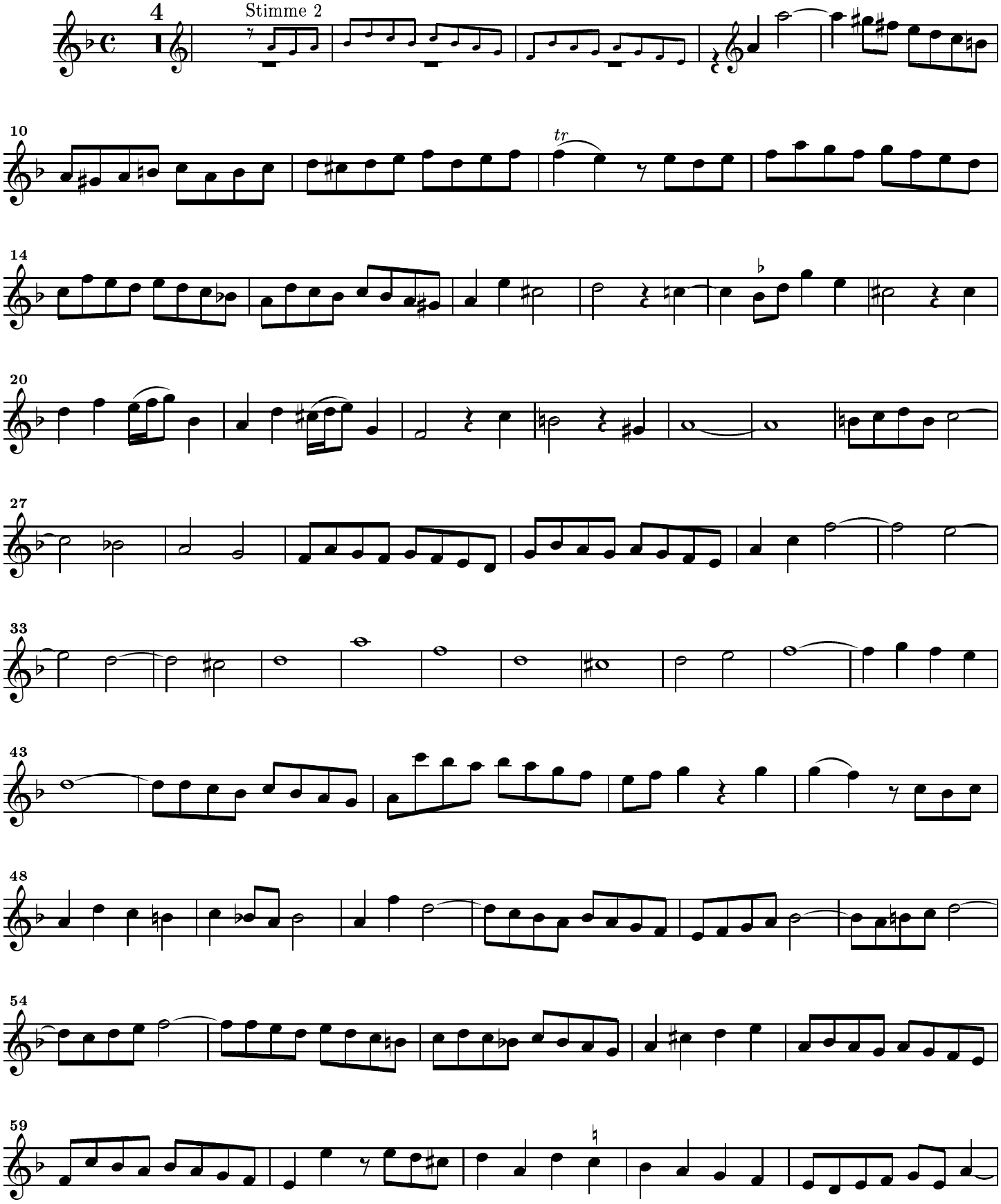


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

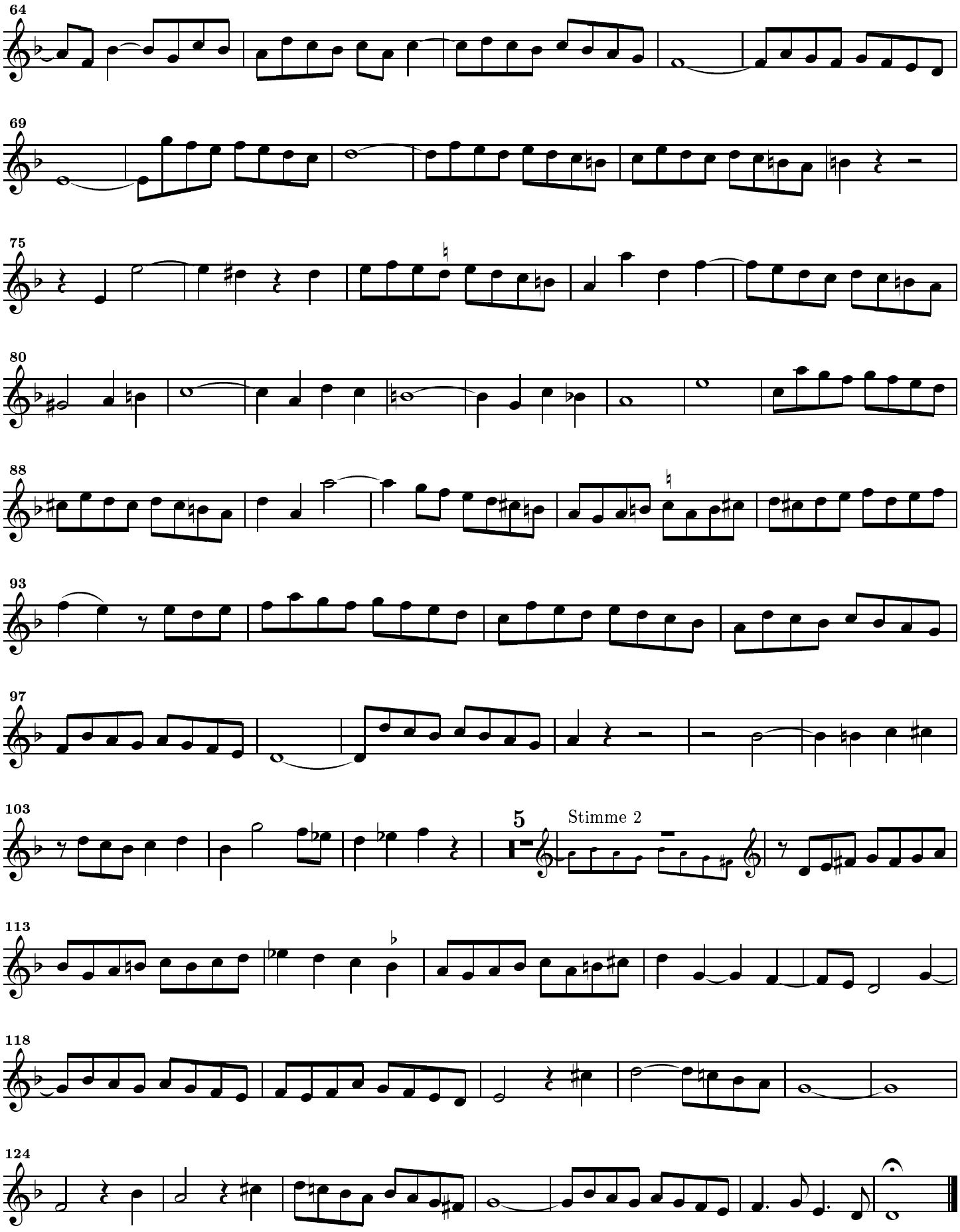
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 9 a 4. alla Duodecima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

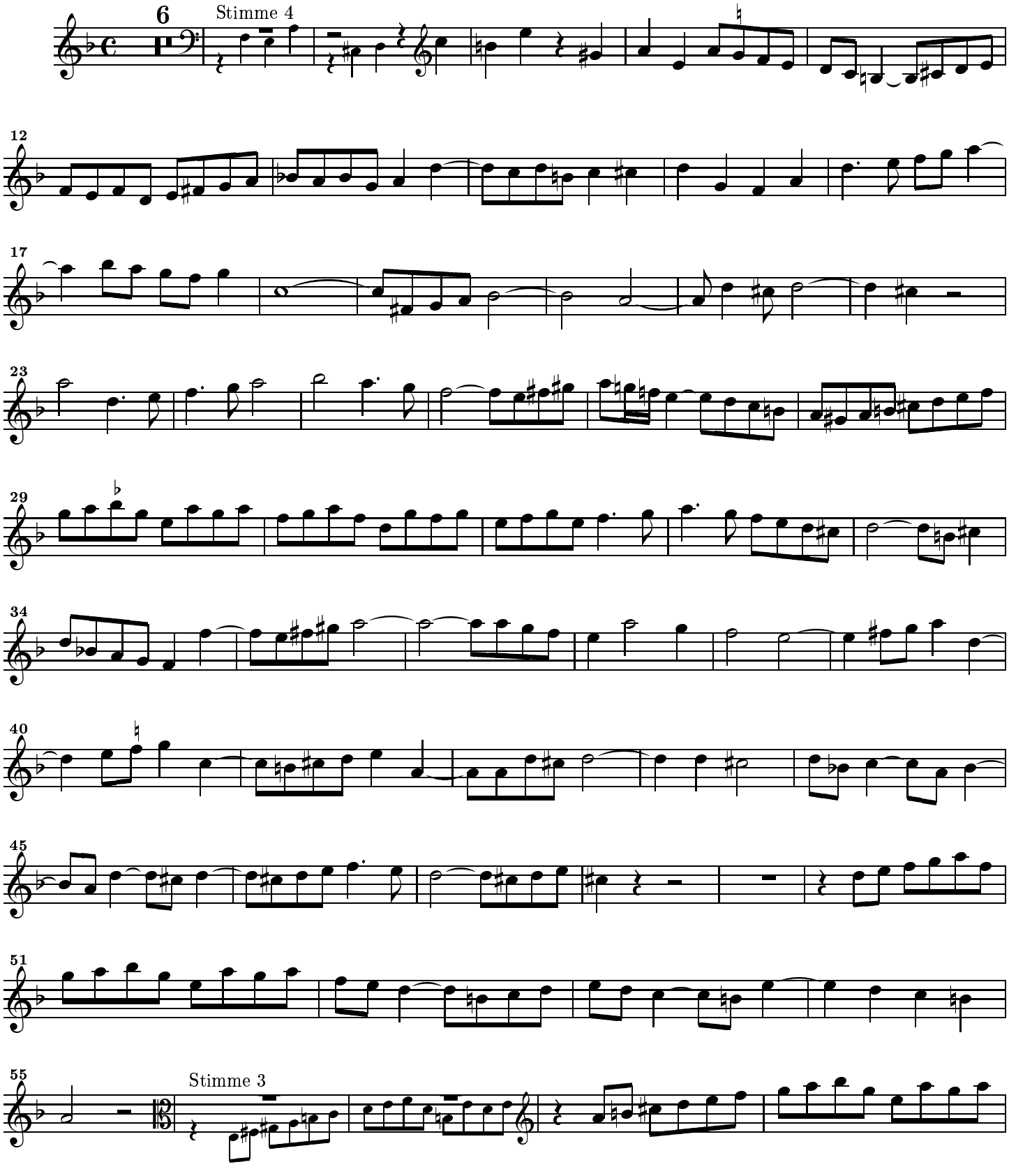
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

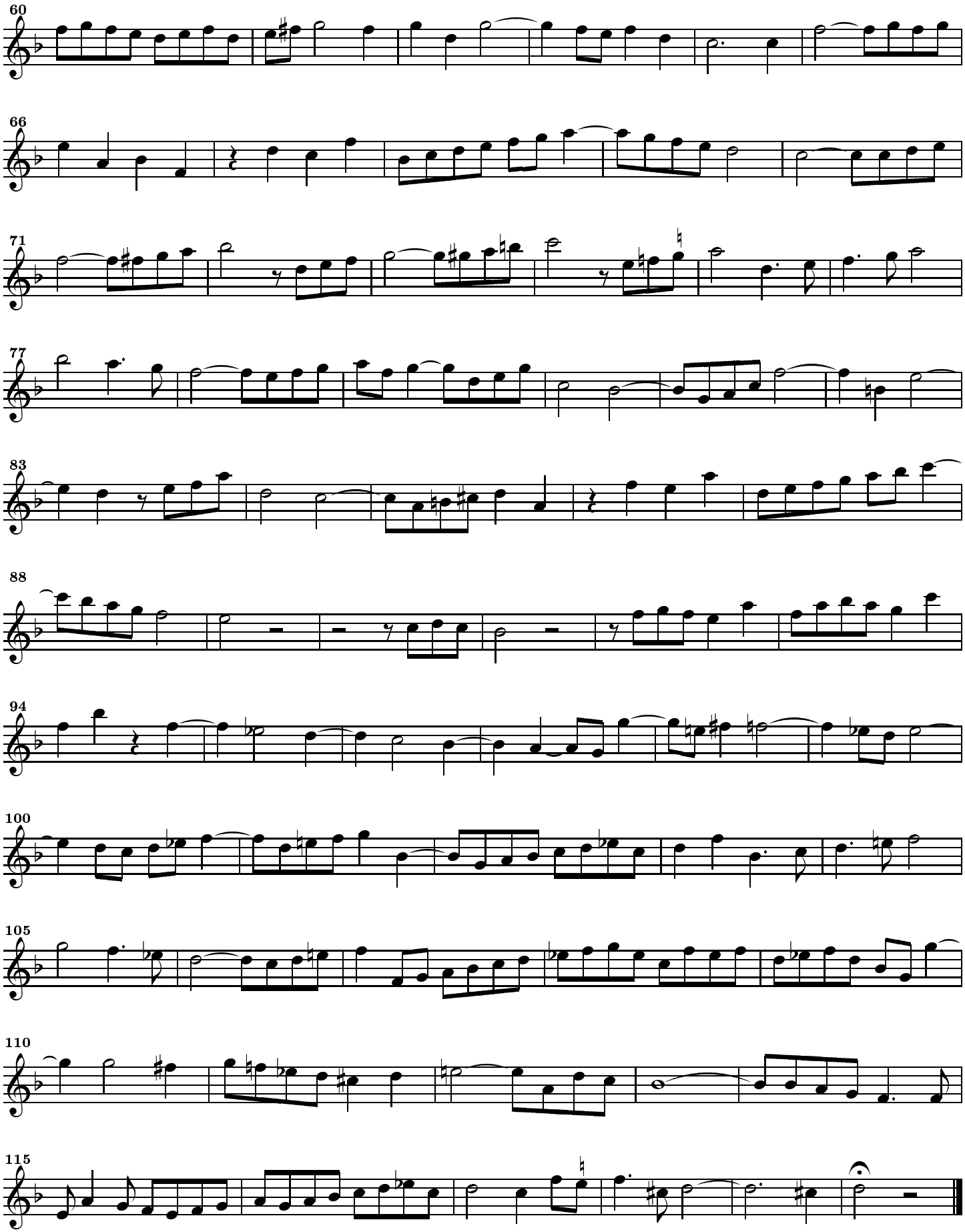
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10 a 4. alla Decima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

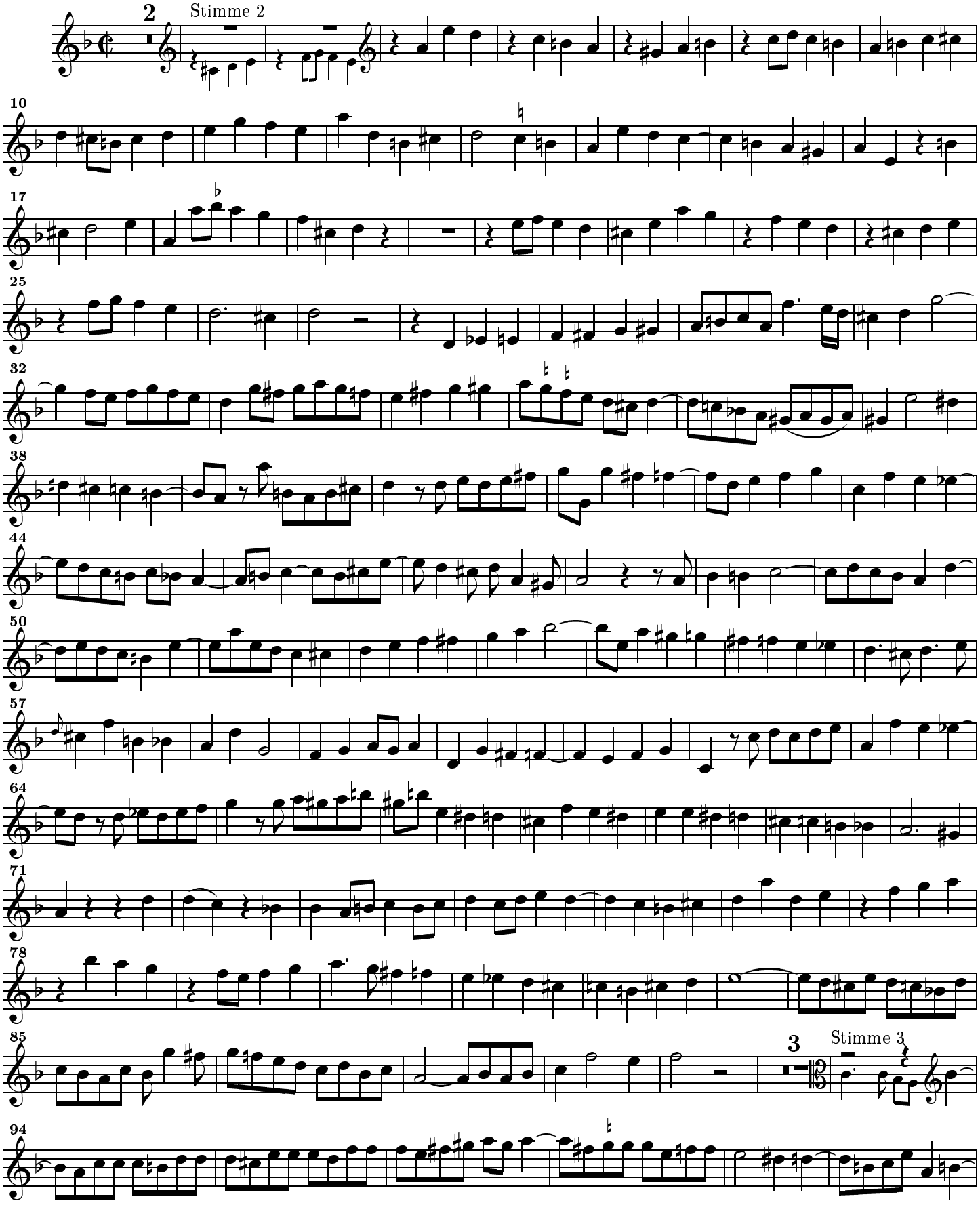
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

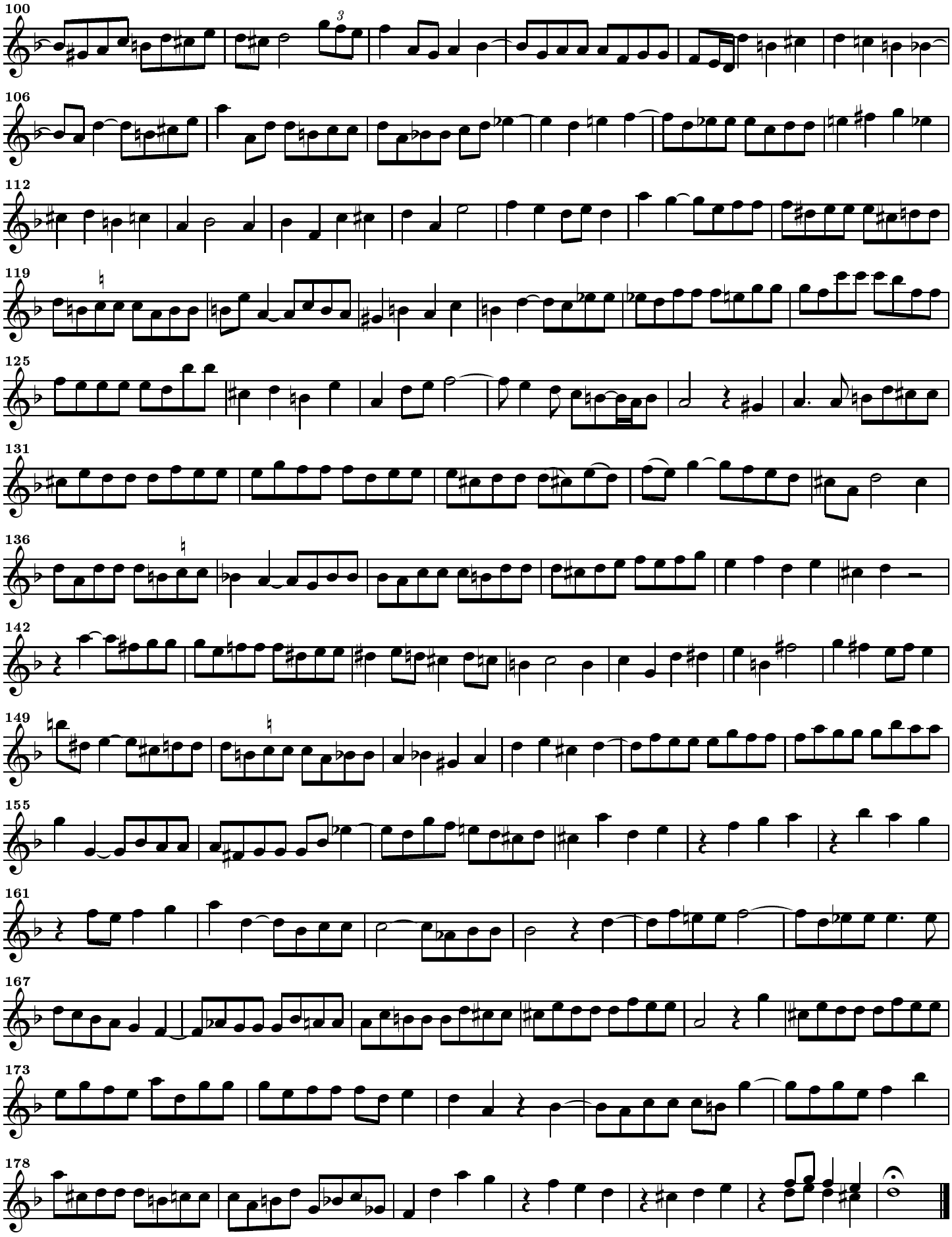
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 11 a 4.



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

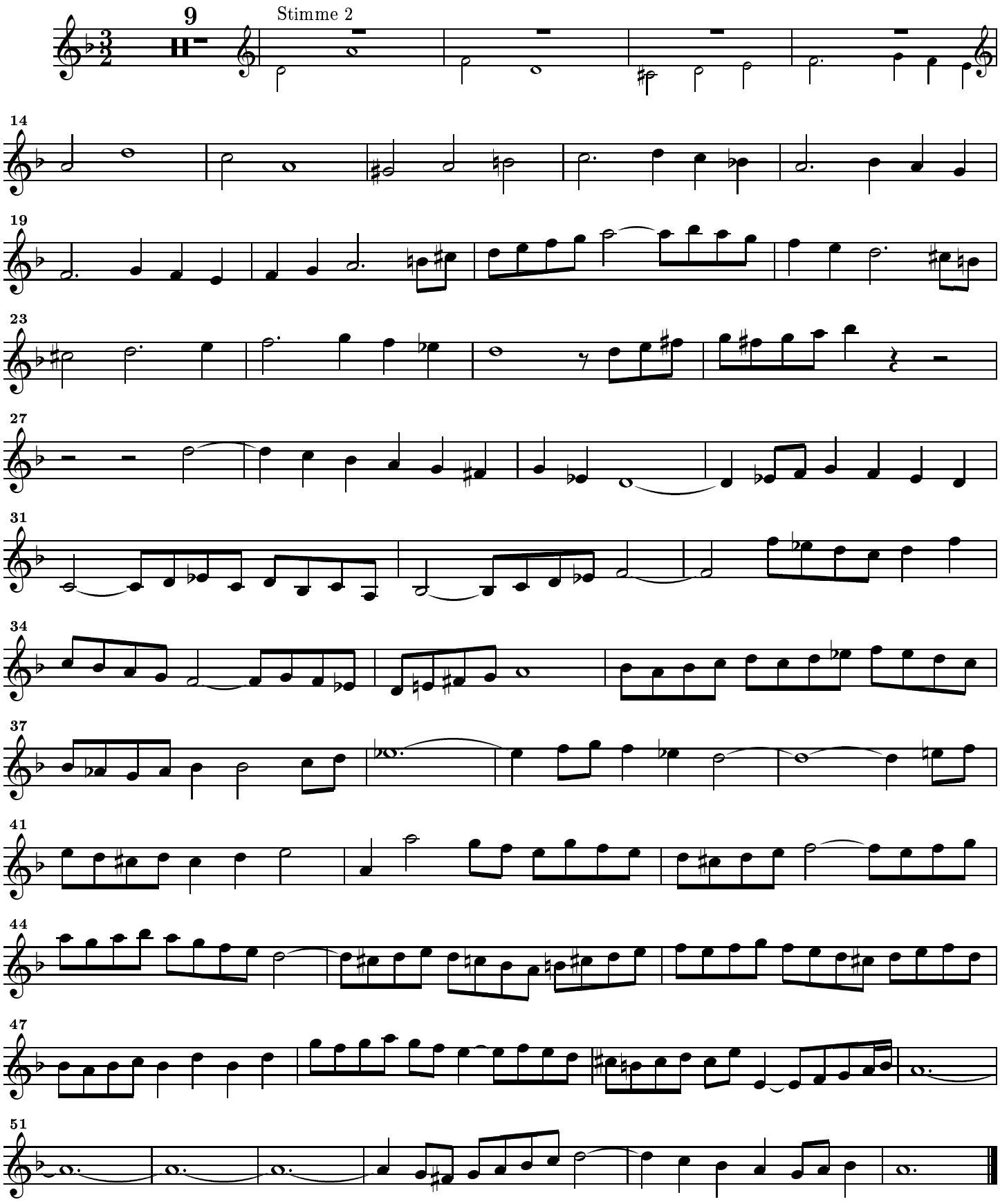
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

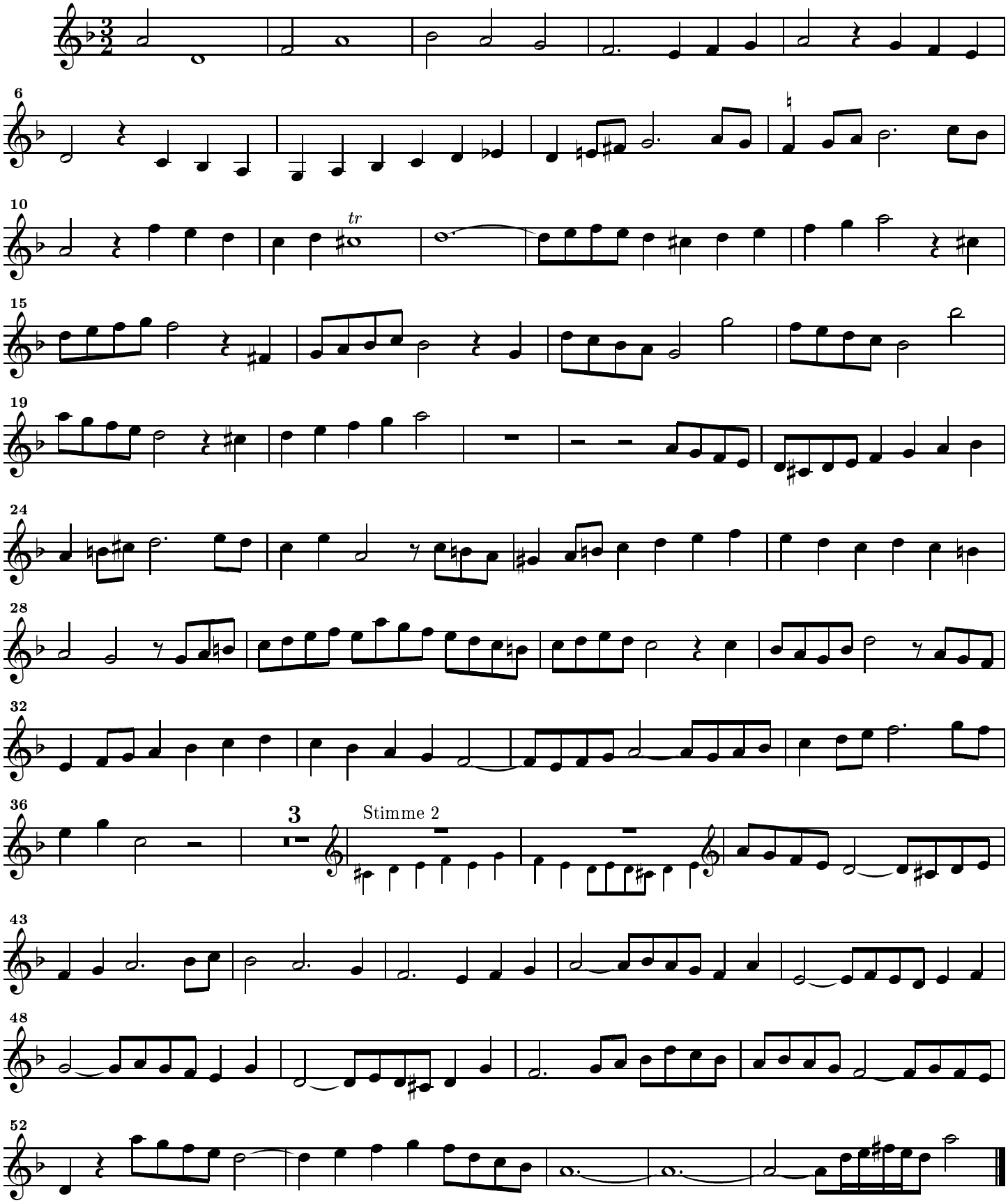
Contrapunctus 12 – rectus



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

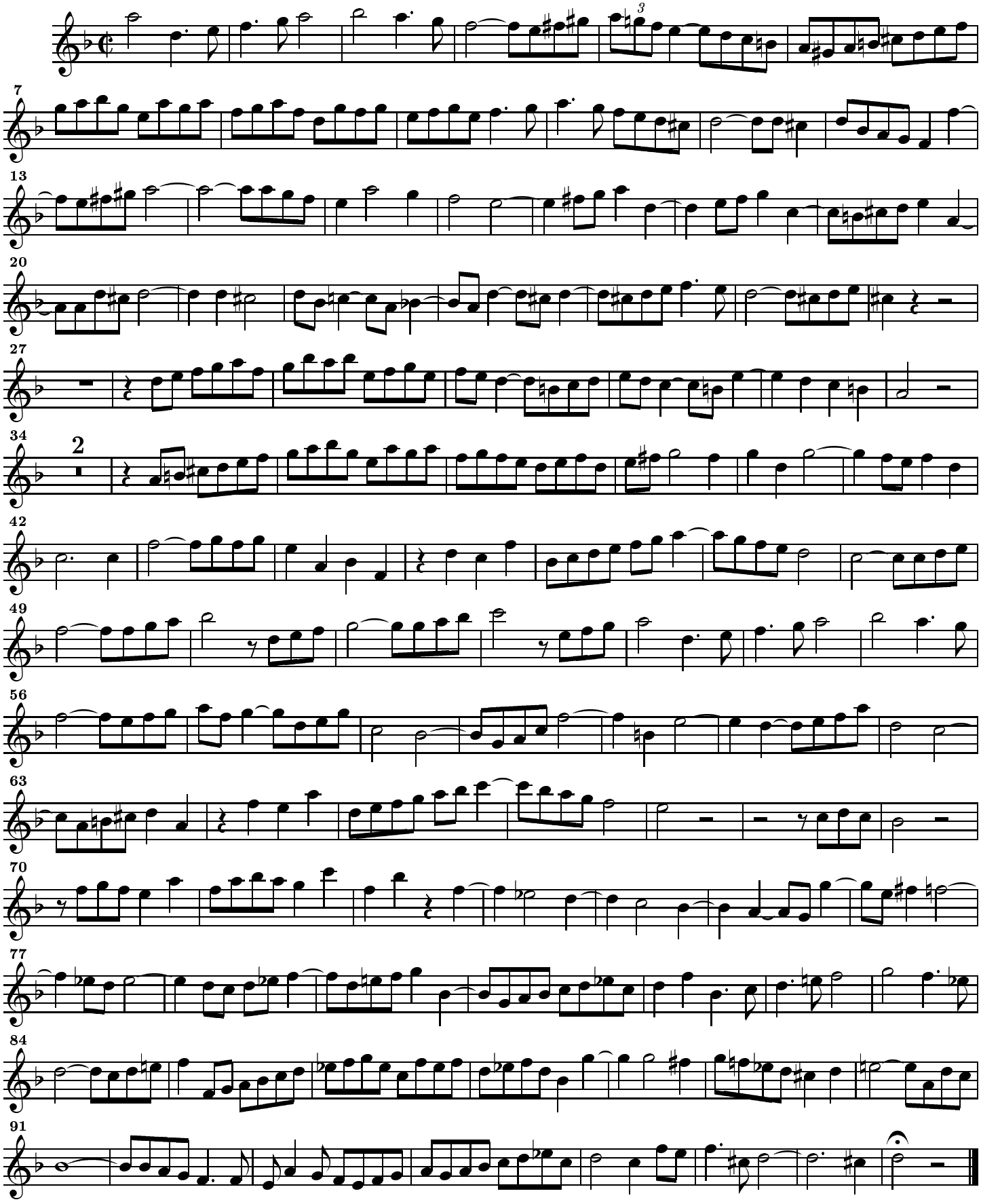
Contrapunctus 12 – inversus



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10a a 4

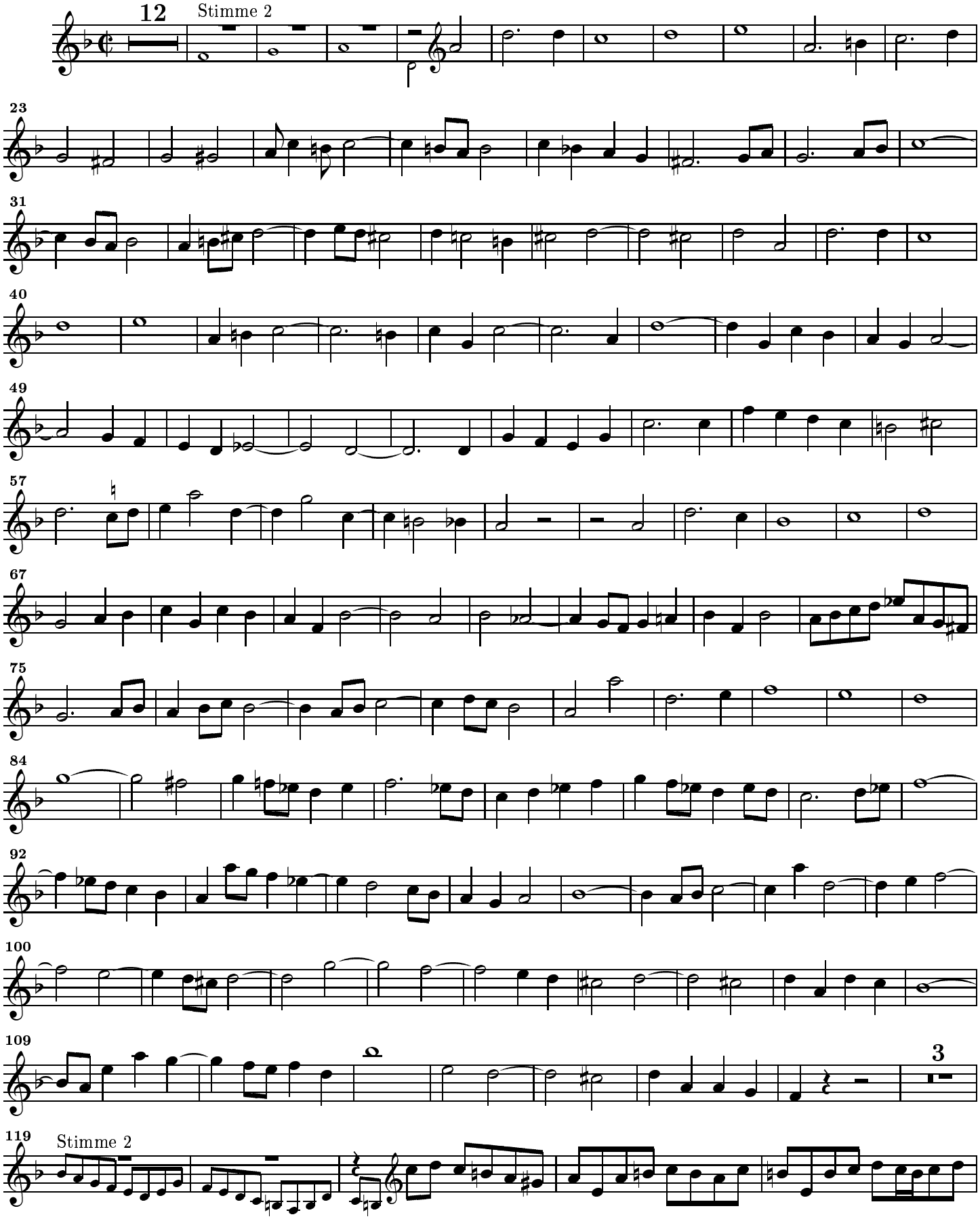


© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

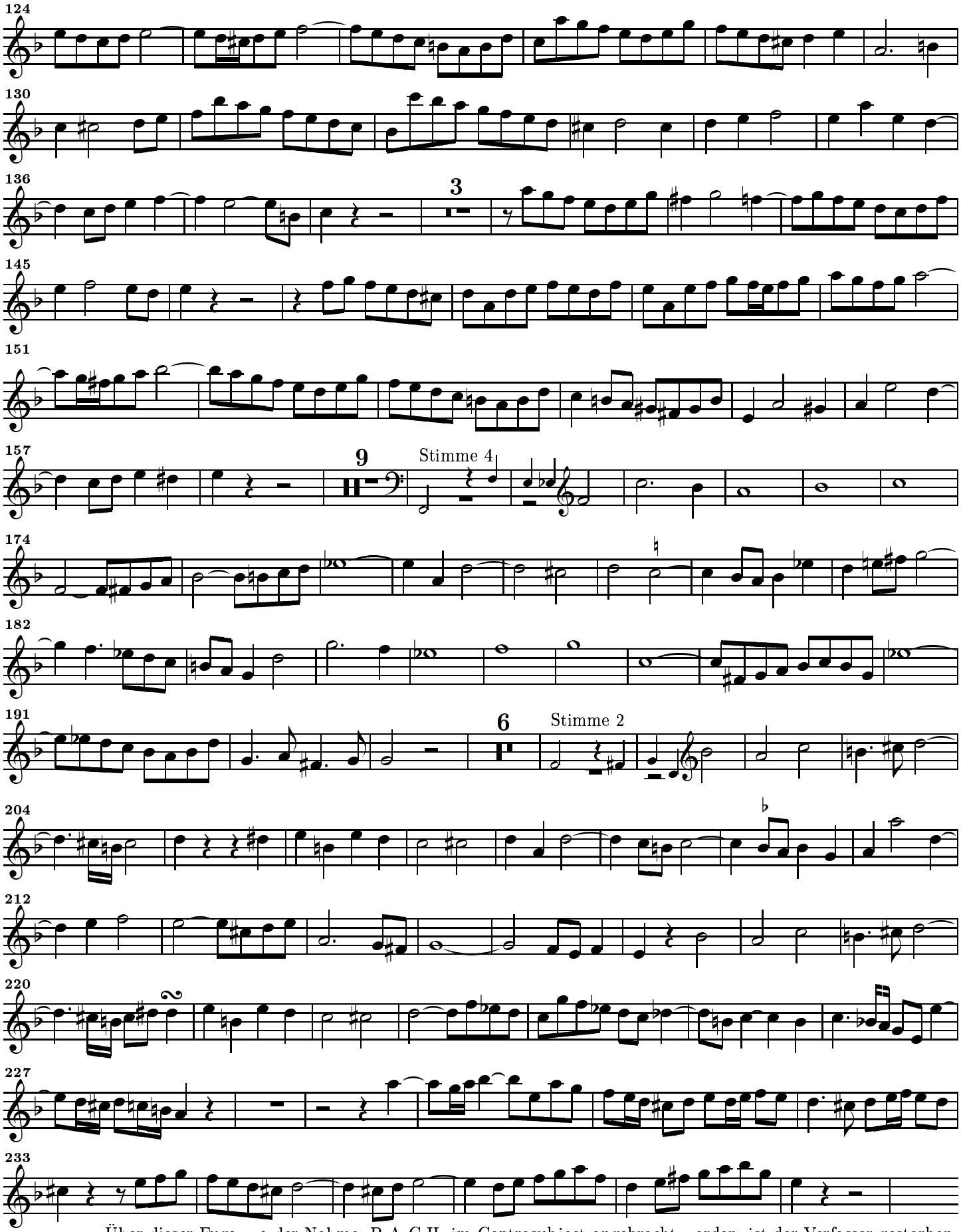
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

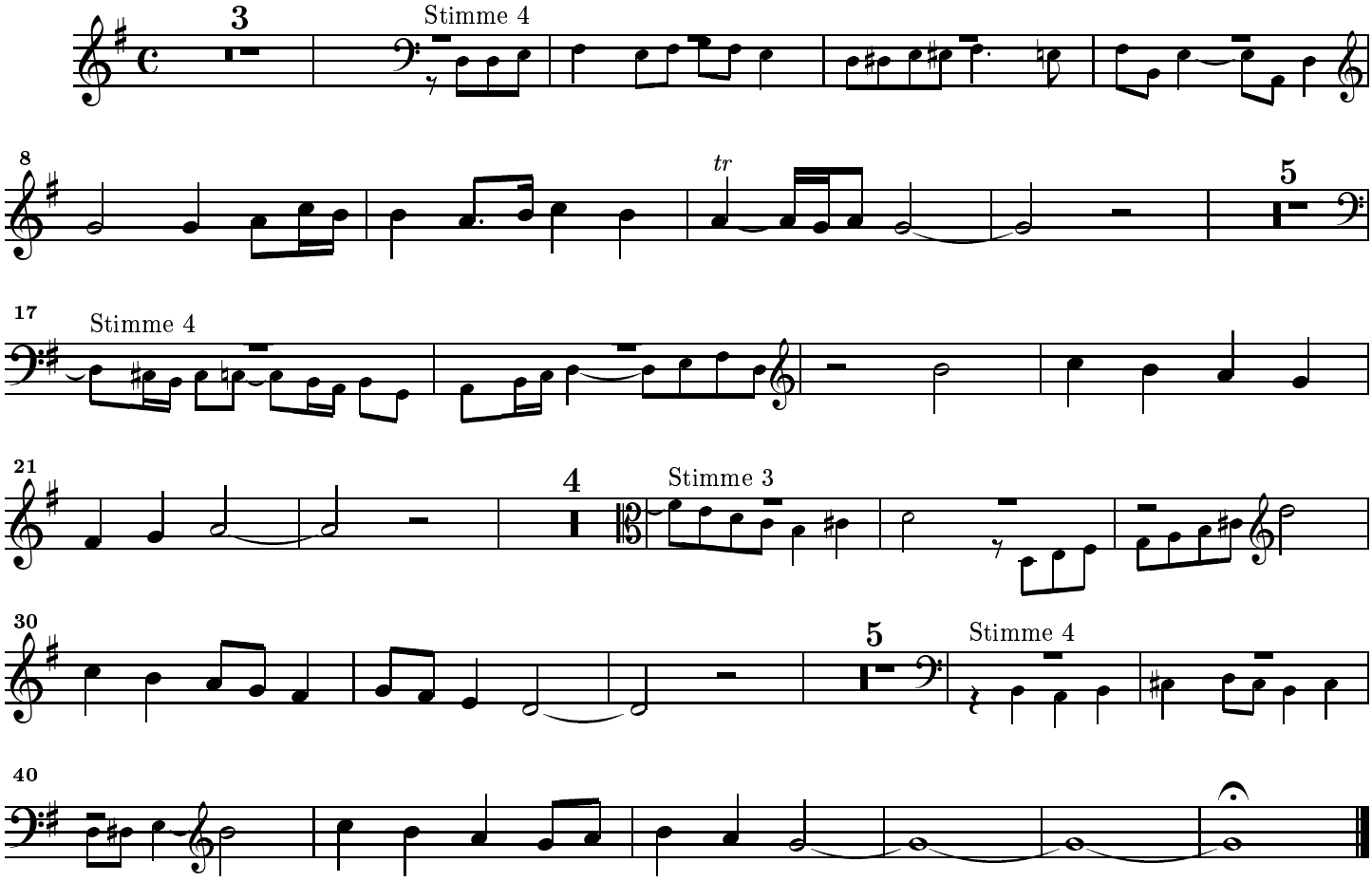


Über dieser Fuge, wo der Nahme B A C H im Contrasubject angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

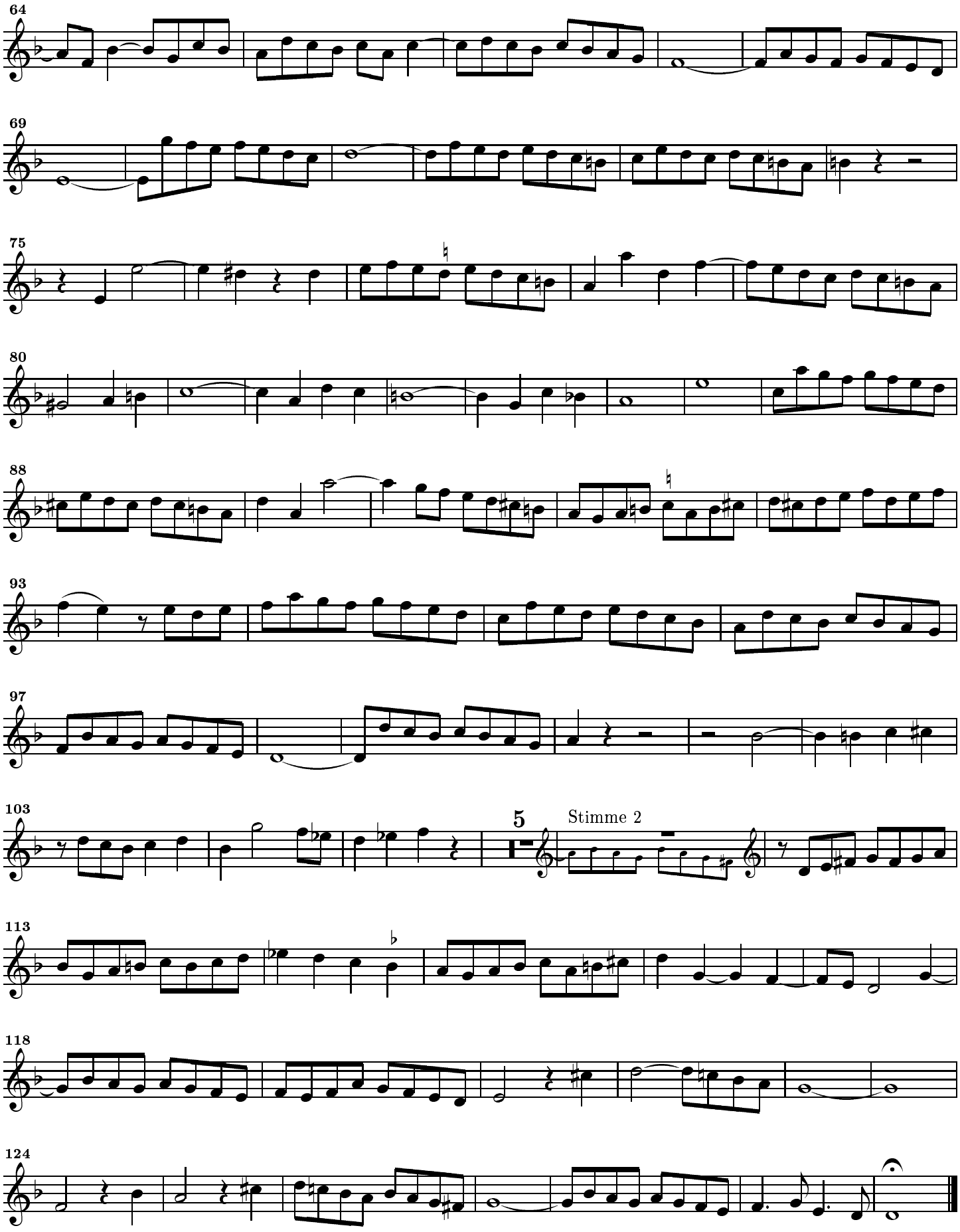
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

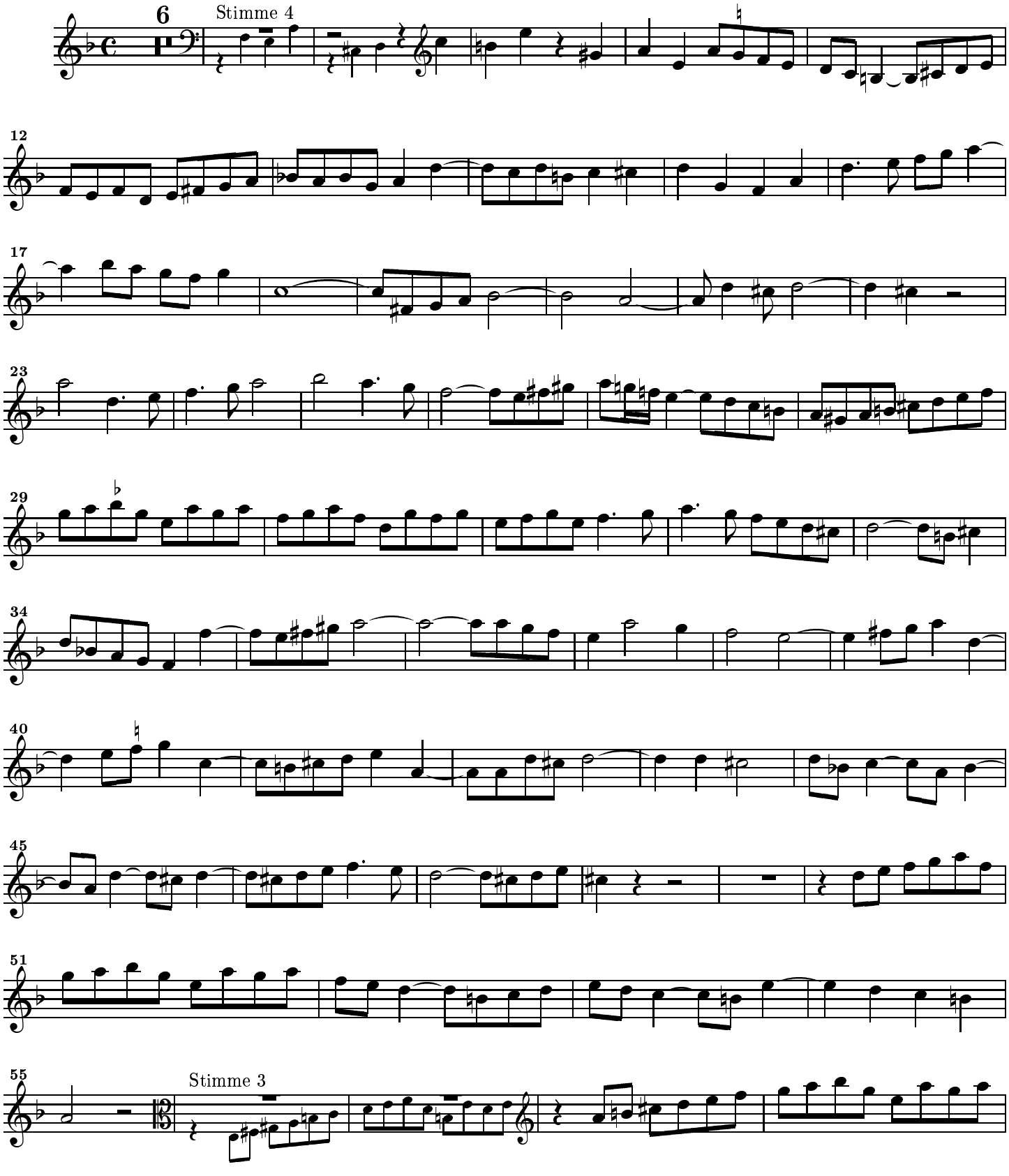
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

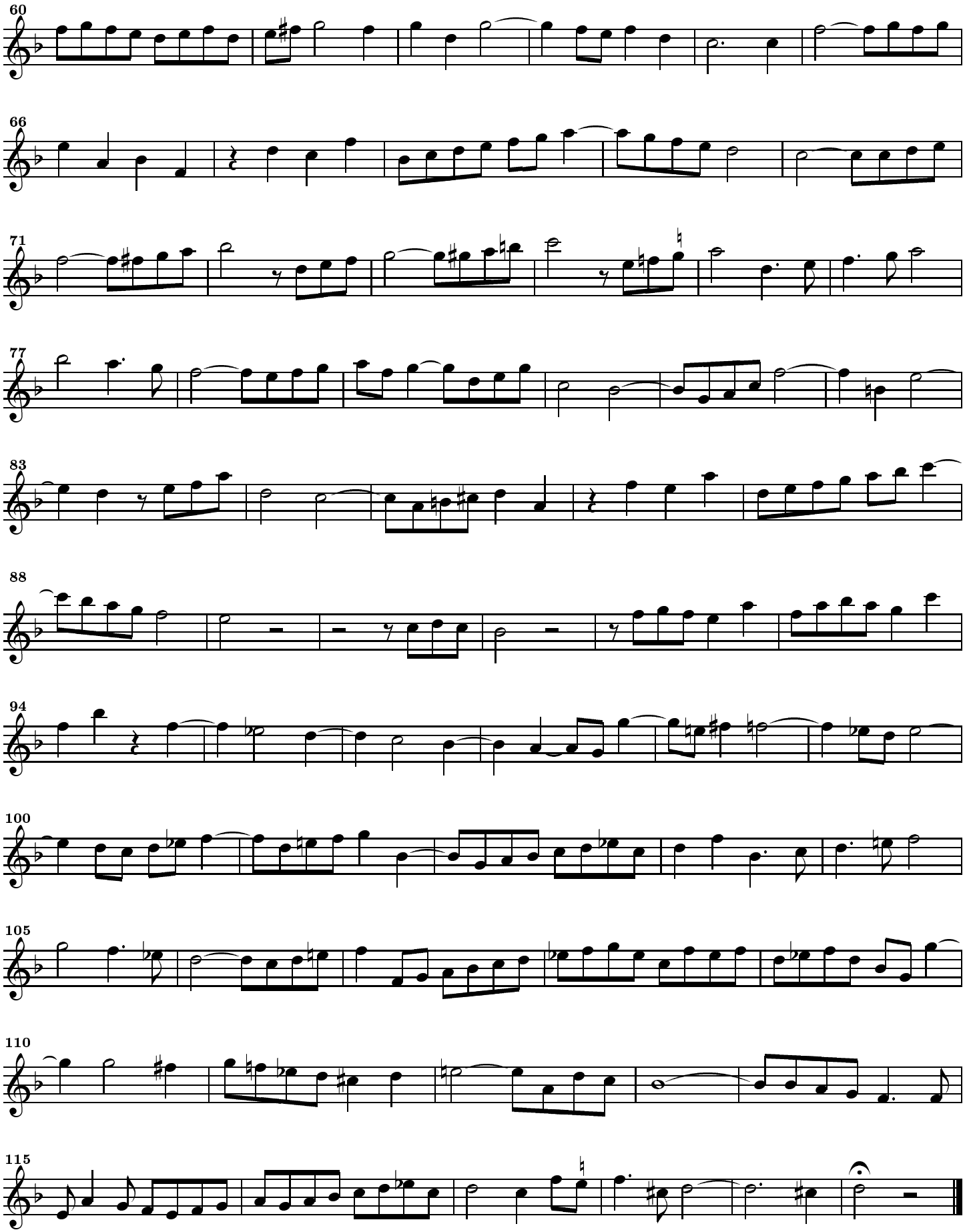
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10 a 4. alla Decima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

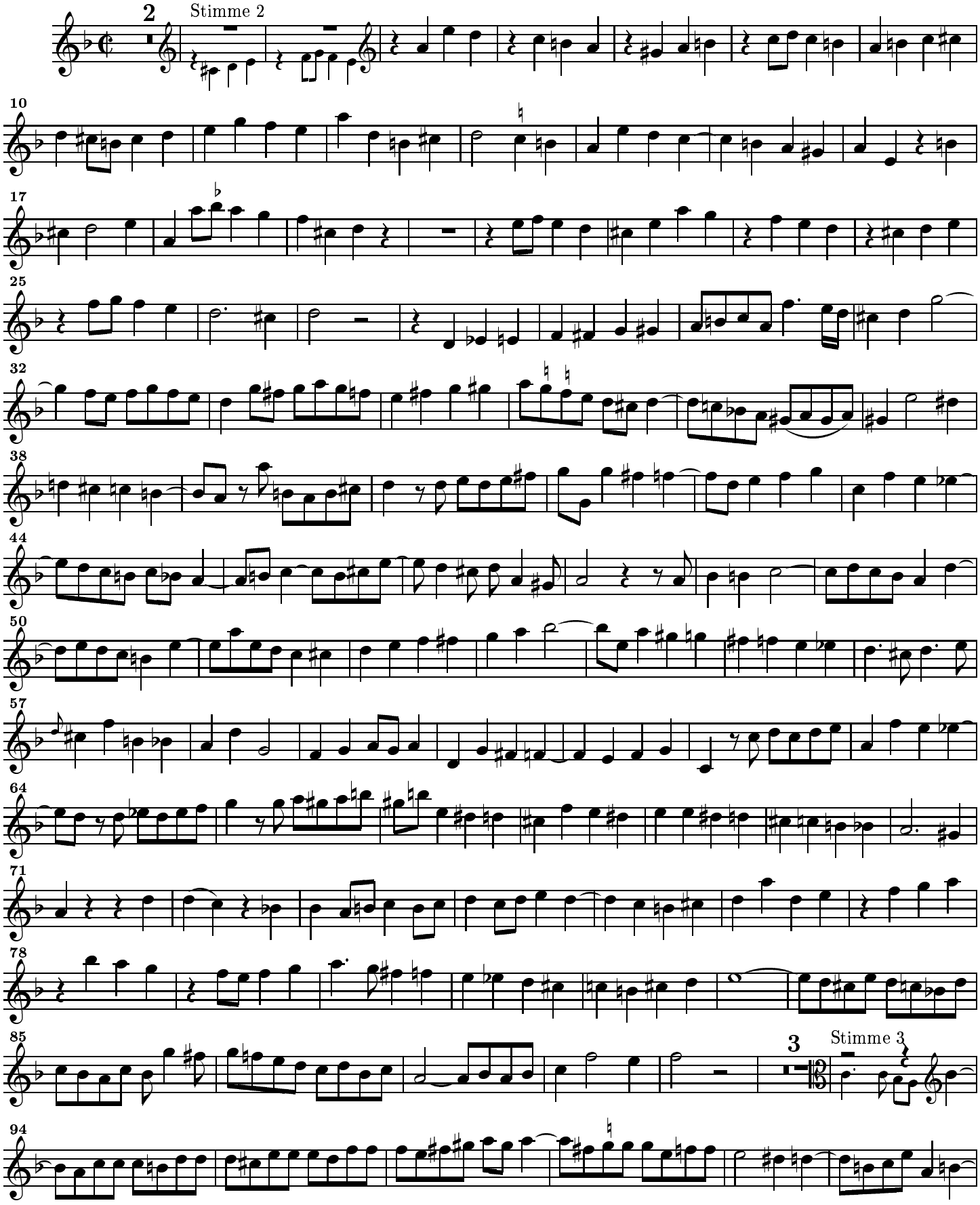
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

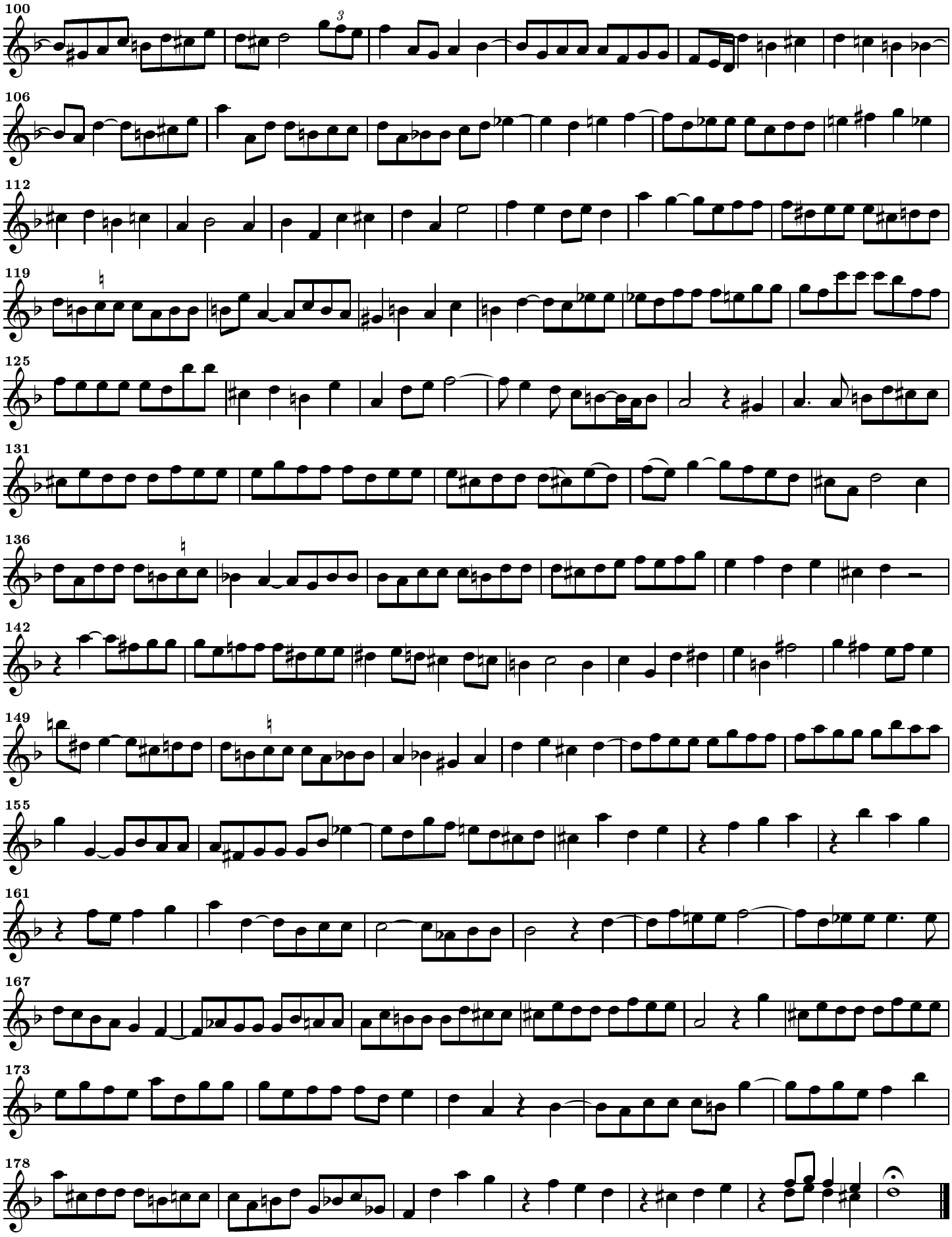
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 11 a 4.



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

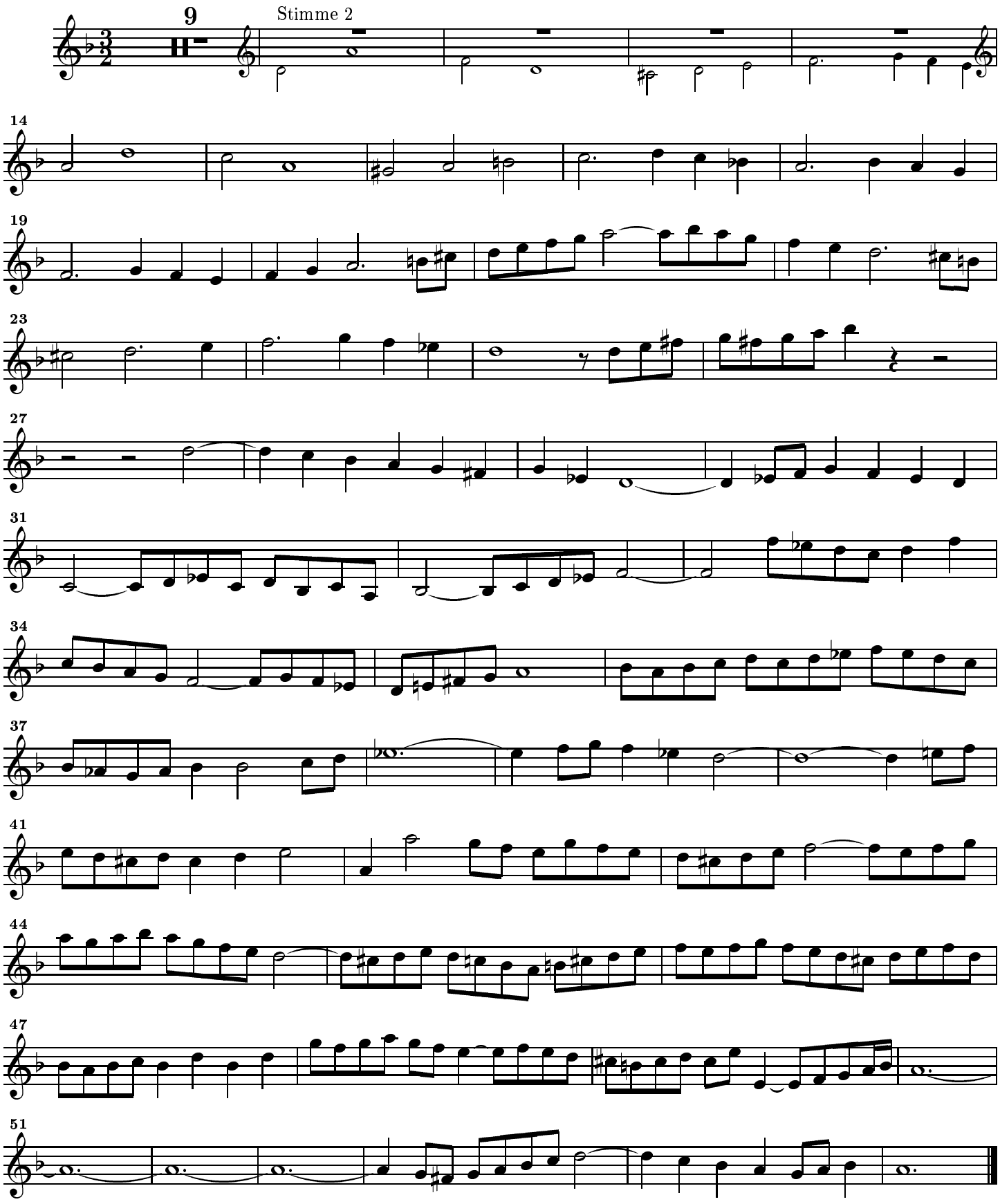
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

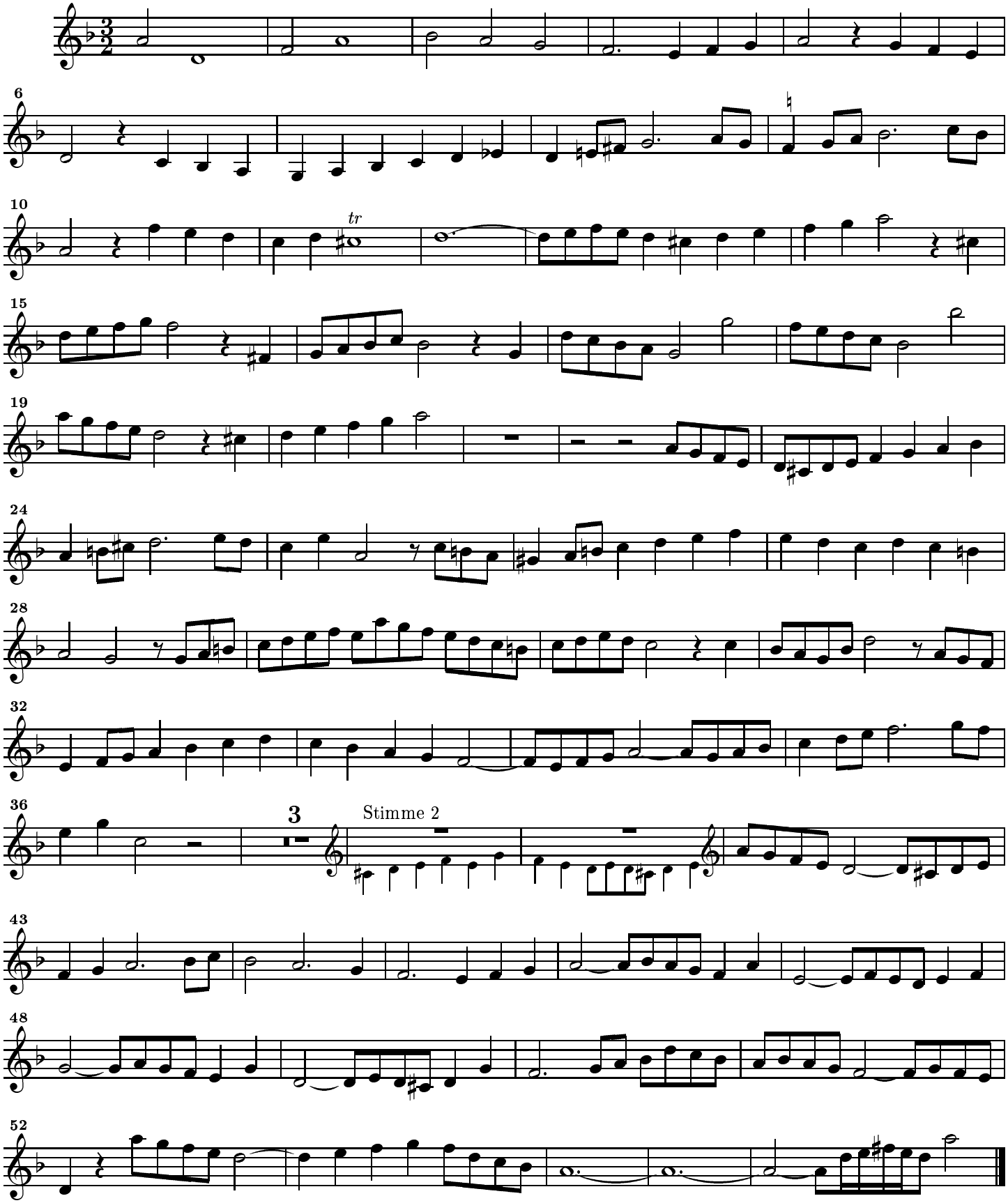
Contrapunctus 12 – rectus



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

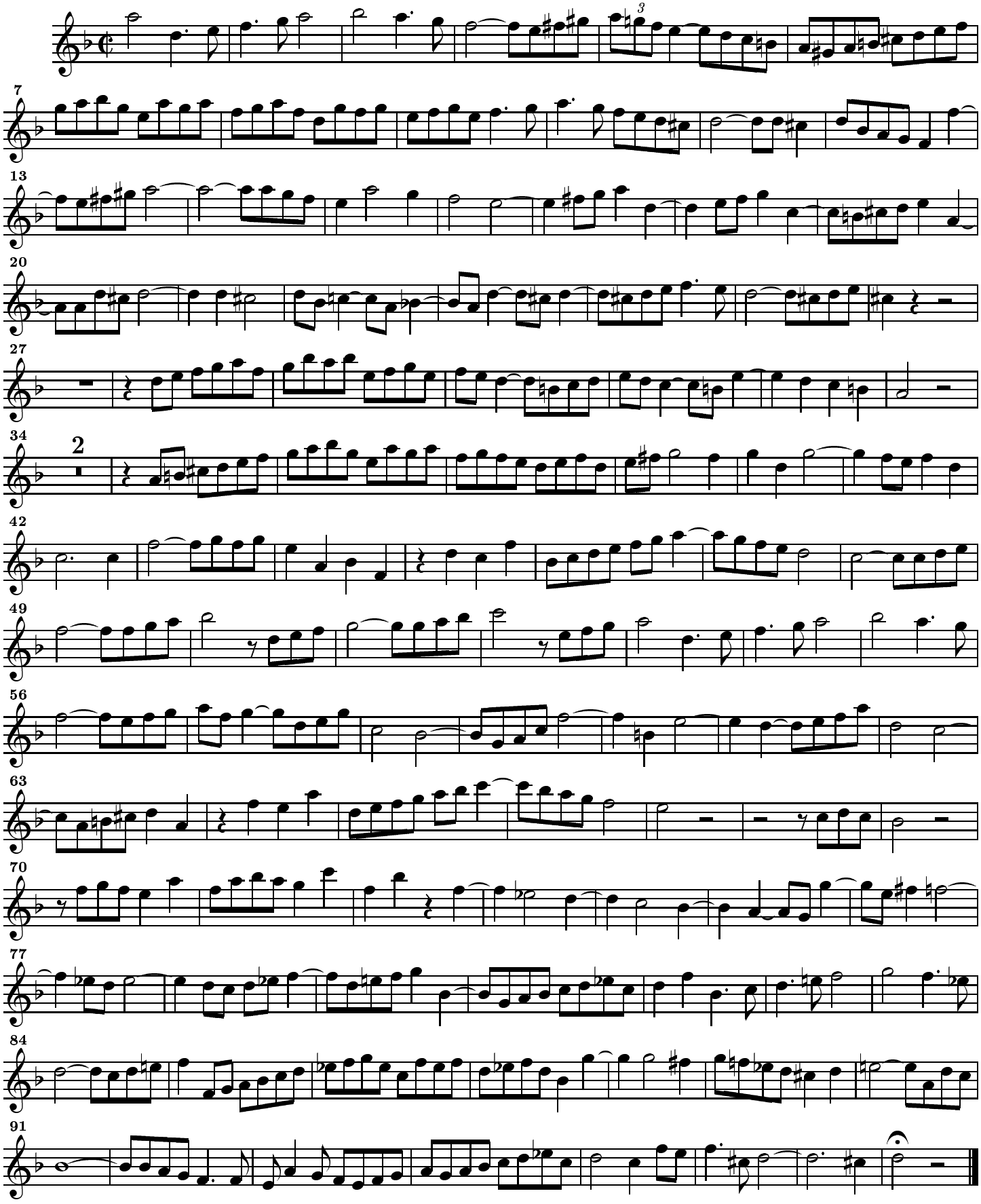
Contrapunctus 12 – inversus



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10a a 4

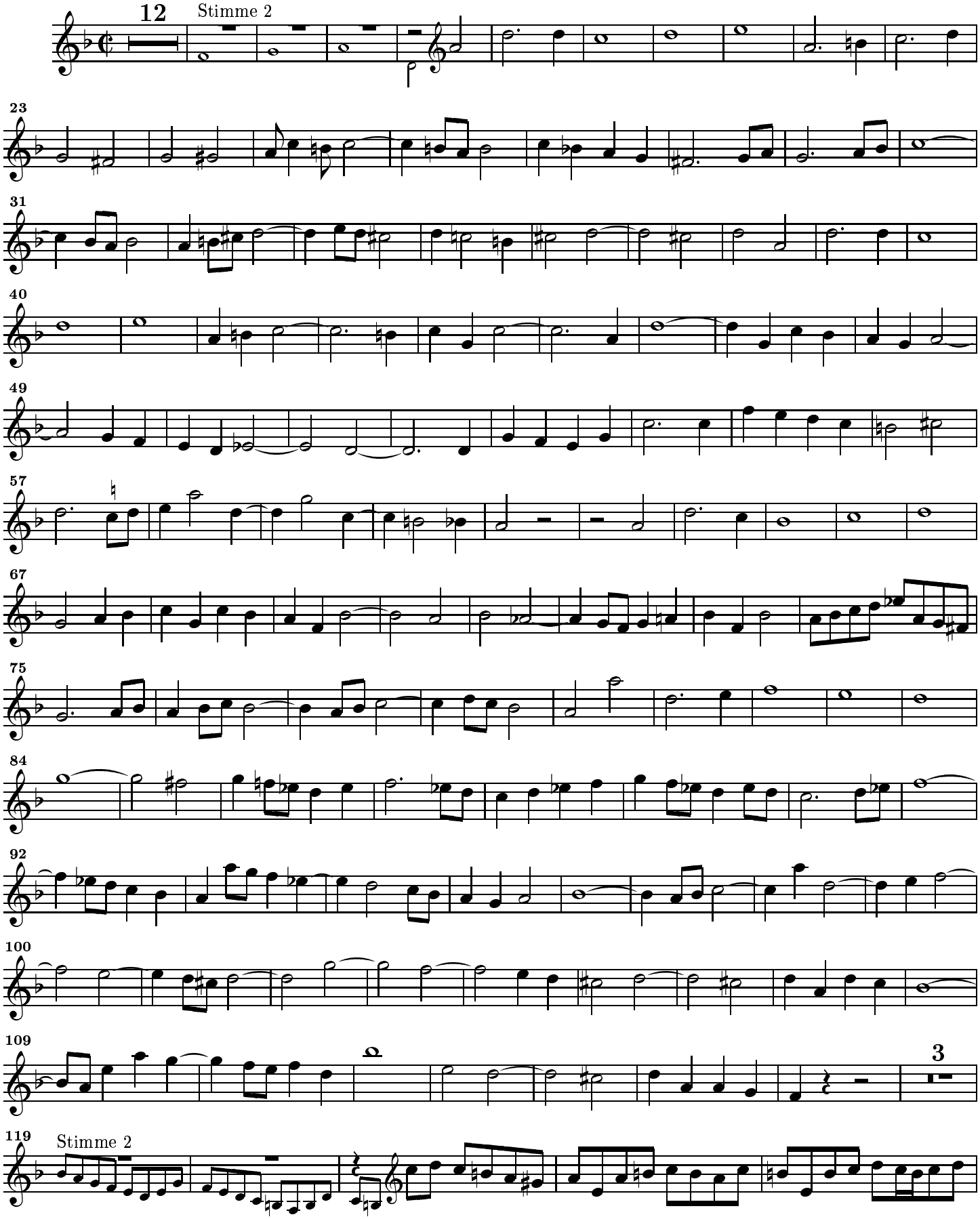


© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

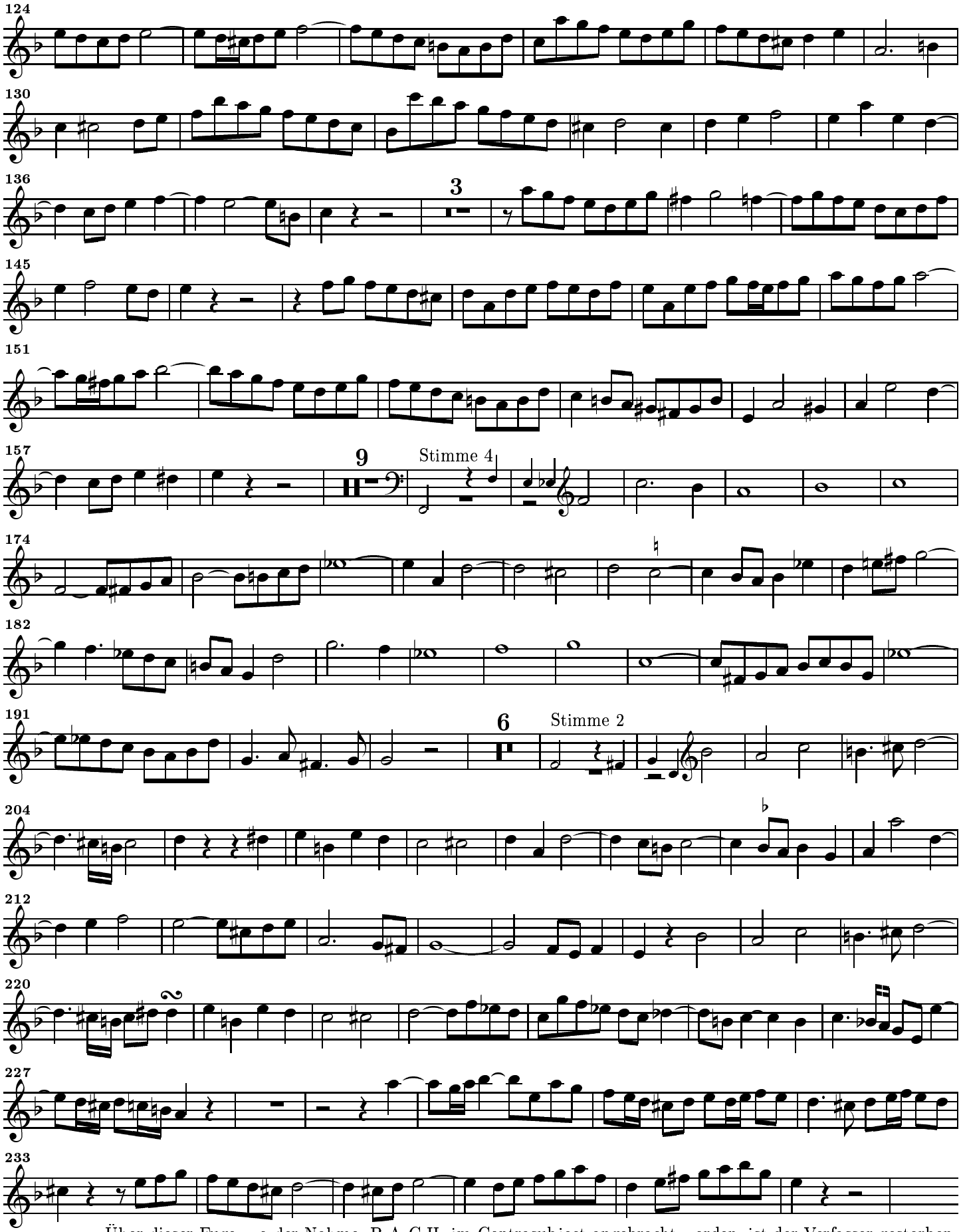
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

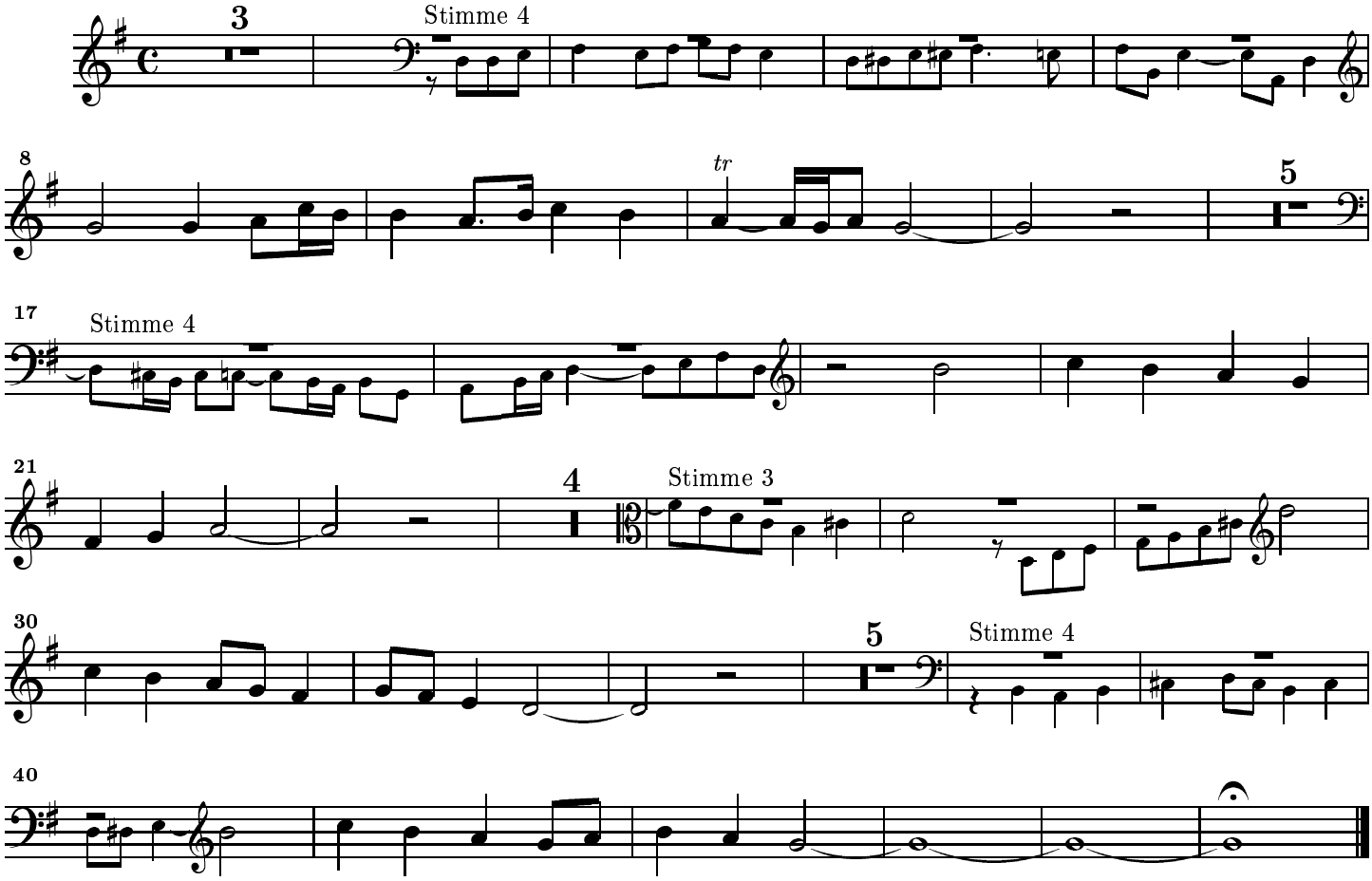


Über dieser Fuge, wo der Nahme B A C H im Contrasubject angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

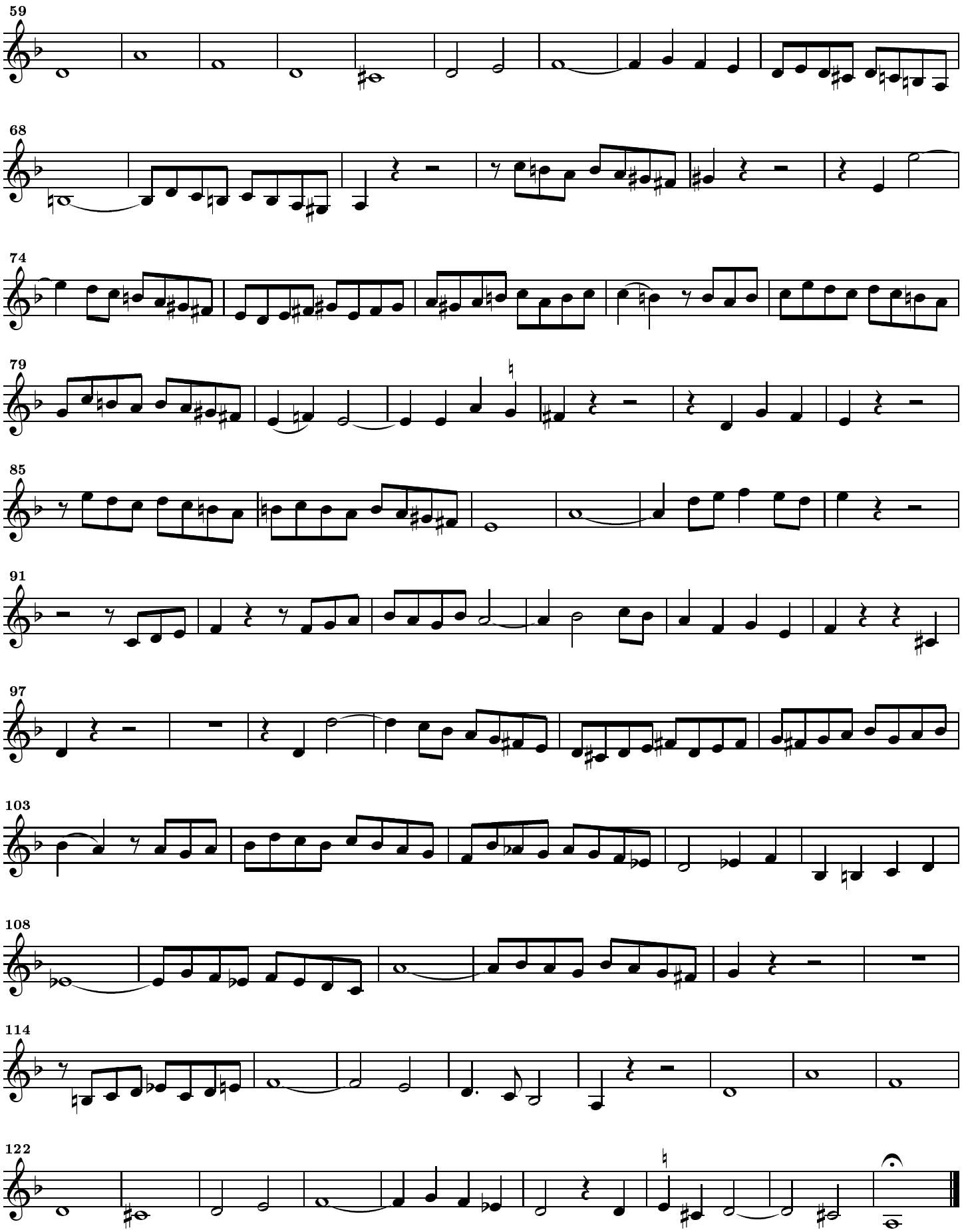
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

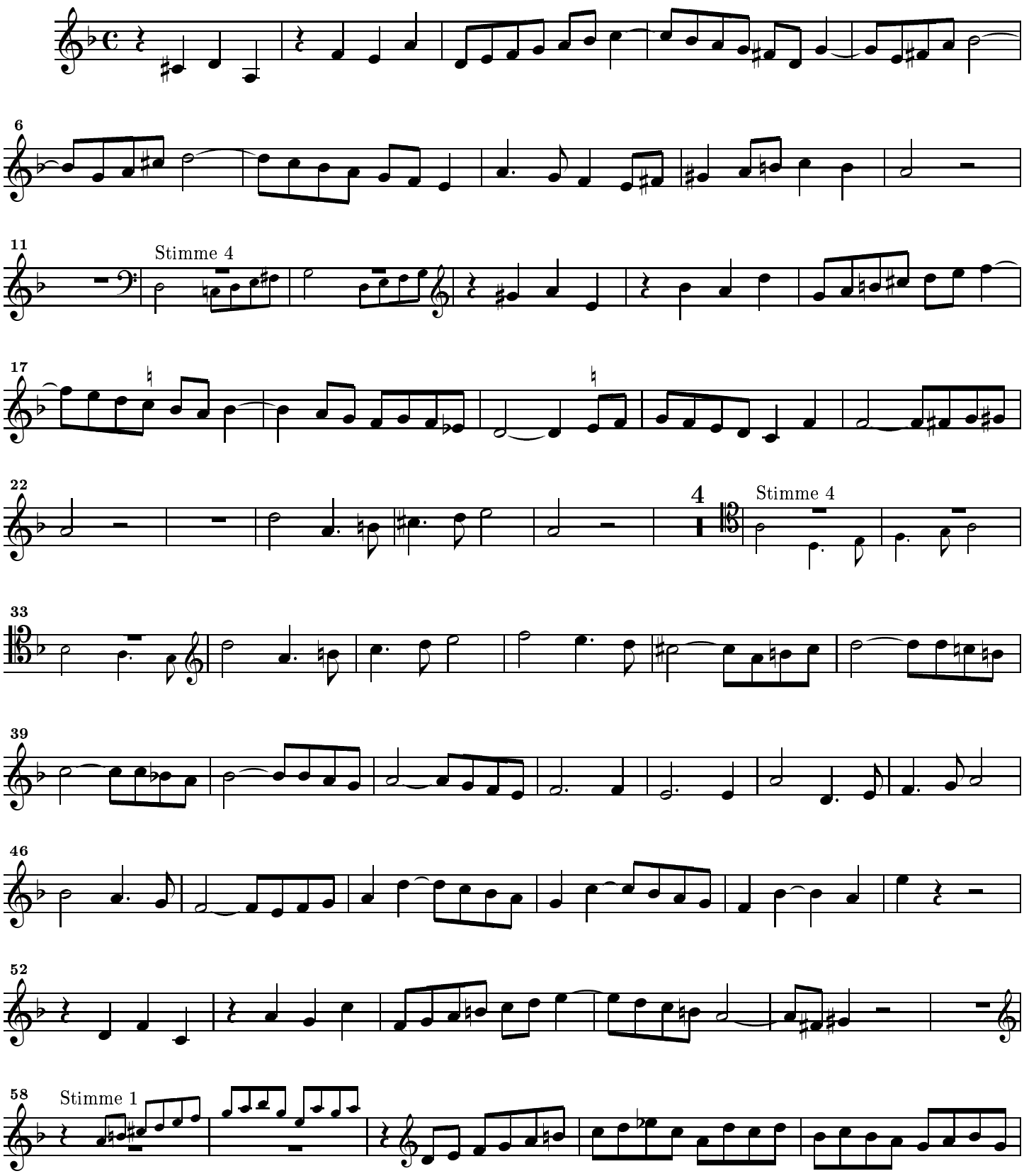
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

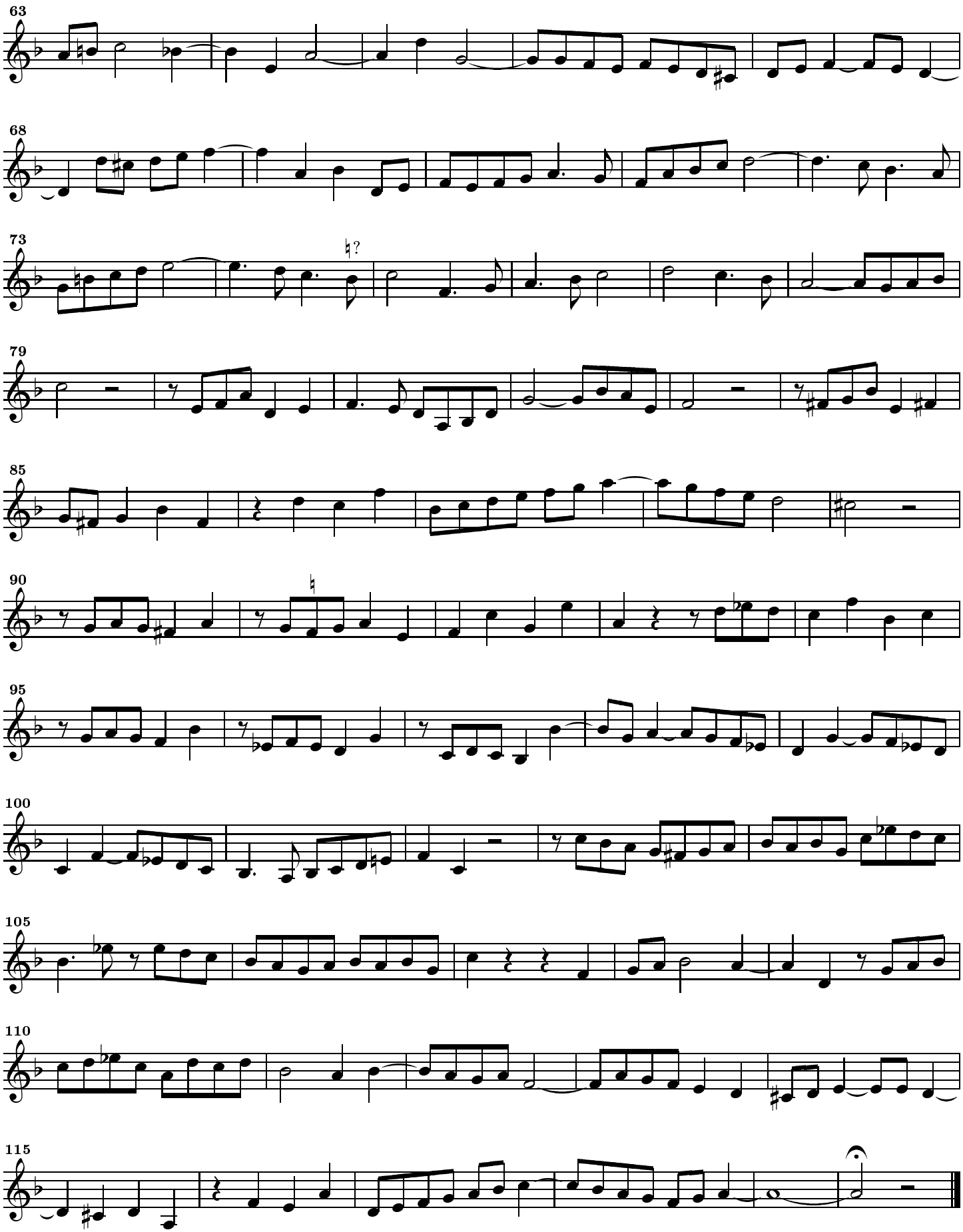
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10 a 4. alla Decima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

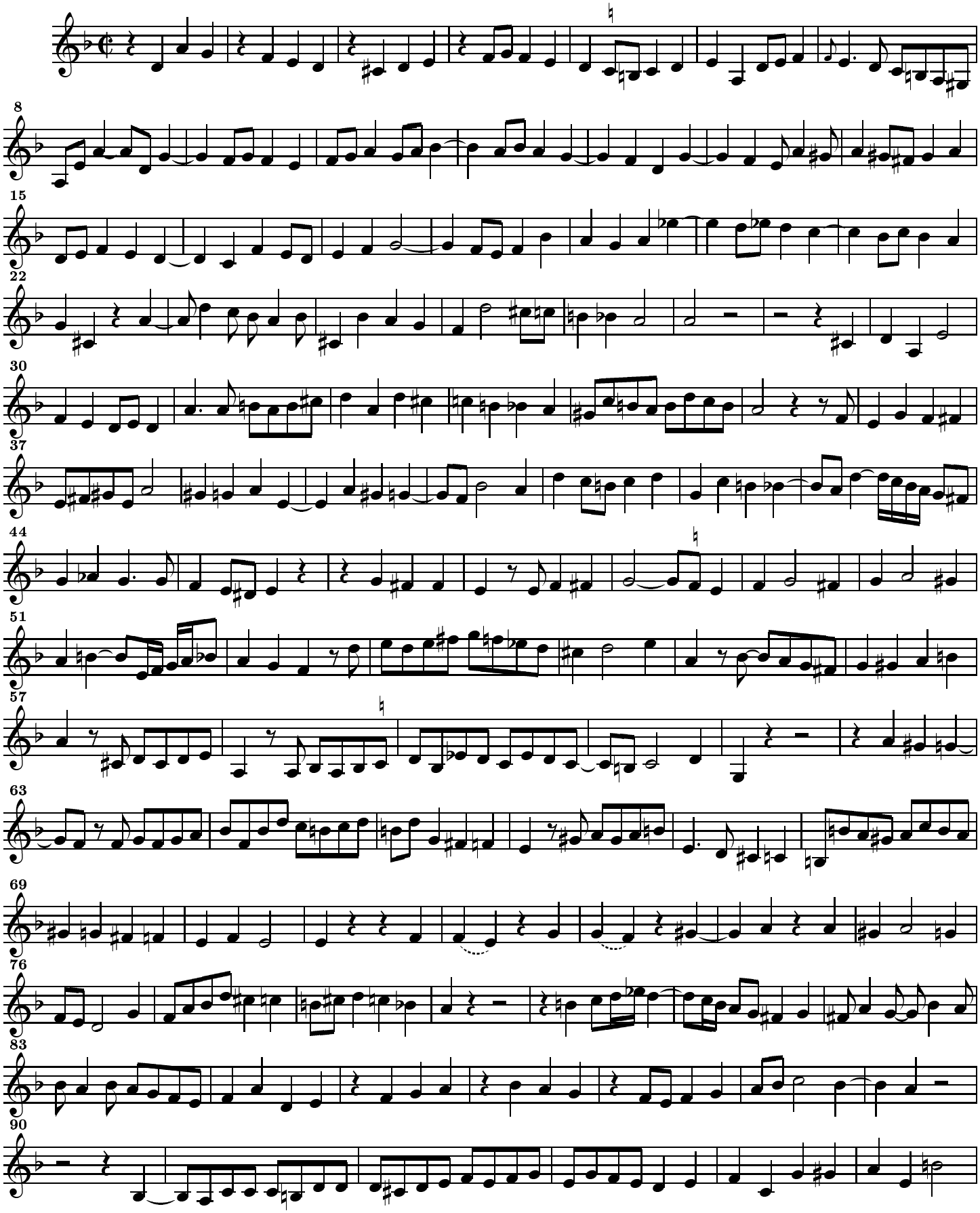
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

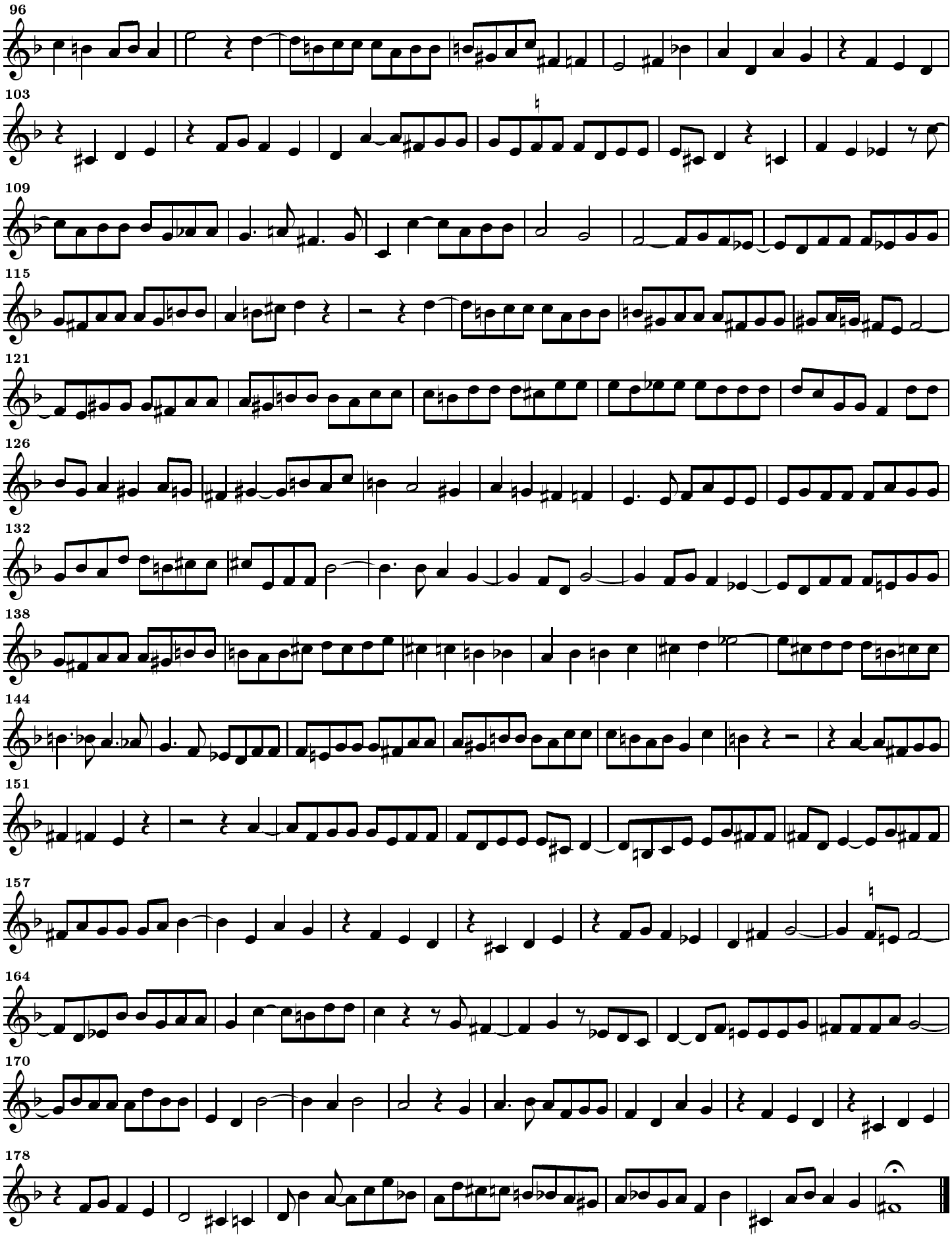
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 11 a 4.



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

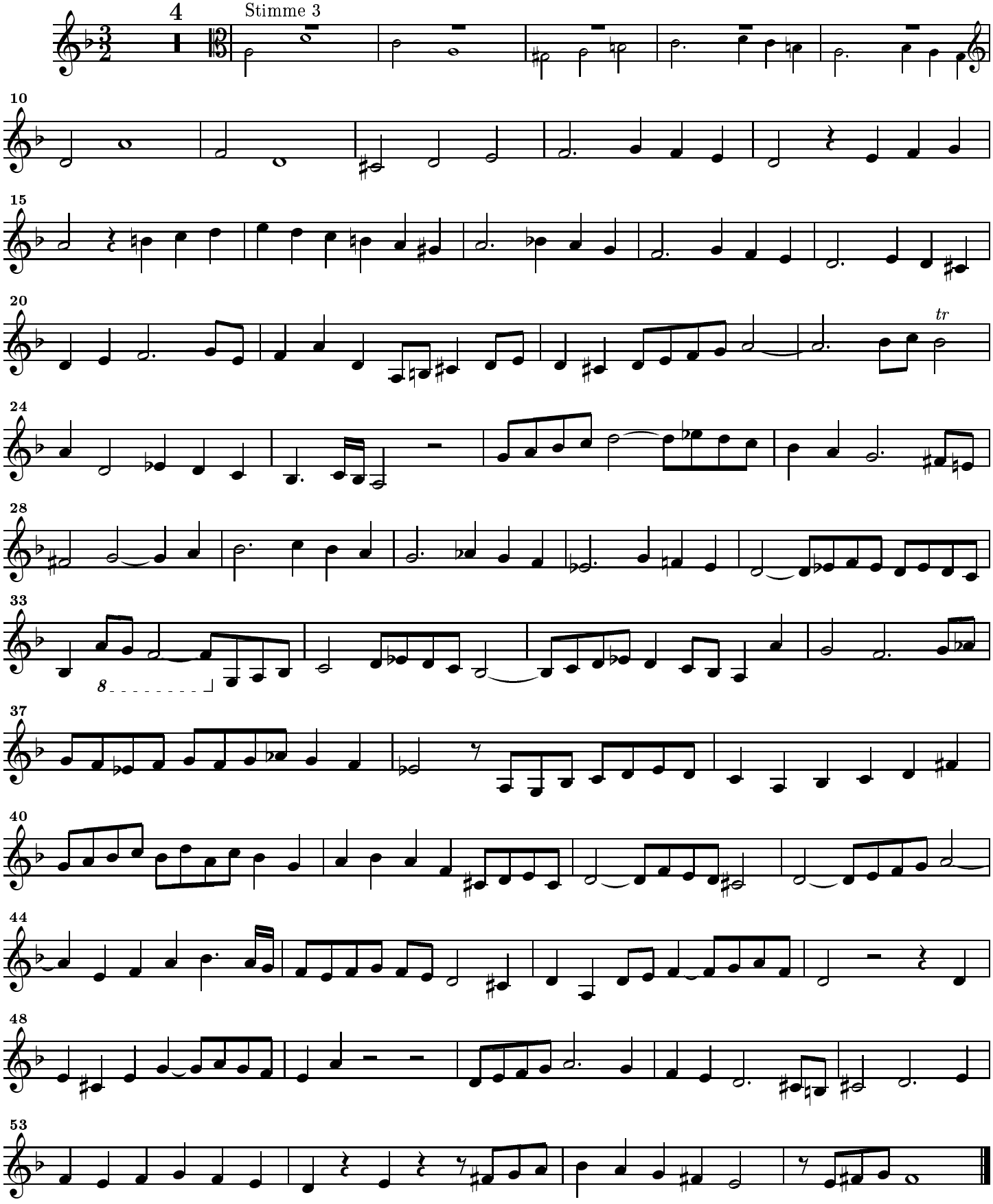
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 12 – rectus

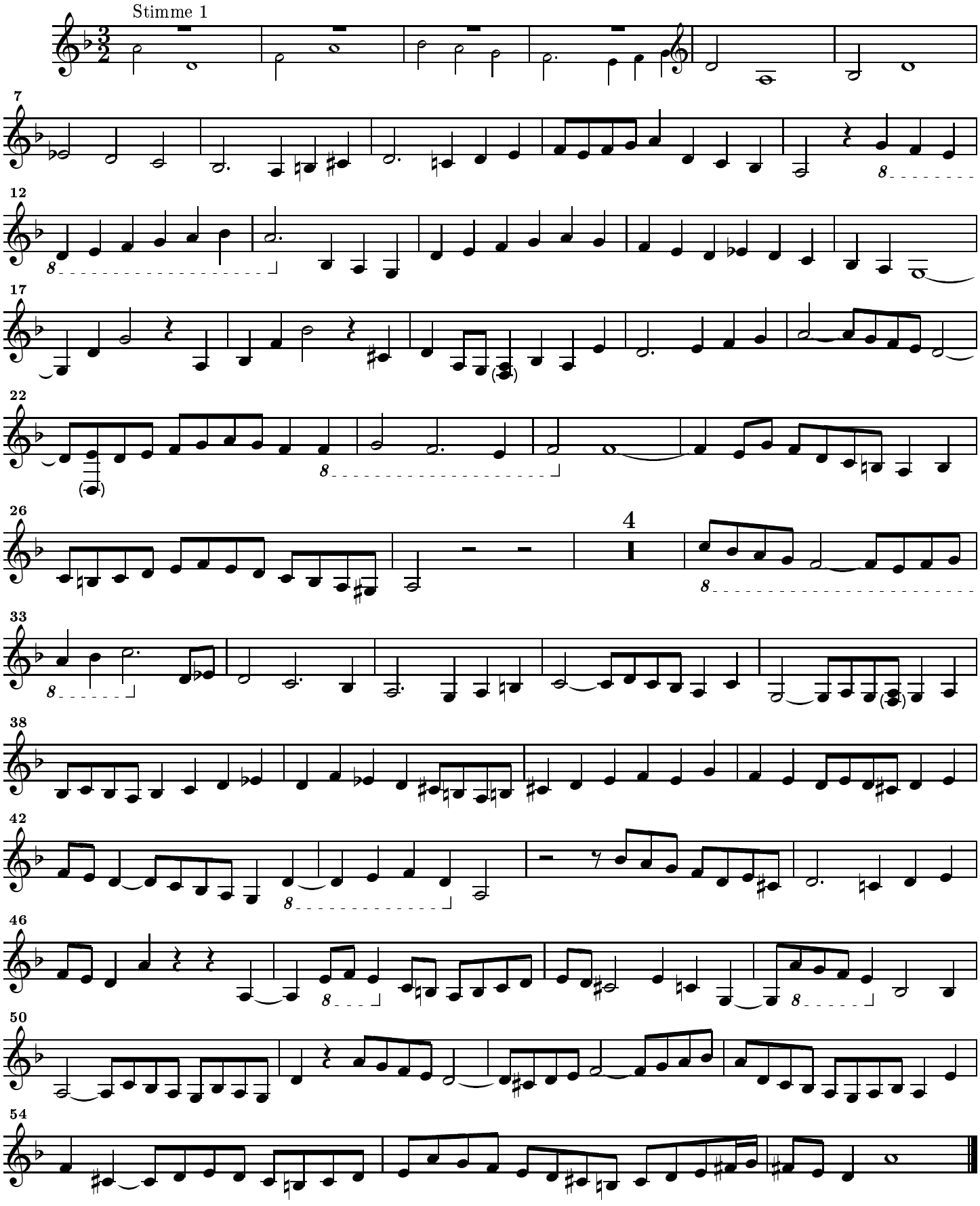


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 12 – inversus

Stimme 1

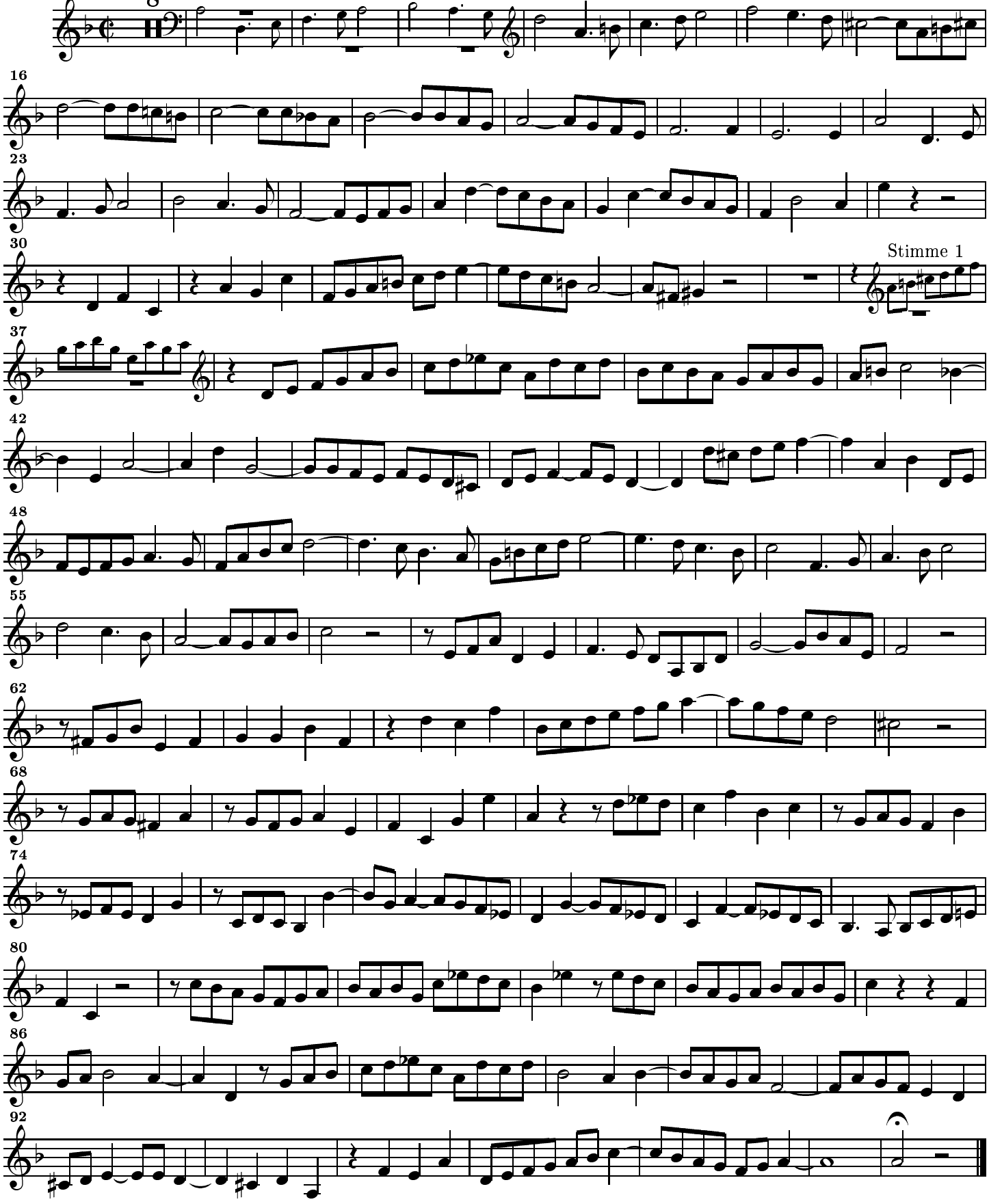


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10a a 4

Stimme 4

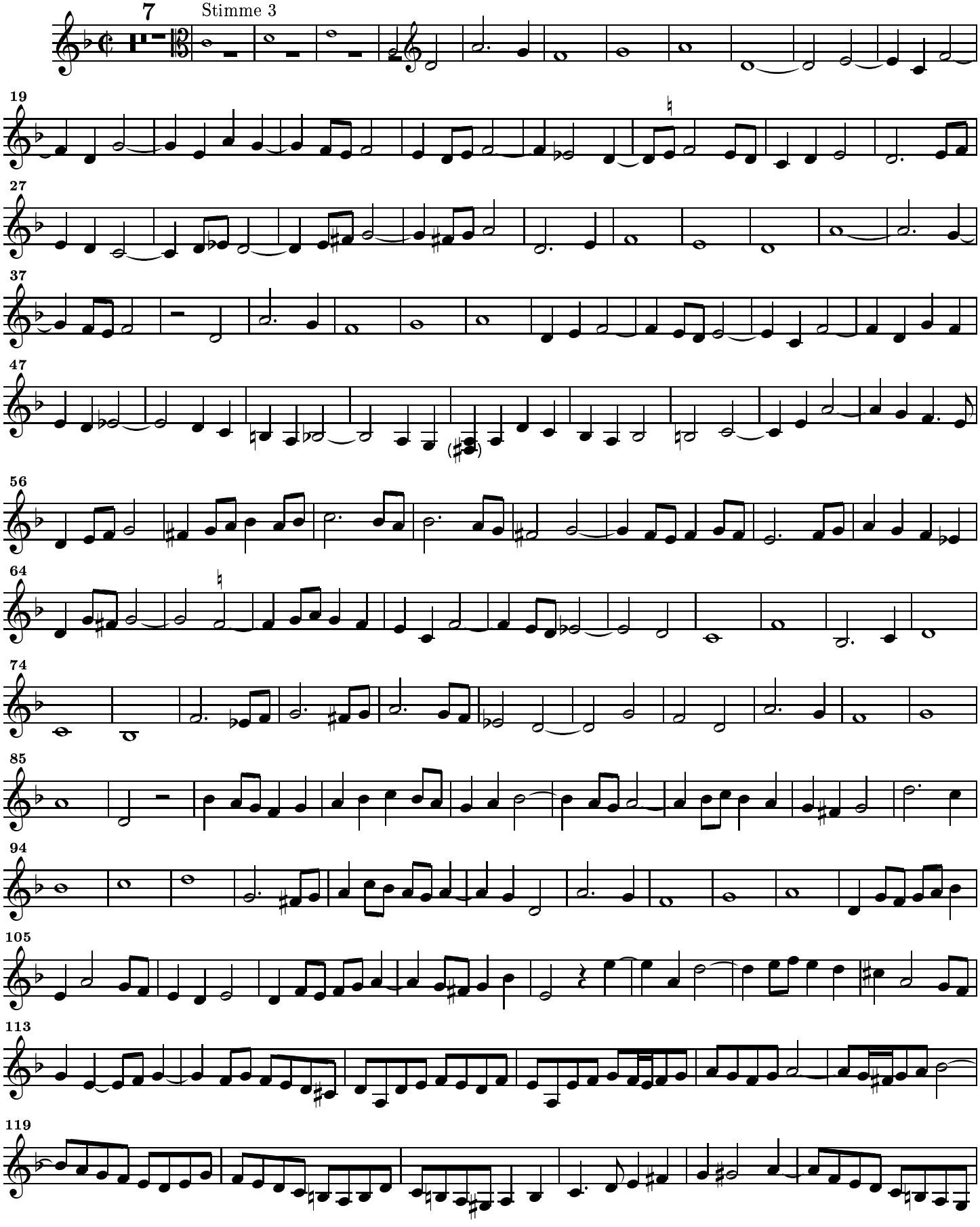


© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

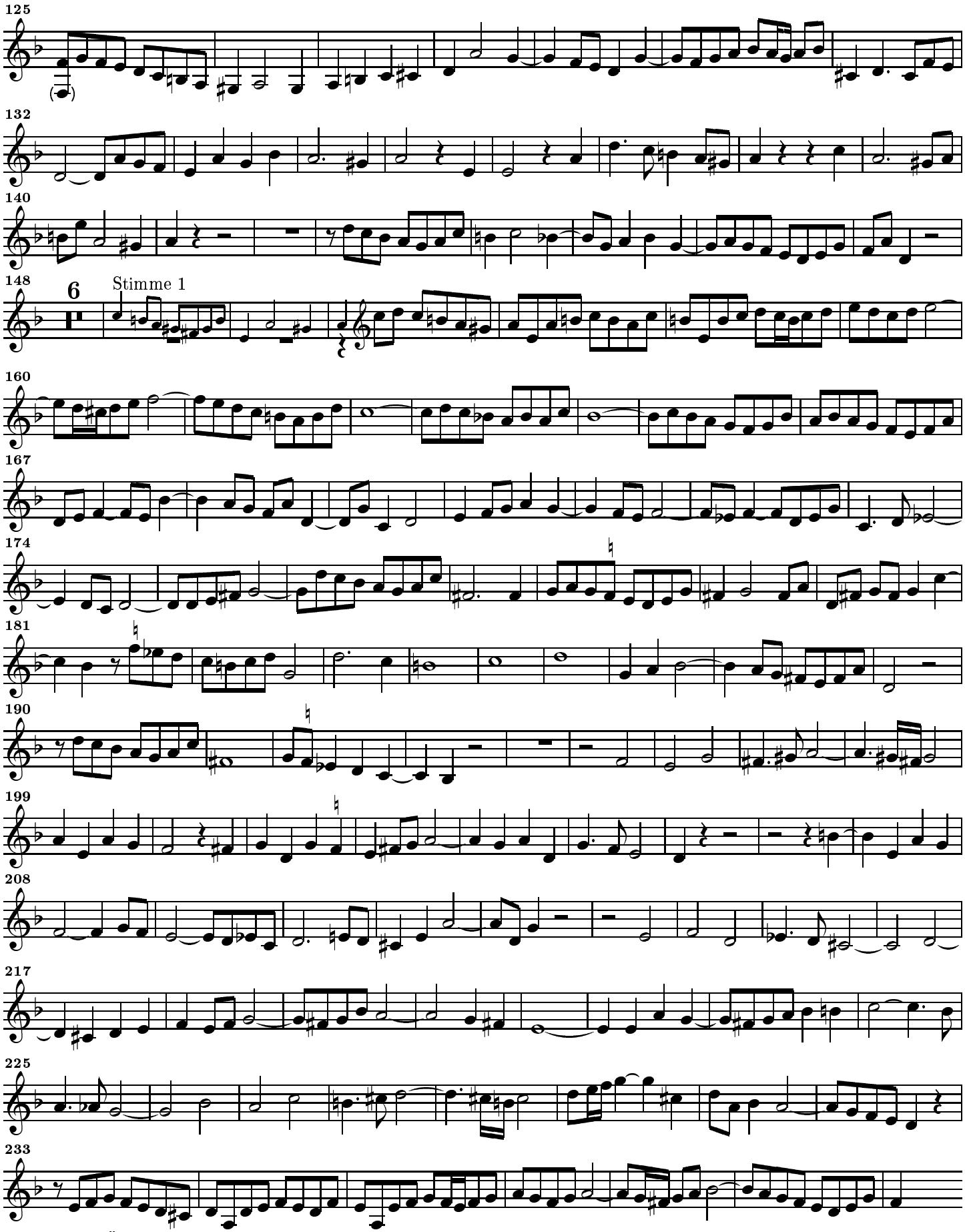
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

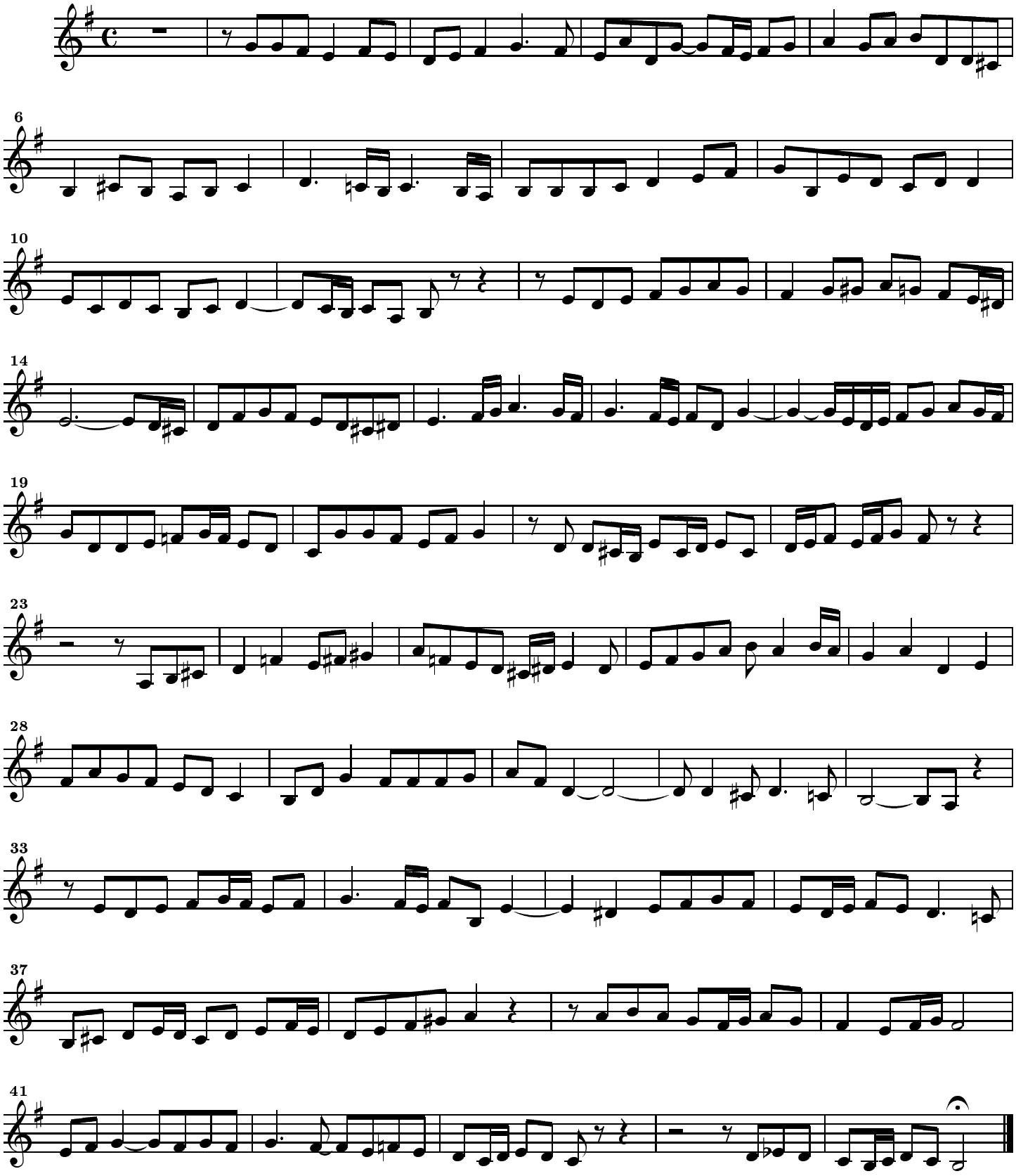


Über dieser Fuge, wo der Nahme B A C H im Contrasubject angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

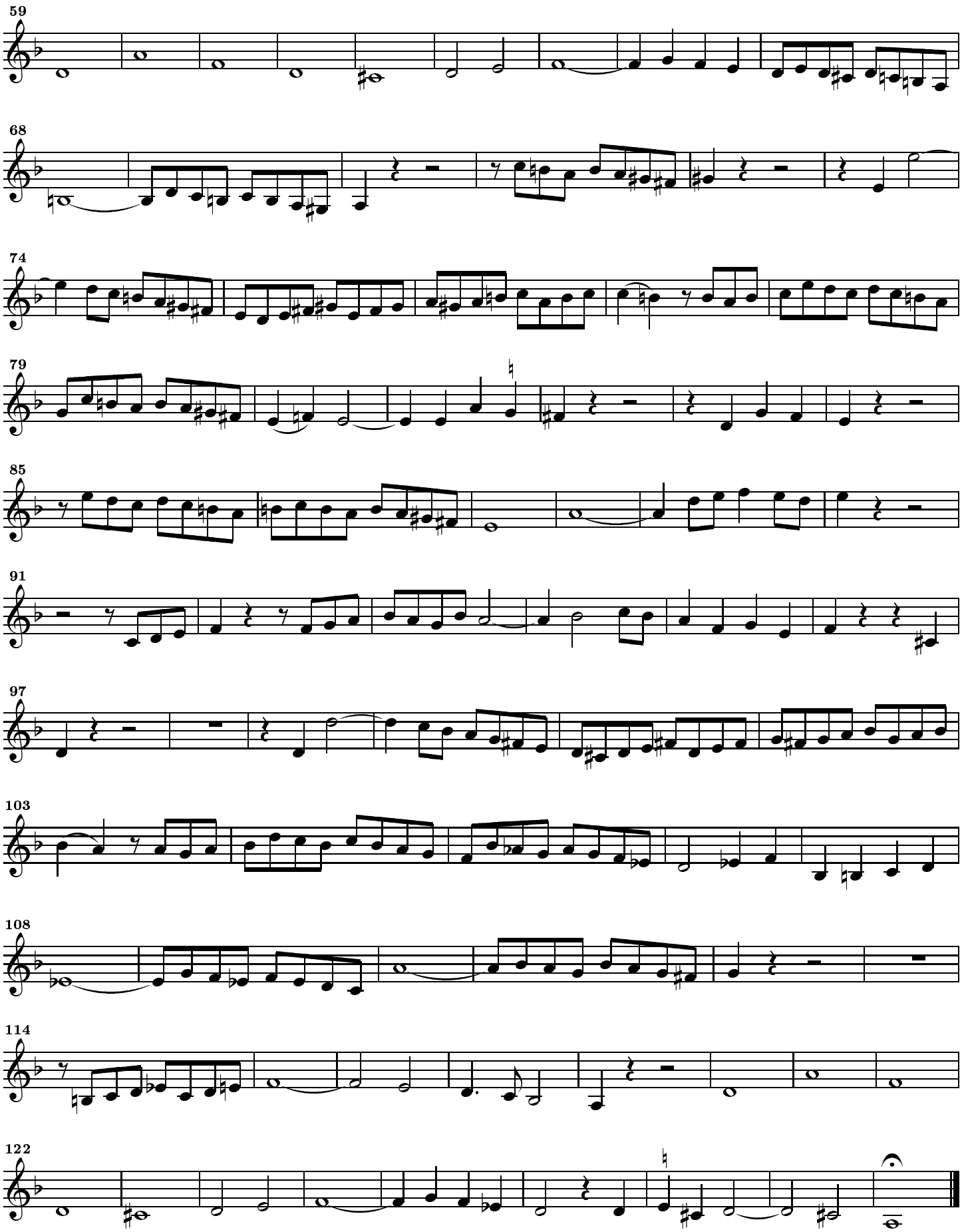
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

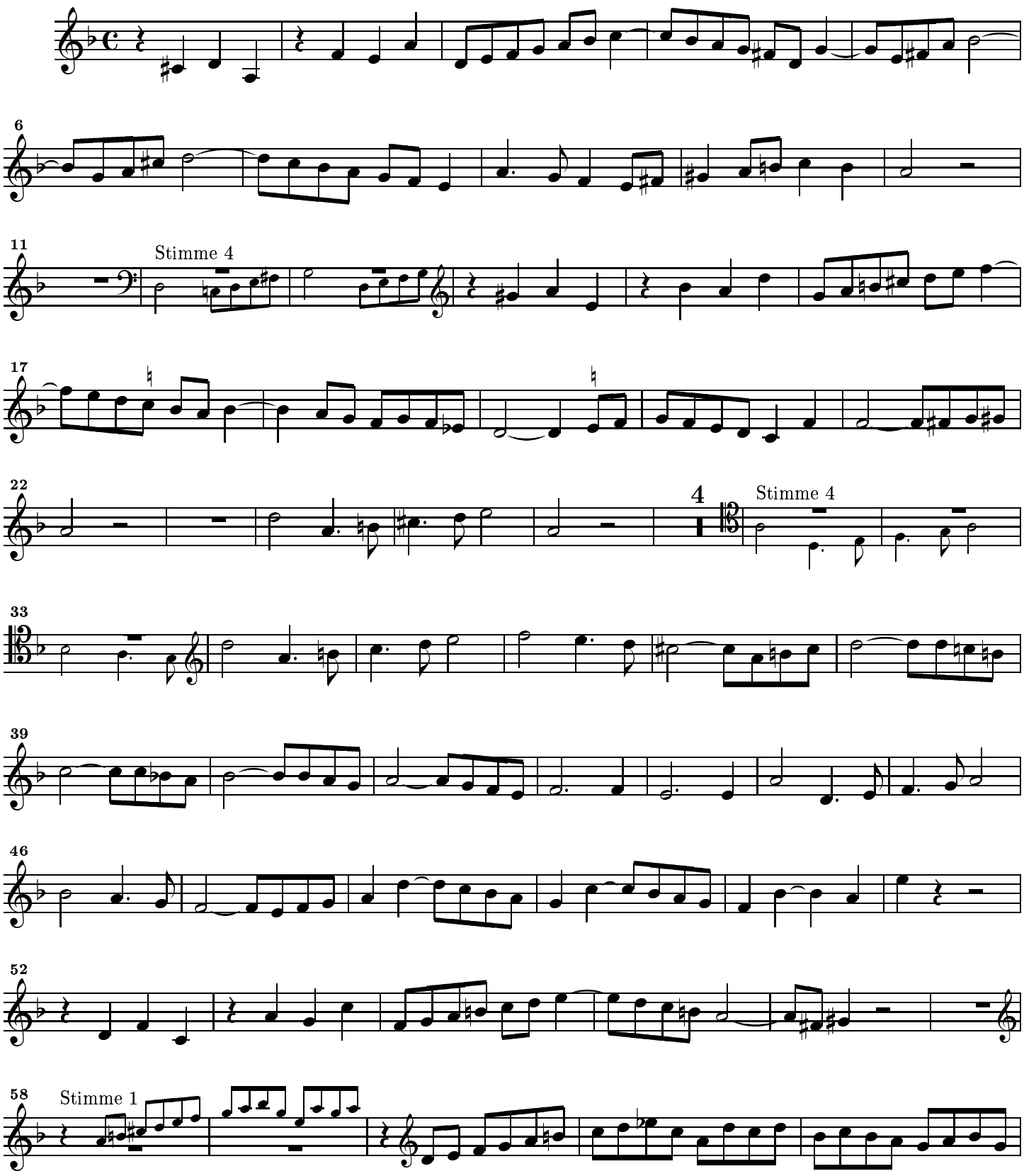
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

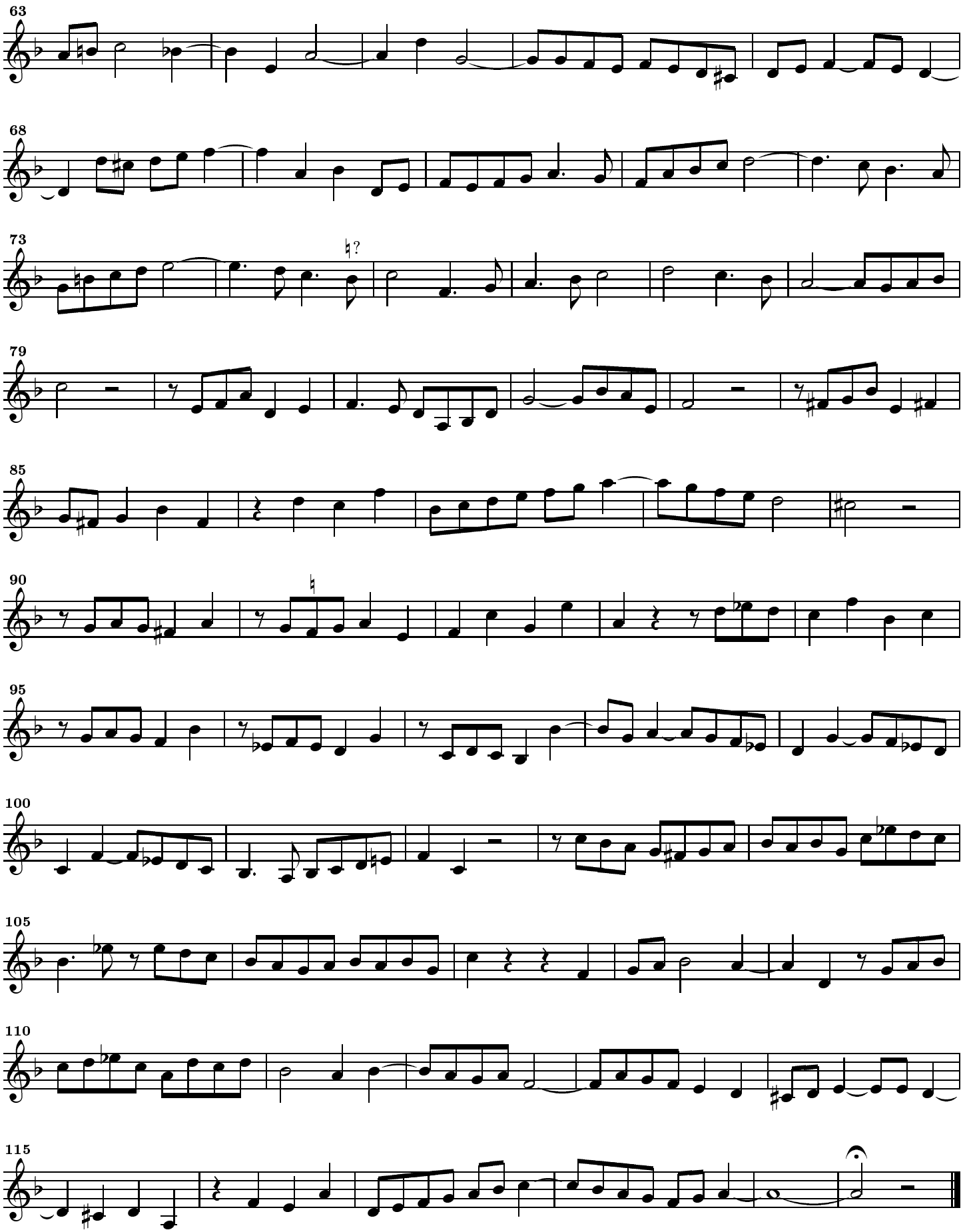
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10 a 4. alla Decima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

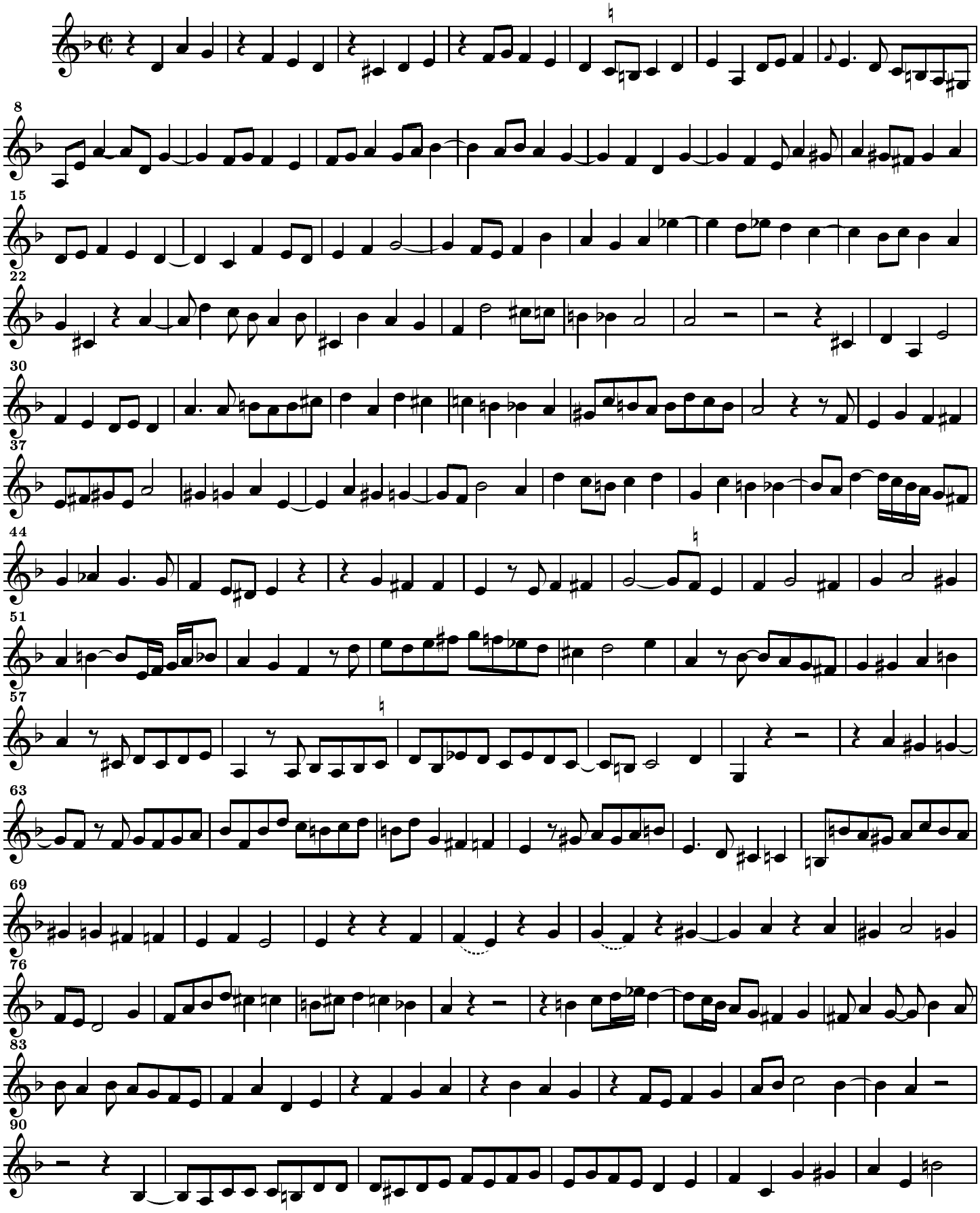
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

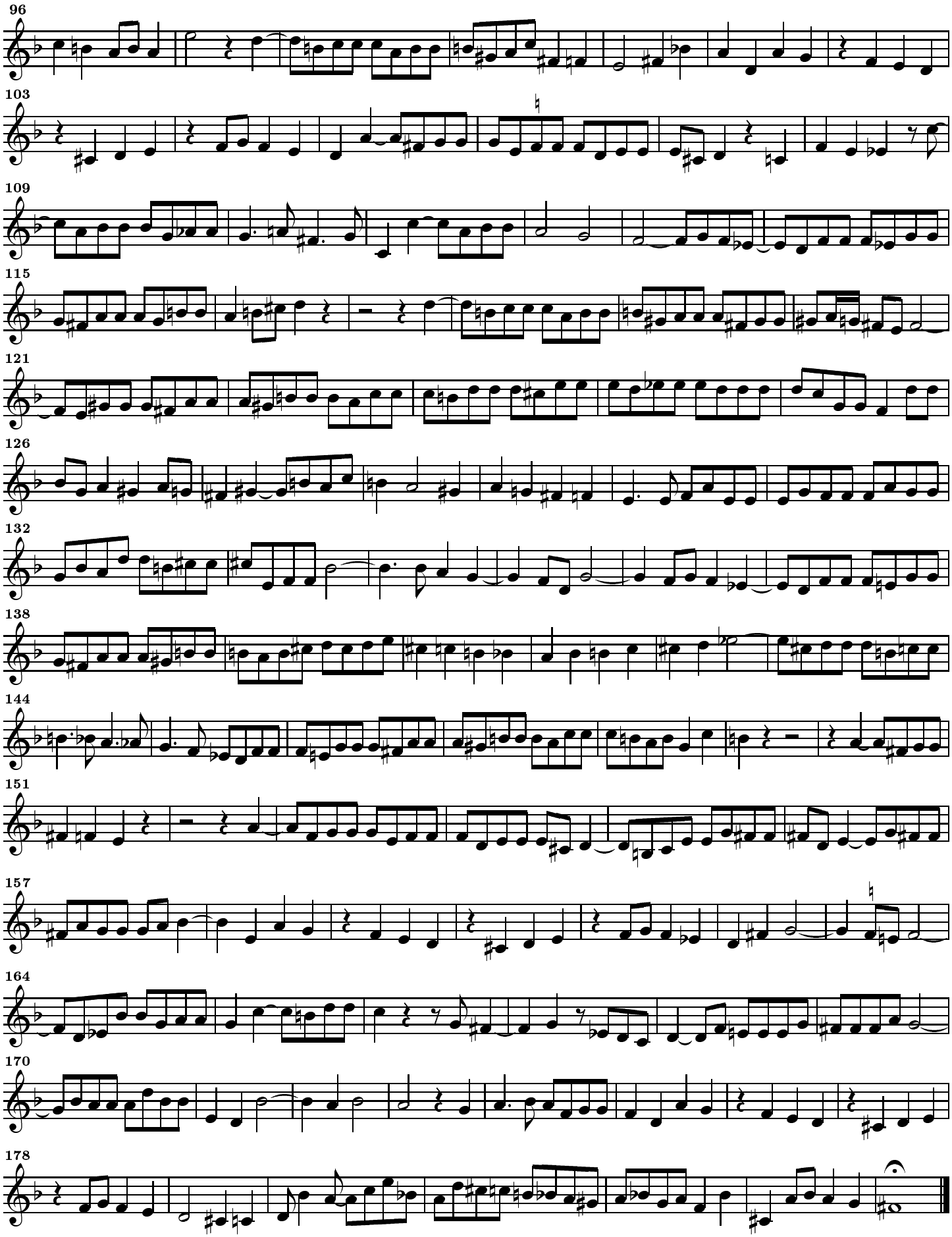
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 11 a 4.



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

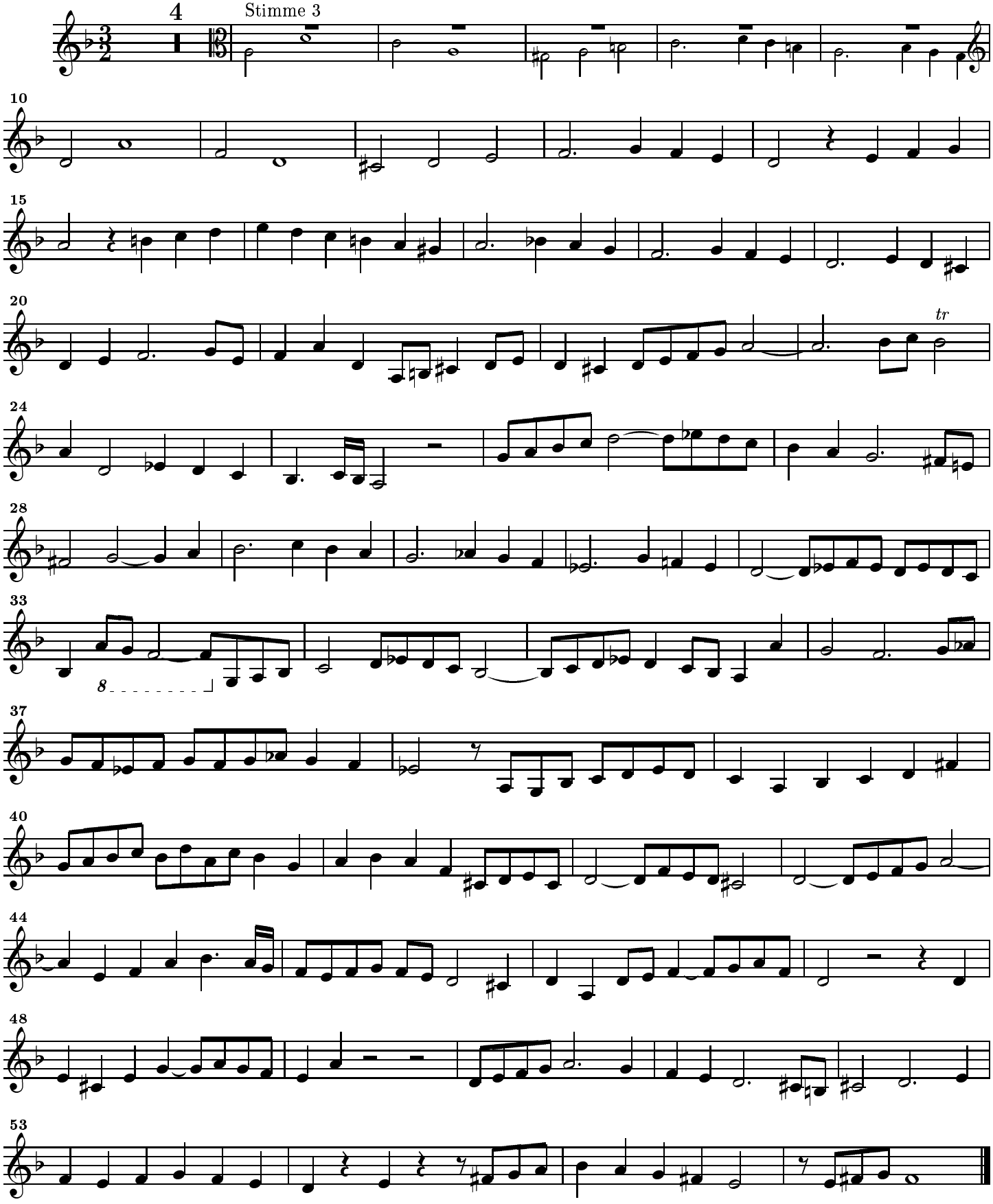
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 12 – rectus

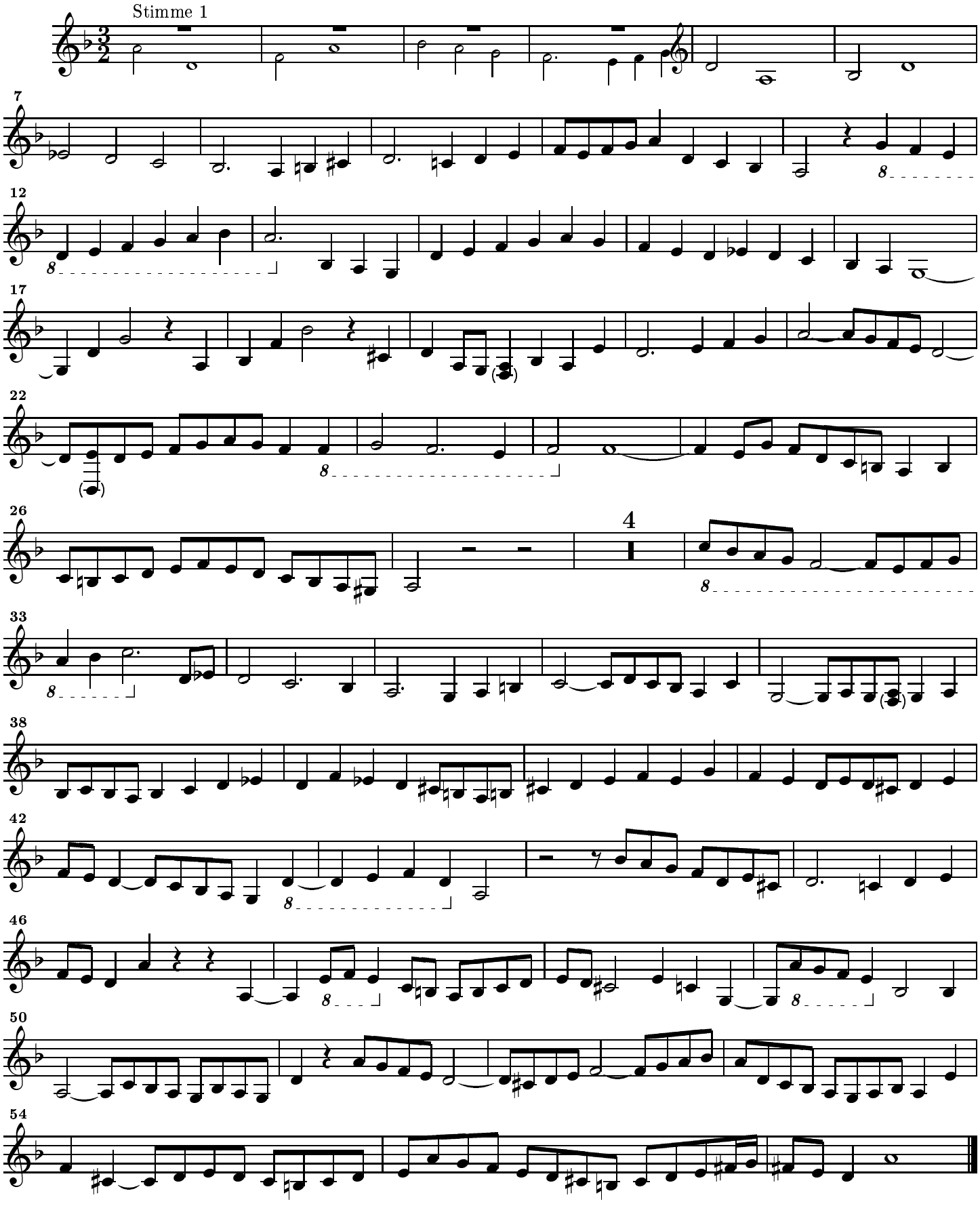


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 12 – inversus

Stimme 1

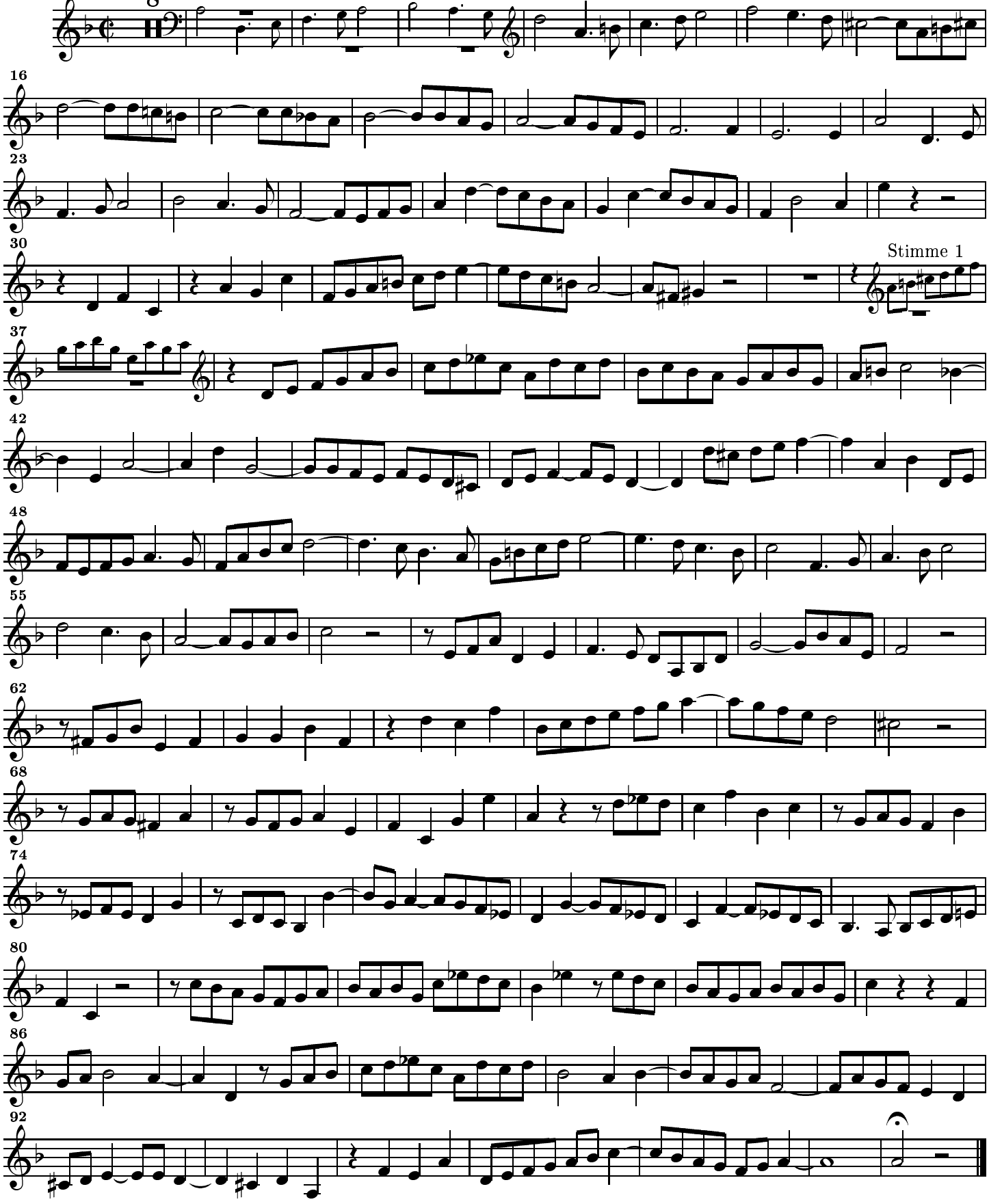


© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10a a 4

Stimme 4

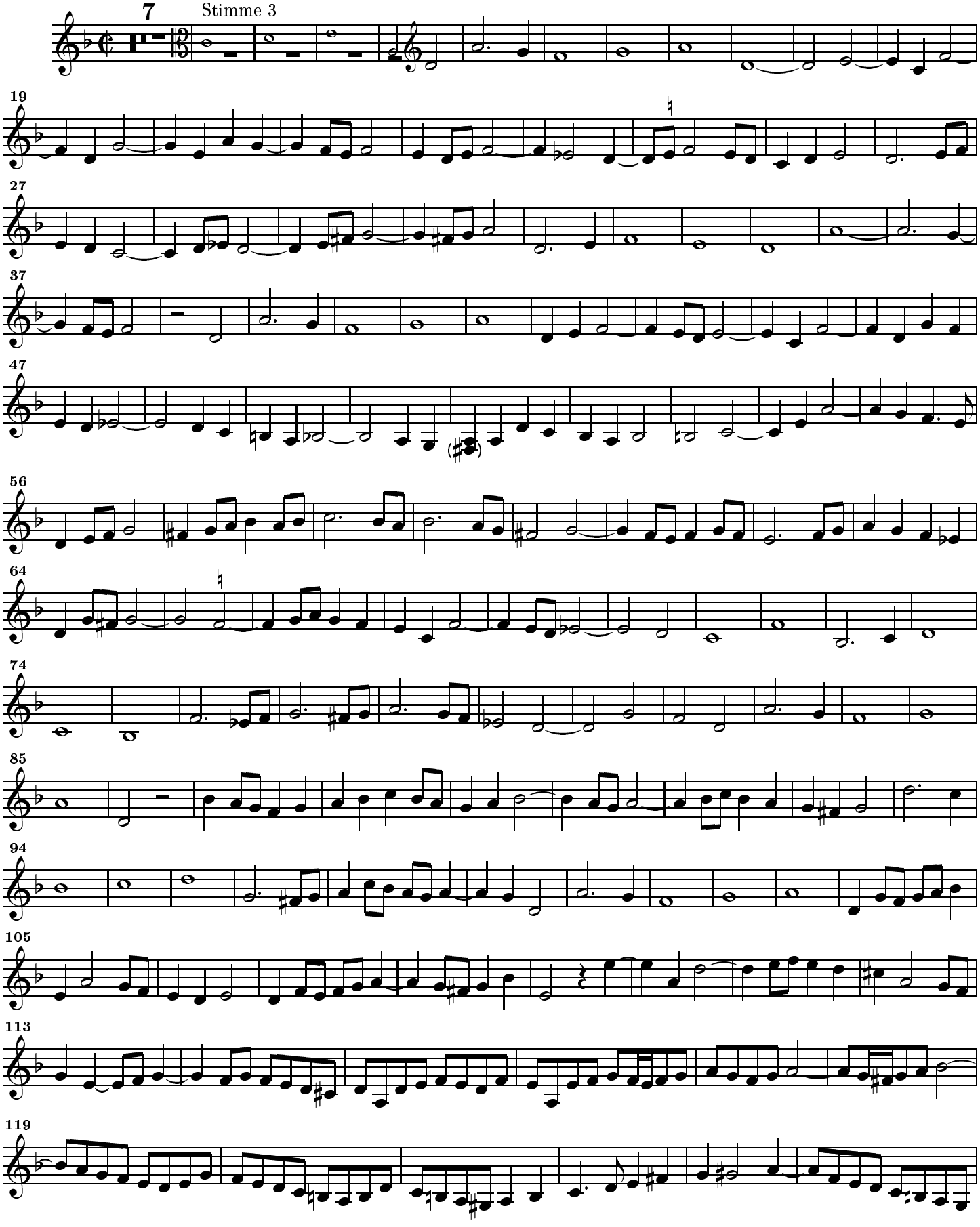


© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

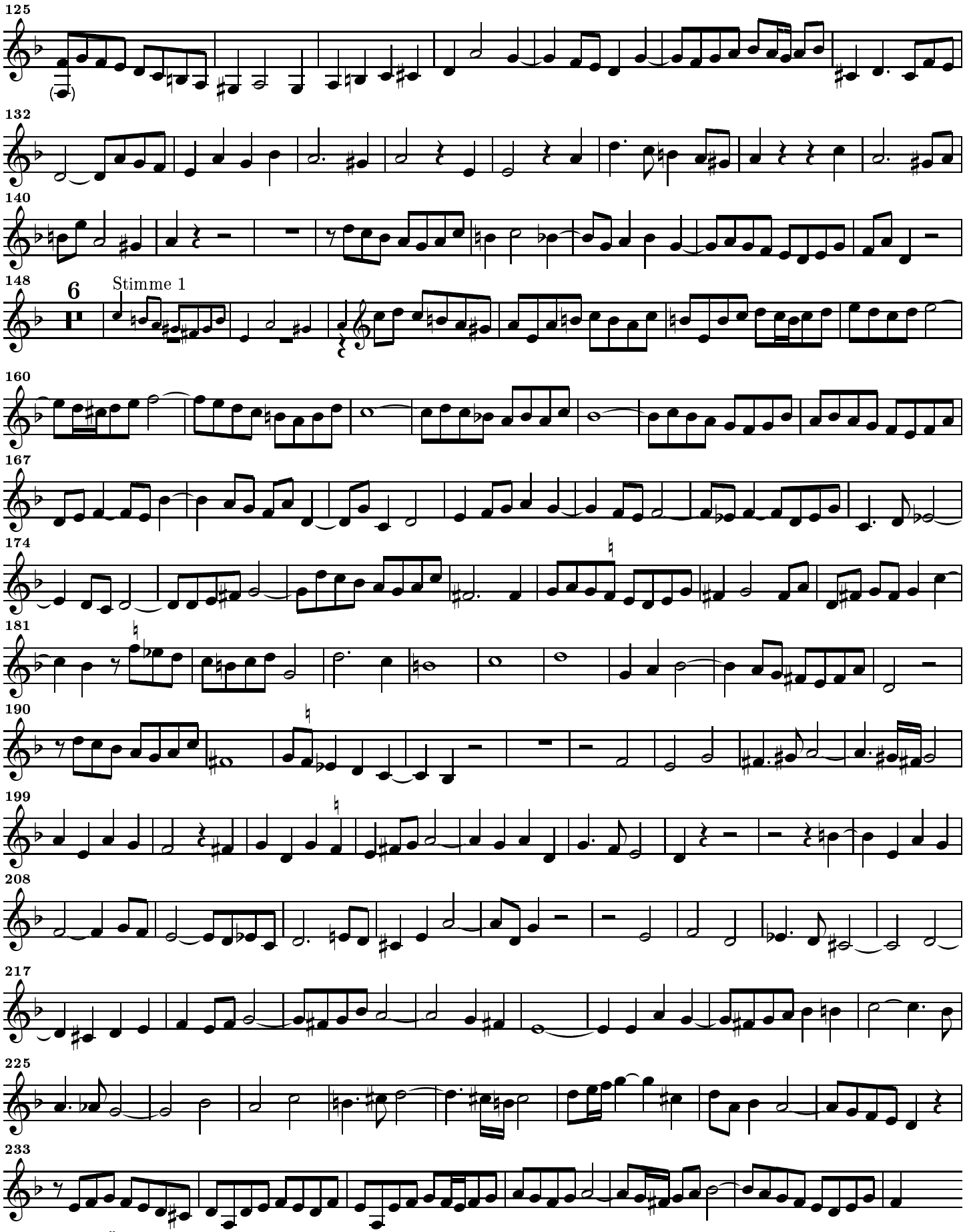
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

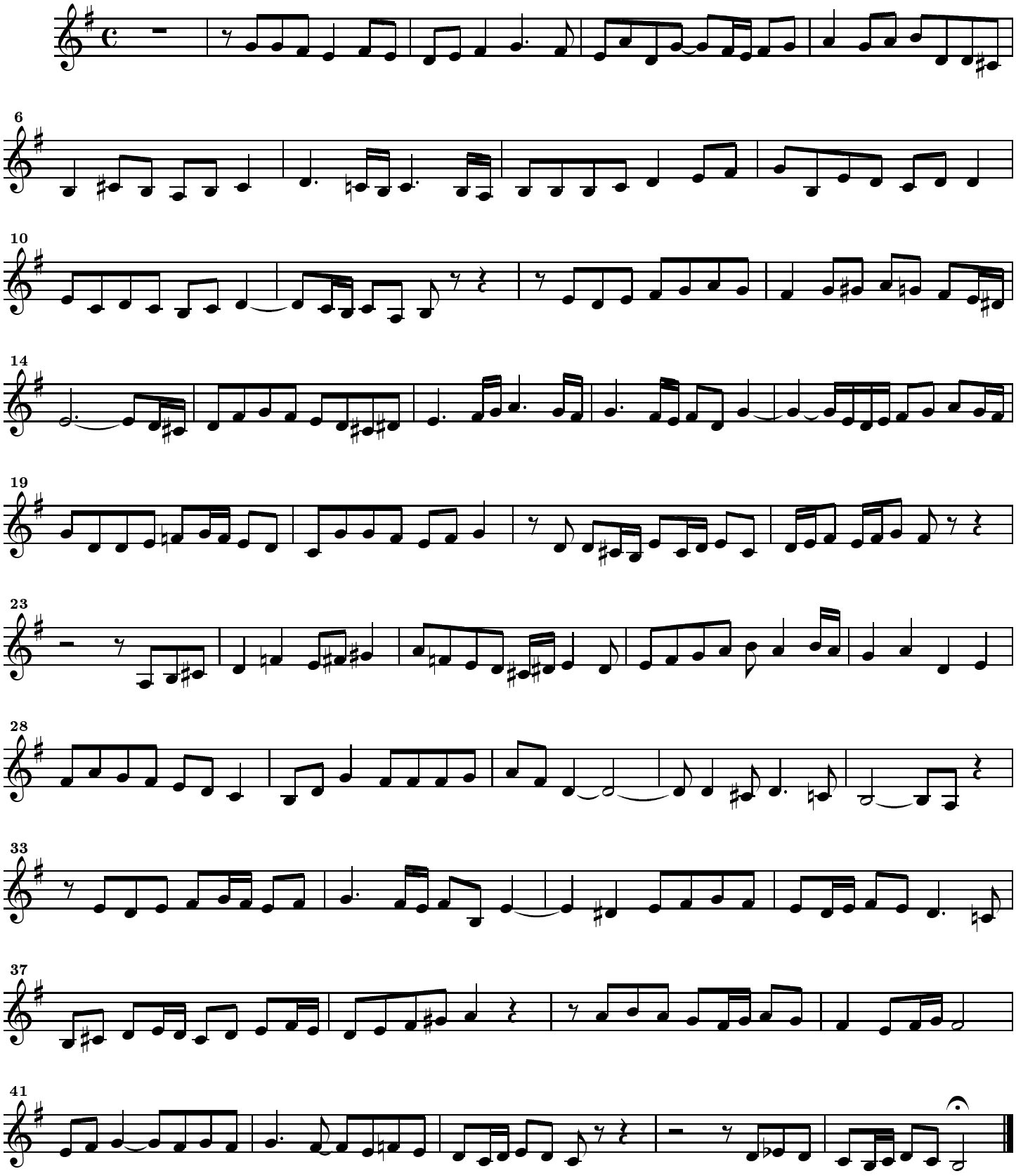


Über dieser Fuge, wo der Nahme B A C H im Contrasubject angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

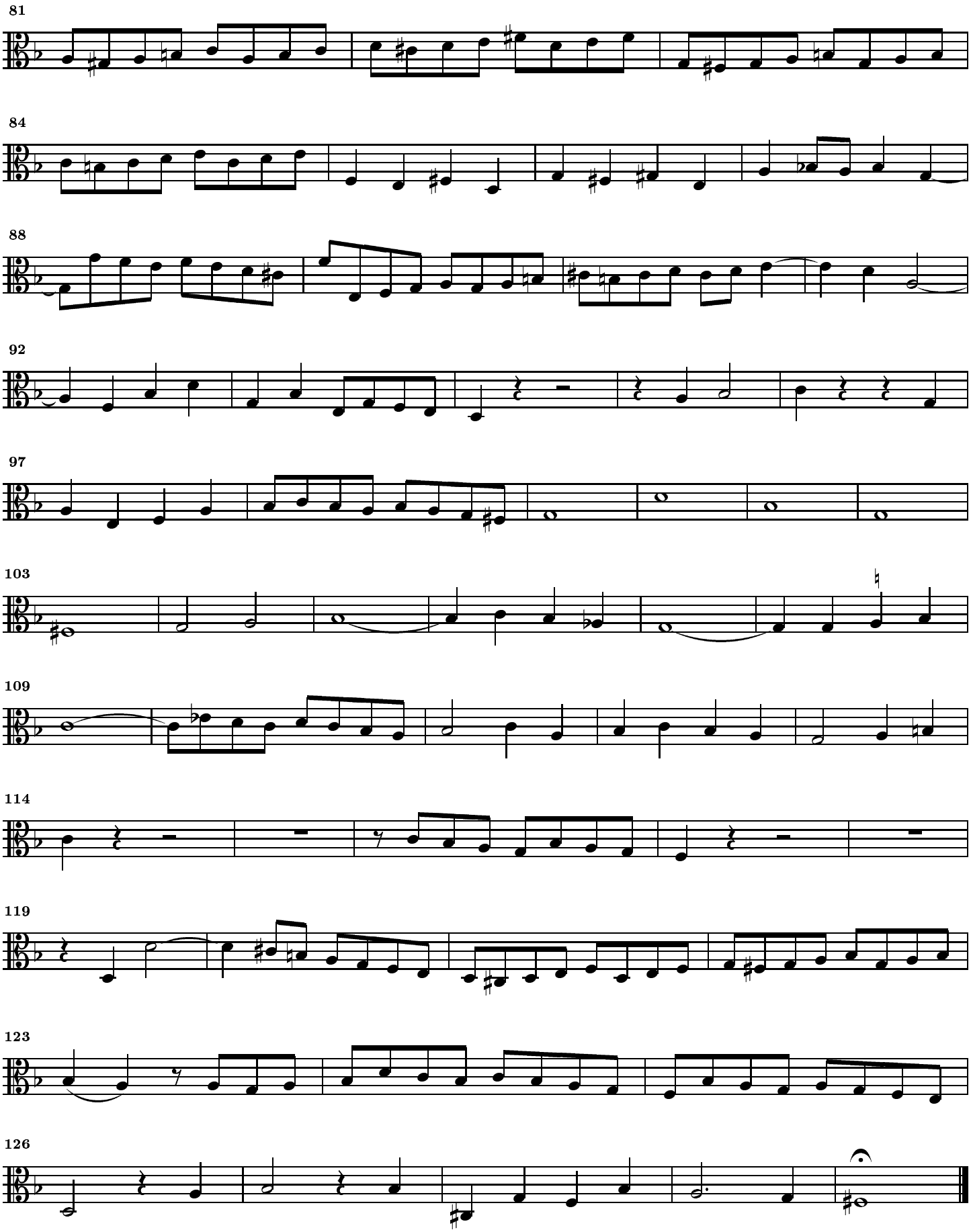
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

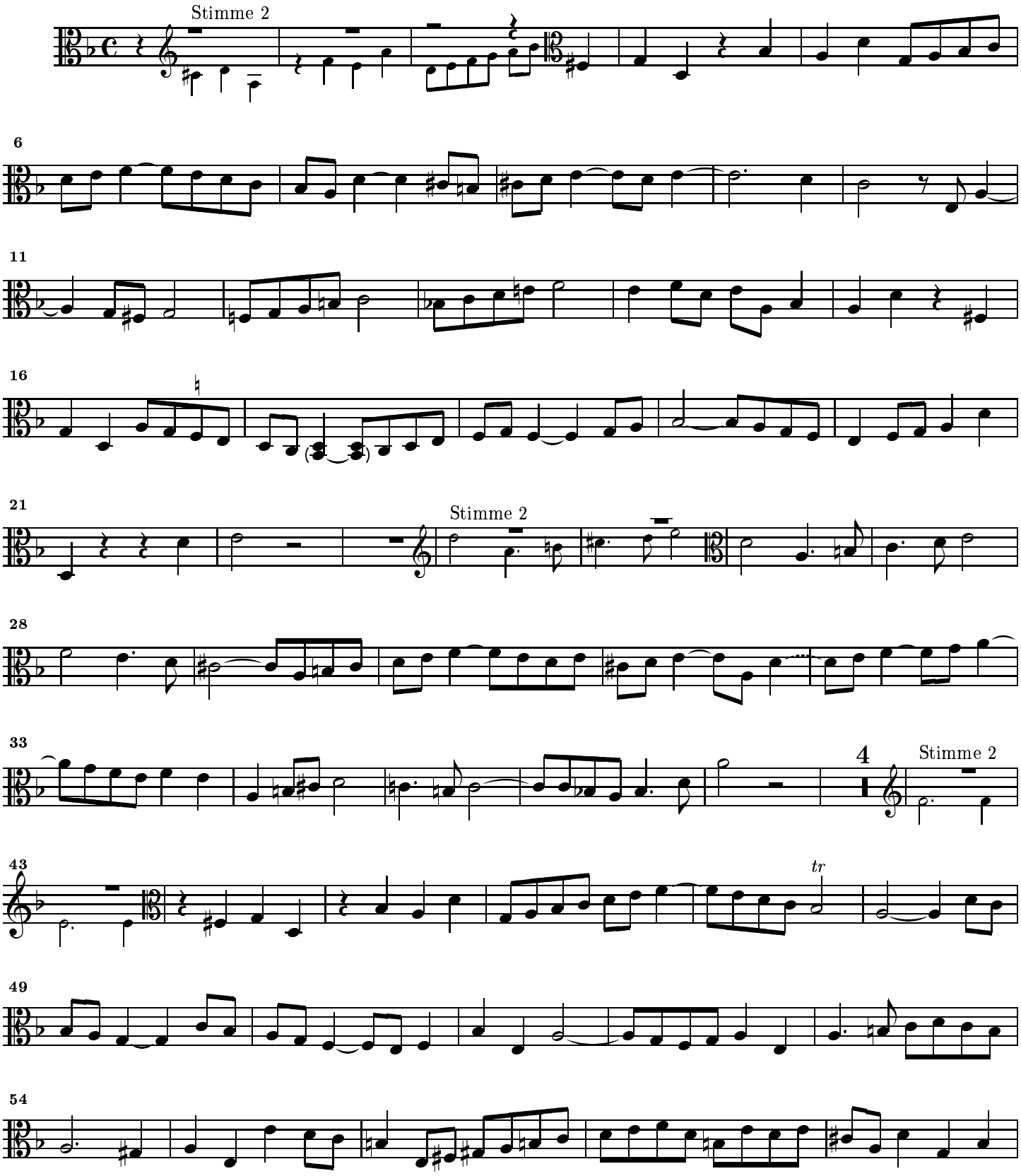
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

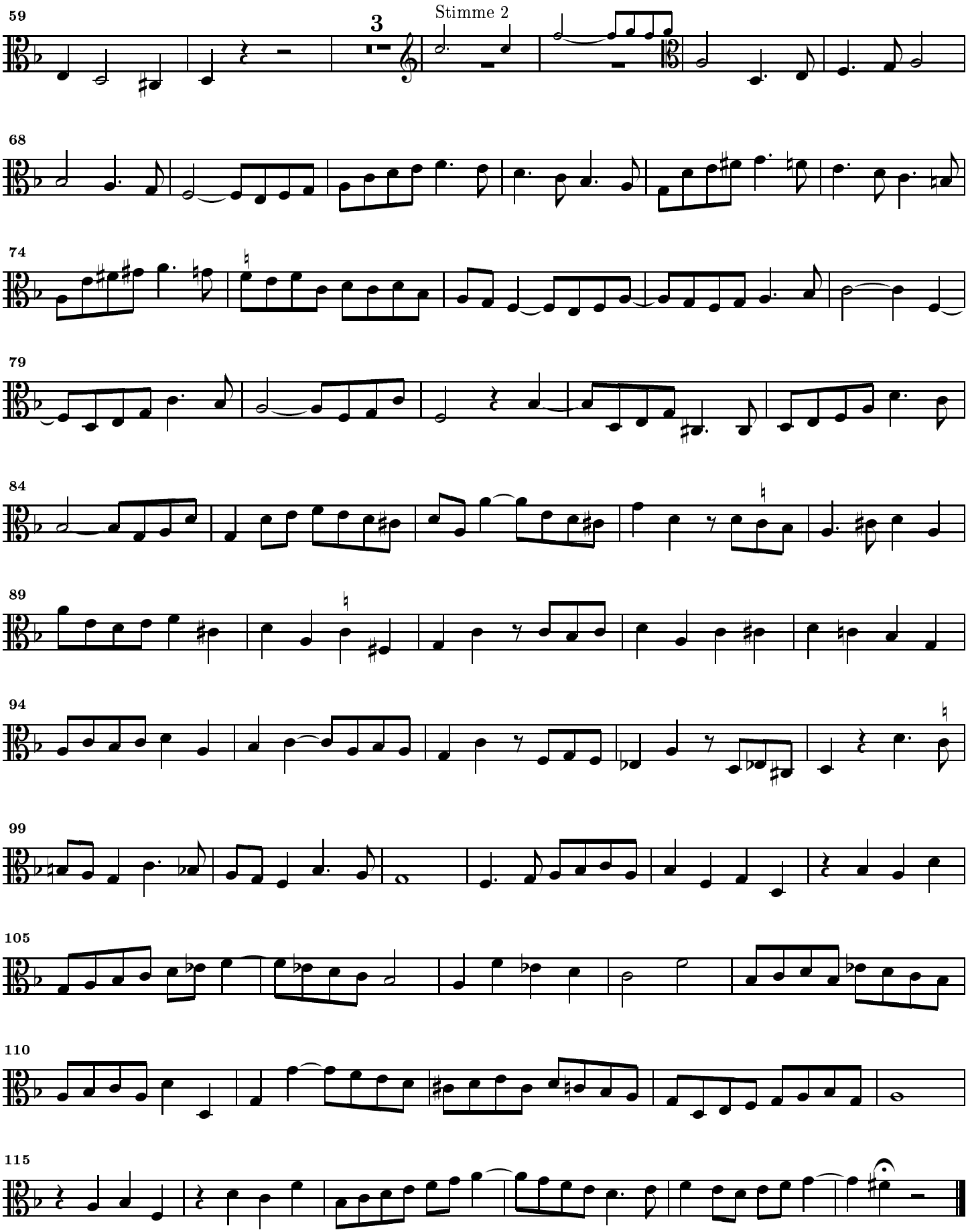
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10 a 4. alla Decima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

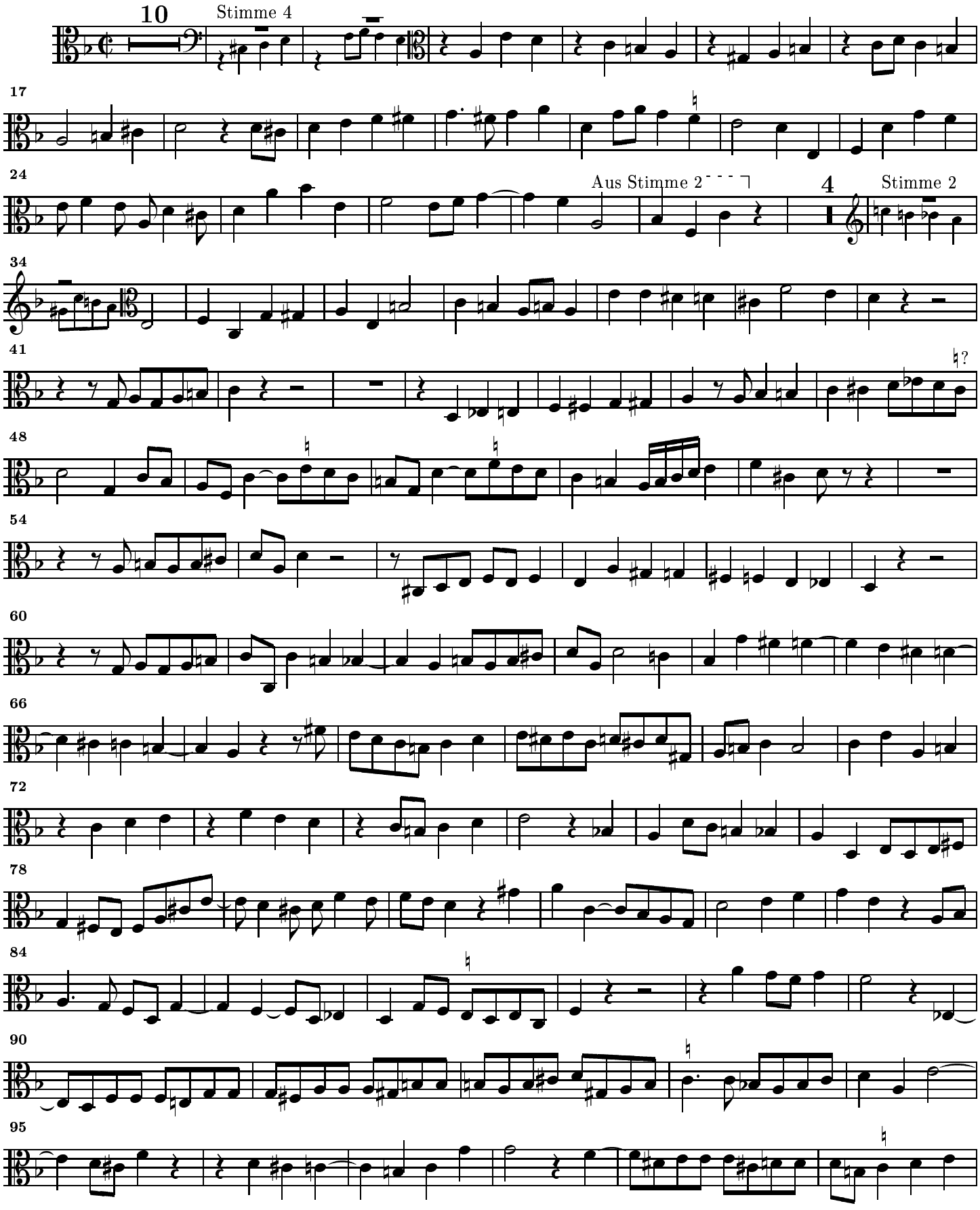
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

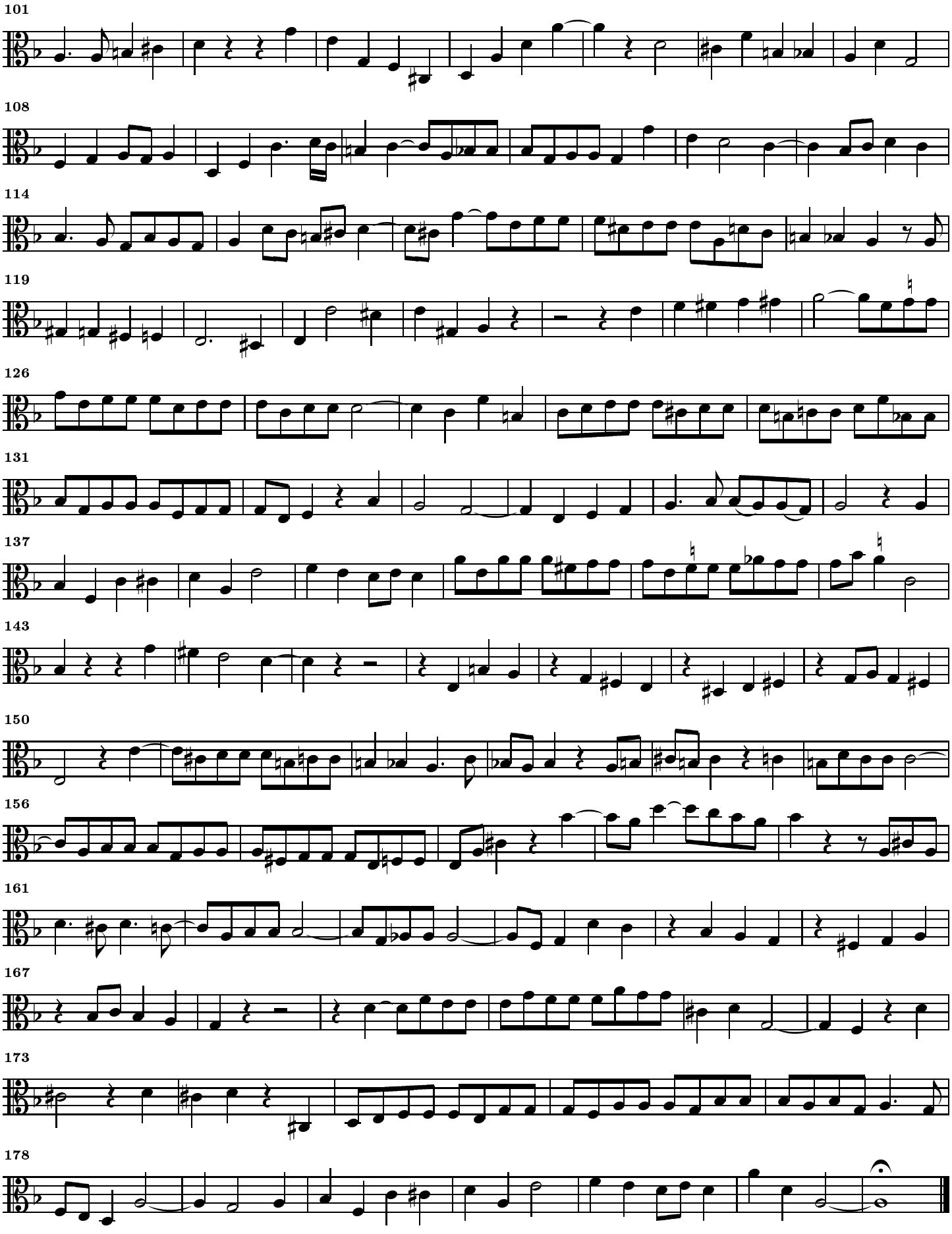
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 11 a 4.



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

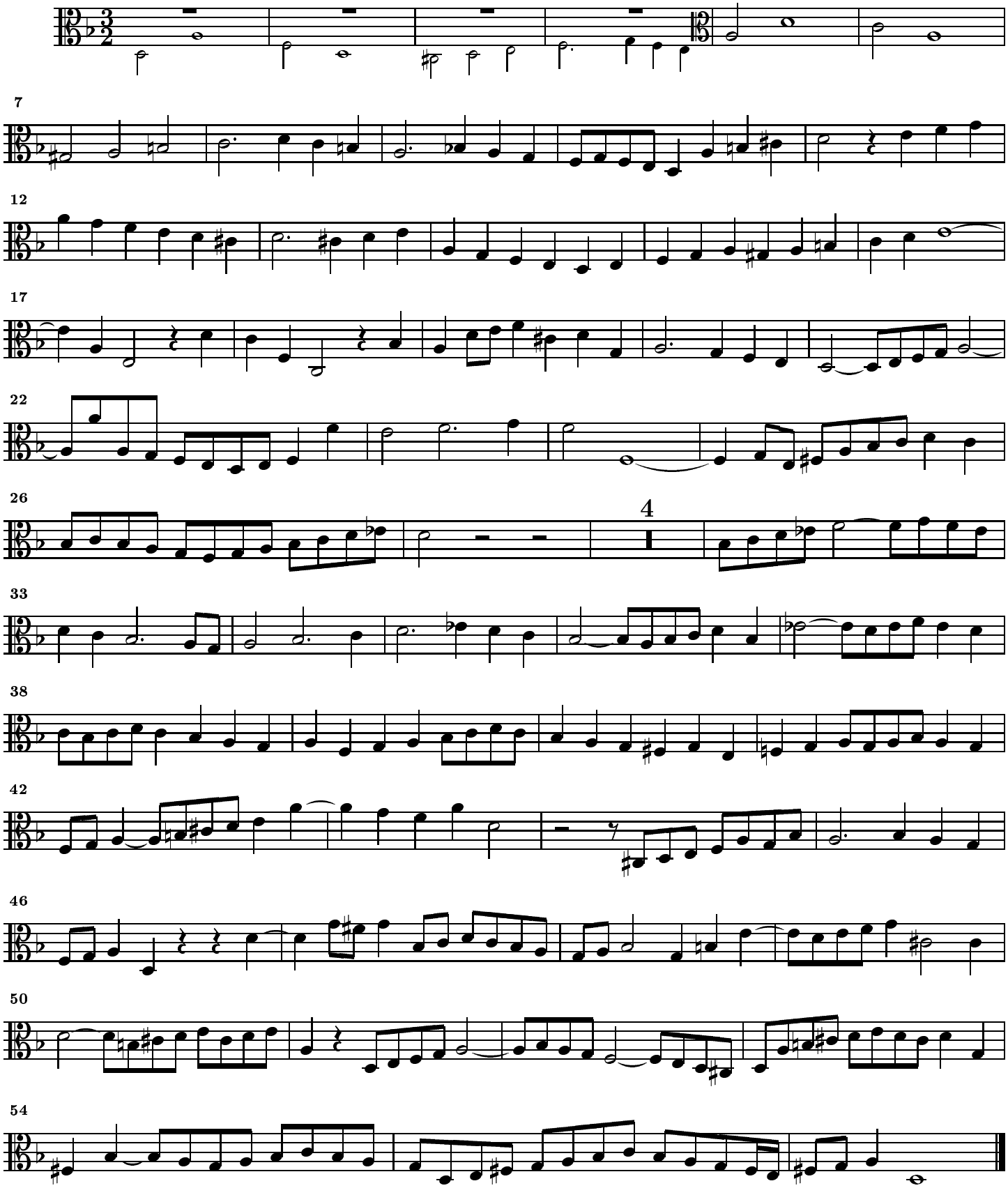


© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 12 – rectus

Stimme 4

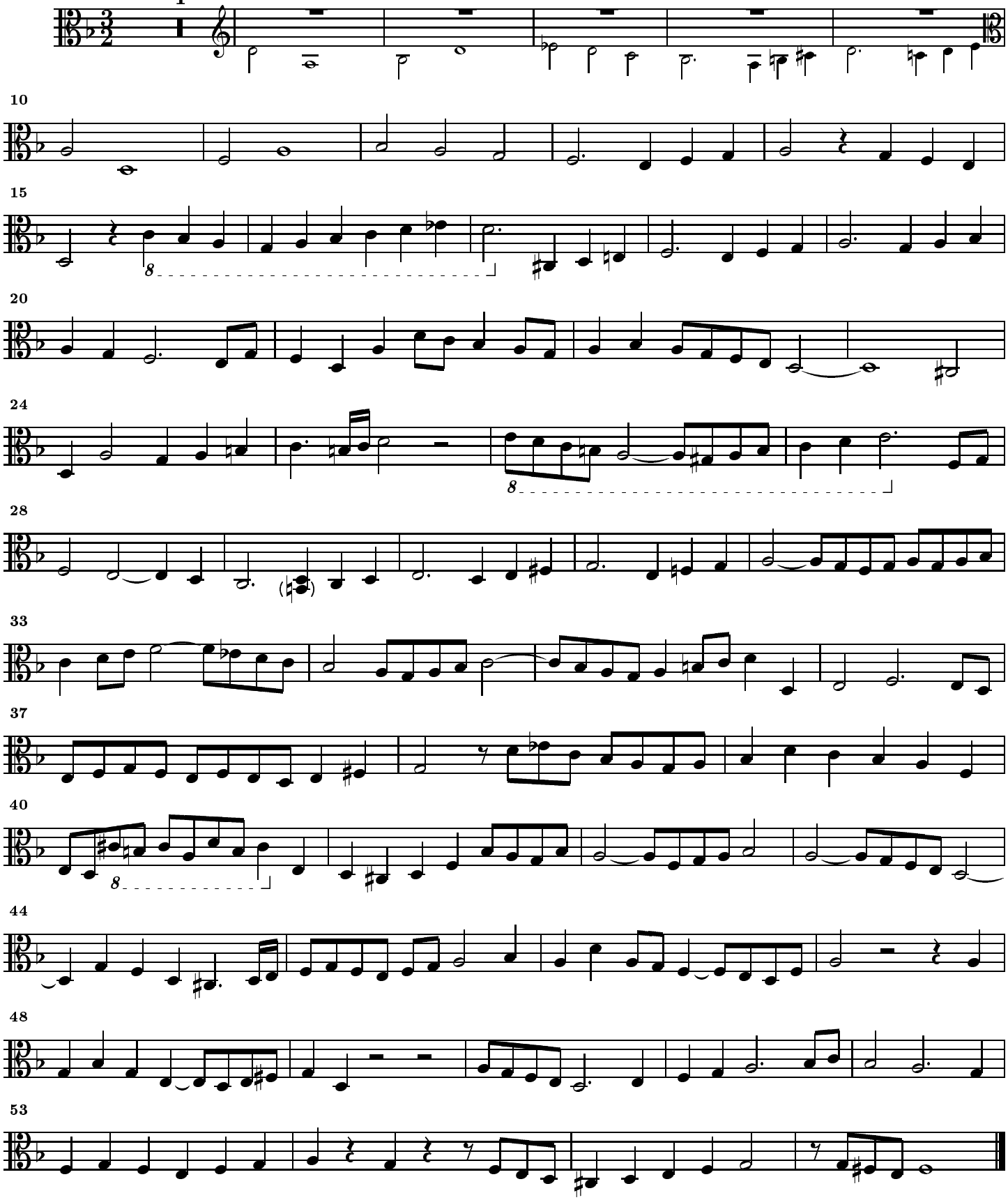


© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

Contrapunctus 12 – inversus

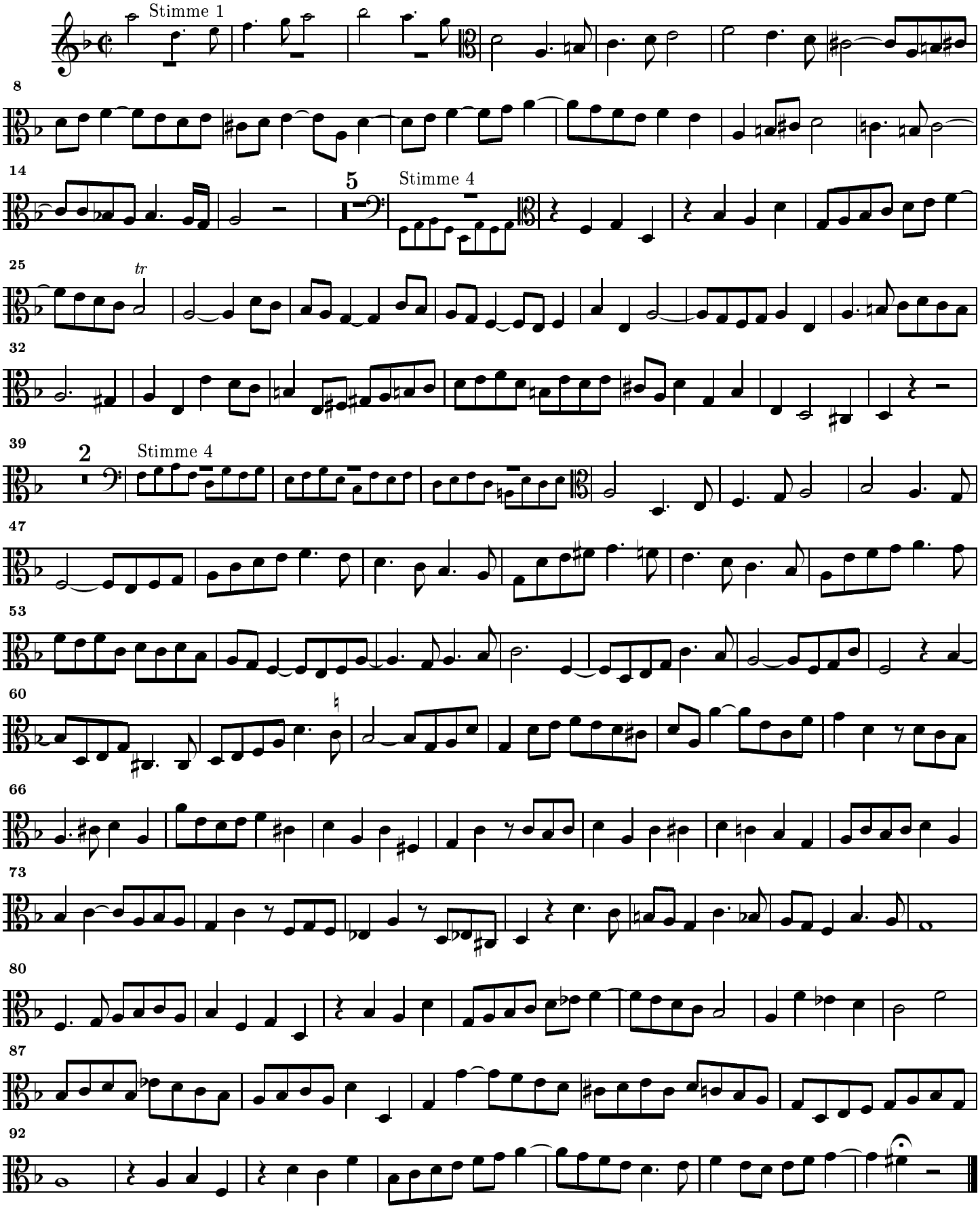
4 Stimme 2



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10a a 4

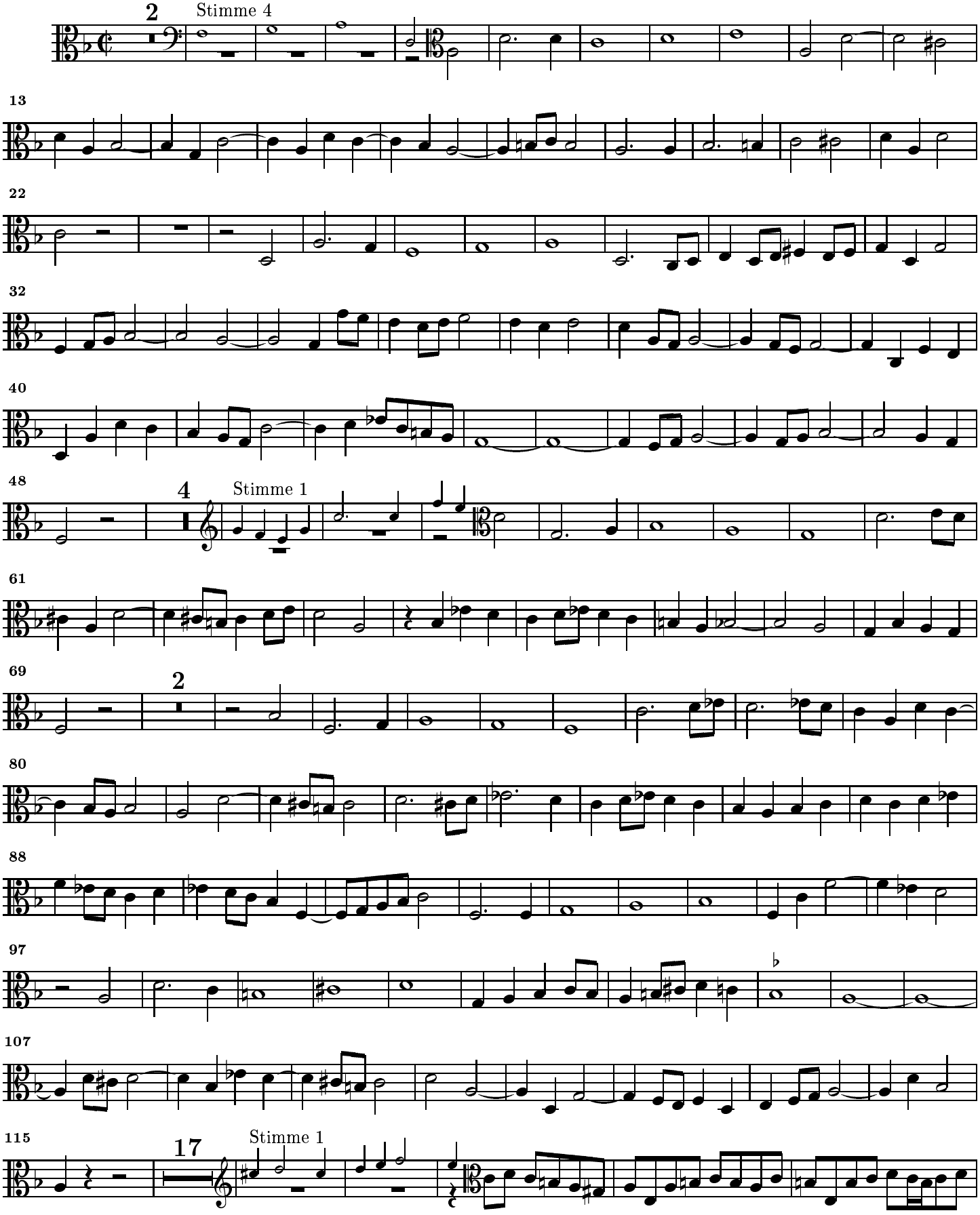


© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

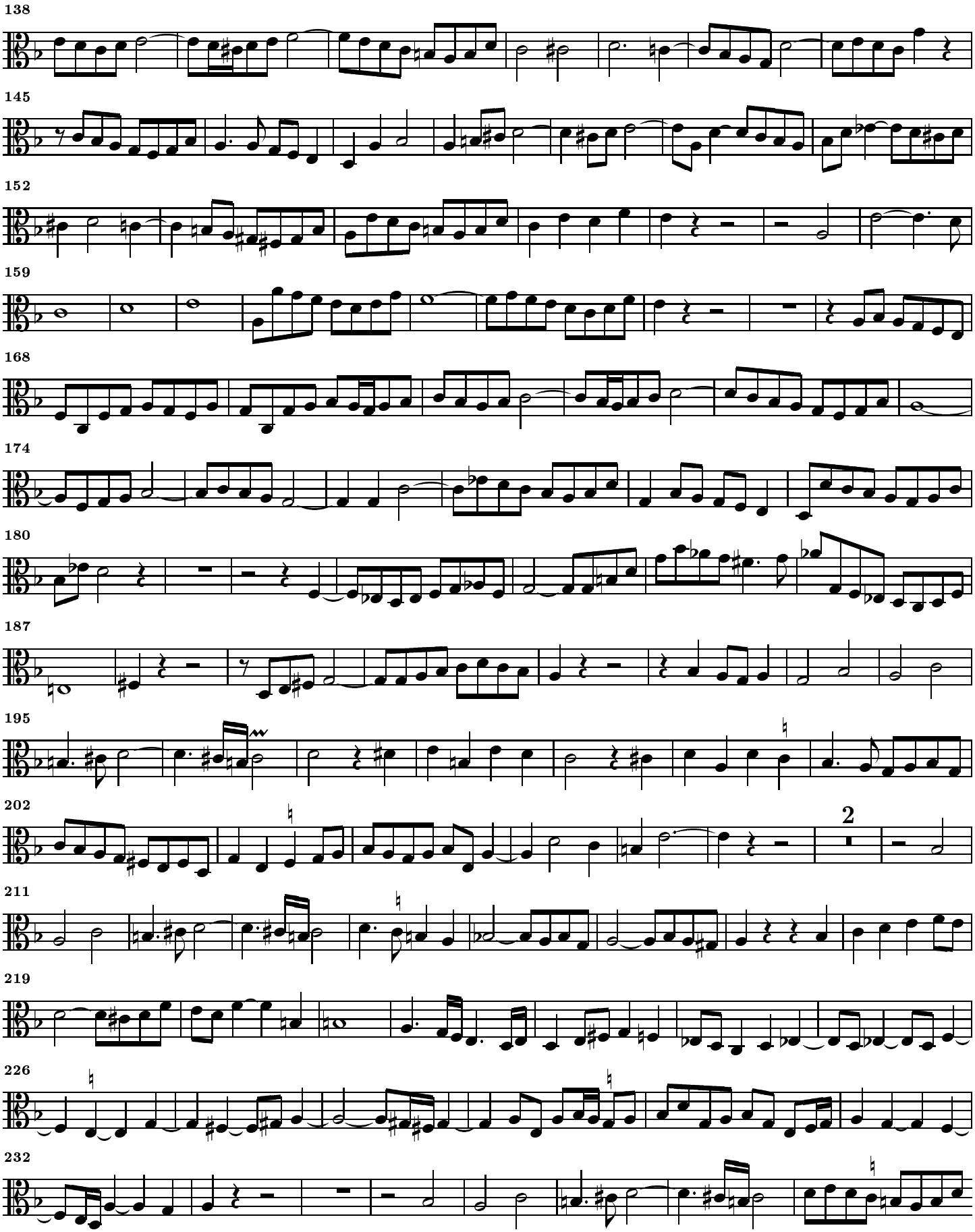
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

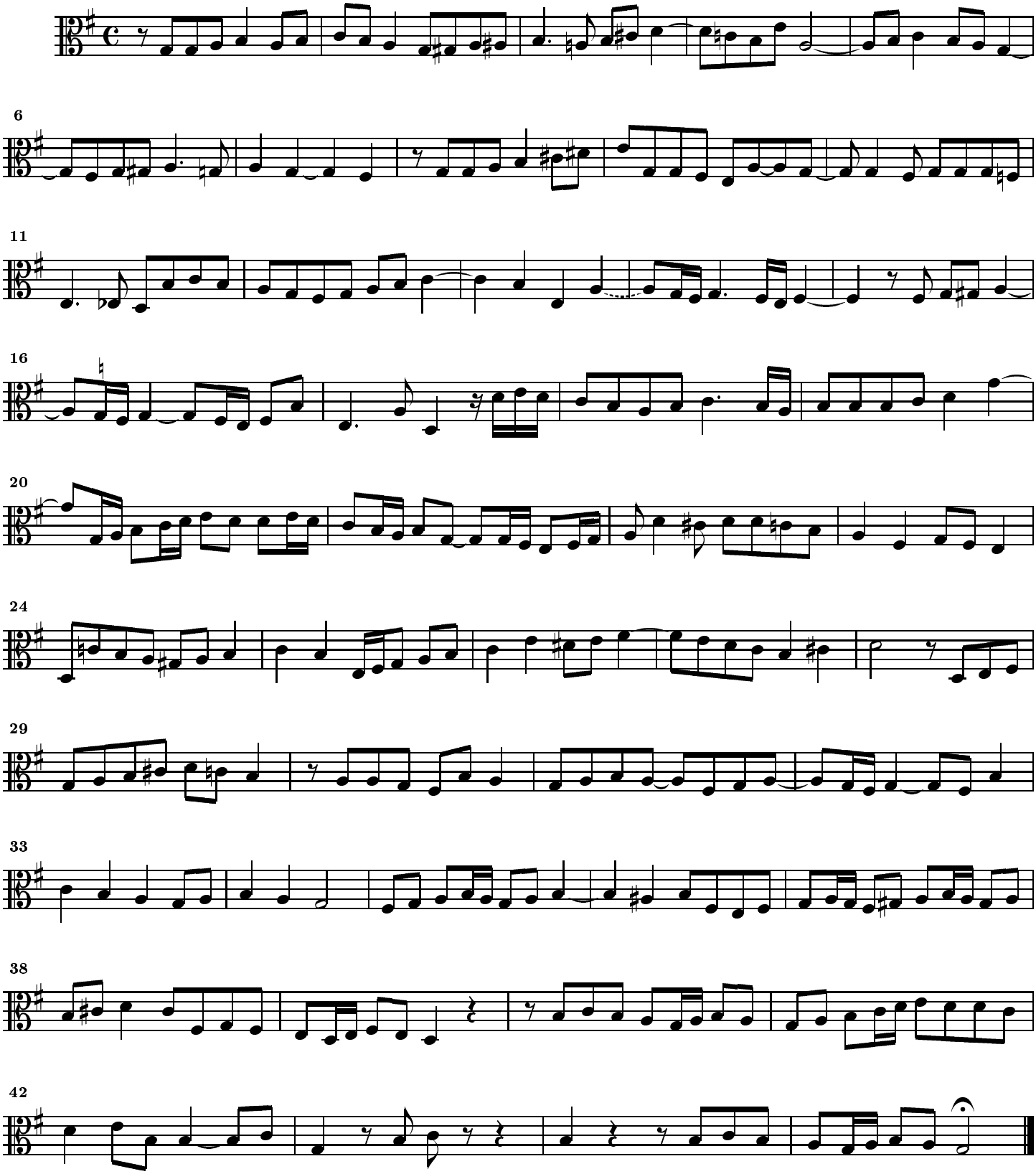


Über dieser Fuge, wo der Nahme B A C H im Contrasubject angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

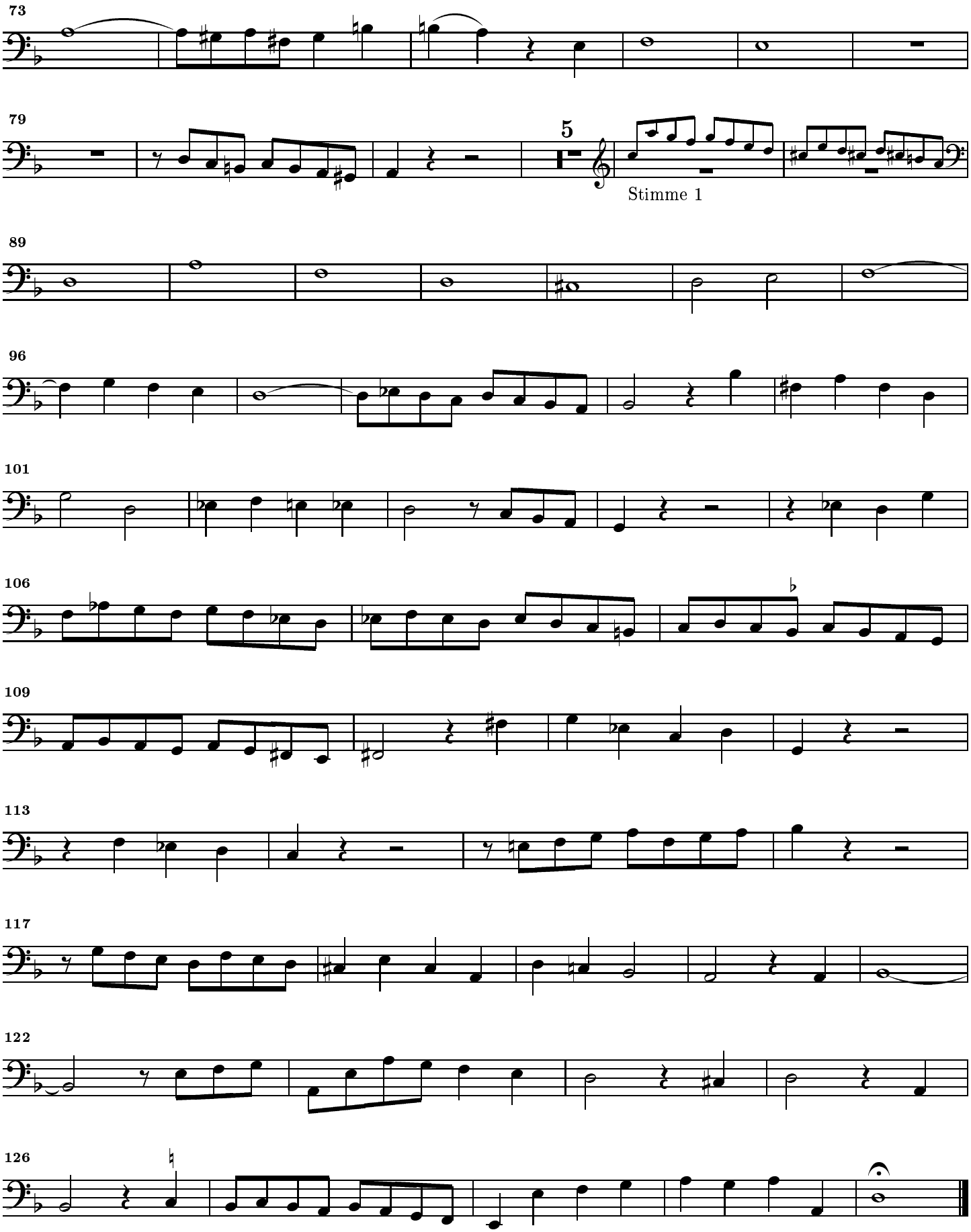
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

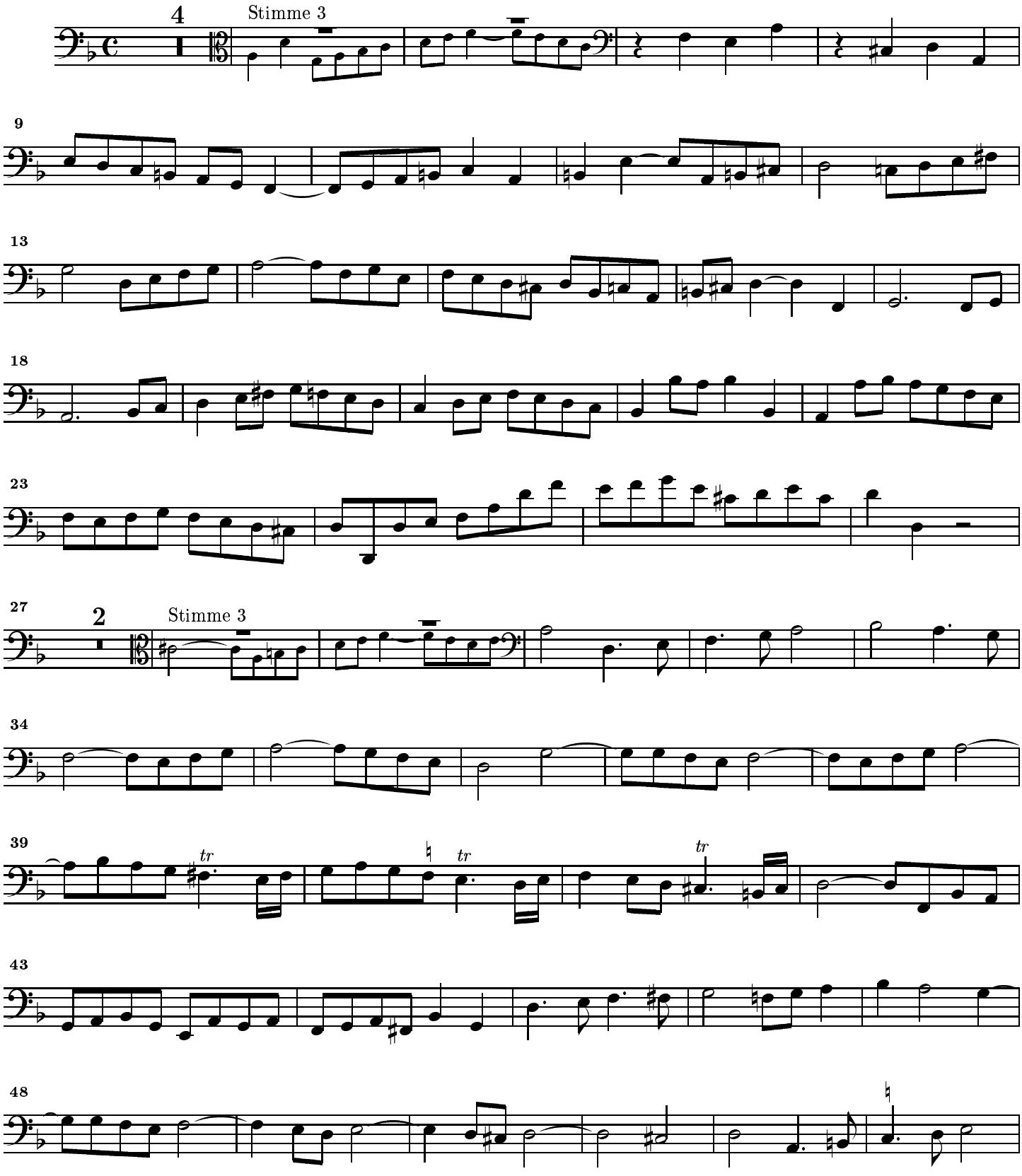
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

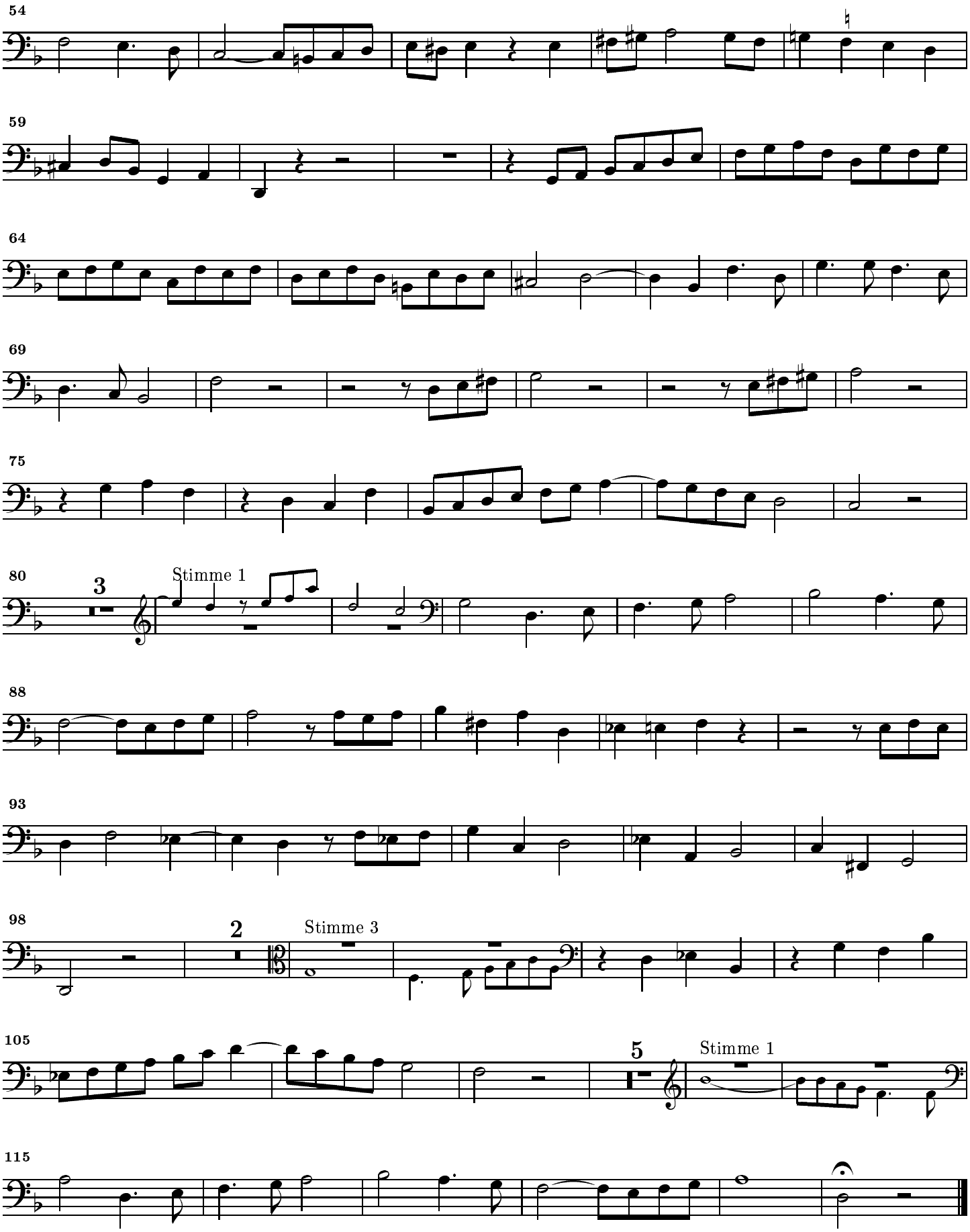
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10 a 4. alla Decima



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

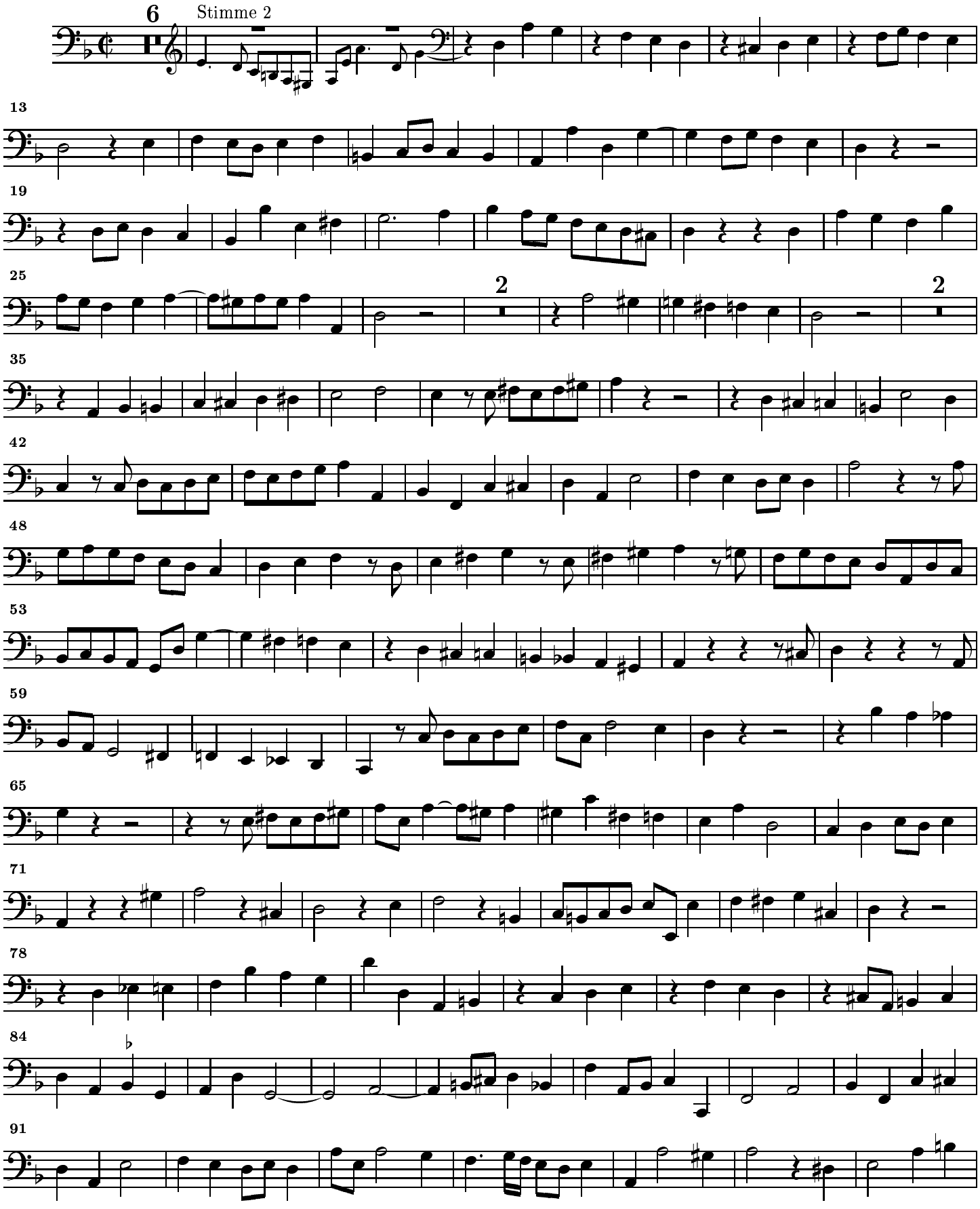
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

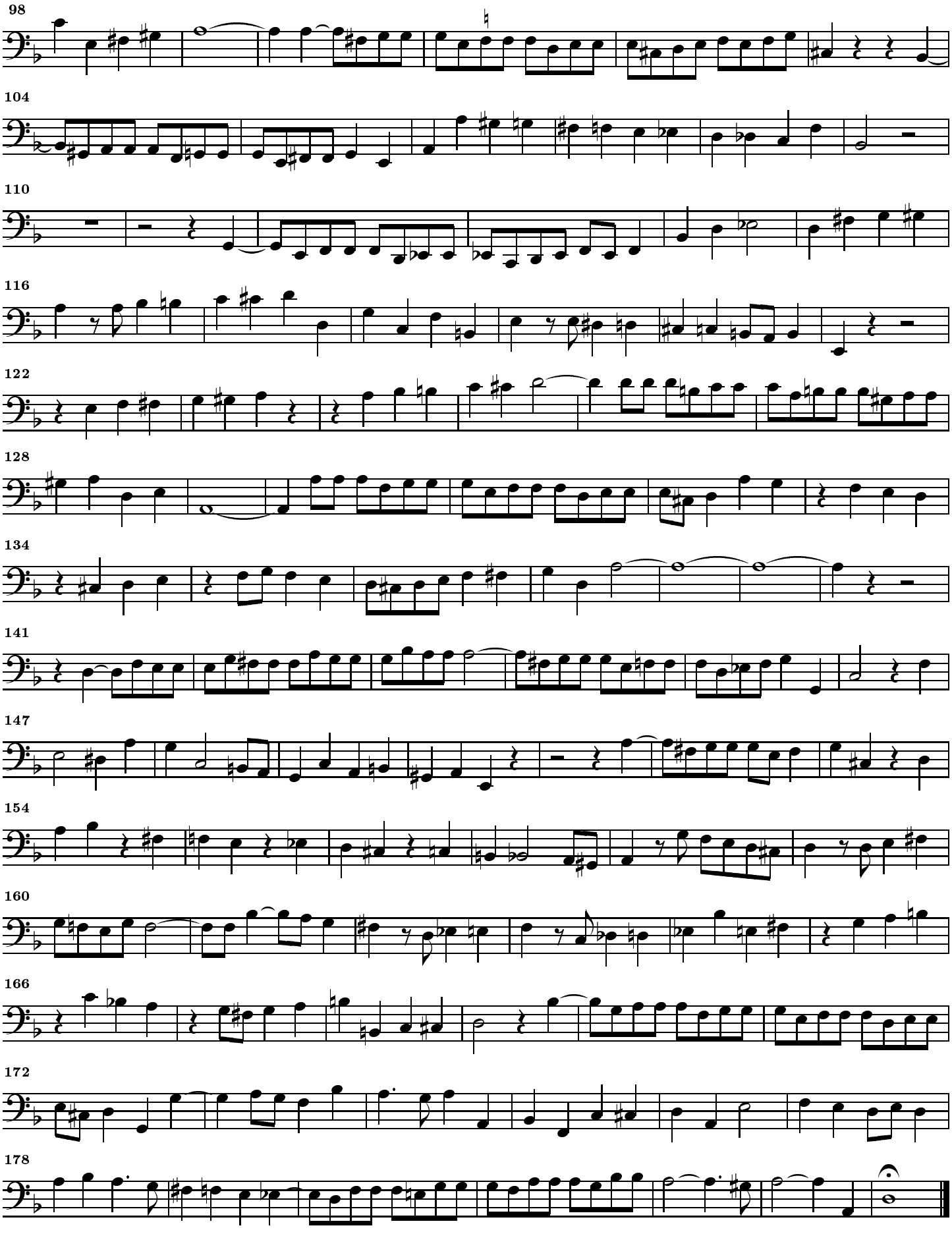
Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 11 a 4.



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

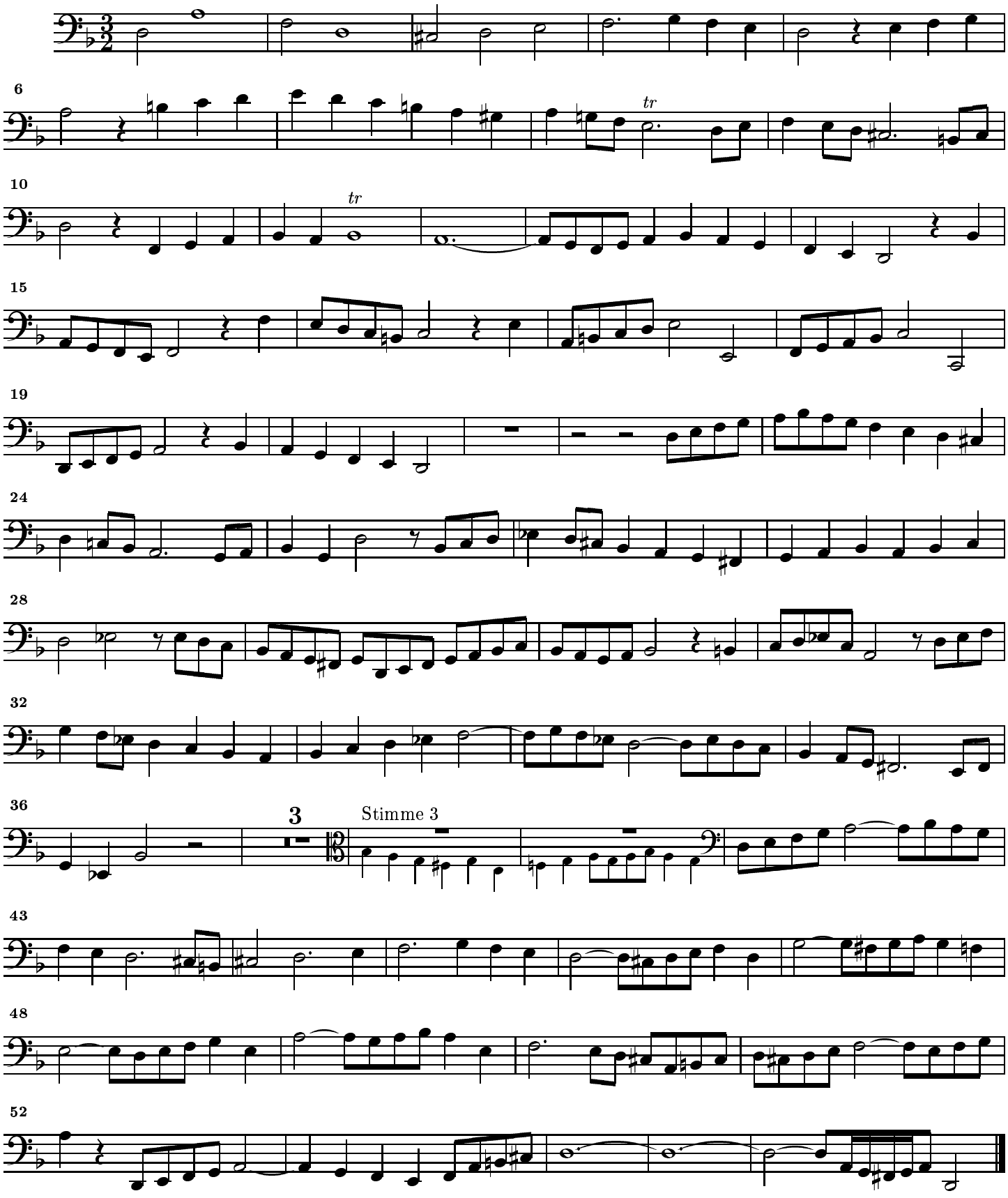
Non-commercial copying welcome.



© 2000, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

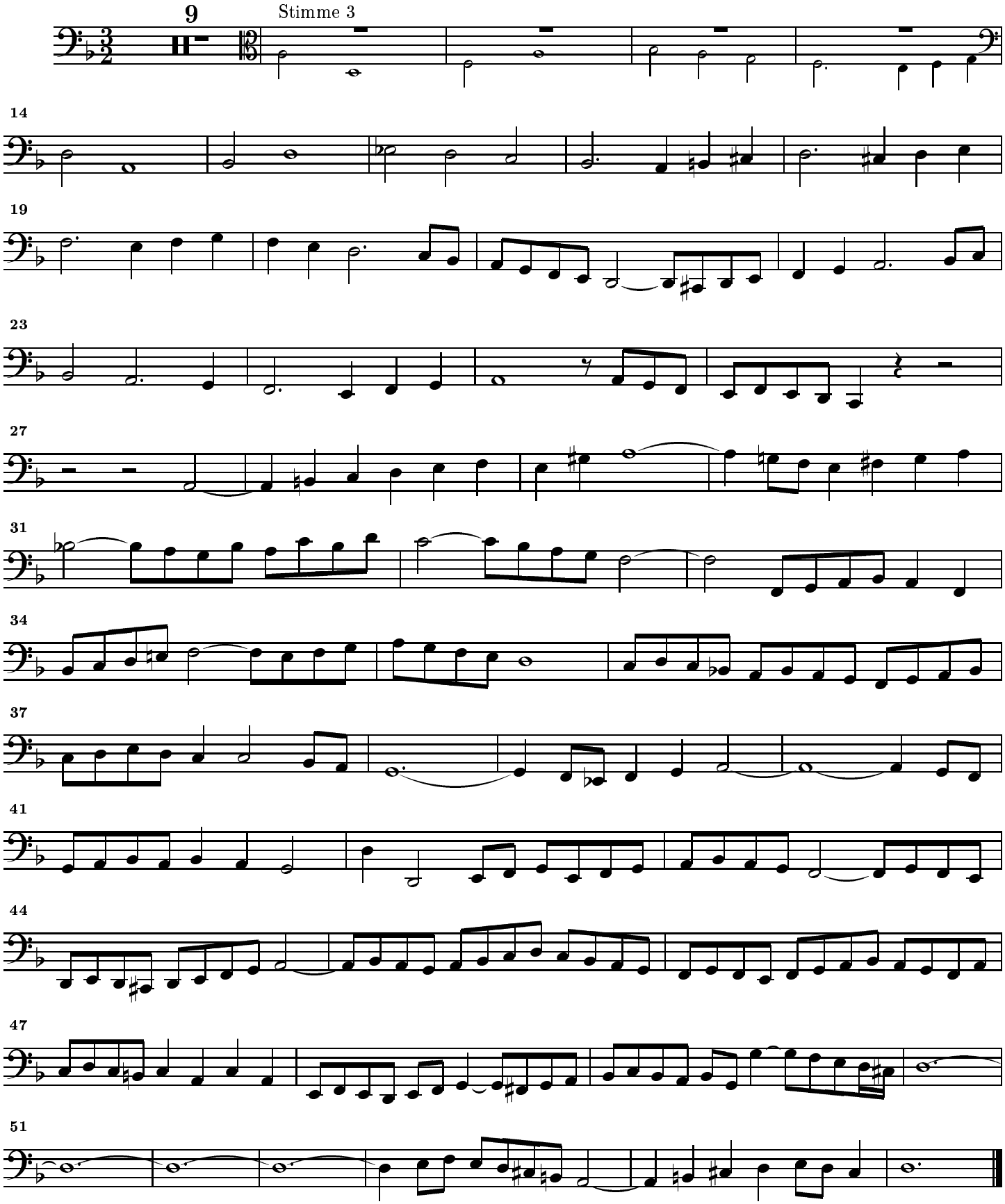
Contrapunctus 12 – rectus



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

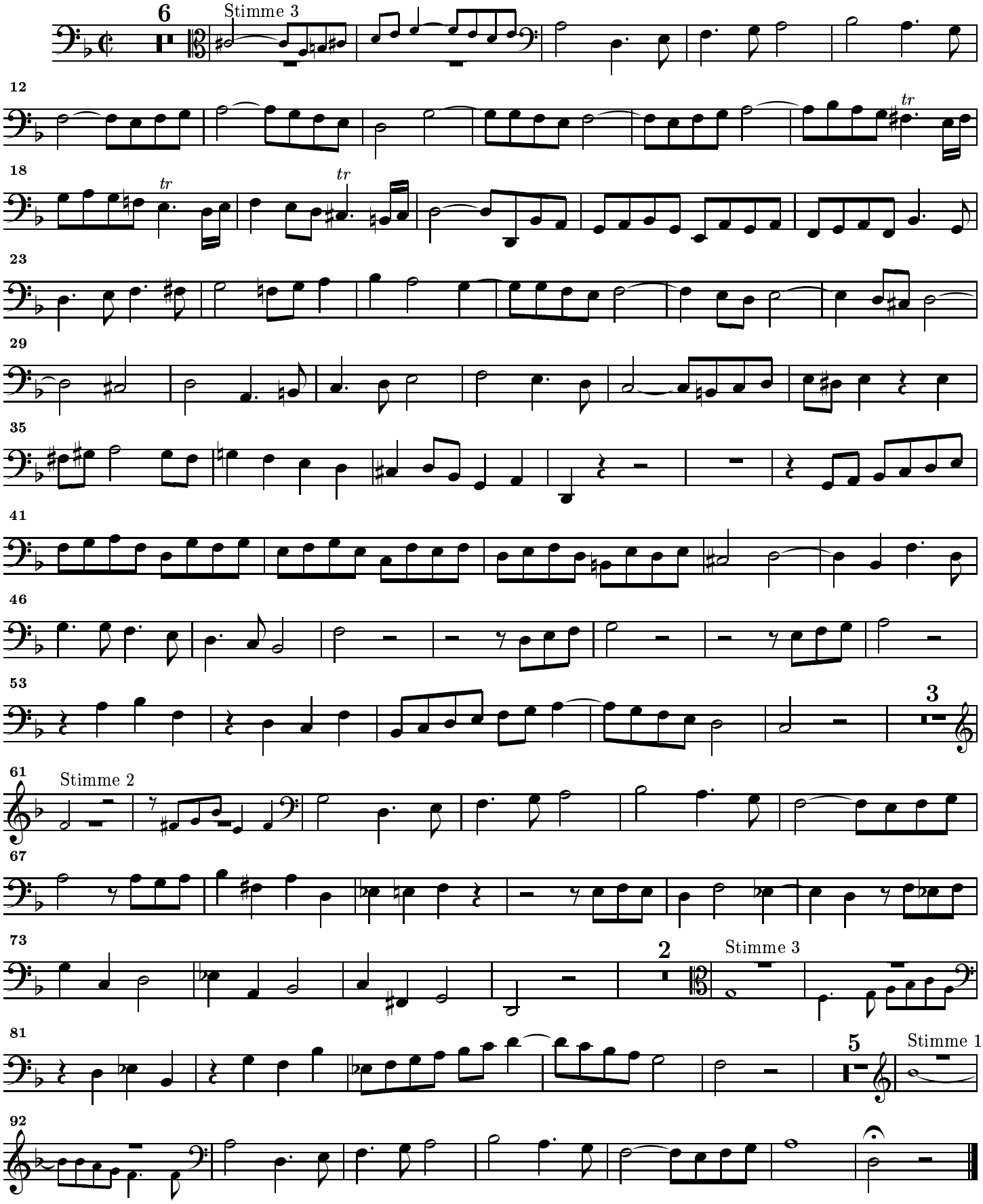
Contrapunctus 12 – inversus



© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Contrapunctus 10a a 4

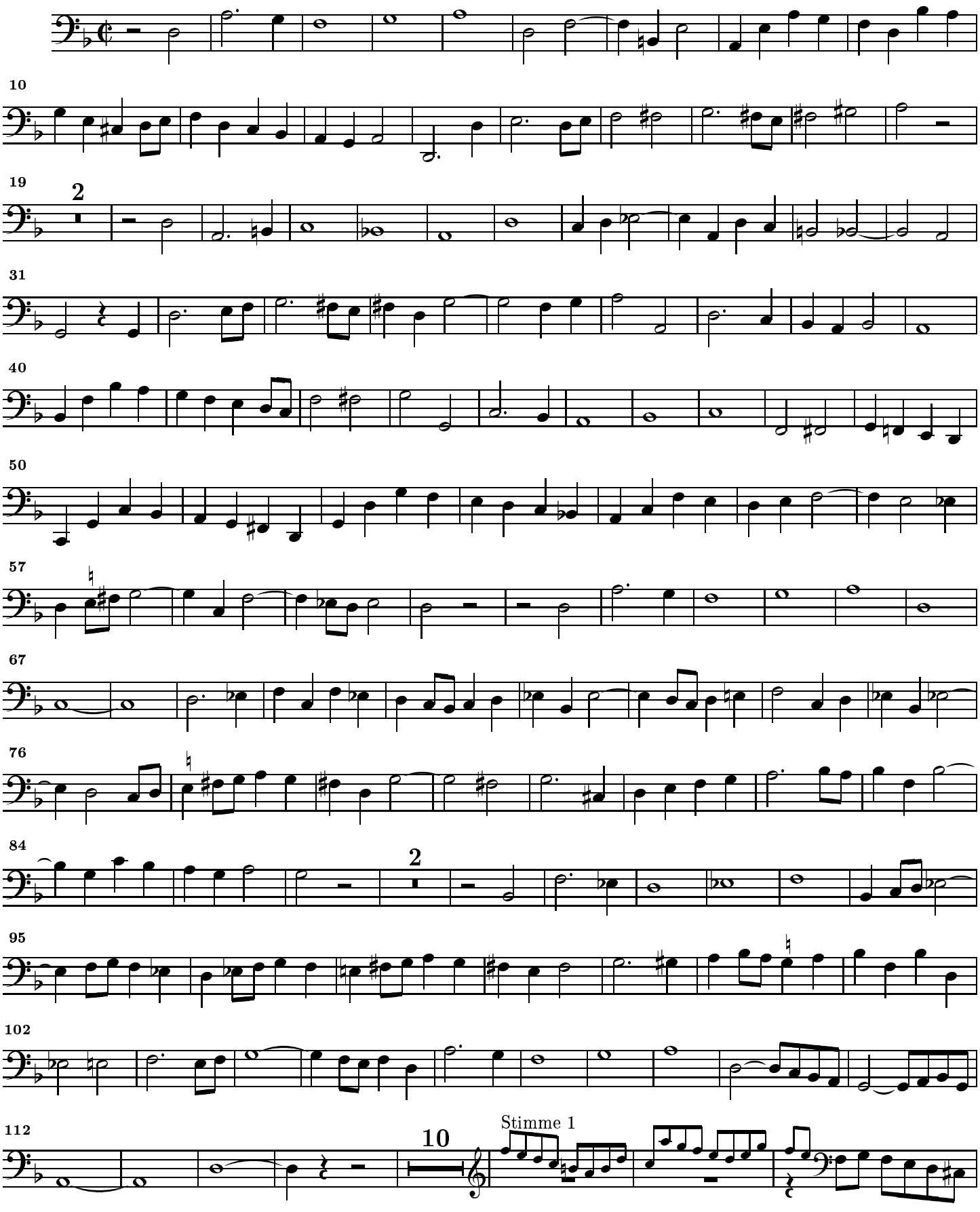


© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.

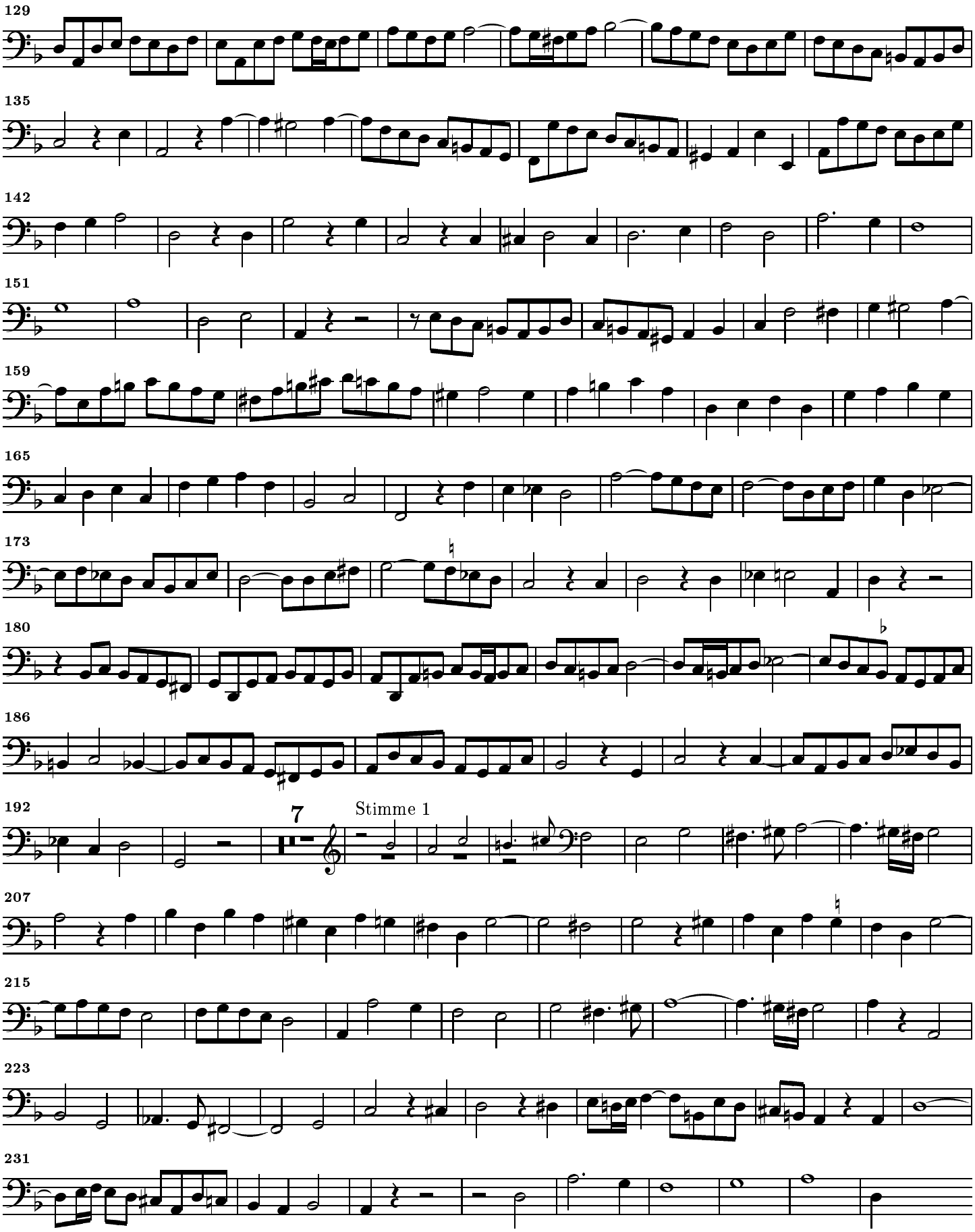
This page intentionally left quiet.

Contrapunctus 19 – Fuga a 3 soggetti



© 1999, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.



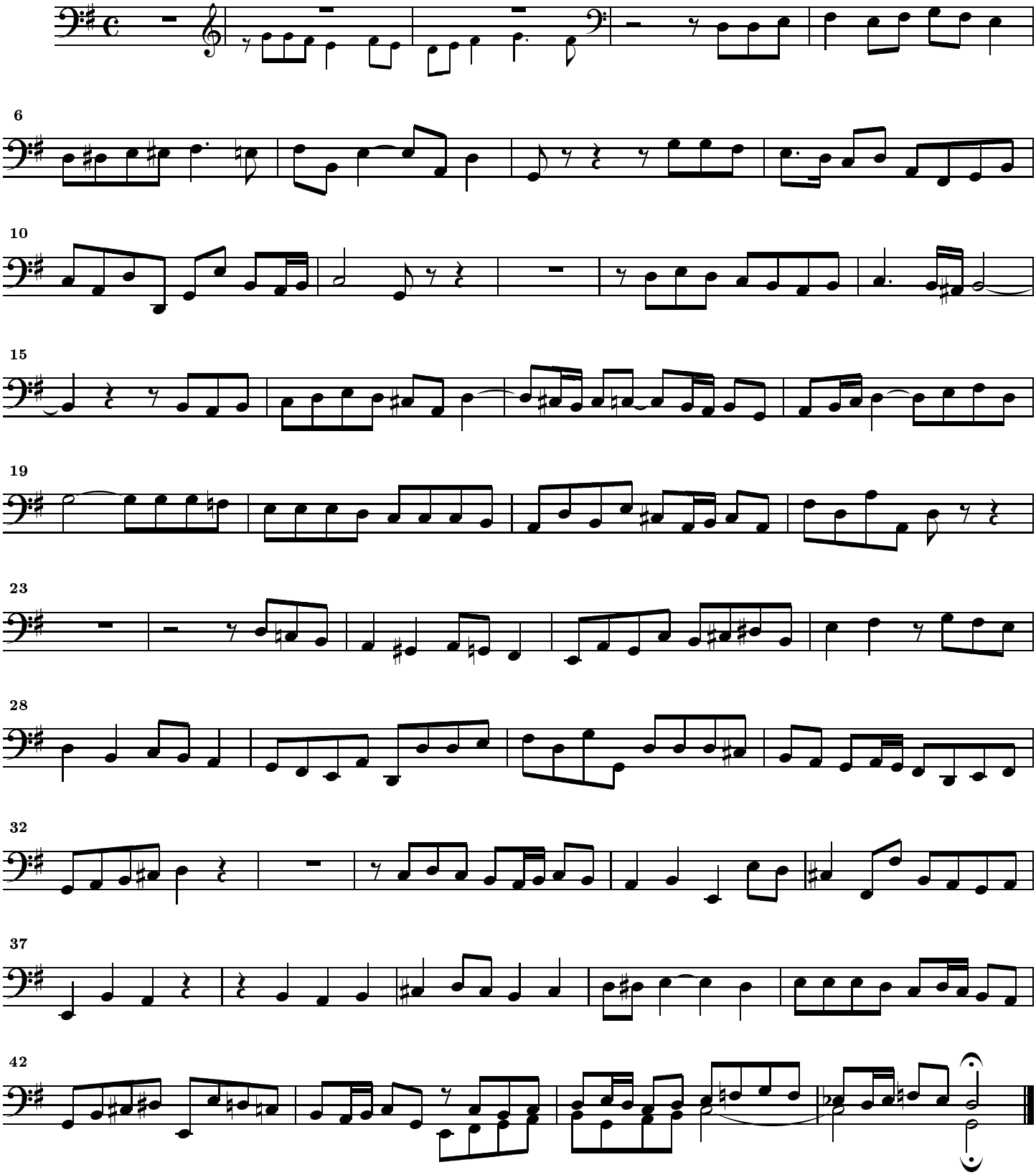
Über dieser Fuge, wo der Nahme B A C H im Contrasubject angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

© 1999, Werner Icking, D-53721 Siegburg, Farnweg 28

Nicht-kommerzielle Vervielfältigung erwünscht.

Choral. Wenn wir in hoechsten Noethen Canto Fermo in Canto

Stimme 2



© 2000, Werner.Icking@gmd.de

Non-commercial copying welcome.